

DGHO
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

O&GHO
ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR
HÄMATOLOGIE & MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

SSMO
SGMO

SGKSSH

JAHRESTAGUNG 2014

HAMBURG
10. – 14. Oktober

Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen
und Schweizerischen Gesellschaften für
Hämatologie und Medizinische Onkologie

www.haematologie-onkologie-2014.com

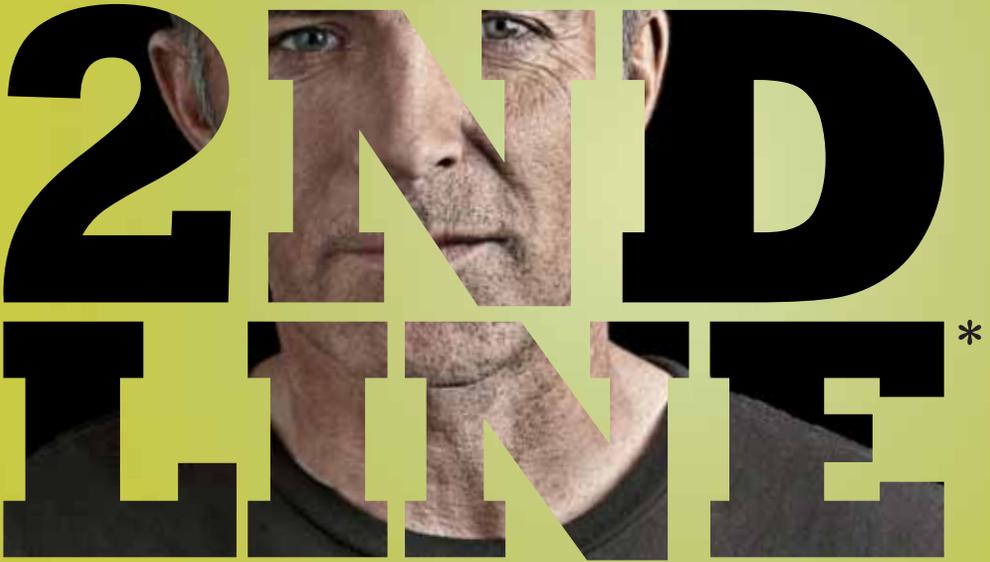


Programm



Inlyta[®]
axitinib

Bei mRCC mit INLYTA[®] in der



weiter auf Effektivität setzen!

Signifikant verlängertes PFS vs. Sorafenib^{1,2,3}

* Inlyta[®] (Axitinib) ist angezeigt zur Behandlung des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms bei erwachsenen Patienten nach Versagen von vorangegangener Therapie mit Sunitinib oder einem Zytokin.

PFS = progressionsfreies Überleben

- 1 Das mediane PFS nach vorangegangener Therapie mit einem Zytokin betrug für Axitinib 12,0 Monate vs. 6,6 Monate unter Sorafenib. HR = 0,52 (95 %-KI: 0,38 – 0,72); $p < 0,0001$. Das mediane PFS nach vorangegangener Therapie mit Sunitinib betrug für Axitinib 4,8 Monate vs. 3,4 Monate unter Sorafenib. HR = 0,74 (95 %-KI: 0,58 – 0,94); $p = 0,0063$.
- 2 Inlyta[®] Fachinformation Stand Mai 2014.
- 3 Rini BI et al. Comparative effectiveness of axitinib versus sorafenib in advanced renal cell carcinoma (AXIS): a randomised phase 3 trial. Lancet 2011; 378: 1931 – 1939.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

Inlyta[®] 1 mg/3 mg/5 mg/7 mg Filmtabletten. Wirkstoff: Axitinib. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 Filmtabl. enth. 1 mg/3 mg/5 mg/7 mg Axitinib. **Sonstige Bestandteile:** Kern: Mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. **Filmüberzug:** Hypromellose, Titandioxid (E 171), Lactose-Monohydrat, Triacetin (E 1518), Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** Behandl. des fortgeschr. Nierenzellkarzinoms (RCC) bei erwachs. Pat. nach Versagen v. vorangegang. Ther. m. Sunitinib od. einem Zytokin. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff od. sonst. Bestandteil. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Hypothyreose; vermind. Appetit; Kopfschm., Schwindel, Dysgeusie; Hypertonie, Hämorrhagie; Dyspnoe, Husten, Dysphonie; Diarrhoe, Erbrechen, Nausea, Bauchschm., Obstipation, Stomatitis, Oberbauchschm., Dyspepsie; palmar-plantares Erythrodyasästhesie-Syndrom, Ausschlag, trockene Haut; Arthralgie, Schmerz i. d. Extremitäten; Proteinurie; Müdigkeit, Asthenie, Mukositis; Gewichtsabn. *Häufig:* Anämie, Thrombozytopenie, Polyzithämie, Hyperthyreose; Dehydrierung, Hyperkaliämie, Hyperkalzämie; Tinnitus; Herzinsuffizienz-Ereignisse; venöse embolische u. thrombot. Ereign., arterielle embolische u. thrombot. Ereign., oropharyngealer Schmerz, Blähungen, Hämorrhoiden, Glossodynie, gastrointestinale Perforation und Fistel; Hyperbilirubinämie; Pruritus, Erytheme, Alopezie; Myalgie; Nierenversagen; Erhöhd. d. Lipase, Erhöhd. d. Alanin-Aminotransferase, Erhöhd. d. Amylase, Erhöhd. d. Aspartat-Aminotransferase, Erhöhd. d. alkal. Phosphatase, Erhöhd. d. Kreatinins, Erhöhd. d. Thyreoidea-stimulierenden-Hormons (TSH). *Gelegentlich:* Neutropenie, Leukopenie; posteriores reversibles Enzephalopathie-Syndrom; hypertensive Krise. **Warnhinweis:** Arzneimittel. enth. Lactose. Pat. m. seltener hereditärer Galactose-Intoleranz, Lactase-Mangel od. Glucose-Galactose-Malabsorption sollten dieses Arzneimittel nicht einnehmen. Bitte beachten Sie außerdem die Fachinformation. **Abgabestatus:** Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Pfizer Limited, Sandwich, Kent CT13 9NJ, Vereinigtes Königreich. **Repräsentant in Deutschland:** PFIZER PHARMA GmbH, 10785 Berlin. **Stand:** Mai 2014.

Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gemäß § 35a SGB V: Der G-BA hat im Rahmen der Frühen Nutzenbewertung für das Arzneimittel Inlyta[®] (Wirkstoff: Axitinib) nach einer vorangegangenen Therapie mit einem Zytokin, gegenüber der zweckmäßigen Vergleichstherapie Sorafenib, einen Hinweis für einen geringen Zusatznutzen von Axitinib als belegt festgestellt. Nach einer vorangegangenen Therapie mit Sunitinib stellte der G-BA gegenüber der zweckmäßigen Vergleichstherapie Everolimus einen Zusatznutzen als nicht belegt fest, da keine bewertbaren Daten, insbesondere aus einer direkten Vergleichsstudie, für einen Vergleich gegenüber Everolimus vorlagen.


www.pfizermed.de

b-4v4inf-ft-0

Grußwort der Kongresspräsidenten



*Prof. Dr. Carsten Bokemeyer,
Kongresspräsident*



*Prof. Dr. Norbert Schmitz,
Kongressvizepräsident*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, dass Sie unserer Einladung zur gemeinsamen Jahrestagung der Fachgesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Hamburg gefolgt sind. Unsere Gesellschaften leben davon, dass wir uns treffen, austauschen und gemeinsam diskutieren, sodass jeder mit seiner Teilnahme ganz aktiv zur Bedeutung und Weiterentwicklung unseres Fachgebietes beiträgt. Die Tagung in Hamburg dient als Forum zur Kommunikation, Wissenserweiterung und zur Präsentation neuer Erkenntnisse und bildet unseren Fachbereich, die Hämatologie und Medizinische Onkologie, in der Breite ab. Besonders wichtig ist uns, dass der Kongress – neben qualifizierter Fortbildung – eine Plattform darstellt, auf der hochwertige und innovative Forschung aus Deutschland, Österreich und der Schweiz durch renommierte Studiengruppen sowie klinisch und experimentell arbeitende Kolleginnen und Kollegen präsentiert wird. Daher sind wir sehr froh, mit über 650 eingereichten Abstracts die Bedeutung und den wissenschaftlichen Anspruch unseres Faches präsentieren zu können. Dies soll besonders jüngere Kolleginnen und Kollegen dazu motivieren, sich den Herausforderungen der Zukunft und der Faszination unseres Faches zu stellen und sich dort langfristig zu engagieren.

Besondere inhaltliche Schwerpunkte sind die neuen Therapieansätze und deren molekulare Basis bei malignen Lymphomen sowie die Grundlagen und aktuellen Ergebnisse der Immuntherapie bei Krebserkrankungen. Mit Peter Carmeliet (Leuven), Nicholas Chiorazzi und Riccardo Dalla-Favera (beide New York), Won S. Kim (Seoul), Jeffrey S. Weber (Tampa), Ashutosh Wechalekar und David Cunningham (beide London) – um nur einige zu nennen – haben wir internationale Spitzenforscher eingeladen, die ihre Daten präsentieren und mit uns diskutieren. Dies geschieht in einer Reihe hochkarätiger wissenschaftlicher Symposien, die unbedingt lohnenswert sind, von Ihnen besucht zu werden.

Aber auch die Diskussion der multimodalen Therapiekonzepte bei der Behandlung solider Tumore, die aktuellen Entwicklungen auf dem Gebiet der Palliativmedizin und der Hämostaseologie sind wichtige Themen hier in Hamburg. Spezielle Angebote richten sich auch an unsere Patienten (am Sonntag) und an Studierende (am Samstag). Ohne ein breites Engagement wäre ein solch abwechslungsreiches Programm nicht realisierbar und daher danken wir ganz herzlich allen Kolleginnen und Kollegen, die sich aktiv mit eingereichten oder eingeladenen Beiträgen an der Jahrestagung beteiligen.

Erster oraler, selektiver PI3K δ -Inhibitor bei CLL* und FL**

Zydelig[®]

Idelalisib

**NEU-
Zulassung**

Besuchen Sie unseren Stand H044 und begrüßen Sie mit uns gemeinsam Zydelig[®]

* CLL: Chronisch lymphatische Leukämie; Zydelig[®] ist in Kombination mit Rituximab zugelassen für die Behandlung erwachsener Patienten mit rezidivierter CLL nach ≥ 1 vorangegangener Therapie und als Erstlinientherapie in Kombination mit Rituximab bei Hochrisikopatienten (17p-Deletion oder TP53-Mutation), die für eine Chemoimmuntherapie ungeeignet sind.

** FL: Follikuläres Lymphom; Zydelig[®] ist als Monotherapie zugelassen für die Behandlung erwachsener Patienten mit FL das refraktär gegenüber zwei vorausgegangenen Therapielinien ist.

Zydelig[®] 100 mg/-150 mg Filmtabletten

Wirkstoff: Idelalisib. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 100 mg/150 mg Idelalisib. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose, Hypromellose (E465), Croscarmellose-Natrium, Carboxymethylstärke-Natrium, Magnesiumstearat. Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Macrogol 3350 (E1521), Titandioxid (E171), Talkum (E553B), -100 mg zusätzl.: Gelborange S (E110), -150 mg zusätzl.: Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** Zydelig wird in Kombination mit Rituximab zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) angewendet, die mindestens eine vorangehende Therapie erhalten haben, oder als Erstlinientherapie bei Vorliegen einer 17p-Deletion oder einer TP53-Mutation bei Patienten, die für eine Chemoimmuntherapie ungeeignet sind. Zydelig wird als Monotherapie zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit follikulärem Lymphom (FL), das refraktär gegenüber zwei vorausgegangenen Therapielinien ist, angewendet. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Warnhinweis:** -100 mg: Enthält Gelborange S (E110). **Nebenwirkungen:** Alle Schweregrade: **Sehr häufig** ($\geq 1/10$): Infektionen, Neutropenie, Diarrhoe/Colitis, erhöhte Transaminasen, Exanthem, Pyrexie, erhöhte Triglyceride. **Häufig** ($\geq 1/100$, $< 1/10$): Pneumonitis. Schweregrad ≥ 3 : **Sehr häufig** ($\geq 1/10$): Infektionen, Neutropenie, Diarrhoe/Colitis, erhöhte Transaminasen. **Häufig** ($\geq 1/100$, $< 1/10$): Pneumonitis, Exanthem, Pyrexie, erhöhte Triglyceride. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Packung mit 60 Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. **Stand:** September 2014. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences International Ltd, Cambridge, CB21 6GT, Vereinigtes Königreich. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu Zydelig ist zu melden an die GILEAD Sciences GmbH, Abteilung Arzneimittelsicherheit, Fax-Nr.: 089/899890-96, E-Mail: drugsafetygermany@gilead.com, und/oder an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de.



GILEAD
Advancing Therapeutics.
Improving Lives.

Neben der intensiven wissenschaftlichen Diskussion sollten Sie die Tage in Hamburg auch für kreative Gespräche und gemeinsame Erlebnisse nutzen. Dazu bieten der Eröffnungsabend am Freitag, das Gospelkonzert im Hamburger Michel und die Youngster-Party auf dem Kiez am Samstag und auch das Referentendinner an Bord der Rickmer Rickmers am Sonntag gute Gelegenheiten. Darüber hinaus bietet Hamburg ein buntes Programm aus Kultur, Sehenswürdigkeiten und Unterhaltung. Wir freuen uns als Tagungspräsidenten auf interessante gemeinsame Tage im CCH in der Hansestadt Hamburg.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Bokemeyer', with a long horizontal stroke extending to the right.

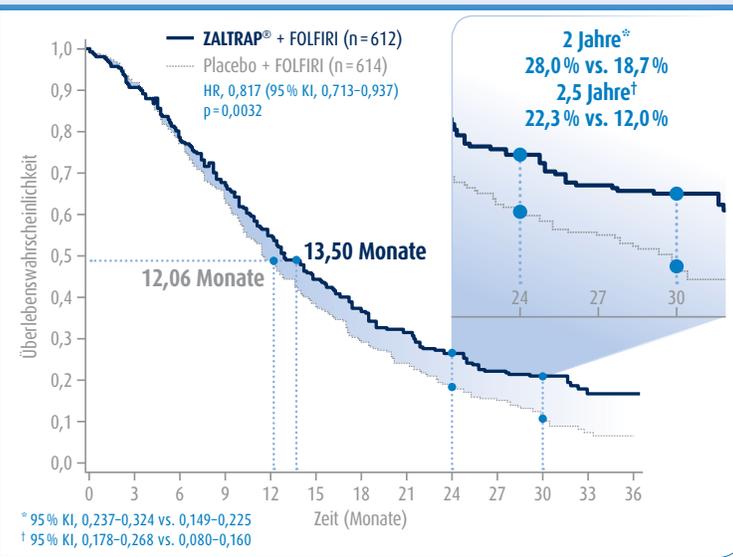
Prof. Dr. Carsten Bokemeyer
Kongresspräsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'N. Schmitz', with a long horizontal stroke extending to the right.

Prof. Dr. Norbert Schmitz
Kongressvizepräsident

Verlängerung des Gesamtüberlebens durch optimierte Angiogenese-Hemmung beim mCRC¹

Gesamtüberleben (OS) in der ITT-Population



- ZALTRAP® verlängert als einzige VEGF-Therapie in Kombination mit FOLFIRI signifikant das Gesamtüberleben bei mCRC-Patienten mit Oxaliplatin-Vortherapie.^{1,2}
- ZALTRAP® zeigt in Kombination mit FOLFIRI einen konsistenten Überlebensvorteil in allen Subgruppen, auch bei Bevacizumab-vorbehandelten Patienten.³



SANOFI

www.onkolleg.de

ZALTRAP®
 aflibercept
 Die Wachstumsfaktoren-Falle

Referenzen: 1. Van Cutsem, E., et al. Addition of Aflibercept to Fluorouracil, Leucovorin, and Irinotecan Improves Survival in a Phase III Randomized Trial in Patients With Metastatic Colorectal Cancer Previously Treated With an Oxaliplatin-Based Regime. *J Clin Oncol* 30, 3499-3506 (2012). 2. Taberner, J., et al. Aflibercept versus placebo in combination with fluorouracil, leucovorin and irinotecan in the treatment of previously treated metastatic colorectal cancer: Prespecified subgroup analyses from the VLOUR trial. *Eur J Cancer* 50, 320-331 (2014). 3. Van Cutsem, E., et al. Aflibercept/FOLFIRI vs Placebo/FOLFIRI in Metastatic Colorectal Cancer: Post-Hoc Analysis of Survival by Prior Bevacizumab Use Subsequent to Exclusion of Patients Who Had Recurrence During or Within 6 Month of Completing Adjuvant Oxaliplatin-Based Therapy. Abstract #2260. Presented at ESMO 2013.

ZALTRAP® 25 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Wirkst.:** Aflibercept. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Sacrose, Natriumchlorid, Natriumcitrat, Citronensäure-Monohydrat, Polysorbat 20, Dinatriumhydrogenphosphat 7 H₂O, Natriumdihydrogenphosphat 1 H₂O, Natriumhydroxid und/oder Salzsäure (zur pH-Anpassung), Wasser für Injektionszwecke. **Anw.-geb.:** In Komb. m. e. Chemother. best. aus Irinotecan/5-Fluorouracil/Folsäure (FOLFIRI) b. Erw. m. metastas. kolorekt. Ca., das unter od. nach e. Oxaliplatin-halt. Regime fortgeschr. ist. **Gegenanz.:** Überempfindl. gg. Aflibercept od. e. d. sonst. Bestand. Anwendung am Auge/intravitreale Anw. Zu Gegenanz. bez. FOLFIRI s. entspr. Fl. **Warnhinw. u. Vorsichtsm.:** Cave erhöht. Blutungsrisiko, Pat. auf Anz. v. GIT u. and. schweren Blutg. überw. Kontr. d. gr. Blutbildes z. Beg. u. vor jed. Zyklus empf., b. Thrombozytopenie $\leq 75 \times 10^9/l$ Verab. aufschieben. GIT Perforation (auch letal) u. Fistelbildg. wurden beobachtet, b. Auftr. Behandl. abbrechen. Erhöht. Risiko f. Hypertonie Grad 3-4, vorbest., Hypertonie vor Ther.-beg. ausreichend kontrollieren, engmasch. Kontr. d. RR, b. Auftr. v. schwerer Hypertonie, hypertens. Krise od. -Enzephalopathie Behandl. absetzen! ATE (einschl. TIA, Schlaganf., Ang. pect., intrakard. Thrombus, MI, art. Embolie u. ischäm. Kolitis) wurden beobachtet, b. Auftr. Behandl. abbrechen. VTE (inkl. TVT u. Lungenembolie) wurde beobachtet, bei lebensbedrohli. Ereign. Therapie absetzen, b. TVT 3° m. Antikoagul. behand., b. Wiederauftr. Ther. m. Aflibercept abbrechen. Proteinurie v. Anw. beobachten, b. Werten ≥ 2 g/24 h Behandl. unterbr. u. erst b. Werten < 2 g/24 h wiederaufn., Ds. auf 2 mg/kg reduz., b. Wiederauftr. od. nephrot. Syndr./TMA Behandl. abbr. Neutropenie u. entspr. Komplik. wurd. beobachtet, v. Behandl.-beg. u. vor jed. Zyklus Kontr. gr. BB einschli. Diff.-BB empf., Behandl. aufschieb., bis Neutrophilenzahl $\geq 1,5 \times 10^9/l$, b. Pat. m. erhöht. Risiko f. neutropen. Komplik. Gabe v. G-CSF erwäg. B. Durchf. u. Dehydrat. entspr. Behandl. einleit., ggf. Dosisredukt. B. Auftr. v. schwerwiegi. Überempf.-reakt. (Bronchospasmus, Dyspnoe, Angioödem, Anaphylaxie) AM absetzen u. entspr. Therapie einleit., b. leicht. bis mittelschw. Reakt. (Hitzewallg., Ausschlag, Urtikaria, Juckreiz) Gabe vorübergeh. absetz. bis Besserg., ggf. Vorbeh. m. Corticosteroid./Antihistaminika erwäg. Im Tiermodell Wundheilungsstörg., AM mind. 4 Wo. vor gepl. OP absetz. Neubeg. mind. 4 Wo. nach größ. OP u. nach vollst. Wundheilg. Bei Auftr. v. PRES AM absetz. Pat. > 65 J.: erhöht. Risiko f. Durchfall, Schwindel, Asthenie, Gewichtsverlust, Dehydratation, engmasch. Überw. empf. b. Pat. m. ECOG-Performancestat. ≥ 2 od. erhebli. Komorbidit. höh. Risiko f. schlechteres Behandl.-ergebni., engmsch. überw. **Schwangersch. u. Stillz.:** Strenge Nutzen-Risiko-Abw., Gefährd. d. Fötus mögli.! Vor u. währ. d. Behandl. bis 6 Mo. nach letzter Gabe zu verläss. Verhütungsmethode anw.! Keine Daten z. Gabe währ. d. Stillzeit, sorgf. Nutzen-Risiko-Abwäg. empfohlen. **Nebenn.:** **Infekt. u. parasit. Erkr.:** sehr häufig Infektion, häufig neutropen. Infekt./Sepsis, Harnwegsinfekt., Nasopharyngitis. **Blut u. Lymphsyst.:** sehr häufig Leuko-, Neuro-, Thrombozytopenie, häufig febrile Neutropenie. **Immunsys.:** häufig Überempfindlichk. **Stoffw. u. Ernähg.:** sehr häufig vermind. Appetit, Gewichtsverlust, häufig Dehydratation. **Nerven:** sehr häufig Kopfschm., häufig PRES. **Gefäße:** sehr häufig Hypertonie, Blutg., häufig arterielle od. venöse Thromboembolie. **Atemw., Brust-, Mediast.:** sehr häufig Dyspnoe, Epistaxis, Dysphonie, häufig Schm. i. Oropharynx, Rinorrhö. **GIT:** sehr häufig Durchf., Stomatitis, Abdominalschm., Schm. i. Oberbauch, häufig Rektalblutg., Fistel, Stomatitis aphthosa, Hämorrhoiden, Proktalgie, Zahnschm., gelegentl. GIT Perforation. **Leber u. Galle:** sehr häufig erhöht. AST, ALT. **Haut u. Unterhautzellgew.:** sehr häufig palmoplantares Erythrodyssästhesiesyndrom, häufig Hauthyperpigmentierg., gelegentl. gestörte Wundheilg. **Nieren u. Harnw.:** sehr häufig Proteinurie, erhöht. Serumkreatinin, gelegentl. nephrot. Syndrom, thrombot. Mikroangiopath. **Allg.:** sehr häufig Schwächezust. **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** sanofi-aventis groupe, 54, rue La Boétie, 75008 Paris, Frankreich. **Deutscher Vertreter des Zulassungsinhabers:** Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, 65926 Frankfurt a. Main. **Stand:** Dezember 2013 (034649)

Grußwort des Ersten Bürgermeisters der Freien und Hansestadt Hamburg



*Olaf Scholz, Erster Bürgermeister
der Freien und Hansestadt Hamburg*

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

der Kongress der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie findet 2014 in Hamburg statt. Eine gute Entscheidung. Sie versammeln sich in einer anerkannten Kongressstadt, die in Gesundheitswirtschaft und medizinischer Forschung führend ist.

Hamburg hat einerseits den Anspruch, Patientinnen und Patienten ein hohes Niveau zu bieten, was medizinische Behandlung und Pflege betrifft. Hamburg ist andererseits froh, als Zentrum der Metropolregion auch Kern der Gesundheitsregion Norddeutschland zu sein. Hamburg steht für hohe Qualität in der medizinischen Wissenschaft – stellvertretend für die vielen Einrichtungen in unserer Stadt sei hier das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf genannt. Hamburg ist aber auch Ort des wissenschaftlichen Austausches zwischen Fachexpertinnen und -experten aus dem In- und Ausland. Vor diesem Hintergrund freue ich mich über die Entscheidung für unsere Stadt und heiße Sie herzlich willkommen.

Die Hämatologie und Onkologie sind dynamische Fächer, in denen das Aufdecken neuer ursächlicher Zusammenhänge Hand in Hand gehen mit der Entwicklung innovativer Therapieansätze und neuer Substanzen zur Therapie von Krebserkrankungen. Sie nehmen in unserer Gesellschaft mit Blick auf die höhere Lebenserwartung einen immer höheren Stellenwert ein. Viele Patientinnen und Patienten sind Nutznießer Ihrer Arbeit, und sie setzen große Hoffnungen in Ihre Tätigkeit. Auch deswegen ist der regelmäßige Austausch unter Forschern und Klinikern, national und international, so wichtig.

Ihre gemeinsame Jahrestagung öffnet sich den angehenden Hämatologen und Onkologen. Sie sprechen Studierende der Medizin ebenso an, wie onkologisches Fachpersonal aus dem Pflegebereich. Sie vermitteln die Bedeutung von Wissenschaft und Forschung, und sie motivieren, sich auch über die Grenzen Deutschlands hinweg den Entwicklungen und Herausforderungen Ihres Fachgebiets zu stellen.

Im Interesse Ihrer Patientinnen und Patienten und der medizinischen Forschung im Bereich der Hämatologie und Onkologie wünsche ich Ihnen einen erfolg- und ergebnisreichen Kongress in Hamburg. Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und hoffe, dass Sie Hamburg in guter Erinnerung behalten werden.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'O' followed by a series of loops and a long horizontal stroke.

Erster Bürgermeister
Olaf Scholz

Besuchen Sie uns:
Hexal Biosimilars
Stand H048.

Wir freuen uns!

5 JAHRE



Filgrastim
HEXAL®

- Deutschlands meist
verwendetes kurzwirksames G-CSF¹
- Fertigspritze mit automatischem
Nadelschutzsystem²
- Biosimilars mit Empfehlungsgrad A
in EORTC-Leitlinie³

1. IMS Pharmascope (sell-out) 05/2014. 2. UltraSafe Passive® Needle Guard.
3. Aapro MS et al. Eur J Cancer 2011; 47 (1): 8-32.

Filgrastim HEXAL® 30 Mio.E./0,5 ml, 48 Mio.E./0,5 ml Injektionslösung oder Infusionslösung in einer Fertigspritze: Wirkstoff: Filgrastim **Zusammensetzung:** Jeder ml Lsg. enth. 60 Mio.E./96 Mio.E. (entspr. 600 µg/960 µg) Filgrastim. Jede Fertigspr. mit 0,5 ml Inj.-Lsg. od. Inf.-Lsg. enth. 30 Mio.E./48 Mio.E. (entspr. 300 µg/480 µg) Filgrastim, Glutaminsäure, Sorbitol (E 420), Polysorbat 80, Wasser f. Inj.-zwecke. Filgrastim ist ein mittels rekombinanter DNA-Technologie aus E. coli hergestellter rekombinanter methionilylierter humaner Granulozyten-koloniestimulierender Faktor (G-CSF). **Anwendungsgeb.:** Zur Verkürz. d. Dauer v. Neutropenien u. zur Vermind. d. Häufigk. neutropen. Fiebers b. Pat., die wg. einer malignen Erkrank. (außer CML u. MDS) m. übl. zytotox. Chemotherap. behand. werden u. zur Verkürz. d. Dauer v. Neutropenien b. Pat., die eine myeloablativ. Behand. m. anschl. Knochenmarkstr. erhalten, bei denen ein erhöh. Risiko einer verläng. schweren Neutropenie besteht, Mobilisierung peripherer Blutstammzellen (PBPC). Die Wirksamk. u. Unbedenklichk. v. Filgrastim ist b. Erw. u. Kdr., d. eine zytotox. Chemotherap. erhalten, vergleichbar. B. Kdr. u. Erw. m. schwerer kongenitaler, zyklischer od. idiopath. Neutropenie m. einer Gesamtanzahl an neutrophilen Granulozyten (ANC) $\leq 0,5 \times 10^9/l$ sowie einer Vorgeschichte v. schwerwieg. od. wiederkehr. Infekt. ist d. Langzeitbehandl. m. Filgrastim angezeigt, um d. Anzahl v. neutrophilen Granulozyten zu erhöhen u. d. Häufigk. u. Dauer v. infektiösb. Symp. zu vermind. Behandl. v. andauernder Neutropenie (ANC $\leq 1,0 \times 10^9/l$) b. Pat. m. fortgeschritt. HIV-Infekt. zur Vermind. d. Risikos bakt. Infekt., falls andere therap. Maßnahmen unzureich. sind. **Gegenanz.:** Überempf. geg. Inhaltsst., Stillz. **Nebenwirk.:** Krebspat.: Sichelzellekrise, Arzneim.-überempf., GvHD-Reakt., Erhöh. v. Serumharnsäure u. Laktatdehydrogenase, Appetitlosigkeit, Pseudogicht, Kopfschm., Hypotonie, Venenverschlusskrankh., Flüssigk.-verschieb., Kapillarlecksyndr., oropharyngeale Schmerzen, Husten, Dyspnoe, Hämoptyse, akutes Atemnotsyndr., Ateminsuff., Lungenödem, interstit. Lungenerkrank., Lungeninfiltration, Lungenblut, Diarrhö, Erbrechen, Obstipation, Übelk., GGT u. alkal. Phosphatase im Serum erhöht, Exanthem, Alopezie, Sweet-Syndr., kutane Vaskulitis, Schmerzen d. Bewegungsapp., Verschlecht. einer besteh. rheumatoiden Arthritis, Dysurie, Miktionsstör., Asthenie, Müdigk., Schleimhautentzünd., Schmerzen im Brustraum, Schmerzen, PBPC-Mobilisierung b. gesunden Spendern: Thrombozytopenie, Leukozytose, Splenomegalie, Milzruptur, anaphylakt. Reakt., Laktatdehydrogenase im Serum erhöht, Hyperurikämie, Kopfschm., Kapillarlecksyndr., Dyspnoe, Lungenblut., Hämoptyse, Lungeninfiltration, Hypoxie, alkal. Phosphatase im Serum erhöht, Aspartatamino-transferase erhöht, Schmerzen d. Bewegungsapp., Verschlecht. einer besteh. rheumatoiden Arthritis, SCN-Pat.: Splenomegalie, Anämie, Thrombozytopenie, Milzruptur, Hyperurikämie, Blutzucker erniedrigt, Laktatdehydrogenase erhöht, Kopfschm., Epistaxis, Diarrhö, Hepatomegalie, alkal. Phosphatase im Serum erhöht, Exanthem, kutane Vaskulitis, Alopezie, Schmerzen d. Bewegungsapp., Gelenkschm., Osteoporose, Hämaturie, Proteinurie, Reakt. an d. Inj.-stelle. HIV-Pat.: Splenomegalie, Schmerzen d. Bewegungsapp. Bei Pat., die G-CSF nach einer allogenen Knochenmarkstr. erhalten hatten, wurde über GvHD u. Todesfälle berichtet. Nach Markteinführ. wurde nach Anw. v. Granulozyten-koloniestimulier. Faktoren über Fälle v. Kapillarlecksyndr. berichtet. Diese sind im Allg. aufgetreten b. Pat. m. fortgeschritt. malignen Erkrank., b. Sepsis, b. Pat., die mehrere chemotherap. Behandl. erhalten od. sich einer Apherese unterzogen haben. Enth. Sorbitol, Weitz. Einzell. u. Hinw. s. Fach- u. Gebrauchsinfo. Verschreibungspflichtig. **Mat.-Nr.:** 3/51006763 **Stand:** Dezember 2013 Hexal AG, 83607 Holzkirchen, www.onkologie.hexal.de



Biosimilars

Grußwort des Präsidenten der Bundesärztekammer



Prof.. Dr. Frank Ulrich Montgomery,
Präsident der Bundesärztekammer

Panta rhei, alles fließt ...

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich begrüße Sie alle recht herzlich zur Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie in Hamburg. Als Hamburger ist es mir eine Ehre, Sie hier in der Stadt zu wissen; als Präsident der Bundesärztekammer ist es mir eine große Freude, dass so viele von Ihnen so intensiv die Angebote dieses Kongresses zu Fort- und Weiterbildung, Dialog und Kommunikation nutzen.

Kaum ein Fach hat sich in den letzten Jahren dabei so dramatisch entwickelt wie die Hämatologie/Onkologie. Von neuen Diagnoseverfahren über moderne Therapieansätze bis hin zu genetisch definierter individualisierter Therapie – alles spielt sich in Ihrem Fach ab! Und damit steigen die Chancen der Patienten auf Heilung, auf Verlängerung des Lebens und auf Verbesserung der Lebensqualität. Eine Krebserkrankung ist längst nicht mehr automatisch ein Todesurteil. Und viele Therapien sind heute mit erheblicher Lebensqualität vereinbar. Dies müssen wir – über diesen Kongress hinaus – auch der Öffentlichkeit vermitteln!

Alles ist im Fluss – und ein Kongress ist dazu da, die Ergebnisse kritisch zu bewerten, zu streiten, aber am Ende auch zu nutzbringenden Ergebnissen für unsere Patienten zu kommen. Der Philosoph Popper hat einmal gesagt: „Der Wert eines Dialogs hängt von der Vielfalt der konkurrierenden Meinung ab.“ Streiten Sie unter dieser Maxime und bewerten Sie die Ergebnisse, die Ihnen auf den reichlich vorhandenen Vorträgen, Symposien und Diskussionen dargeboten werden.

Aber nehmen Sie neben dem vielen Wissen, den neuen Erfahrungen auch ein wenig von der Schönheit, Größe und Weltoffenheit der schönen Freien und Hansestadt Hamburg mit.

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. U. Montgomery'.

Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery
Präsident der Bundesärztekammer

XALKORI®: DER THERAPIESTANDARD BEIM FORTGESCHRITTENEN, VORBEHANDELTEN UND ALK-POSITIVEN NSCLC^{1,2,3,4}



**Spezifisches Gen
Spezifische Therapie**

XALKORI®

Chemotherapie

3 Monate

7,7 Monate

PFS mehr als verdoppelt¹

19,5 %

65 %

ORR mehr als verdreifacht¹



**TESTEN SIE AUF ALK:
FÜR IHREN PATIENTEN KANN
ES ENTSCHEIDEND SEIN**

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

Xalkori® 200 mg/250 mg Hartkapseln. Wirkstoff: Crizotinib.

Zusammensetzung: Wirkstoff: 1 Hartkapsel enth. 200 mg/250 mg Crizotinib. Sonstige Bestandteile: Hochdisperses Siliciumdioxid, mikrokristalline Cellulose, Calciumhydrogenphosphat, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A), Magnesiumstearat, Kapselhülle: Gelatine, Titandioxid (E171), Eisen(III)-oxid (E172). Drucktinte: Schellack, Propylenglycol, Kaliumhydroxid, Eisen(II,III)-oxid (E172).

Anwendungsgebiete: Bei Erwachsenen Behandl. d. vorbehand. Anaplastische-Lymphom-Kinase (ALK)-pos., fortgeschr. nicht kleinzell. Bronchialkarzinoms (*non small cell lung cancer*, NSCLC). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. d. Wirkstoff od. sonst. Bestandteil. Schwere Leberfkt.-stör. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Neutropenie, Anämie; vermind. Appetit; Neuropathie, Dysgeusie; Sehstör.; Schwindel, Diarrhoe, Erbrechen, Übelkeit, Obstipation; Transaminasenerhöhung; Ödem, Müdigkeit. *Häufig:* Leukopenie; Hypophosphatämie; verläng. QT im EKG, Bradykardie; interstitielle Lungenerkrankung; Dyspepsie; AP im Blut erhöht; Ausschlag; Nierenzyste. *Gelegentlich:* Gastrointestinale Perforation; Lebersversagen. Beschreibung spezieller Nebenwirkungen siehe Fachinformation. **Warnhinweise:** Bitte Fachinformation beachten. **Abgabestatus:** Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Pfizer Limited, Sandwich, Kent CT13 9NJ, Vereinigtes Königreich. **Repräsentant in Deutschland:**

PFIZER PHARMA GmbH, Linkstr. 10, 10785 Berlin. **Stand:** Mai 2014. b-4v6xk-hk-0

Referenzen: 1. Shaw AT et al. N Engl J Med 2013; 368:2385-94. 2. 2nd ESMO Consensus Conference: pathology and molecular biomarkers for NSCLC. Ann Oncol 2014, April 8 Epub. 3. NCCN Clinical Practice Guidelines in Oncology. Non-small cell lung cancer, Stand April 2014. 4. DGH0-Leitlinien, Stand Oktober 2012

Pfizer Oncology

XALKORI
CRIZOTINIB

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	1
Programmübersicht	10
Übersichtspläne	17
Programm- und Organisationskomitee	21
Programmkomitees der Fachgesellschaften	22
Abstractgutachter	24
Ansprechpartner	25
Wissenschaftspreise	27
Gastrednerinnen und Gastredner	32
Programm der Jahrestagung, 10.–14. Oktober 2014	35
Freitag, 10. Oktober 2014	35
Wissenschaftliches Programm	36
Sonstige Sitzungen	39
Samstag, 11. Oktober 2014	41
Wissenschaftliches Programm	42
Posterdiskussion	63
Sonstige Sitzungen	76
Sonntag, 12. Oktober 2014	77
Wissenschaftliches Programm	78
Posterdiskussion	96
Sonstige Sitzungen	110
Montag, 13. Oktober 2014	111
Wissenschaftliches Programm	112
Posterdiskussion	142
Sonstige Sitzungen	156
Dienstag, 14. Oktober 2014	157
Wissenschaftliches Programm	158
Programm der Pflergetagung, 11.–12. Oktober 2014	166
Programm des Studententages, 11. Oktober 2014	172
Programm des Patiententages, 12. Oktober 2014	174
Satellitensymposien, 10.–12. Oktober 2014	177
Freitag, 10. Oktober 2014	177
Samstag, 11. Oktober 2014	188
Sonntag, 12. Oktober 2014	190
Industrierausstellung	192
Kongressaschen 2014 – eine Geschichte aus Indien	199
DGHO Geschichtsausstellung – Neues Buch	200
Informationen für Teilnehmer	201
Informationen für Referenten und Vorsitzende	204
Informationen für Posterreferenten	205
Informationen für die Presse	206
Abendprogramm	207
Kids-Club	209
Zertifizierung	210
Hinweise A–Z	213
Verzeichnis der Vorsitzenden	216
Verzeichnis der Referenten/Posterautoren	219
Impressum	250

Programmübersicht

Freitag, 10. Oktober 2014

Raum	Saal 1	Saal G1	Saal G2	Saal D	Saal E	Saal A	Saal B
	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	1. OG	1. OG
12:30 – 14:00	Best of the Year						
14:00 – 14:30	Pause						
14:30 – 16:00		AstraZeneca	Merck Serono	MSD Sharp & DOHME	sigma-tau Arzneimittel	CTI Life Sciences	Eisai
16:00 – 16:30	Pause						
16:30 – 18:00		Pfizer Pharma	Merck Serono	Genzyme	GlaxoSmith Kline	Teva	Lilly Deutschland
18:00 – 18:15	Pause						
18:15 – 20:00	Eröffnung						
20:00 – 21:00	Welcome Reception						

Samstag, 11. Oktober 2014

Raum	Saal 1	Saal 2	Saal G1	Saal G2	Saal D	Saal E	Saal A
	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	1. OG
08:00 – 09:30	AML Update	Pankreas-karzinom	Komplemen-tärmedizin in der Onkologie	Nierenzell-karzinom	Urogenitale Tumoren	Lungen-krebs I	Moderne Onkologie und alte Patienten
09:30 – 10:00	Pause						
10:00 – 11:30	NHL Aggressiv Preis-verleihungen						
11:30 – 12:00	Pause						
12:00 – 13:30	Mamma-karzinom	MPN	Hämostaseo-logie I	Keimzell-tumoren	Multiples Myelom – klinisch		AML
13:30 – 14:00	Pause						
14:00 – 15:30	Multiples Myelom – Update 2014	Kopf-Hals-Tumoren	Neuro-logische Neben-wirkungen von Zytostatika	Ärztliches Selbst-verständnis und Ökono-misierung	AML – klinisch		Stammzell-biologie
15:30 – 15:45	Pause						
15:45 – 17:15	Update Infektionen	CML	Hepati-sche und Gallenwegs-tumoren	Multiples Myelom – spezielle Aspekte	Allogene Trans-plantation – klinisch I		NHL aggressiv – Aggressive T-Zell-Lymphome
17:15 – 17:30	Pause						
17:30 – 19:00	Posterdiskussion (Saal 3)						
19:00	Konzertabend im Hamburger Michel						
21:00	Youngster Party in Angie's Nightclub						

■ Plenarsitzung	■ Wissenschaftliches Symposium	■ Fortbildung	■ Expertenseminar*
■ Freie Vorträge	■ Posterdiskussion	■ Pflegetagung	■ Industrieausstellung
■ Studententag	■ Satellitensymposium	 gemeinschaftliche Veranstaltung für Ärzte und Pflegekräfte	

*Achtung: separate, kostenpflichtige Anmeldung erforderlich.

Saal C1	Saal C2	Saal C3	Saal C4	Saal 8	Saal 4	Saal 6
1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	EG	EG

Pause						
RCC Therapiealgorithmus	Geriatrische Onkologie	Weichteilsarkom	CLL	GCP-Refresherkurs	Novartis Pharma GmbH	AOP Orphan Pharmaceuticals
Pause						
	Lungenkrebs	Aggressive B-Zell NHL			AMGEN	Janssen-Cilag
Pause						

Saal B	Saal C1	Saal C2	Saal 8	Saal 12	Saal 15	Saal 4	Saal 6
1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	EG	EG
Kosten-effizienz molekularer Analytik	Management von Patienten mit Myelofibrose	CUP			Lymphome – Sonstiges	Onkologische Rehabilitation	RIEMSER Pharma
Pause							
			Studententag			Palliativpflege	
Pause							
Karzinome der Schilddrüse, Speicheldrüse und des Nasopharynx	Kommunikation mit Krebspatienten	Kolorektales Karzinom		Sonstige Hämatologie	Immunphänotypisierung	News/Trends in der Onkologie und Hämatologie	Celgene
Pause							
MDS – Fortschritte beim MDS	Molekulare Diagnostik in der Hämatologie	Prostatakarzinom		Aggressive B-Zell-NHL – klinisch	Ehrenmitglieder der DGHO	Flächendeckende Versorgung von Krebspatienten in der Zukunft	Novartis Pharma
Pause							
Immuntherapie – adoptiver T-Zell-Transfer	Keimzelltumoren			MDS – experimentell	Sitzung der Preisträger	Palliativmedizin	Bristol-Myers Squibb
Pause							
Posterdiskussion (Saal 3)							

Posterausstellung (Saal 3) – 08:00 – 19:00 Uhr

Industrieausstellung (Halle H) 09:00 – 17:30 Uhr

Sonntag, 12. Oktober 2014

Raum	Saal 1	Saal 2	Saal G1	Saal G2	Saal D	Saal E	Saal B
	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	1. OG
08:00 – 09:30	Therapie des Rektumkarzinoms		Hirn-metastasen, spinale Metastasen	Intensivmedizin	Supportive Therapie – Infektion und Prophylaxe	Optimaler Einsatz neuer Therapien	Therapie-konzepte bei Weichteil-sarkomen
09:30 – 10:00	Pause						
10:00 – 11:30		Mitglieder-versammlung DGHO					
11:30 – 12:00	Pause						
12:00 – 13:30	CLL	Lymphom, Myelom, MPN: Neue Medikamente versus Trans-plantation	Palliativ-medicin I	ALL des Erwachsenen	Kolorektales Karzinom I		Aplastische Syndrome
13:30 – 14:00	Pause						
14:00 – 15:30	System-therapie des Prostata-karzinoms	Magen-karzinom	Zerebrale Lymphome	Klinische Standards beim folliculären Lymphom	Kolorektales Karzinom II	Hämostaseo-logie II	Karriere von Frauen
15:30 – 15:45	Pause						
15:45 – 17:15	Kolorektales Karzinom	Hodgkin-Lymphom	Ovarus/ Uterus – Ovarial-karzinom	Aktuelle supportive Therapie Leitlinien compact	Kopf/Hals, Schilddrüse und ZNS-Tumoren	Palliativ-medicin II	Die neue EU-Verordnung zu klinischen Studien
17:15 – 17:30	Pause						
17:30 – 19:00	Posterdiskussion (Saal 3)						

Montag, 13. Oktober 2014

Raum	Saal 1	Saal G1	Saal G2	Saal D	Saal E	Saal A	Saal B
	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	2. OG	1. OG	1. OG
08:00 – 09:30	CML	Immun-therapie des Lungen-karzinoms	Niere, Harnleiter und Blase	Prostata-karzinome	ALL	CLL – klinisch	Maligne Gliome
09:30 – 10:00	Pause						
10:00 – 11:30							
11:30 – 12:00	Pause						
12:00 – 13:30	Lungenkrebs	Studien-zentren	B-Zell-Rezeptor Signal-übertragung in der CLL	MPN	MDS	Hämatopoetische Stammzellen	Trans-plantation
13:30 – 14:00	Pause						
14:00 – 15:30	Diffus groß-zelliges B-Zell-Lymphom	Prostata-karzinom	Micro-environment/ Angio-genesis	Gerinnung/ Thrombo-zyten	Mikro-skopierkurs I	CLL – molekular I	Kontrover-sen in der Behandlung des Multiplen Myeloms
15:30 – 15:45	Pause						
15:45 – 17:15	AL Amyloidose	Myeloische Epigenetik	Adjuvante Therapie des Kolon-karzinoms	MDS – klinisch	Mikro-skopierkurs II	CLL – molekular II	Psycho-onkologie
17:15 – 17:30	Pause						
17:30 – 19:00	Posterdiskussion (Saal 3)						

Saal C1	Saal C2	Saal C3	Saal 11	Saal 12	Saal 15	Saal 4	Saal 6
1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	EG	EG
ITP	MDS	Indolente B-Zell NHL				Veränderte Kompetenzen in der Pflege	ARIAD Pharmaceuticals
Pause							
						Ambulante Tumortherapie	
Pause							
Thromboseprophylaxe und -therapie	Mammakarzinom	Pankreaskarzinom	Der „schwierige“ Angehörige	Kollegiale Fallbesprechung	Einsatz von Filtern in der Infusionstherapie	Portpflege	Bayer Vital
Pause							
Allogene Transplantation – Experimente II	Mammakarzinom – klinisch	Immuntherapie I	Aromatherapie	Achtsamkeit/Selbstfürsorge Pflegenden	Resilienz von Patienten	Bedürfnisse Sterbender	Roche Pharma
Pause							
Hepatische Tumoren/ Magenkarzinome/ Pankreaskarzinom						Adhärenz	Mundipharma
Pause							
Posterdiskussion (Saal 3)							

Posterausstellung (Saal 3) – 08:00 – 19:00 Uhr

Industrierausstellung (Halle H) 09:00 – 17:30 Uhr

Patiententag, Bucerius Law School, 10:00 – 16:15 Uhr

Saal C1	Saal C2	Saal 8	Saal 13/14	Saal 4	Saal 6
1. OG	1. OG	1. OG	1. OG	EG	EG
Magenkarzinom	Melanom – optimaler Einsatz neuer Therapien	Mammakarzinom – experimentell	Langzeitüberlebende und AYA	Multiples Myelom experimentell I	Teamorientierung in der onkologischen Versorgung
Pause				Plenarsitzung Best Abstracts	
Pause					
Ovarialkarzinom	Multimodale Therapie des lokalisierten Ösophaguskarzinoms	AML – molekular I	Immuntherapie III	Young Investigators' Award	Multiples Myelom – experimentell II
Pause					
CML		AML – molekular II	Lungenkrebs II	Allogene Transplantation – klinisch II	CML/MPN
Pause					
		Immuntherapie II	Versorgungsforschung	nichtmaligne Hämatologie	Joint Symposium DGHO-EHA
Pause					
Posterdiskussion (Saal 3)					

Posterausstellung (Saal 3) – 08:00 – 19:00 Uhr

Industrierausstellung (Halle H) 09:00 – 17:30 Uhr

AUFBRUCH IMMUN- ONKOLOGIE = AUS FÜR TARGETED THERAPY?

CCH Congress Centrum Hamburg
Samstag, 11.10.2014, Saal 6
15:45 – 17:15 Uhr

PROGRAMM

Vorsitz

Prof. Dr. H. Goldschmidt, Heidelberg
Prof. Dr. A. Mackensen, Erlangen

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. H. Goldschmidt, Heidelberg

Immunonkologie – einleitender Überblick

Prof. Dr. A. Mackensen, Erlangen

Immunonkologische Ansätze in der Hämatologie

Prof. Dr. W. Herr, Regensburg

Diskussion

Wie immunologisch ist die zielgerichtete Therapie?

Prof. Dr. D. Wolf, Bonn

Diskussion

Wie zielgerichtet ist die Immunonkologie?

Prof. Dr. W. Brugger, Villingen-Schwenningen

Das Ei des Kolumbus...? Fazit!

Prof. Dr. A. Mackensen, Erlangen

Dienstag, 14. Oktober 2014

Raum	Saal G1	Saal G2	Saal D	Saal E	Saal F	Saal 4	Saal 6
	2. OG	2. OG	2.OG	2. OG	2. OG	EG	EG
08:00 – 09:30	Antikörpertherapie 2014	Kompetenznetz Maligne Lymphome	Neuroendokrine Tumoren	Tumorbiologie	CML – klinisch	Survivorship	Hämatopoetische Stammzellen und Nische
09:30 – 09:45	Pause						
09:45 – 11:15	Das Beste des Kongresses	Kompetenznetzwerk Leukämien	Tumorkachexie & Mangelernährung	CML – experimentell		Aggressive B-Zell NHL	Immuntherapie IV
11:15 – 11:30	Pause						
11:30 – 13:00	Presidential Symposium – Immune checkpoint targeting						
13:00 – 14:00	Farewell Lunch						

■ Plenarsitzung	■ Wissenschaftliches Symposium	■ Fortbildung	■ Expertenseminar*
■ Freie Vorträge	■ Posterdiskussion	■ Pflegetagung	■ Industrieausstellung
■ Studententag	■ Satellitensymposium	<input type="checkbox"/> gemeinschaftliche Veranstaltung für Ärzte und Pflegekräfte	

*Achtung: separate, kostenpflichtige Anmeldung erforderlich.

Stand: August 2014 – Änderungen vorbehalten



Leben verlängern,* Kontrolle behalten**

ALIMTA® First-Line ⇨ ALIMTA® Maintenance

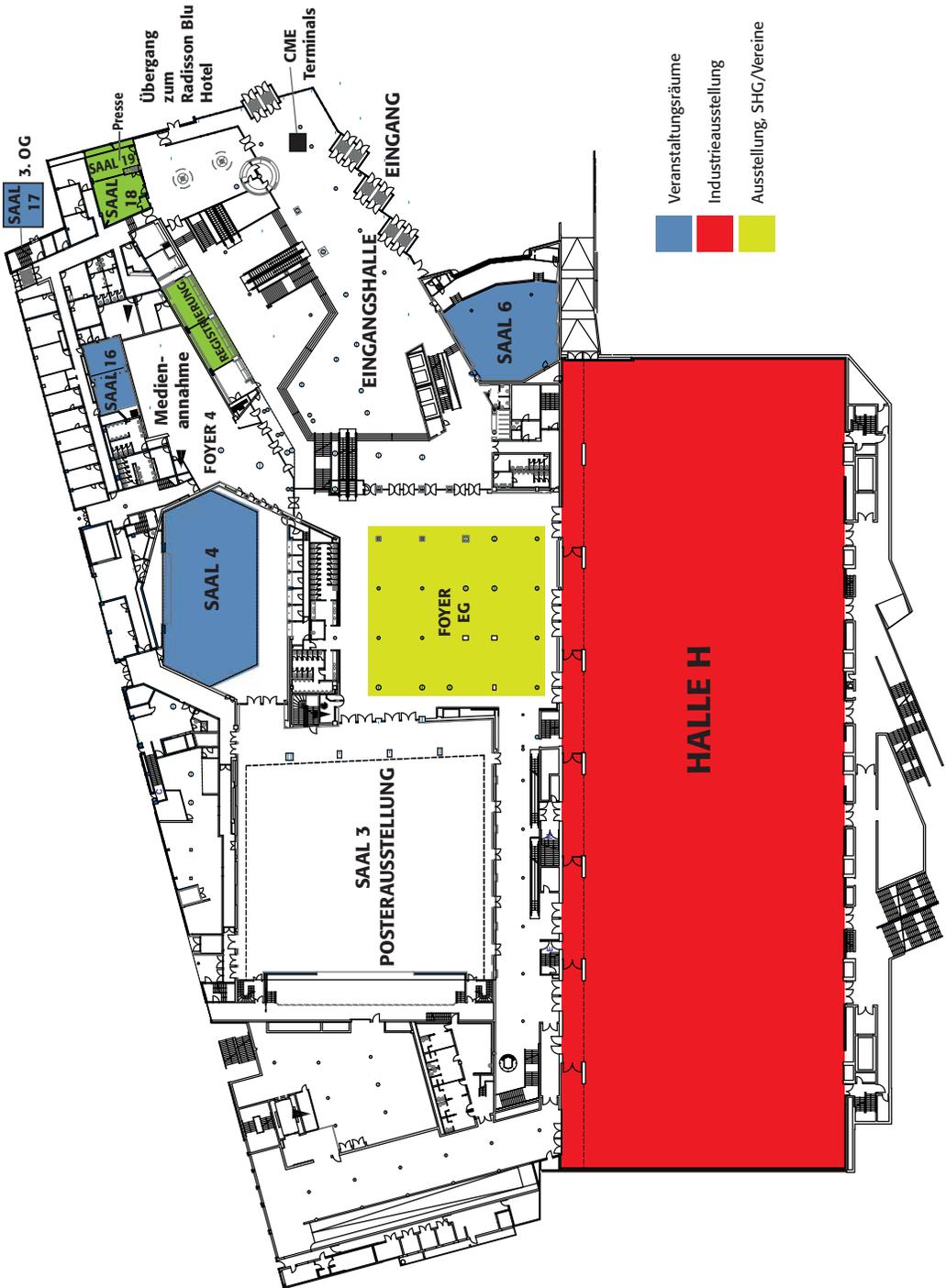
* Verlängertes Gesamtüberleben von 16,9 Monaten beim nicht-plattenepithelialen NSCLC ab Induktion im Vergleich zu Placebo.

** Bei Patienten mit nicht-plattenepithelalem NSCLC mit CR, PR und SD nach Induktion.

ALIMTA® 100mg bzw. 500mg Pulver zur Herstellung eines Konzentrates zur Herstellung einer Infusionslösung. Wirkstoff: Pemetrexed.
Zusammensetzung: Jede Durchstechflasche enthält 100mg bzw. 500mg Pemetrexed (als Pemetrexednatrium). Nach Auflösung enthält jede Durchstechflasche 25mg/ml Pemetrexed. **Sonstige Bestandteile:** Mannitol, Salzsäure, Natriumhydroxid (enthält ca. 11 mg bzw. 54 mg Natrium).
Anwendungsgebiete: Malignes Pleuramesotheliom: In Kombination mit Cisplatin zur Behandlung von chemo-naïven Patienten mit inoperablem malignen Pleuramesotheliom. **Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom:** Zur first-line Therapie von Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom außer bei überwiegender plattenepithelialer Histologie. In Monotherapie zur Erhaltungstherapie bei Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom außer bei überwiegender plattenepithelialer Histologie bei Patienten, deren Erkrankung nach einer platinbasierten Chemotherapie nicht unmittelbar fortgeschritten ist. In Monotherapie zur Behandlung in Zweitlinientherapie von Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom außer bei überwiegender plattenepithelialer Histologie. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, Stillen, gleichzeitige Gelbfieberimpfung. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Neutrophile/Granulozyten, Leukozyten, Hämoglobin, Thrombozyten erniedrigt, Diarrhoe, Erbrechen, Stomatitis/Pharyngitis, Übelkeit, Appetitverlust, Obstipation, Müdigkeit, Neuropathie (Empfindungsstörung), Kreatinin erhöht, Kreatinin-Clearance erniedrigt, Hautrötung/Abschuppung, Haarausfall. *Häufig:* Erkrankungen der Nieren (kombinierter Terminus beinhaltet Serum/Blut Kreatinin Erhöhung, verminderte glomeruläre Filtrationsrate, Nierenversagen und renal/urogenital – andere), Erkrankungen der Augenoberfläche (einschl. Konjunktivitis), verstärkter Tränenfluss, Dyspepsie/Sodbrennen, Mukositis, Dehydratation, Geschmacksstörung, Infektion, Sepsis (manchmal tödlich verlaufend), Fieber, febrile Neutropenie, AST (SGOT), Gamma-GT erhöht, ALT (SGPT) erhöht/erniedrigt, Nesselsucht, Juckreiz, allergische Reaktionen/Überempfindlichkeitsreaktionen, Brustschmerzen, motorische Neuropathie, sensorische Neuropathie, multiformes Erythem, Bauchschmerzen, Ödeme, Schmerzen. *Gelegentlich:* Arrhythmie (u.a. supraventrikuläre), schwerwiegende kardiovaskuläre und zerebrovaskuläre Ereignisse, einschließlich Myokardinfarkt, Angina pectoris, zerebrovaskulärer Insult und transitorische ischämische Attacken (die meisten dieser Patienten, hatten vorbestehende kardiovaskuläre Risikofaktoren), Panzytopenie, Colitis (einschließlich intestinale und rektale Blutungen), manchmal tödlich verlaufende, intestinale Perforation, intestinale Nekrose und Typhilitis), manchmal tödlich verlaufende interstitielle Pneumonitis mit respiratorischer Insuffizienz, Ösophagitis/Strahlen-Ösophagitis, Strahlenpneumonitis (bei Patienten, die vor, während oder nach ihrer Pemetrexed Therapie bestrahlt wurden), periphere Ischämien (die manchmal zu Nekrosen an den Extremitäten führen), Lungenembolie. *Selten:* Hepatitis, möglicherweise schwerwiegend, „Radiation Recall“ (bei Patienten, die vorher eine Strahlentherapie erhalten hatten), bullöse Erkrankungen einschließlich Stevens-Johnson Syndrom und toxischer epidermale Nekrolyse (in einigen Fällen tödlich verlaufend), hämolytische Anämie, anaphylaktischer Schock. **Warnhinweise:** Vorbehandlung und Begleittherapie mit Folsäure und Vitamin B₁₂, sowie Kortikosteroid notwendig, weitere Warnhinweise s. Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** **Pharm. Unternehmer:** Eli Lilly Nederland B.V., Grootslag 1–5, 3991 RA, Houten, Niederlande. **Vertrieb:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Straße 2–4, 61352 Bad Homburg, Deutschland. **Stand der Information: November 2012** DEALM00932d

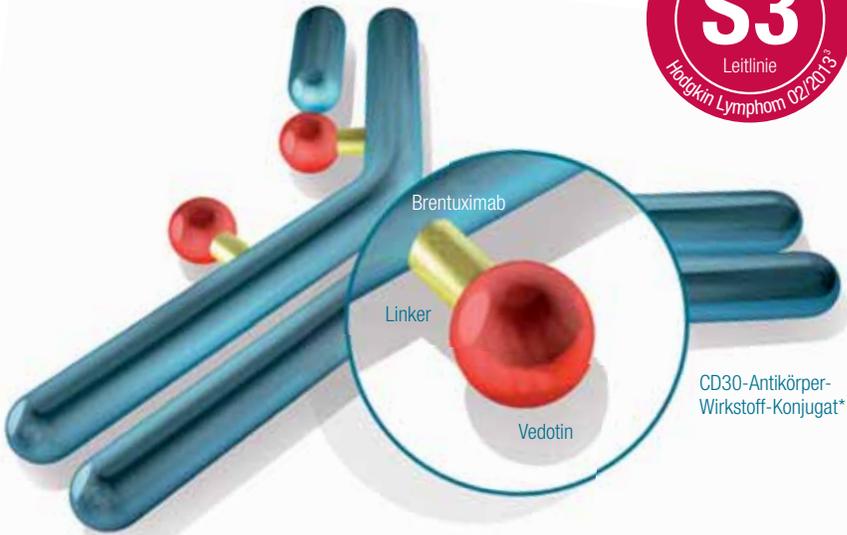


Eingangsebene Erdgeschoss





Adcetris® – Therapiestandard bei CD30+ r/r HL und r/r sALCL^{1,2}



 **Adcetris®**
brentuximab vedotin

ADCETRIS® 50 mg Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

Wirkstoff: Brentuximab Vedotin.

Zusammensetzung: *Arzneilich wirksamer Bestandteil:* 1 Durchstechflasche enth. 50 mg Brentuximab Vedotin. *Sonstige Bestandteile:* Citronensäure-Monohydrat, Natriumcitratdihydrat, α , α -Trehalosedihydrat, Polysorbat 80. **Anwendungsgebiete:** (I) Behandlung von Erwachsenen mit rezidiviertem oder refraktärem CD30+ Hodgkin-Lymphom (HL), (1) nach einer autologen Stammzelltransplantation (ASCT) oder (2) nach mindestens zwei vorangegangenen Therapien, wenn eine autologe Stammzelltransplantation oder eine Kombinationschemotherapie nicht als Behandlungsoption in Frage kommt. (II) Behandlung von Erwachsenen mit rezidiviertem oder refraktärem systemischen anaplastischen großzelligem Lymphom (sALCL). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit geg. Brentuximab Vedotin od. einen d. sonstigen Bestandteile. Gleichzeitige Behandlung mit Bleomycin: verursacht pulmonale Toxizität. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Infektion, Neutropenie, periphere sensorische Neuropathie, Durchfall, Übelkeit, Erbrechen, Haarausfall, Juckreiz, Myalgie, Müdigkeit, Fieber, infusionsbedingte Reaktionen (darunter Schüttelfrost, Übelkeit, Atemnot und Juckreiz Husten). *Häufig:* Sepsis/septischer Schock, Infektion der oberen Atemwege, Herpes zoster, Pneumonie, Anämie, Thrombozytopenie, Hyperglykämie, Periphere motorische Neuropathie, Schwindel, demyelinisierende Polyneuropathie, Husten, Dyspnoe, Verstopfung, erhöhte Alanin-Aminotransferase/Aspartat-Aminotransferase (ALT/AST), Hautausschlag, Arthralgie, Rückenschmerzen, Schüttelfrost. *Gelegentl.:* Orale Candidiasis, Pneumocystis-jiroveci Pneumonie, Staphylokokken-Bakteriämie, Tumorlyse-Syndrom, akute Pankreatitis, Stevens-Johnson-Syndrom. *Häufigkeit nicht bekannt:* Progressive multifokale Leukoencephalopathie, febrile Neutropenie, anaphylaktische Reaktionen. **Wechselw. sowie weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.**

EU-Zulassungsinhaber: Takeda Pharma A/S, Roskilde, Dänemark. **Kontaktadresse d. Pharm. Unternehmens in Deutschland:** Takeda GmbH, Byk-Gulden-Str. 2, 78467 Konstanz, Tel.: 0800 8253325, medinfo@takeda.de; Stand: 03/2014

¹ CD30+ r/r HL: rezidiviertes oder refraktäres CD30-positives Hodgkin Lymphom; sALCL: rezidiviertes oder refraktäres systemisches anaplastisches großzelliges Lymphom

² Engert A; Forum 2013; 28: 304–310; Goyal SD, Bartlett NL; Curr Hematol Malig Rep 2012; 7(3): 179–185

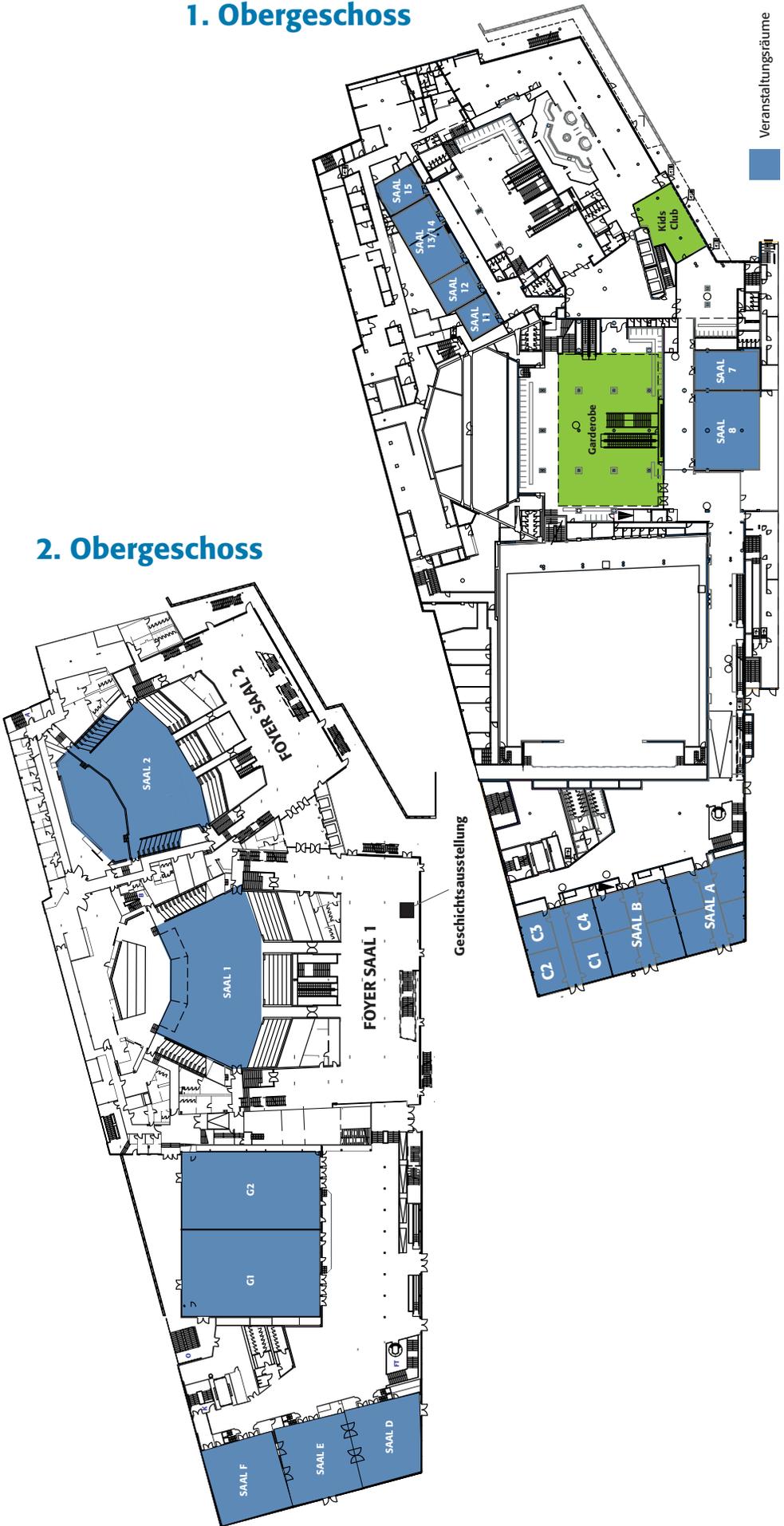
³ Hodgkin Lymphom: S3-Leitlinie Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Hodgkin Lymphoms bei erwachsenen Patienten, Februar 2013

* Brentuximab Vedotin ist ein Antikörper-Wirkstoff-Konjugat. Es kombiniert den monoklonalen Antikörper Brentuximab, der sich gegen CD30-positive Antigene richtet, über einen speziellen Linker mit dem Zytostatikum Monomethyl-Auristatin E (IMMAE, Vedotin).

1. Obergeschoss

Veranstaltungsräume

2. Obergeschoss



Intratect® 100 g/l

Sicherheit durch Qualität



- ▶ Hochreines Antikörperkonzentrat für die optimierte Therapie
- ▶ Gebrauchsfertige Lösung, zuckerfrei
- ▶ 5 verschiedene Packungsgrößen



Intratect® 100 g/l: Intratect 100 g/l, Infusionslösung zur intravenösen Anwendung. **Zusammensetzung:** normales Immunglobulin vom Menschen; 1 ml enthält 100 mg humanes Immunglobulin, davon IgG mind. 96 % (57 % IgG1, 37 % IgG2, 3 % IgG3, 3 % IgG4); IgA-Gehalt max. 1800 µg/ml. Sonst. Bestandteile: Glycerin, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Substitution bei prim. Immundefizienzsyndr., Hypogammaglobulinämie und rezidivier. bakt. Infekt. bei Pat. mit multiplen Myelom (MM) oder chron. Lymphat. Leukämie (CLL), Hypogammaglobulinämie bei Pat. nach allog. hämatopoet. Stammzelltranspl. (HSCT), angeb. AIDS mit rezidivier. bakt. Infekt., Immunmodulation bei: primärer Immundefizienz (ITP) bei Pat. mit hohem Blutungsrisiko o. vor chirurg. Eingriffen zur Korrektur der Thrombozytenzahl, Guillain-Barré-Syndr., Kawasaki-Syndr. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen jegliche Bestandteile des Präparates. Überempfindlichkeit gegen Immunglobuline vom Menschen, insbesondere bei Patienten mit IgA-Antikörpern. **Nebenwirkungen:** Häufig: Kopfschmerzen, Schüttelfrost, Erschöpfung, Unwohlsein, Infusionsreakt., sensorische Störungen, Muskel-, Gelenk- und Knochenschmerzen, Rückenschmerzen, Bauchschmerzen, Schmerzen in der Haut, verstärkte Durchblutung, Bluthochdruck, Diarrhoe, Herzklopfen. Gelegentl.: Fieber, Übelkeit u. Erbrechen, allerg. Reakt., niedriger Blutdruck. Selten: Überempfindlichkeitsreakt. mit plötzl. Blutdruckabfall, in Einzelf. bis zum anaphylakt. Schock, auch wenn der Pat. bei früheren Anw. keine Reakt. gezeigt hat. Sehr selten: thromboembol. Reakt. (Myokardinfarkt, Schlaganfall, Lungenembolie u. tiefe Venenthrombose), Angina pectoris, Rigor, anaphylakt. Schock, Dyspnoe, Schock. Fälle revers. asept. Meningitis, Einzelf. revers. hämolyt. Anämie/Hämolyse u. seltene Fälle vorübergeh. kutaner Reakt., Anstieg des Serumkreatinin-Spiegels u./od. akutes Nierenversagen wurden bei IVIG-Gabe beobachtet. **Hinweis zur Lagerung:** Nicht über 25 °C aufbewahren. Nicht einfrieren. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** Juni 2013.

Programm- und Organisationskomitee

Kongresspräsident

Prof. Dr. Carsten Bokemeyer
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Kongressvizepräsident

Prof. Dr. Norbert Schmitz
Asklepios Klinik St. Georg

Wissenschaftliches Sekretariat

PD Dr. Mascha Binder
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
E-Mail: m.binder@uke.de

Prof. Dr. Bertram Glaß
Asklepios Klinik St. Georg

Fachgesellschaften



Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. (DGHO)
*Prof. Dr. med. Mathias Freund, Geschäftsführender Vorsitzender,
Berlin, Deutschland*



Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO)
Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg, Präsident, Graz, Österreich



Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SGMO)
Dr. med. Jürg Nadig, Präsident, Bülach, Schweiz



Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie (SGH)
Dr. med. Jean-Philippe Grob, Präsident, Lausanne, Schweiz

Programmkomitees der Fachgesellschaften

Wir danken allen Mitgliedern der Programmkomitees für ihre Programmvorschläge.

PK Akute lymphatische Leukämie
PK Akute myeloische Leukämie
PK AYA (Adoleszente und junge Erwachsene)
PK Chronische lymphatische Leukämie
PK Chronische myeloische Leukämie
PK Chronische myeloproliferative Erkrankungen
PK Ethik
PK Geriatrische Onkologie
PK Hämostaseologie
PK Hepatische Tumore
PK Hodentumore
PK Hodgkin-Lymphom
PK Intensivmedizin
PK Kolon- und Rektumkarzinom
PK Kopf-Hals-Tumore
PK Lungen- und Pleuratumore
PK Mammakarzinom
PK MDS

PK Melanom
PK Multiples Myelom
PK Non-Hodgkin Lymphome, aggressiv
PK Non-Hodgkin Lymphome, indolent
PK Tumore von Nieren, Harnleiter und Blase
PK Oesophagus- und Magentumore
PK Ovar/Uterus
PK Palliativmedizin
PK Pankreaskarzinom
PK Prostatakarzinom
PK Psychoonkologie
PK Rehabilitation
PK Sarkome
PK Stammzellbiologie
PK Supportive Therapien
PK Translationale Forschung
PK Transplantation
PK Tumore des ZNS

Rettet die Nieren! Bei Patienten mit Multiplem Myelom

31.10. ist
Stichtag für
den NUB
Antrag 2015!

Neuartige Technologie für die Behandlung der Myelomniere: Theralite®

- Extragroße Oberfläche mit dreimal größeren Poren als herkömmliche Dialysatoren
- Effiziente Eliminierung freier Leichtketten
- Höhere Chance zur Wiedererlangung der Nierenfunktion

Erste Studien zeigen:

Deutlich längere Lebenserwartung und höhere Lebensqualität bei optimiertem Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Sie interessieren sich für einen NUB Antrag 2015?

Sprechen Sie uns an!
Sie finden uns auf der diesjährigen Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Onkologie, **Standnummer H051**

Gambro Hospal GmbH
Tel. +49-81 42-65 19-106
info.germany@gambro.com
www.rettet-die-nieren.de

- Hutchison CA, Basnayake K, Cook M, Bradwell AR, Cockwell P. Free Light Chain Hemodialysis Increases Renal Recovery Rate and Improves Patient Survival in Patients with Cast Nephropathy. *Nephrol Dial Transplant* Jun; 1 (Suppl 2): ii9a, 2008
- Grima D., Modelled costeffectiveness of high cut-off haemodialysis compared to standard haemodialysis in the management of myeloma kidney. *Current Medical Research & Opinion*; Vol 27, No. 2, 2011, 383 – 391.



 **GAMBRO®**

Aebi S.-P., Al-Batran S.-E., Alt-Epping B., Andritsch E., Arnold D., Auberger J., Baerlocher G., Bargetzi M., Bauer S., Baumann M., Beelen D. W., Berdel W., Beyer J., Bielack S., Bielitz H., Blum-Knipp S., Bokemeyer C., Borchmann P., Borner M.-M., Bornhäuser M., Braess J., Brodowicz T., Brossart P., Brümmendorf T., Buske C., Buss E., Casper J., Cathomas R., Chalandon Y., De Santis M., Diehl V., Dirksen U., Dittrich C., Döhner H., Dörken B., Drach J., Dreger P., Dreyling M., Dührsen U., Duyster J., Eberhardt W., Egle A., Ehninger G., Eichinger-Hasenauer S., Einsele H., Eisterer W., Emde T.-O., Engelhardt M., Engert A., Finke J., Fischer T., Flath B., Folprecht G., Frickhofen N., Fridrik M., Fuchs M., Furrer T., Ganser A., Gastl G., Gauler T., Gautschi O., Geissler K., Geissler D., Gergler A., Germing U., Ghielmini M., Giagounidis A., Gillessen S., Gisslinger H., Glaß B., Gökbüget N., Goldschmidt H., Götze K., Graeven U., Gregor M., Greil R., Greinix H., Griesinger F., Griebshammer M., Grünwald V., Haas R., Haase D., Hallek M., Halter J., Hartmann J. T., Hauswirth A., Hebart H., Hegewisch-Becker S., Hehlmann R., Heidemann E., Heim D., Heinemann V., Helbling D., Held G., Herold M., Herr W., Herrmann R., Heußner P., Heymanns J., Hiddemann W., Hilbe W., Hilgendorf I., Ho A. D., Hochhaus A., Hoelzer D., Hofer S., Hofheinz R.-D., Hofmann W.-K., Holler E., Honecker F., Huber A. R., Huober J., Illerhaus G., Jäger D., Jäger U., Jordan K., Junghans C., Kalusche E.-M., Kanz L., Kapp U., Kasper B., Keil F., Keilholz U., Kiehl M., Kirchner H.H., Kiss A., Kloke M., Knauf W. U., Kneba M., Knödler M., Köberle D., Köhler M., Köhne C.-H., Kolb G., Korfel A., Kornek G., Krainer M., Kralidis E., Kröger N., Kropff M., Kroschinsky F., Kubicka S., Langer F., le Coutre P., Leibundgut K., Lengfelder E., Lenz G., Link H., Lohri A., Lorch A., Lordick F., Ludwig H., Lüftner D., Mackensen A., Mamot C., Manz M. G., Marosi C., Maschmeyer G., Meran J., Meybier T., Mlineritsch B., Müller A., Müller L., Müller U., Müller-Tidow C., Nachbaur D., Nadig J., Naumann R., Niederwieser D., Oettle H., Overkamp F., Pabinger I., Passweg J., Peschel C., Pestalozzi B.-C., Peters C., Petrides P. E., Petzer A., Pezzutto A., Pfeilstöcker M., Pirker R., Platzbecker U., Pleyer L., Ploner F., Preusser M., Pukrop T., Reichardt P., Reiter A., Riedner C., Riess H., Röllig C., Rothermundt C., Rothschild S., Ruhstaller T., Rummel M. J., Samonigg H., Schaefer R., Schanz U., Scheithauer W., Schellongowski P., Schetelig J., Schildmann J., Schlaeppli M., Schlenk R. F., Schmid M., Schmidinger M., Schmitz N., Schmoll H.-J., Schuler U., Schuler M., Schütte J., Sehoul J., Seifart U., Seifert M., Serve H., Siano M., Sill H., Späth-Schwalbe E., Sperner-Unterwieser B., Stahl M., Stauder R., Steger G., Stein H., Stenner-Liewen F., Stephan E., Steuerer M., Stilgenbauer S., Strasser F., Strohscheer I., Stupp R., Stüssi G., Taverna C., Tesch H., Thaler J., Theobald M., Thiede C., Thomas M., Thuss-Patience P., Tiede A., Trümper L., Urban C., Valent P., Vanhoefler U., Watzke H., Wedding U., Weisel K., Welt A., Wendtner C.-M., Wilhelm M., Willenbacher W., Wiltschke C., Winkler E., Witzens-Harig M., Wolf H.H., Wolf J., Wölfler A., Wöll E., Wörmann B., Wössmer B., Wuillemin W. A., Zenhäusern R., Zerkiebel N., Zippelius A.

Angaben ohne Gewähr

Abstractgutachter

Wir danken allen Abstractgutachtern für ihre Unterstützung.

Alt-Epping B., Andreesen R., Andritsch E., Angelillo-Scherrer A., Arnold D., Arnold R., Bacher U., Balabanov S., Balic M., Bargetzi M., Baum H., Baumann W., Beelen D. W., Bergmann L., Beyer J., Binder M., Bokemeyer C., Borchmann P., Bornhäuser M., Brodowicz T., Brossart P., Brümmendorf T., Buske C., Cathomas R., Christopheit M., De Santis M., De Wit M., Dierks C., Dirksen U., Drach J., Dreyling M., Dührsen U., Duyster J., Egle A., Einsele H., Eisterer W., Engel J., Engelhardt M., Engert A., Feilchenfeldt J. W., Fiedler W., Fischer T., Fridrik M., Früh M., Gager R., Gampenrieder S., Ganser A., Gastl G., Gerger A., Germing U., Girschikofsky M., Gisslinger H., Goldschmidt H., Greinix H., Grünwald V., Haag C., Haas R., Haferlach T., Herold M., Hess V., Heußner P., Hiddemann W., Hochhaus A., Honecker F., Hummel Y., Jäger D., Jordan K., Junghanß C., Kapp U., Keil F., Klein G., Kneba M., Köberle D., Kornek G., Kühr T., Küppers R., Lang A., Langer F., le Coutre P., Linkesch W., Lohri A., Lorch A., Lordick F., Ludwig H., Lüftner D., Mackensen A., Mader R., Mannhalter C., Manz M., Marosi C., Mehnert A., Melchardt T., Meran J., Merkel O., Mlineritsch B., Müller-Tidow C., Neubauer A., Niederwieser D., Oechsle K., Omlin A., Ottmann O., Overkamp F., Pabinger I., Panse J., Passweg J., Peschel C., Pestalozzi B.-C., Peters C., Petrides P.E., Petzer A., Pfaff H., Pfeilstöcker M., Pirker R., Ploner F., Raderer M., Rick O., Riess H., Ruhstaller T., Schaberl-Moser R., Schallmoser B., Scheithauer W., Schlenk R. F., Schmidt-Wolf I., Schmitt C. A., Schmitz N., Schütte J., Siano M., Stahl M., Stauder R., Stäudle J., Steger G., Stein A., Steuerer M., Stilgenbauer S., Strasser F., Strohscheer I., Stupp R., Thaler J., Theobald M., Thiede C., Thiel E., Thoennissen N., Thuss-Patience P., Tichelli A., Troch M., von Kalle C., Watzke H., Weide R., Weltermann A., Wendtner C.-M., Wilhelm M., Wilke H., Winter D., Witzens-Harig M., Wolf D., Wörmann B. J., Wuchter P., Wulf G., Zabernigg A., Zeiser R., Zielinski C., Zirik K.

Angaben ohne Gewähr

Ansprechpartner

Gesamtorganisation, Industrieausstellung

DGHO Service GmbH

Alexanderplatz 1

10178 Berlin, Deutschland

E-Mail: jahrestagung2014@dgho-service.de

Tel.: +49 (0) 30 2787 6089-13/-14/-30/-37

Fax: +49 (0) 30 2787 6089-18



Teilnehmerregistrierung, Hotelbuchung

INTERPLAN

Congress, Meeting & Event Management AG

Kaiser-Wilhelm-Straße 93

20355 Hamburg

Tel: +49 (0) 40-32 50 92-30

Fax: +49 (0) 40-32 50 92-44

E-Mail: jahrestagung2014@interplan.de

Tagungsort

CCH Congress Center Hamburg

Am Dammtor/Marseiller Str.

20355 Hamburg

Zur Behandlung von Erwachsenen mit primärer und sekundärer Immundefizienz¹

Die Hyaluronidase-unterstützte subkutane Immunglobulin-Behandlung^{1,2}

HyQvia

Normales Immunglobulin vom Menschen (10%)
Rekombinante Humane Hyaluronidase

Zeit gewinnen. Zeit genießen.

Die Freiheit und Flexibilität von HyQvia

1

Einmal im Monat

Ein Nadelstich

Eine Infusionsstelle

ermöglicht die bequeme Selbstbehandlung im eigenen Zuhause



www.immundefekt.com

Besuchen Sie uns am Stand H051

1. HyQvia Fachinformation, Stand November 2013.

2. Wasserman RL, Melamed I, Stein MR, et al. Recombinant human hyaluronidase facilitated subcutaneous infusion of human immunoglobulins for primary immunodeficiency. *J Allergy Clin Immunol* 2012; 130: 951–957.

Pflichttext (Stand: November 2013) HyQvia ▼ **ZUSAMMENSETZUNG:** HyQvia ist eine Dual-Flaschen-Einheit, die aus folgenden Komponenten besteht: Eine Lösung mit rekombinanter humaner Hyaluronidase (HyQvia Schritt 1/als erstes infundieren) und eine Lösung mit normalem Immunglobulin vom Menschen 10% (HyQvia Schritt 2/ als zweites infundieren). Die Durchstechflasche mit rekombinanter humaner Hyaluronidase enthält als sonstige Bestandteile Natriumchlorid, Natriumphosphat, Humanalbumin, Dinatrium-Ethylendiamin-tetraacetat (EDTA), Calciumchlorid und Wasser für Injektionszwecke. Die Durchstechflasche mit normalem Immunglobulin vom Menschen enthält in 1 ml 100 mg normales Immunglobulin vom Menschen, mit einem Immunglobulin G (IgG)-Anteil von mindestens 98%. Dieses Arzneimittel enthält auch Spuren von Immunglobulin A (IgA) (maximal 140 Mikrogramm/ml, durchschnittlich 37 Mikrogramm). Die sonstigen Bestandteile sind Glycin und Wasser für Injektionszwecke. **ANWENDUNGSGEBIETE:** HyQvia wird folgenden Personengruppen verordnet: Erwachsene Patienten ab einem Alter von 18 Jahren, deren Körper nicht oder nur in begrenztem Ausmaß in der Lage ist, Antikörper zu bilden. Dazu gehören etwa: • Immunglobulinmangel oder Fehlen der Immunglobuline im Blut (Hypogammaglobulinämie oder Agammaglobulinämie); • eine Kombination aus Immunglobulinmangel, häufig auftretenden Infektionen, unzureichender Antikörperbildung nach Impfungen sowie anderen Symptomen wie etwa Immunreaktionen gegen den eigenen Körper oder Krebserkrankungen (allgemeine variable Immundefekterkrankungen); • eine Kombination aus Immunglobulinmangel bzw. fehlenden Immunglobulinen und fehlenden bzw. nicht funktionierenden T-Zellen (schwere kombinierte Immundefekterkrankheiten); • Fehlen bestimmter Arten von Immunglobulinen , was zu häufigen Infektionen führt (IgG-Subklassen-Mangel). Erwachsene Patienten ab einem Alter von 18 Jahren mit bestimmten Arten von Blutkrebs (wie etwa chronischer lymphatischer Leukämie oder Myelom), die zu einem Mangel an Antikörpern im Blut (Hypogammaglobulinämie) und zu häufigen bakteriellen Infektionen führen. HyQvia darf NICHT in ein Blutgefäß (intravenös) injiziert oder infundiert werden. **GEGENANZEIGEN:** HyQvia darf NICHT injiziert oder infundiert werden wenn Sie allergisch sind gegen Immunglobuline, Hyaluronidase, rekombinante Hyaluronidase oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels; wenn Sie Antikörper gegen Immunglobulin A (IgA) im Blut haben. Dies könnte der Fall sein, wenn bei Ihnen ein IgA-Mangel vorliegt. Da HyQvia Spuren von IgA enthält, könnte es zu einer allergischen Reaktion kommen. **NEBENWIRKUNGEN:** Wie alle Arzneimittel kann auch HyQvia Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten müssen. Bestimmte Nebenwirkungen wie Kopfschmerzen, Schüttelfrost oder Körperschmerzen lassen sich eventuell durch eine Verlangsamung der Infusionsrate vermeiden. Die Infusion von Medikamenten wie HyQvia kann gelegentlich zu schweren allergischen Reaktionen führen; diese sind allerdings selten. Es kann zu einem plötzlichen Blutdruckabfall und in Einzelfällen auch zu anaphylaktischem Schock kommen. Zu den typischen Symptomen gehören: Schwindelgefühl, Benommenheit oder Schwächegefühl, Hautausschlag und Juckreiz, Schwellung im Mund- oder Rachenraum, Atembeschwerden, Keuchatem, veränderte Herzfrequenz, Brustschmerzen, blaue Lippen, blaue Finger oder blaue Zehen, verschwommenes Sehen. Die häufigsten Nebenwirkungen von HyQvia sind: Reaktionen an der Infusionsstelle. Dazu gehören Schmerzen bzw. Unbehagen, Rötungen, Schwellungen, Verhärtungen, Wärmegefühl, blaue Flecken und Ausschlag an der Infusionsstelle. Weitere Nebenwirkungen: Ermüdung, Fieber, Schüttelfrost, Migräne, erhöhte oder verringerte Blutdruck, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen, verminderter Appetit, Gewicht erniedrigt, Empfindungsstörungen, Rötung, Brennen, Nasenverstopfung, Mundschmerzen, Gelenk- oder Muskelschmerz, Schmerzen im Brustbereich oder in der Leistengegend, sowie in den Armen und/oder Beinen, vaginaler Juckreiz, Schwellung im Genitalbereich (aufgrund eines Ausbreitens der Schwellung an der Infusionsstelle), Schwellung der Beine, der Füße und im Bereich der Knöchel, Antikörper-positive Bluttests, Krabbeln, Zittern, Krabbeln im Mundraum, Blässe, kalte Hände oder Füße, Atemnot, Gesichtsschwellung, übermäßiges Schwitzen, Rückenschmerzen, Muskelsteifigkeit, Veränderungen der Leberwerte im Blut, thromboembolische Reaktionen (die zu Herzinfarkt, Schlaganfall, dem Verschluss tiefer Venen oder Lungenembolie führen), Nierenfunktionsstörung oder -versagen, aseptische Meningitis, Hämolyse. Verschreibungspflichtig. Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Sie können dabei helfen, indem Sie jede auftretende Nebenwirkung melden. **PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:** Baxter Innovations GmbH, Industriestraße 67, A-1221-Wien/Österreich. Örtlicher Vertreter: Baxter Deutschland GmbH, Edisonstraße 4, 85716 Unterschleißheim

Baxter Deutschland GmbH
Edisonstraße 4
85716 Unterschleißheim
www.baxter.de

Baxter

Wissenschaftspreise

Preise der DGHO

Artur-Pappenheim-Preis

Aus Anlass des 100. Geburtstages von Artur Pappenheim hat die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. 1970 diesen Preis gestiftet, der jährlich verliehen wird. Der Preis ist für eine wissenschaftliche Arbeit bestimmt, die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Hämatologie befasst. Sie kann mehrere bereits veröffentlichte Arbeiten in deutscher oder englischer Sprache enthalten, die sich mit einem Thema befassen oder in direktem thematischen Zusammenhang stehen. Der Preis ist mit 7.500 Euro dotiert.

Vincenz-Czerny-Preis für Onkologie

Benannt nach Vincenz Czerny, der den interdisziplinären Charakter des Faches Onkologie als einer der ersten erkannt und die für die Onkologie so befruchtende Zusammenarbeit zwischen der operativen Medizin, der Strahlentherapie und der Inneren Medizin gefördert und realisiert hat. Der Preis ist seit 1978 jährlich für eine wissenschaftliche Arbeit bestimmt, die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Onkologie befasst. Sie kann mehrere bereits veröffentlichte Arbeiten in deutscher oder englischer Sprache enthalten, die sich mit einem Thema befassen oder in direktem thematischen Zusammenhang stehen. Der Preis ist mit 7.500 Euro dotiert.

Doktoranden-Förderpreis

Für hervorragende Arbeiten auf dem Gebiet der Hämatologie und Internistischen Onkologie, die während des Studiums der Medizin, der Pharmazie oder der Biologie oder im Rahmen einer Dissertation im Bereich der genannten Disziplinen entstanden sind, verleiht die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. jährlich den Doktoranden-Förderpreis. Der Preis ist für eine deutsch- oder englischsprachige Arbeit bestimmt, die von einem Studenten einer Universität der Bundesrepublik Deutschland eingereicht wird und die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Hämatologie und Onkologie befasst. Die Arbeit kann bereits publizierte Ergebnisse enthalten. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.



memo – Call for Papers

- Peer-reviewed: original reports, reviews, case reports, consensus updates, congress reports
- Editorial Board: 63 experts from 16 nations
- Official Journal of the Austrian Society of Haematology and Oncology (OeGHO) and the Central European Cooperative Oncology Group (CECOG)
- Since 2008, published 4 times a year

Submit your
research now!

www.memo-springer.at

Submit online!
www.editorialmanager.com/memo/



Preise der OeGHO

Wolfgang Denk-Preis

Zur Erinnerung an den Chirurgen und Gründer des Österreichischen Krebsforschungsinstitutes Wolfgang Denk (1882–1970) wurde der sogenannte Wolfgang Denk-Preis der OeGHO geschaffen und wird für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Onkologie vergeben. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Wilhelm Türk-Preis

Zur Erinnerung an den Österreichischen Hämatologen Wilhelm Türk (1871–1916) wurde der sogenannte Wilhelm Türk-Preis der OeGHO geschaffen, der für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Hämatologie vergeben wird. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Alle Wissenschaftspreise werden im Rahmen der Plenarsitzung „NHL Aggressiv“ am Samstag, dem 11.10.2014 von 10:00–11:30 Uhr im Saal 1 vergeben. Die Preisträger präsentieren ihre Arbeit in der „Sitzung der Preisträger“ von 15:45–17:15 Uhr im Saal 15.

Weitere Preise/Stipendien

Best Abstracts

Unter allen eingereichten Abstracts wurden besonders herausragende Arbeiten von einem unabhängigen Gutachterkomitee als Vorträge in der Plenarsitzung Best Abstracts zusammengestellt.

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Plenarsitzung „Best Abstract“ am Montag, dem 13.10.2014 von 10:00–11:30 Uhr im Saal 4.

Young Investigators' Award

Ärzte und Wissenschaftler unter 35 Jahren hatten die Möglichkeit, sich für den Young Investigators' Award durch die Einreichung eines Abstracts zu bewerben. Unter allen eingereichten Arbeiten wurden die von den Gutachtern am höchsten bewerteten Arbeiten der jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für den Preis ausgewählt. Die Arbeiten sind mit einem Preisgeld von je 1.000 Euro verbunden.

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Sitzung „Young Investigators' Award“ am Montag, dem 13.10.2014 von 12:00–13:30 Uhr im Saal 4.

José Carreras Leukämie-Stiftung

Stipendienvergabe 2014

Die José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. unterstützt wissenschaftliche Forschungsprojekte über Ursachen und Therapiemöglichkeiten von Leukämie. Sie vergibt Stipendien an junge Wissenschaftler/innen in Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken in ganz Deutschland.

Die Bekanntgabe der diesjährigen Stipendiaten/innen erfolgt im Rahmen der Sitzung „Young Investigators' Award“ am Montag, dem 13.10.2014 von 12:00–13:30 Uhr in Saal 4



**Nicht
übersehen!**

HYPONATRIÄMIE

Das Chamäleon bei Diagnostik, Symptomatik und Therapie

- Die Symptome der Hyponatriämie werden häufig anderen Erkrankungen zugeschrieben.¹
- Eine Hyponatriämie verschlechtert den Allgemeinzustand.²



**Der erste orale
V₂-Rezeptor Antagonist**



Otsuka-people creating new products for better health worldwide

Referenzen: 1. Hoorn EJ, et al. NDT Plus 2009;2(3):iii5-iii11.
2. Verbalis JG, et al. Eur J Endocrinol 2011;164:725-732.

Samsca® 15 mg / 30 mg Tabletten. **Wirkstoff:** Tolvaptan. **Zusammensetzung:** 1 Tbl. Samsca® 15 mg / 30 mg enth.: 15 mg / 30 mg Tolvaptan. Sonst. **Bestandteile:** ca. 35 mg / ca. 70 mg Lactose (als Monohydrat), Maisstärke, Hydroxypropylcellulose, Magnesiumstearat, Mikrokristalline Cellulose, Indigokarmin (E 132)-Aluminiumlack. **Anwendungsgebiete:** Behandlung von Erwachsenen mit Hyponatriämie als sekundäre Folge des Syndroms der inadäquaten Sekretion des antidiuretischen Hormons (SIADH). Da eine Dosisstärkungsphase mit engmaschiger Überwachung des Serumnatrumspegels und des Volumenstatus notwendig ist, muss die Behandlung mit Tolvaptan im Krankenhaus eingeleitet werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit geg. Tolvaptan o. einen sonst. Bestandteil, Anurie, Volumendepletion, hypovolämische Hyponatriämie, Hypernatriämie, Patienten ohne Durstgefühl, Schwangerschaft und Stillzeit. **Warnhinweis:** Patienten sollten Zugang zu Wasser haben und in der Lage sein, in ausreichender Menge zu trinken, um übermäßige Dehydrierung zu vermeiden. Der Flüssigkeits- und Elektrolytstatus soll bei allen Patienten überwacht werden. Serumnatrumspiegelkontrollen sollen spätestens 4-6 Stunden nach Einleitung der Behandlung erfolgen. Zur Minimierung des Risikos einer zu raschen Hyponatriämie-Korrektur, besonders bei Patienten mit niedrigen Serumnatrums-Ausgangsspiegeln, gelten in der frühen Behandlungsphase strengere vorbeugende Grenzwerte (siehe auch Fachinformation). Für Kinder unzugänglich aufbewahren; Packungsbeilage beachten. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig (≥ 1/10): Übelkeit, Durst Häufig (≥ 1/100 bis < 1/10): Polydipsie, Dehydratation, Hyperkaliämie, Hyperglykämie, verminderter Appetit, Orthostatische Hypotonie, Obstipation, Mundtrockenheit, Eczchymosis, Pruritus, Pollakiurie, Polyurie, Asthenie, Pyrexie, Erhöhte Blutkreatininwerte, Rasche Hyponatriämie-Korrektur, die manchmal zu neurologischen Symptomen führt, erhöhte Wert von Alaninaminotransferase, erhöhte Werte von Aspartataminotransferase, Hypernatriämie, Hypoglykämie, Hyperurikämie, Synkope, Schwindel, Kopfschmerzen, Unwohlsein, Diarrhö, Blut im Urin. Gelegentlich (≥ 1/1000 bis < 1/100): Dysgeusie, erhöhte Bilirubinwerte, pruritischer Hautausschlag, Nierenfunktionsstörung. Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar): anaphylaktischer Schock, generalisierter Hautausschlag. **Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Europe Ltd.; Gallions, Wexham Springs, Framewood Road, Wexham, SL3 6PJ Großbritannien. Örtliche Vertretung in D: Otsuka Pharma GmbH, Friedrichstraße 2-6; 60323 Frankfurt. **Stand der Information:** Juni 2014

Posterpreise

Unter allen auf der Jahrestagung präsentierten Postern werden pro Posterkategorie besonders herausragende Arbeiten im Rahmen der Posterausstellung mit einem Preisgeld ausgezeichnet.

Die Bewertungen und Auszeichnungen der Poster erfolgt während der Posterdiskussionen im Saal 3.

Die Posterdiskussionen finden statt:

Samstag, 11.10.2014 17:30–19:00 Uhr

Sonntag, 12.10.2014 17:30–19:00 Uhr

Montag, 13.10.2014 17:30–19:00 Uhr

Anne Liese Gaebel-Wissenschaftspreis

Die Anne Liese Gaebel-Stiftung fördert die medizinische Wissenschaft auf dem Gebiet der Krebsforschung durch Vergabe eines Wissenschaftspreises für hervorragende Arbeiten, insbesondere zur Ergründung der Ursachen von Krebs. Auf Basis der Ergebnisse der Arbeiten sollen neue Maßnahmen zur Prävention und Behandlung von Krebserkrankungen umgesetzt werden können. Der diesjährige Wissenschaftspreis ist mit 3.000 Euro dotiert und wird ausschließlich aus Stiftungsmitteln finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.anne-liese-gaebel-stiftung.de

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Plenarsitzung „Best Abstract“ am Montag, dem 13.10.2014 von 10:00–11:30 Uhr im Saal 4.

Hector-Forschungspreis

Der Hector-Forschungspreis Onkologie der H.W. & J. Hector Stiftung zu Weinheim, rechtsfähige Stiftung des Bürgerlichen Rechts wird im zweijährlichen Rhythmus für herausragende wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der onkologischen Forschung verliehen. Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert.

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der „Sitzung der Preisträger“ am Samstag, dem 11.10.2014 von 15:45–17:15 im Saal 15.

DGHO-Promotionsstipendien

José Carreras-DGHO-Promotionsstipendium

Das gemeinsam von der Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. und der DGHO ins Leben gerufene Stipendium fördert wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Erforschung der Leukämie und verwandter Blutkrankheiten bei Erwachsenen im Rahmen der Dissertation von Medizinstudenten oder Studierenden verwandter Fächer. Die Preisträger wurden bereits auf der DGHO Frühjahrstagung geehrt und werden nun den aktuellen Stand ihres Forschungsvorhabens auf einem eigenen Poster vorstellen.

GMIHO-DGHO-Promotionsstipendium

Dr. Werner Jackstädt-DGHO-Promotionsstipendium

Die Stipendiaten des GMIHO-DGHO-Promotionsstipendium und des Dr. Werner Jackstädt-DGHO-Promotionsstipendium werden Ihre Arbeiten hier ebenfalls präsentieren.

Posterdiskussion am Montag, dem 13. Oktober 2014, 17:30–19:00 Uhr im Saal 3.

Gastrednerinnen und Gastredner

Wir freuen uns, internationale Referentinnen und Referenten begrüßen zu dürfen:



Prof. Paolo Ascierto (IT)
IRCCS Istituto Nazionale Tumori
Fondazione G Pascale

14.10.2014, 11:30–13:00 Uhr
Plenarsitzung
Immune checkpoint targeting



MD, PhD Attilio Bondanza (IT)
S. Raffaele University Hospital
and Scientific Institute

11.10.2014, 15:45–17:15 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Immuntherapie – adoptiver T-Zell Transfer



Prof. Dr. Peter Carmeliet (BE)
University of Leuven

13.10.2014, 14:00–15:30 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Microenvironment/Angiogenesis



Dr. Nicholas Chiorazzi (US)
The Feinstein Institute
for Medical Research

13.10.2014, 12:00–13:30 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
B-Zell Rezeptor Signalübertragung
in der CLL



Prof. David Cunningham (GB)
The Royal Marsden

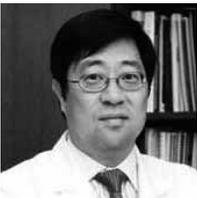
12.10.2014, 14:00–15:30 Uhr
Fortbildung
Magenkarzinom

13.10.2014, 14:00–15:30 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom:
genetische Heterogenität und
personalisierte Therapie



Prof. Riccardo Dalla-Favera (US)
Columbia University

11.10.2014, 10:00–11:30 Uhr
Plenarsitzung
NHL Aggressiv



Won S. Kim (KR)
Samsung Medical Center

11.10.2014, 15:45–17:15 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Aggressive T-Zell Lymphome



Prof. Laurence de Leval (CH)
Université de Lausanne

13.10.2014, 14:00–15:30 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom:
genetische Heterogenität und
personalisierte Therapie



Prof. Francesco Lo-Coco (IT)
University of Rome „Tor Vergata“

11.10.2014, 08:00–09:30 Uhr
Fortbildung
AML Update



Prof. Dr. Kjell Öberg (SE)
Uppsala University

14.10.2014, 08:00–09:30 Uhr
Fortbildung
Neuroendokrine Tumoren



Prof. Dr. Gert J. Ossenkoppele (NL)
VUmc Cancer Center Amsterdam

11.10.2014, 12:00–13:30 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
AML



Dr. Giovanni Palladini (IT)
University of Pavia

13.10.2014, 15:45–17:15 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Fortschritte bei der Prognose und
der Therapie der AL Amyloidose



Prof. Hans Stauss (GB)
Institute of Immunity and
Transplantation

11.10.2014, 15:45–17:15 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Immuntherapie – adoptiver T-Zell
Transfer



Prof. Dr. med. Ulrich G. Steidl (US)
Albert Einstein College of Medicine

11.10.2014, 14:00–15:30 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Fortschritte beim MDS



MD, PhD Jeffrey S. Weber (US)
H. Lee Moffitt Cancer Center & Research
Institute

14.10.2014, 11:30–13:00 Uhr
Plenarsitzung
Immune checkpoint targeting



Dr. Ashutosh Wechalekar (GB)
Royal Free Hospital and University

13.10.2014, 15:45–17:15 Uhr
Wissenschaftliches Symposium
Fortschritte bei der Prognose und
Therapie der AL Amyloidose



Das lesen Onkologen – jetzt auch online.

- Ausgewählte Schwerpunktthemen umfassend dargestellt
- Therapiealgorithmen: Leitlinienkonforme Empfehlungen für die Praxis
- Hochqualifiziertes Fachwissen unter Berücksichtigung aller onkologischer Disziplinen

**„Der Onkologe“ –
jetzt mit e.Med 30 Tage online gratis testen!**

Mit e.Med
30 Tage testen



Freitag, 10. Oktober 2014

Wissenschaftliches Programm

Sonstige Sitzungen

Wissenschaftliches Programm

12:30 – 14:00

Saal 1

Plenarsitzung Best of the Year

Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D),
Schmitz, Norbert (Hamburg, D), Greil, Richard (Salzburg, A)

12:30 V1 Best of Hematology 2014
Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

13:00 V2 Best of Oncology 2014
Schuler, Martin (Essen, D)

13:30 V3 Best of Translational Research 2014
Neubauer, Andreas (Marburg, D)

14:30 – 16:00

Saal C1

Expertenseminar RCC Therapiealgorithmus

14:30 V4 RCC Therapiealgorithmus
Grünwald, Viktor (Hannover, D)

Schwerpunkte: Therapiealternativen anhand
klinischer Szenarien; Fallbeispiele willkommen

14:30 – 16:00

Saal C2

Expertenseminar Geriatrische Onkologie

14:30 V5 Geriatrische Onkologie
Honecker, Friedemann (St. Gallen, CH)

Schwerpunkte: Geriatrisches Assessment versus Screening für
Gebrechlichkeit versus „klinisches Bauchgefühl“? Was sind sinn-
volle Endpunkte in der Geriatrischen Onkologie: Therapier-
barkeit, Toxizitätsrisiko, oder Überlebenszeit? Tipps und Tricks
für das Patientenmanagement; Fallbeispiele willkommen

14:30 – 16:00

Saal C3

Expertenseminar**Lokalisiertes, lokal fortgeschrittenes, metastasiertes Weichgewebssarkom**

14:30 V6 Lokalisiertes, lokal fortgeschrittenes, metastasiertes Weichgewebssarkom
Reichardt, Peter (Berlin, D)

Schwerpunkte: Weichgewebssarkome: Diagnostik, Biopsie, interdisziplinäre Therapieplanung, chirurgische Therapie, Strahlentherapie, adjuvante Chemotherapie, palliative Chemotherapie, zielgerichtete Therapie; Fallbeispiele willkommen

14:30 – 16:00

Saal C4

Expertenseminar**CLL**

14:30 V7 CLL
Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

Schwerpunkte: aktuelle Entwicklungen bei der Therapie der CLL

14:30 – 16:00

Saal 8

Fortbildung**GCP-Refresherkurs**

Vorsitz: Naumann, Ralph (Koblenz, D), Fuchs, Michael (Köln, D)

14:30 Begrüßung
Naumann, Ralph (Koblenz, D)

14:40 Maximalforderungen deutscher Ethikkommissionen nach der sog. 16. AMG Novelle – Einzelfallberichte
Barth, Jürgen (Gießen, D)

14:55 Die neue EU-GCP Verordnung – was wird sich ändern?
Dörmann, Dagmar (Berlin, D)

15:10 SUSAR-Management – regulatorische Hintergründe
Paeschke, Norbert (Bonn, D)

15:25 Patientenbefragung zur Qualität der Aufklärung im Rahmen klinischer Studien (PAZQUA) – verstehen unsere Patienten die schriftliche Patientenaufklärung wirklich?
Naumann, Ralph (Koblenz, D)

15:40 Abschlussdiskussion und Résumé
Fuchs, Michael (Köln, D)

16:30 – 18:00

Saal C2

Expertenseminar Lungenkrebs

16:30 V8 Lungenkarzinom
Thomas, Michael (Heidelberg, D)

Schwerpunkte: Möglichkeit und Stellenwert der Systemtherapie beim Lungenkarzinom, Multimodale Therapiekonzepte, Patientenführung; Fallbeispiele willkommen

16:30 – 18:00

Saal C3

Expertenseminar Aggressive B-Zell Non-Hodgkin-Lymphome

16:30 V9 Aggressive B-NHL
Schmitz, Norbert (Hamburg, D)

Schwerpunkte: first-line Therapie, Rezidivtherapie unter Berücksichtigung neuer Medikamente und der Transplantation; Fallbeispiele willkommen

18:15 – 20:00

Saal 1

Plenarsitzung Eröffnung/Welcome Reception

18:15 Begrüßung durch die Tagungspräsidenten und
Grußworte der Fachgesellschaften

18:45 künstlerischer Beitrag des HAMBURG BALLETT

18:55 Luftfahrt und Medizin – können wir voneinander lernen?
*Klaus-Peter Siegloch, Präsident des Bundesverbandes
der Deutschen Luftverkehrswirtschaft (BDL)*

19:40 künstlerischer Beitrag des HAMBURG BALLETT

Im Anschluss findet im Foyer Saal 1 die „Welcome Reception“ statt, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind.

Mehr über das HAMBURG BALLETT erfahren Sie auf Seite 207.

Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

09:00 – 12:15

Saal 7

Sitzung DGHO Beirat

10:00 – 12:00

Saal 17

Gründungssitzung des DGHO Arbeitskreises Lungenkarzinom

14:00 – 18:00

Saal 12

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Stammzellbiologie und -therapie

14:00 – 16:00

Saal 16

Sitzung des DGHO AYA-Netzwerks

16:00 – 18:00

Saal 16

Onkopedia – Treffen der Erstautoren

17:00 – 22:00

Saal 7

Sitzung BNHO Beirat

Samstag, 11. Oktober 2014

Wissenschaftliches Programm

Posterdiskussion

Sonstige Sitzungen

Wissenschaftliches Programm

08:00 – 09:30

Saal 1

Fortbildung AML update

Vorsitz: Thiede, Christian (Dresden, D), Döhner, Hartmut (Ulm, D)

- 08:00 V10 Update Diagnostik und prognostische Faktoren bei AML
Döhner, Hartmut (Ulm, D)
- 08:22 V11 State-of-the-art Therapie der AML
Ehninger, Gerhard (Dresden, D)
- 08:44 V12 State-of-the-art Therapie of APL
Lo-Coco, Francesco (Rome, I)
- 09:06 V13 Transplantationsindikation und Management älterer Patienten
Niederwieser, Dietger (Leipzig, D)

08:00 – 09:30

Saal 2

Fortbildung Pankreaskarzinom

Vorsitz: Riess, Hanno (Berlin, D), Eisterer, Wolfgang (Innsbruck, A)

- 08:00 V14 Anforderungen an die zytologisch/biopsische Histologie-
sicherung bei Adenokarzinomen des Pankreas –
gibt es therapeutische Konsequenzen?
Köberle, Dieter (Basel, CH)
- 08:22 V15 Gibt es einen Stellenwert der Radiatio im primären und
adjuvanten Behandlungskonzept des nicht-metastasierten
Pankreaskarzinoms?
Oettle, Helmut (Friedrichshafen, D)
- 08:44 V16 Erstlinientherapie des metastasierten Pankreaskarzinoms:
FOLFIRINOX, GEM/nabPACLITAXEL oder GEM (+Erlotinib)?
Heinemann, Volker (München, D)
- 09:06 V17 Frühe Responsebeurteilung –
wie und mit welcher Konsequenz?
Kornek, Gabriela (Wien, A)

Samstag, 11.10.

08:00 – 09:30

Saal G1

Fortbildung
Komplementärmedizin in der Onkologie

Vorsitz: Rostock, Matthias (Hamburg, D), Horneber, Markus (Nürnberg, D)

08:00 V18 Pflanzliche Heilmittel/Phytopharmazeutika in der Onkologie –
Indikationen/Stand der Evidenz

Rostock, Matthias (Hamburg, D)

08:30 V19 Akupunktur/Akupressur in der Onkologie –
Stand der Evidenz

Witt, Claudia M (Zurich, CH)

09:00 V20 Risiko von Arzneimittelwechselwirkungen mit pflanzlichen
Heilmitteln in der Onkologie – Stand der Evidenz

Lendeckel A., Ritter, Christoph (Greifswald, D)

08:00 – 09:30

Saal G2

Fortbildung
Nierenzellkarzinom

Vorsitz: Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D),
Schmidinger, Manuela (Wien, A)

08:00 V21 Sequenztherapie TKI-mTOR Inhibitor:
Was ändert sich durch neue Daten 2014?

Schmidinger, Manuela (Wien, A)

08:30 V22 Immuntherapie: Neue Zielstrukturen beim metastasierten
Nierenzellkarzinom?

Grünwald, Viktor (Hannover, D)

09:00 V23 Therapieoptionen beim nicht-klarzelligen
Nierenzellkarzinom 2014

Bergmann, Lothar (Frankfurt am Main, D)

08:00 – 09:30

Saal D

Freier Vortrag
Urogenitale Tumoren

Vorsitz: Schaefer, Reinhold M. (Bonn-Bad Godesberg, D), Honecker,
Friedemann (St. Gallen, CH)

08:00 V24 Operative Therapie von komplexer postchemotherapeutischer
Residualtumoren fortgeschrittener nichtseminomatöser
Keimzelltumoren

*Heidenreich, Axel, Porres D., Piper C., Thissen A.,
Pfister D. (Aachen, D)*

08:15 V25 Bedeutung ossärer Metastasen bei Erstdiagnose einer Keimzell-
tumorerkrankung: Analyse einer internationalen Datenbank

*Qing, Christoph, Oechsle K., Necchi A., Lorient Y., De Giorgi U.,
Fléchon A., Daugaard G., Fedyanin M., Cohn-Cedermark G.,
Sava T., Lorch A., Winqvist E., Gietema J., Hentrich M., Farè
E., Bokemeyer C. (Hamburg; Düsseldorf; Munich, D; Milan;
Meldola; Verona, I; Villejuif; Lyon, F; Copenhagen, DK;
Moscow, RUS; Stockholm, S; London, CDN; Groningen, NL)*

Samstag, 11.10.

- 08:30 V26 Effektivität und Sicherheit von Gemcitabine und Oxaliplatin mit oder ohne Paclitaxel bei Cisplatin-resistenten Keimzell-tumoren außerhalb klinischer Studien – Registerdaten aus der klinischen Praxis
Seidel, Christoph, Lorch A., Rickmann M., Cathomas R., de Wit M., Bokemeyer C., Grünwald V., Oechsle K. (Hamburg; Düsseldorf; Hannover; Berlin, D; Chur, CH)
- 08:45 V27 Das marine Alkaloid Monachocidin A induziert eine lysosomale Membrandurchlässigkeit und überwindet die Cisplatin-Resistenz von Keimzelltumorzellen
Dyshlovoy, Sergey, Tabakmakher K., Venz S., Hauschild J., Guzii A., Makarieva T., Stonik V., Bokemeyer C., Balabanov S., von Amsberg G., Honecker F. (Hamburg; Greifswald, D; Vladivostok, RUS)
- 09:00 V28 SWITCH: eine randomisierte, offene Sequenzstudie zur Wirksamkeit und Sicherheit von Sorafenib (SO)/Sunitinib (SU) versus SU/SO in der Therapie des metastasierten Nierenzellkarzinoms (mRCC)
Fischer von Weikersthal, Ludwig, Goebell P.J., de Santis M., Lerchenmüller C., Zimmermann U., Bos M.M.E.M., Freier W., Schirrmacher-Memmel S., Staehler M., Pahernik S., Los M., Schenck M., Floercken A., van Arkel C., Hauswald K., Indorf M., Gottstein D., Eichelberg C., Michel M.S. (Amberg; Erlangen; Münster; Greifswald; Hildesheim; Fulda; München; Heidelberg; Essen; Berlin; Freiburg; Regensburg; Mannheim, D; Wien, A; Delft; Nieuwegein; Doetinchem, NL)
- 09:15 V29 Komplikationen während einer Cisplatin-basierten Chemotherapie bei Patienten mit einem Hodentumor: Notwendigkeit einer thrombembolischen Prophylaxe
Pfister, David, Wolsky I., Porres D., Thissen A., Heidenreich A. (Aachen, D)

08:00 – 09:30

Saal E

Freier Vortrag Lungenkrebs I

- Vorsitz: Pirker, Robert (Wien, A), Schuler, Martin (Essen, D)
- 08:00 V30 PD-L1 Expression und Genotyp bei Patienten mit Non-Small Cell Lung Cancer (NSCLC)
Ansén, Sascha, Schultheis A., Hellmich M., Leenders F., Zander T., Michels S., Brockmann M., Stoelben E., Groen H., Timens W., Buettner R., Thomas R.K., Perner S., Wolf J. (Cologne; Bonn, D; Groningen, NL)
- 08:15 V31 EGFR-Mutation beim NSCLC: Aquirierte Resistenz unter TKI-Therapie
Lüers A., Hallas C., Henke R.-P., Falk M., Tiemann M., Griesinger, Frank (Oldenburg; Hamburg, D)
- 08:30 V32 RET-Translokationen in Adenokarzinomen der Lunge
Michels, Sebastian, Schultheis A., Scheffler M., Rosner T., Merkelbach-Bruse S., Heukamp L., Engel-Riedel W., Serke M., Krüger S., Benedikter J., Gerigk U., Schulte W., Draube A., Ko Y.D., Büttner R., Wolf J. (Köln; Hemer; Düsseldorf; München; Bonn, D)

- 08:45 V33 Genetische Variabilität und klinische Aspekte von Patienten mit Non-small cell lung cancer (NSCLC), die eine cMET-Amplifikation haben
Eisert, Anna, Scheffler M., Michels S., Schultheis A., König K., Merkelbach-Bruse S., Serke M., Ko Y.-D., Gerigk U., Heukamp L.C., Büttner R., Wolf J. (Köln; Hemer; Bonn, D)
- 09:00 V34 Häufigkeit und Charakterisierungen von KEAP1-Mutationen in Patienten mit Non-Small Cell Lung Cancer (NSCLC)
Frank, Rieke, Scheffler M., Michels S., König K., Merkelbach-Bruse S., Serke M., Ko Y.-D., Gerigk U., Geist T., Heukamp L., Büttner R., Wolf J. (Köln; Hemer; Bonn; Düsseldorf, D)
- 09:15 V35 Palliative Chemotherapie verlängert das Überleben von älteren Patienten mit metastasiertem Lungenkarzinom
Noskova I., Kasenda B., Zippelius A., Rothschild, Sacha I (Basel, CH)

08:00 – 09:30

Saal A

Wissenschaftliches Symposium

Moderne Onkologie und alte Patienten. Ein interdisziplinäres Symposium zu medizinischen und ethischen Aspekten

Vorsitz: Späth-Schwalbe, Ernst (Berlin, D), Winkler, Eva (Heidelberg, D)

- 08:00 V36 Ethische Aspekte der geriatrischen Onkologie
Meran, Johannes (Wien, A)
- 08:30 V37 Neue Medizin für alte Menschen? Überlegungen zur angemessenen Prioritätensetzung in Zeiten des demografischen Wandels
Kolb, Gerald (Lingen, D)
- 09:00 V38 Klinische Forschung und alte Menschen? – Studieneinschluss (Informed Consent) und Studienrepräsentation alter Menschen
Wedding, Ulrich (Jena, D)

08:00 – 09:30

Saal B

Wissenschaftliches Symposium

Molekulare Analytik als Grundlage moderner, gezielter Arzneimitteltherapie: Unwirtschaftliche Diagnostik oder kosteneffiziente Behandlung?

Vorsitz: Steinmetz, Hans Tilman (Köln, D), Lordick, Florian (Leipzig, D)

- 08:00 V39 Kostenintensive molekulare Analytik: Die Problematik aus Sicht der ambulanten onkologischen Versorger
Steinmetz, H. Tilman (Köln, D)
- 08:22 V40 Molekulare Analytik als Grundlage moderner onkologischer Therapien
Wolf, Jürgen (Köln, D)
- 08:44 V41 Kosten der molekularen Analytik in der Primärdiagnostik – Abbildung in DRGs, ZE und NUB?
Lipp, Rainer (Hamburg, D)
- 09:06 V42 Molekulare Analytik in den Entwicklungen von EBM und Quotierung – Sicht eines Leistungserbringers
Tiemann, Markus (Hamburg, D)

08:00 – 09:30

Saal C1

Expertenseminar**Management von Patienten mit Myelofibrose**

08:00 V43 Management von Patienten mit PMF
Kröger, Nicolaus (Hamburg, D)

Schwerpunkte: Risikofaktoren und Risikoscores zur Prognoseabschätzung; Bedeutung von molekularen Markern; Indikation und Ergebnisse von JAK Inhibitoren; Patientenselektion für die allogene Stammzelltransplantation; Fallbeispiele willkommen

08:00 – 09:30

Saal C2

Expertenseminar**CUP**

08:00 V44 CUP-Syndrom – Expertenseminar: Wo liegen heute die Diskussionspunkte in der Therapie?
Hübner, Gerdt (Oldenburg in Holstein, D)

Schwerpunkte: Krebserkrankung mit unbekanntem Primärtumor – ein Waisenkind in der Onkologie; Behandlungsansatz bei Patienten mit ungünstigem Risikoprofil; Diskussion klassischer therapeutischer Optionen anhand von Fallbeispielen; Fallbeispiele willkommen

08:00 – 09:30

Saal 15

Freier Vortrag**Lymphome – Sonstiges**

Vorsitz: Dreyling, Martin (München, D), Lohri, Andreas (Liestal, CH)

08:00 V45 Rituximab, Alter und Hochdosistherapie gefolgt von einer autologen Stammzelltransplantation sind unabhängige prognostische Faktoren für das Überleben in der Erstlinientherapie des primären ZNS Lymphoms
Madle, Michael, Herth I., Lehnert N., Schwarzbich M., Wuchter P., Egerer G., Ho A.D., Witzens-Harig M. (Heidelberg, D)

08:15 V46 Sekundärer ZNS-Befall maligner Lymphome: Erste Daten aus einem prospektiven Register
Strehlow, Felicitas, Schroers R., Schmidt-Hieber M., Schlegel U., Reimer P., Griesinger F., Höffkes H.-G., Jordan K., Meyer zum Büschenfelde C., Mezger J., Kreher S., Hirsch A., Menßen A., Fischer L., Korfel A. (Berlin; Bochum; Essen; Oldenburg; Fulda; Halle; Hamburg; Karlsruhe, D)

08:30 V47 Finale Ergebnisse der Phase II Studie mit Prednison, Vinblastin, Doxorubicin und Gemcitabin für Patienten mit intermediären Stadien Hodgkin Lymphom – PVAG-14 Pilot –
Fuchs, Michael, Wongso D., Plütschow A., Feuring-Buske M., Hertenstein B., Höffkes H.-G., Vogelhuber M., von Tresckow B., Biersack H., Link H., Topp M.S., Fischer N., Bredenfeld H., Sasse S., Behringer K., Böll B., Borchmann P., Engert A. (Köln; Ulm; Bremen; Fulda; Regensburg; Lübeck; Kaiserslautern; Würzburg; München; Düsseldorf, D)

- 08:45 V48 Synthetisch letale Hemmung der SUMOylierung in Myc-induzierten Lymphomen
Höllein, Alexander, Fallahi M., Schaub F., Schoeffmann S., Steidle S., Rudelius M., Miething C., Peschel C., Cleveland J., Keller U. (München; Würzburg, D; Jupiter; New York, USA)
- 09:00 V49 Tumor- Systembiologie als therapeutisches Target: Kombinierte biomodulatorische Therapie beim refraktären Hodgkin Lymphom
Ugocsai, Peter, Klobuch S., Zaiss S., Dietz D., Wolff D., Holler E., Herr W., Reichle A. (Regensburg, D)
- 09:15 V50 GHSG Phase I Studie von Doxorubicin, Vinblastin, Dacarbazin und Lenalidomid (AVD-Rev) für ältere Hodgkin Lymphom Patienten
Böll, Boris, Plütschow A., Eichenauer D.A., Thielen I., von Tresckow B., Atta J., Pfreundschuh M., Feuring-Buske M., Vogelhuber M., Sökler M., Fuchs M., Engert A., Borchmann P. (Köln; Frankfurt; Homburg; Ulm; Regensburg; Tübingen, D)

10:00 – 11:30

Saal 1

Plenarsitzung NHL Aggressiv
Verleihung der Preise der DGHO und OeGHO
Ehrung der Ehrenmitglieder der DGHO

Vorsitz: Schmitz, Norbert (Hamburg, D), Dörken, Bernd (Berlin, D)

- 10:00 V51 Biology of B cell Lymphoma
Dalla-Favera, Riccardo (New York, USA)
- 10:22 V52 Trends im Management von aggressiven B-Zell Lymphomen
Pfreundschuh, Michael (Homburg/Saar, D)
- 10:44 V53 Therapie des Mantelzelllymphoms
Dreyling, Martin (München, D)
- 11:06 Verleihung der Preise der DGHO und OeGHO
Ehrung der Ehrenmitglieder der DGHO

12:00 – 13:30

Saal 1

Fortbildung
Mammakarzinom

Vorsitz: Heidemann, Else (Stuttgart, D), Greil, Richard (Salzburg, A)

- 12:00 V54 Mechanismen endokriner Resistenz und Strategien zu deren Überwindung
Tesch, Hans (Frankfurt, D)
- 12:30 V55 HER2/neu im Focus: neue therapeutische Optionen
Welt, Anja (Essen, D)
- 13:00 V56 Stellenwert der Antiangiogenese
Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D)

12:00 – 13:30

Saal 2

**Fortbildung
MPN**

- Vorsitz: Döhner, Konstanze (Ulm, D), Petrides, Petro E. (München, D)
- 12:00 V57 Die CALR Mutation – Bedeutung für Diagnostik und Klinik
Gisslinger, Heinz, Schalling M. (Wien, A)
- 12:22 V58 Stellenwert von JAK2 Inhibitoren in der Langzeitbehandlung der Myelofibrose
Grießhammer, Martin (Minden, D)
- 12:44 V59 Atypische MPNs und Neutrophilenleukämie
Reiter, Andreas (Mannheim, D)
- 13:06 V60 Ruxolitinib in der Behandlung von Patienten mit Polycythaemia vera
Lengfelder, Eva (Mannheim, D)

12:00 – 13:30

Saal G1

**Fortbildung
Hämostaseologie I**

- Vorsitz: Tiede, Andreas (Hannover, D), Knöbl, Paul (Wien, A)
- 12:00 V61 Thrombotische Mikroangiopathie – Pathophysiologie-basierte Therapieoptionen
Knoeb, Paul (Vienna, A)
- 12:30 V62 Chronische ITP – Langzeittherapieoptionen
Rummel, Mathias J. (Gießen, D)
- 13:00 V63 HIT – wann dran denken, wie therapieren?
Greinacher, Andreas (Greifswald, D)

12:00 – 13:30

Saal G2

**Fortbildung
Keimzelltumoren – Zwischen Toxizitätsminimierung in frühen Stadien und Therapieinnovationen bei Hochrisikopatienten**

- Vorsitz: Oechsle, Karin (Hamburg, D), Lorch, Anja (Düsseldorf, D)
- 12:00 V64 Risikoadaptierte Therapie bei Keimzelltumoren im Stadium I
Lorch, Anja (Düsseldorf, D)
- 12:22 V65 Retroperitoneale Lymphknotendisektion – Einfluss neuer bildgebender Verfahren?
Heidenreich, Axel (Aachen, D)
- 12:44 V66 Therapierefraktäre Keimzelltumoren – welche Rolle spielt die Hochdosis-therapie mit autologer Stammzelltransplantation?
Beyer, Joerg (Zürich, CH)
- 13:06 V67 Moderne Strategien im Nachsorgemanagement – Langzeittoxizitäten
Rothermundt, Christian (St. Gallen, CH)

Freier Vortrag**Multiples Myelom – klinisch**

Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D),
Engelhardt, Monika (Freiburg, D)

- 12:00 V68 Outcome und prognostische Faktoren bei Patienten mit multiplem Myelom und Nachweis einer Deletion 17p
Kull, Miriam, Teleanu V., Schwarzwälder P., Wildbühler K., Hayde D., Kolmus S., Greiner A., Liebisch P., Langer C. (Ulm; Moers, D)
- 12:15 V69 Carfilzomib (30-minütige Infusion) ± Dexamethason bei Patienten mit rezidiviertem und/oder refraktärem Multiplen Myelom: Ergebnisse der Phase-1b-Studie PX-171-007 (NCT00531284)
Badros, Ashraf Z., Papadopoulos K.P., Zojwalla N., Lee J.R., Siegel D.S. (Baltimore; San Antonio; South San Francisco; Hackensack, USA)
- 12:30 V70 Der Nachweis einer Translokation t(11;14) in der molekularzytogenetischen Untersuchung mittels iFISH ist prognostisch günstig bei mit Stammzelltransplantation behandelten AL Amyloidose Patienten
Bochtler, Tilmann, Hegenbart U., Kimmich C., Seckinger A., Hose D., Goldschmidt H., Granzow M., Dreger P., Ho A.D., Jauch A., Schönland S.O. (Heidelberg, D)
- 12:45 V71 Umfassende Analyse von Komorbiditäten, Allgemeinzustand und multiplen Myelom (MM)-spezifischen Risikofaktoren in einem verbesserten Freiburger Komorbiditätsindex (rFCI) an 803 konsekutiven MM-Patienten und der Vergleich mit etablierten Komorbiditätsindices
Dommm, Anne-Saskia, Kleber M., Hieke S., Schumacher M., Ihorst G., Koch B., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)
- 13:00 V72 Klinische Aktivität des monoklonalen Antikörpers PAT-SM6 bei Patienten mit fortgeschrittenem und extramedullärem Multiplen Myelom – Ergebnisse einer Phase I Studie und eines individuellen Heilversuchs
Rasche, Leo, Düll J., Castro I., Lapa C., Rosenwald A., Topp M.S., Knop S., Chatterjee M., Einsele H., Brändlein S. (Würzburg, D)
- 13:15 V73 Dynamische kontrastmittelverstärkte Magnetresonanztomographie zur Beurteilung anti-angiogener Therapieeffekte beim Multiplen Myelom
Merz, Maximilian, Ritsch J., Kunz C., Wagner B., Sauer S., Hose D., Moehler T., Delorme S., Goldschmidt H., Zechmann C., Hillengass J. (Heidelberg; München, D)

12:00 – 13:30

Saal A

Wissenschaftliches Symposium AML

Vorsitz: Manz, Markus (Zürich, CH), Berdel, Wolfgang (Münster, D)

- 12:00 V74 Bedeutung der Molekulargenetik im Zeitalter von next generation sequencing
Bullinger, Lars (Ulm, D)
- 12:22 V75 Targeting Signal Transduction in AML
Serve, Hubert (Frankfurt, D)
- 12:44 V76 Zielgerichtete Therapie der FLT3 mutierten AML
Fiedler, Walter, Heuser M., Kayser S., Kebenko M., Krauter J., Salih H.R., Götze K., Stamm H., Latuske E., Wellbrock J., Döhner K., Ganser A., Döhner H., Schlenk R. (Hamburg; Hannover; Ulm; Tübingen; München, D)
- 13:06 V77 Neue Substanzen bei AML
Ossenkoppele, Gert J. (Amsterdam, NL)

12:00 – 13:30

Saal B

Wissenschaftliches Symposium Karzinome der Schilddrüse, Speicheldrüse und des Nasopharynx – selten, aber wichtig!

Vorsitz: Kornek, Gabriela (Wien, A), Meyer zum Büschenfelde, Christian (Hamburg, D)

- 12:00 V78 Update Schilddrüsenkarzinome – neue und bewährte Therapieoptionen
Raderer, Markus (Wien, A)
- 12:30 V79 Speicheldrüsentumoren: Biologie und interdisziplinäres Management
Knödler, Maren (Leipzig, D)
- 13:00 V80 Management des Nasopharynxkarzinoms
Meyer zum Bueschenfelde, Christian (Hamburg, D)

12:00 – 13:30

Saal C1

Expertenseminar Kommunikation mit Krebspatienten

- 12:00 V81 Kommunikation über Therapiebegrenzungsentscheidungen
Heußner, Pia (München, D)

Schwerpunkte: Wie und mit wem treffen wir Therapiebegrenzungsentscheidungen? Wann, wie und mit wem kommunizieren wir? Therapiebegrenzungsentscheidungen im klinischen Alltag? Wie stellen wir sicher, dass diese auch im Bereitschaftsdienst bekannt sind und eingehalten werden? Was führt dazu, dass unsere Entscheidungen nicht eingehalten werden? Fallbeispiele willkommen

12:00 – 13:30

Saal C2

**Expertenseminar
Kolorektales Karzinom**

12:00 V82 Kolorektales Karzinom
Seufferlein, Thomas (Ulm, D)

12:00 – 13:30

Saal 12

**Freier Vortrag
Sonstige Hämatologie**

Vorsitz: Bacher, Ulrike (Göttingen, D), Schmid, Christoph (Augsburg, D)

12:00 V83 Notwendigkeit einer „array CGH“-Analyse für die Diagnose einer nicht-klassischen Diamond-Blackfan-Anämie in einer erwachsenen Patientin
Trummer, Arne, Rickmann M., Thol F., Steinemann D., Schlegelberger B., Kratz C., Niemeyer C., Wlodarski M., Ganser A. (Hannover; Freiburg, D)

12:15 V84 Knochenmarkstromazellen sezernieren TLR-abhängig G-CSF
Bugl, Stefanie, Wirths S., Malenke E., Radsak M.P., Stein P., Rammensee H.-G., Märklin M., Müller M.R., Kanz L., Kopp H.-G. (Tübingen; Mainz, D)

12:30 V85 RAF kinase inhibitor protein spielt eine Rolle bei der Regulation von myelomonozytärer Differenzierung
Zebisch, Armin, Wolf O., Rosenberger A., Petricevic B., Hatzl S., Troppmair J., Kolch W., Blyth K., Haller M., Sill H., Woelfler A. (Graz; Innsbruck, A; Dublin, IRL; Glasgow, GB)

12:45 V86 Klonalitäts-Analysen von BcrAbl-induzierter Leukämie mit Hilfe von Genetischen Barcodes
Cornils, Kerstin, Winkelmann D., Thielecke L., Aranyossy T., Dahl A., Kroeger N., Roeder I., Glauche I., Fehse B. (Hamburg; Dresden, D)

13:00 V87 Zur Kontrolle von bakteriellen Infektionen begünstigt das angeborene Immunsystem die akute Monopoese auf Kosten der Differenzierung von Dendritischen Zellen
Bieber K., Pasquevich K., Günter M., Grauer M., Pötz O., Schleicher U., Biedermann T., Beer-Hammer S., Bühring H.-J., Rammensee H.-G., Zender L., Autenrieth I., Lengerke C., Autenrieth, Stella (Tübingen; Reutlingen; Erlangen, D)

13:15 V88 Epigenetische Altersbestimmung nach Allogener Transplantation: Die Stammzellnische hat kaum Einfluss auf Altersassoziierte DNA-Methylierung
Weidner, Carola I., Ziegler P., Hahn M., Brümmendorf T.H., Ho A.D., Dreger P., Wagner W. (Aachen; Heidelberg, D)

Samstag, 11.10.

12:00 – 13:30

Saal 15

Wissenschaftliches Symposium Immunphänotypisierung

- Vorsitz: Kern, Wolfgang (München, D),
Nebe, Carl Thomas (Kaiserslautern, D)
- 12:00 V89 Diagnostik und klinische Relevanz der kindlichen ETP-ALL
Ratei, Richard (Berlin, D)
- 12:18 V90 Diagnostik und klinische Relevanz der adulten ETP-ALL
Baldus, Claudia (Berlin, D)
- 12:36 V91 Durchflusszytometrische Abklärung von Zytopenien
Nebe, Carl Thomas (Kaiserslautern, D)
- 12:54 V92 Implikationen von „Immunstatus“-Ringversuchen
für hämatologische Neoplasien
Jilch, Ruth (Wien, A)
- 13:12 V93 Bedeutung des Leukämie/Lymphom-Ringversuchs
für die Diagnostik hämatologischer Neoplasien
Kern, Wolfgang (München, D)

14:00 – 15:30

Saal 1

Fortbildung Multiples Myelom – Update 2014

- Vorsitz: Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D),
Knop, Stefan (Würzburg, D)
- 14:00 V94 Diagnostik beim Multiplen Myelom
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)
- 14:22 V95 Therapie des jüngeren Patienten
Einsele, Hermann (Würzburg, D)
- 14:44 V96 Die Behandlung von älteren Patienten mit Multiplem Myelom
Ludwig, Heinz (Vienna, A)
- 15:06 V97 Therapie des rezidierten Patienten mit Multiplem Myelom
Gramatzki, Martin (Kiel, D)

Samstag, 11.10.

14:00 – 15:30

Saal 2

Fortbildung

Kopf-Hals-Tumore – Update zur interdisziplinären Therapie

- Vorsitz: Knecht, Reinald (Hamburg, D),
Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)
- 14:00 V98 Operative Therapie bei Kopf-Hals-Tumoren:
Einheitliche Standards oder individualisiertes Vorgehen?
Knecht, Reinald, Lörincz B.B. (Hamburg, D)
- 14:22 V99 Chemoimmuntherapie bei lokal fortgeschrittenen
oder metastasierten Kopf-Hals-Tumoren
Keilholz, Ulrich (Berlin, D)
- 14:44 V100 Rezidierte Kopf-Hals-Tumoren: Ausschöpfung strahlen-
therapeutischer Reserven oder systemische Therapie?
Pahl, René (Kiel, D)
- 15:06 V101 Translationale Entwicklungen in der Therapie
von Kopf-Hals-Tumoren: Immunologische Targets
Brossart, Peter (Bonn, D)

14:00 – 15:30

Saal G1

Fortbildung

Neurologische Nebenwirkungen von Zytostatika

- Vorsitz: Kalusche, Eva-Maria (Reichshof-Eckenhagen, D),
Wiltshcke, Christoph (Wien, A)
- 14:00 V102 Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie
der zytostatika-induzierten Polyneuropathie (CIPN)
Steimann, Monika (Lehmrade, D)
- 14:30 V103 Sozialmedizinische Beurteilung der CIPN und
Rückkehr ins Erwerbsleben
Dauelsberg, Timm (Nordrach, D)
- 15:00 V104 Chemo-Brain – kognitive Störungen nach Chemotherapie
Bartsch, Hans Helge (Freiburg, D)

14:00 – 15:30

Saal G2

Fortbildung

Ärztliches Selbstverständnis und Ökonomisierung in der Onkologie

- Vorsitz: Christ, Birgit (Hamm, D), Schildmann, Jan (Bochum, D)
- 14:00 V105 Ist die Ökonomisierung der Medizin unumgänglich?
Ehninger, Gerhard (Dresden, D)
- 14:22 V106 Kommunikation in der Onkologie
Kiss, Alexander (Basel, CH)
- 14:44 V107 Interessenkonflikte und (falsche) Anreizsysteme
in der Onkologie
Freund, Mathias (Rostock, D)

Samstag, 11.10.

Freier Vortrag
AML – klinisch

- Vorsitz: Döhner, Hartmut (Ulm, D), Linkesch, Werner (Graz, A)
- 14:00 V108 Durchflusszytometrischer Reifefscore als prognostischer Parameter bei der Akuten Myeloischen Leukämie
Schneider, Tanja, Flörcken A., Singh A., Türkmen S., Burmeister T., Anagnostopoulos I., Pezzutto A., Dörken B., Westermann J. (Berlin, D)
- 14:15 V109 Polymorphismen der Toll-like-Rezeptoren 2 und 4 sind mit einem erhöhten Risiko infektiologischer Komplikationen bei Patienten mit akuter myeloischer Leukämie assoziiert
Schnetzke U., Spies-Weißhart B., Yomade O., Fischer M., Rachow T., Schrenk K., Glaser A., von Lilienfeld-Toal M., Hochhaus A., Scholl, Sebastian (Jena, D)
- 14:30 V110 Isocitrat Dehydrogenase (IDH) Mutationen sind bei Patienten mit akuter myeloischer Leukämie (AML) und ungünstigem Karyotyp nach allogener Stammzelltransplantation mit reduzierter Konditionierung mit einer besseren Prognose assoziiert
Schmalbrock, Laura, Bill M., Jentsch M., Schubert K., Wildenberger K., Weidner H., Pönisch W., Vucinic V., Franke G.N., Cross M., Behre G., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)
- 14:45 V111 DNMT3A und IDH1/2 Mutationen bei der AML: Inzidenz, prognostische Bedeutung und Kombination mit anderen molekularen Markern
Blau, Igor Wolfgang, Berenstein R., Baldus C., Westermann J., Pezzutto A., Dörken B., Blau O. (Berlin, D)
- 15:00 V112 Ein kombinierter Risikoscore aus BAALC-, ERG- und WT1-Expression kann die Risikostratifizierung der akuten Promyelozytenleukämie verbessern
Hecht, Anna, Nowak D., Nowak V., Hanfstein B., Büchner T., Spiekermann K., Weiß C., Hofmann W.-K., Lengfelder E., Nolte F. (Mannheim; Münster; München, D)
- 15:15 V113 Crenolanib zeigt Aktivität gegenüber KIT Mutationen assoziiert mit systemischer Mastozytose und Core Binding Factor Leukämien
Kampa-Schittenhelm, Kerstin Maria, Illing B., Akmut F., Carter M., Schuster K., Kanz L., Ramachandran A., Schittenhelm M.M. (Tübingen, D; Dallas, USA)

14:00 – 15:30

Saal A

Wissenschaftliches Symposium Stammzellbiologie

Vorsitz: Kanz, Lothar (Tübingen, D), Bornhäuser, Martin (Dresden, D)

14:00 V114 Leukemia stem cells revisited
Ho, Anthony D. (Heidelberg, D)

14:30 V115 The human lymphoto-hematopoietic system in murine models:
Perspectives of humanized mice
Manz, Markus (Zürich, CH)

15:00 V116 Perspektiven für hämatopoetische Progenitoren aus iPS-Zellen
Lengerke, Claudia (Basel, CH)

14:00 – 15:30

Saal B

Wissenschaftliches Symposium MDS – Fortschritte beim MDS

Vorsitz: Platzbecker, Uwe (Dresden, D), Pfeilstöcker, Michael (Wien, A)

14:00 V117 MDS stem cells
Steidl, Ulrich G. (New York, USA)

14:30 V118 Klonale Evolution beim MDS
Nowak, Daniel (Mannheim, D)

15:00 V119 Zukünftige Therapiestrategien, neue Substanzen
Giagounidis, Aristoteles (Düsseldorf, D)

14:00 – 15:30

Saal C1

Expertenseminar Molekulare Diagnostik in der Hämatologie – was ist sinnvoll?

14:00 V120 Molekulare Diagnostik in der Hämatologie – was ist sinnvoll?
Haase, Detlef (Göttingen, D)

Schwerpunkte: molekulare Diagnostik, MPN, MDS, AML, CML, ALL, minimale Resterkrankung, BCR-ABL, Mutationsanalysen, Prognose, Klonalität

14:00 – 15:30

Saal C2

Expertenseminar Prostatakarzinom

14:00 V121 Prostatakarzinom
Gillessen, Silke (St. Gallen, CH)

Schwerpunkte: Neue Medikamente beim CRPC (Kastrations-resistentes Prostatakarzinom): Daten und Mechanismen; Sequenz der neuen Therapien; Knochen-gerichtete Therapien

Samstag, 11.10.

Freier Vortrag**Aggressive B-Zell Non-Hodgkin-Lymphome – klinisch**

Vorsitz: Pfreundschuh, Michael (Homburg, D),
Held, Gerhard (Homburg, D)

- 14:00 V122 Langzeitanalyse der randomisierten Phase III Studie zum Stellewert der Ganzhirnbestrahlung in der Erstlinientherapie primärer ZNS-Lymphome (G-PCNSL-SG1)
Korfel, Agnieszka, Thiel E., Martus P., Möhle R., Griesinger F., Rauch M., Röth A., Hertenstein B., Fischer T., Hundsberger T., Mergenthaler H.-G., Junghanß C., Birnbaum T., Fischer L., Jahnke K., Herrlinger U., Roth P., Bamberg M., Pietsch T., Weller M. (Berlin; Tübingen; Oldenburg; Bielefeld; Essen; Bremen; Magdeburg; Mainz; Stuttgart; Rostock; München; Bonn; Zürich, CH)
- 14:15 V123 Eine offene Phase-2-Studie mit dem bispezifischen „T-cell engager“ (BiTE (R)) Antikörper Blinatumomab bei Patienten mit rezidiviertem/therapieresistentem diffusem großzelligen B-Zell-Lymphom
Viardot, Andreas, Goebeler M., Pfreundschuh M., Adrian N., Libicher M., Hess G., Zettl F., Neumann S., Degenhard E., Stieglmaier J., Zhang A., Nagorsen D., Bargou R.C. (Ulm; Würzburg; Homburg; Schwäbisch-Hall; Mainz; Göttingen; Kiel; Munich, D; Thousand Oaks, USA)
- 14:30 V124 Das Gesamtüberleben von Patienten mit HIV-assoziierten diffus großzelligen B-Zell-Lymphomen, Burkitt Lymphomen und plasmoblastischen Lymphomen – Ergebnisse aus der deutschen HIV-Lymphom-Kohorte
Schommers, Philipp, Wyen C., Hoffmann C., Gillor D., Zoufaly A., Jensen B., Bogner J., Thoden J., Wasmuth J.-C., Wolf T., Oette M., Müller M., Esser S., Fätkenheuer G., Hentrich M. (Köln; Hamburg; Düsseldorf; München; Freiburg; Bonn; Frankfurt; Berlin; Essen, D)
- 14:45 V125 Update zu Sicherheit und Wirksamkeit von Ibrutinib beim rezidivierten/refraktären Mantelzell Lymphom: Fokus auf Infektionen, Diarrhoe und Blutungsereignisse
Stilgenbauer, Stephan, Rule S., Wang M.L., Martin P., Auer R., Kahl B.S., Jurczak W., Advani R.H., Romaguera J., Williams M., Barrientos J.C., Chmielowska E., Radford J., Truong V., Chang M., Beaupre D.M., Goy A., Blum K.A. (Ulm, D; Plymouth; London; Manchester, GB; Houston; New York; Madison; Stanford; Charlottesville; Hempstead; Sunnyvale; Hackensack; Columbus, USA; Krakow; Bydgoszcz, PL)
- 15:00 V126 Eine Erhöhung der Rituximabdosis eliminiert das erhöhte Risiko und verbessert die Therapieergebnisse bei älteren Männern mit aggressiven CD20+ B-Zell-Lymphomen: Ergebnisse der SEXIER-CHOP-14 Studie der DSHNHL
Held, Gerhard, Murawski N., Zeynalova S., Zwick C., Haenel M., Truemper L., Dreyling M., Dierlamm J., Loeffler M., Schmitz N., Pfreundschuh M. (Homburg/Saar; Leipzig; Chemnitz; Göttingen; München; Hamburg, D)

- 15:15 V127 Vitamin D Mangel unterdrückt die Rituximab-vermittelte zelluläre Zytotoxizität und verschlechtert die Therapieergebnisse bei Patienten, die mit Rituximab, aber nicht bei Patienten, die ohne Rituximab behandelt werden
Bittenbring, Joerg Thomas, Zwick C., Neumann F., Altmann B., Achenbach M., Reichrath J., Ziepert M., Geisel J., Regitz E., Held G., Pfreundschuh M. (Homburg/Saar; Leipzig, D)

14:00 – 15:00

Saal 15

Wissenschaftliches Symposium Ehrenmitglieder der DGHO

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D), Peschel, Christian (München, D)

- 14:00 V129 Ehrenmitgliedervortrag: Erinnerungen an die Anfänge der Onkologie in Deutschland
Kurt-Dieter Hossfeld, Hamburg, D
Laudator: *Carsten Bokemeyer, Hamburg, D*

14:00 – 15:30

Saal 4

Flächendeckende Versorgung von Krebspatienten in der Zukunft (für Ärzte und Pflegekräfte)

Vorsitz: Bachmann-Mettler, Irene (Zürich, CH),
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

- 14:00 Einführung
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

- 14:10 V130 Bedarf basierend auf dem Gutachten zu Future Demands
Güntert, Bernhard (Innsbruck, A)

- 14:35 V131 Flächendeckende Versorgung von Krebspatienten ...
auf dem Land – Perspektive der Ärzte
Müller, Lothar (Leer, D)

- 15:00 V132 Situation heute: Bericht aus der Pflege
Paradies, Kerstin (Hamburg, D)

15:45 – 17:15

Saal 1

Fortbildung Update Infektionen in der Hämatologie und Onkologie

Vorsitz: Ostermann, Helmut (München, D),
Schellongowski, Peter (Wien, A)

- 15:45 V134 Leitliniengerechte Diagnostik und Therapie
bei neutropenischen Patienten mit Lungeninfiltraten
Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

- 16:15 V135 Schutzimpfungen und Prophylaxe
von Hepatitis-Reaktivierungen
von Lilienfeld-Toal, Marie, Sandherr M. (Jena; Weilheim, D)

- 16:45 V136 Venenkatheter-assoziierte Infektionen – aktualisierte Leitlinie
Hentrich, Marcus (München, D)

Samstag, 11.10.

15:45 – 17:15

Saal 2

**Fortbildung
CML**

Vorsitz: Valent, Peter (Wien, A), Hochhaus, Andreas (Jena, D)

- 15:45 V137 Nach Erstlinientherapie und vor allogener Transplantation: Konzepte der Zweitlinientherapie
le Coutre, Philipp (Berlin, D)
- 16:07 V138 Therapiefreie Remission – wann TKI sicher absetzen
Müller, Martin C. (Mannheim, D)
- 16:29 V139 Relevante Toxizitäten der neuen BCR/ABL TKI: klinische Daten, Mechanismen und Management
Valent, Peter (Wien, A)
- 16:51 V140 Wahl der Erstlinientherapie
Hochhaus, Andreas (Jena, D)

15:45 – 17:15

Saal G1

**Fortbildung
Hepatische und Gallenwegstumore**

Vorsitz: Vogel, Arndt (Hannover, D), Köberle, Dieter (Basel, CH)

- 15:45 V141 Lokale und Regionale Therapien beim HCC
Köberle, Dieter (Basel, CH)
- 16:15 V142 Systemische Therapie des HCC
Helbling, Daniel (Zürich, CH)
- 16:45 V143 Cholangiozelluläres Karzinom – state-of-the-art 2014
Vogel, Arndt (Hannover, D)

15:45 – 17:15

Saal G2

**Fortbildung
Multiples Myelom – spezielle Aspekte**

Vorsitz: Bargetzi, Mario (Aarau, CH), Scheid, Christof (Köln, D)

- 15:45 V144 Vorgehen bei Patienten mit Multiplem Myelom und eingeschränkter Nierenfunktion
Weisel, Katja Christina (Tübingen, D)
- 16:15 V145 Gibt es eine Altersgrenze für die Stammzelltransplantation?
Straka, Christian (Berg, D)
- 16:45 V146 Zweitneoplasien beim Multiplen Myelom
Taverna, Christian (Münsterlingen, CH)

Freier Vortrag**Allogene Transplantation – klinisch I**

- Vorsitz: Finke, Jürgen (Freiburg, D), Greinix, Hildegard (Wien, A)
- 15:45 V147 Wechsel des HIV-Tropismus bei einem HIV-Patienten mit großzellig-anaplastischen T-Zell-Lymphom nach allogener Stammzelltransplantation mit einem CCR5 delta32 homozygot mutierten Spender
Kordelas, Lambros, Verheyen J., Beelen D.W., Horn P.A., Heinold A., Kaiser R., Trenscher R., Schadendorf D., Dittmer U., Esser S. (Essen; Cologne, D)
- 16:00 V148 Azacitidine und Spenderlymphozyteninfusionen für die Behandlung des AML- oder MDS-Rezidives nach allogener Blutstammzelltransplantation – eine retrospektive multizentrische Analyse von 154 Patienten innerhalb der Deutschen Kooperativen Transplantationsstudiengruppe
Schroeder, Thomas Michael, Rachlis E., Bug G., Stelljes M., Klein S., Wolf D., Ringhoffer M., Czibere A., Nachtkamp K., Dienst A., Kondakci M., Stadler M., Platzbecker U., Uharek L., Luft T., Fenk R., Germing U., Bornhäuser M., Kröger N., Beelen D.W., Haas R., Kobbe G. (Düsseldorf; Frankfurt; Münster; Mannheim; Bonn; Karlsruhe; Hannover; Dresden; Berlin; Heidelberg; Hamburg; Essen, D)
- 16:15 V149 Der nicht-invasive diagnostische Marker Calprotectin spiegelt den mukosalen Schaden bei akuter Transplantat-gegen-Wirt Reaktion wider
Liebregts, Tobias, Adam B., Koldehoff M., Ditschkowski M., Gromke T., Hlinka M., Trenscher R., Beelen D.W. (Essen; Bochum, D)
- 16:30 V150 Ein hoher CD34+/CD38-Anteil bei Diagnose einer Akuten Myeloischen Leukämie assoziiert mit einer schlechten Prognose nach allogener Stammzelltransplantation mit reduzierter Konditionierung
Jentsch, Madlen, Bill M., Leiblein S., Weidner H., Schmalbrock L., Wildenberger K., Cross M., Pless M., Bergmann U., Nehring-Vucinic C., Jaekel N., Krahl R., Poenisch W., Franke G.-N., Vucinic V., Behre G., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)
- 16:45 V151 Komplikationen des posterioren Augensegmentes nach allogener Stammzelltransplantation und Identifikation von T-Zell-Epitopen als Angriffspunkte einer Neo-Autoimmunität
Simon C., Mirza N., Zierhut M., Korn A., Bornemann A., Wirths S., Böhm A., Bethge W.A., Kanz L., Rammensee H.-G., Haen, Sebastian P. (Tübingen, D)

- 17:00 V152 Das prognostische Krankheitsprofil ist der wichtigste unabhängige Prädiktor für das Ergebnis der allogenen Stammzelltransplantation bei älteren oder komorbiden Patienten mit akuter myeloischer Leukämie oder myelodysplastischen Syndromen in der ersten gepoolten Interimanalyse der multizentrischen prospektiven randomisierten FludT.14/L Studie
Beelen, Dietrich W., Trensche R., Stelljes M., Dreger P., Kyrz-Krzemien S., Ciceri F., Bethge W., Mielke S. (Essen; Münster; Heidelberg; Tübingen; Würzburg, D; Katowice, PL; Milan, I)

15:45 – 17:15

Saal A

Wissenschaftliches Symposium Aggressive T-Zell Lymphome

Vorsitz: Jäger, Ulrich (Wien, A), Schmitz, Norbert (Hamburg, D)

- 15:45 V153 Subtypen des T-Zell Lymphoms (Pathologie)
Rosenwald, Andreas (Würzburg, D)
- 16:15 V154 T-NHL – Standards 2014
Wulf, Gerald (Göttingen, D)
- 16:45 V155 NK/T-cell lymphoma
Kim, Won Seog (Seoul, ROK)

15:45 – 17:15

Saal B

Wissenschaftliches Symposium Immuntherapie – adoptiver T-Zell Transfer

Vorsitz: Fehse, Boris (Hamburg, D),
Andreesen, Reinhard (Regensburg, D)

- 15:45 V156 Targeting hämatologischer Neoplasien mittels Gen-modifizierter T-Zellen
Stauss, Hans (London, GB)
- 16:15 V157 CAR T-Zellen zur zielgerichteten Therapie von hämatologischen und soliden Tumoren
Hudecek, Michael (Würzburg, D)
- 16:45 V158 CD44v6 CAR-T Zellen für die Behandlung von AML und MM
Bondanza, Attilio (Milano, I)

Expertenseminar Keimzelltumoren

15:45 V159 Keimzelltumoren
Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)

Schwerpunkte: Diagnostik und Therapie im Stadium 1, Therapie der metastasierten Stadien, Rolle der HD Chemotherapie, Biologie und Therapie platin-refraktärer Patienten, Spättoxizität; Fallbeispiele willkommen

Freier Vortrag MDS – experimentell

Vorsitz: Nowak, Daniel (Mannheim, D),
Kündgen, Andrea (Düsseldorf, D)

15:45 V160 Die Expression des Coxsackie-Adenovirus Rezeptor CAR ist auf unreifen dysplastischen erythroiden Vorläuferzellen von Patienten mit MDS und verwandten Neoplasien signifikant reduziert
Machherndl-Spandl, Sigrid, Suessner S., Proell J., Danzer M., Gabriel C., Lauf J., Eisenwort G., Sperr W., Valent P., Klein H.-U., Bene M.-C., Germing U., Platzbecker U., Weltermann A., Zach O., Bettelheim P. (Linz; Vienna, A; Muenster; Duesseldorf; Dresden, D; Nantes, F)

16:00 V161 GATA2-Defizienz als das häufigste MDS-Prädispositionssyndrom: Bericht aus der EWOG-MDS Studie
Wlodarski, Marcin, Strahm B., Schlegelberger B., Baumann I., Schmutz M., Dworzak M., Locatelli F., Hasle H., van den Heuvel-Eibrink M., De Moerloose B., Ussowicz M., Catala A., Stary J., Warnatz K., Maciejewski J., Niemeyer C. (Freiburg; Hannover; Böblingen, D; Zürich, CH; Vienna, A; Rom, I; Aarhus, DK; Rotterdam, NL; Ghent, B; Wroclaw, PL; Barcelona, E; Prague, CZ; Cleveland, USA)

16:15 V162 GF1136N ist ein prognostischer Marker für die Progression eines myelodysplastischen Syndroms zu akuter myeloischer Leukämie
Michel, Lars, Botezatu L., Hönes J., Zeller A., Marneth A., Grapton D., Vadnais C., Germing U., Platzbecker U., Schroeder T., Haas R., van der Reijden B., Ehninger G., Makishima H., Maciejewski J., Moroy T., Duehrsen U., Khandanpour C. (Essen; Duesseldorf; Dresden, D; Nijmegen, NL; Montreal, CDN; Cleveland, USA)

16:30 V163 Xenografts humaner myelodysplastischer Syndrome zeigen eine zentrale Rolle der mesenchymalen Knochenmarknischenzellen für die Zellexpansion
Medyouf H., Mossner M., Jann J.C., Nolte F., Raffle S., Herrmann C., Lier A., Eisen C., Nowak V., Zens B., Müdder K., Klein C., Obländer J., Fey S., Vogler J., Fabarius A., Riedl E., Roehl H., Haferlach C., Müller N., John T., Platzbecker U., Metzgeroth G., Hofmann W.K., Trumpp A., Nowak, Daniel (Heidelberg; Mannheim; München; Berlin; Dresden, D)

16:45 V164 Untersuchung des Verteilungsmusters der klonalen Zellen in flow-sortierten hämatopoetischen Subpopulationen bei Patienten mit myelodysplastischem Syndrom (MDS)
Oelschlaegel, Uta, Röhnert M.A., Thiede C., Ehninger G., Bornhäuser M., Mohr B., Platzbecker U. (Dresden, D)

17:00 V165 Bedeutung des Verlusts des Y-Chromosoms bei MDS
Ganster, Christina, Shirneshan K., Braulke F., Kämpfe D., Machherndl-Spandl S., Süßner S., Koziolok M., Haase D., Schanz J. (Göttingen; Lüdenscheid, D; Linz, A)

15:45 – 17:15

Saal 15

Wissenschaftliches Symposium
Sitzung der Preisträger der DGHO und OeGHO

Preisverleihung: Hector Forschungspreis

Vorsitz: Samonigg, Hellmut (Graz, A); Lüftner, Diana (Berlin, D)

15:45 Artur-Pappenheim-Preis der DGHO – Preisträger Vortrag
Zeiser, Robert (Freiburg, D)
Pathogen-associated molecular patterns activate neutrophil granulocytes and IL-1 β production following allogeneic hematopoietic cell transplantation

16:00 Doktoranden-Förderpreis der DGHO – Preisträger Vortrag
Agrawal, Mridul (Ulm, D)
MDR1 expression predicts outcome of Ph+ chronic phase CML patients on second-line nilotinib therapy after imatinib failure

16:15 Vincenz-Czerny-Preis für Onkologie – Preisträger Vortrag
Mougiakakos, Dimitrios (Erlangen, D)
Mitochondrial metabolism contributes to oxidative stress and reveals therapeutic targets in chronic lymphocytic leukemia

16:30 Wolfgang Denk-Preis der OeGHO – Preisträger Vortrag
Szkandera, Johanna (Graz, A)
The lymphocytic/monocyte ratio predicts poor clinical outcome and improves the predictive accuracy in patients with soft tissue sarcomas

16:45 Wilhelm Türk-Preis der OeGHO – Preisträger Vortrag
Klampfl, Thorsten (Cambridge, UK)
Somatic Mutations of Calreticulin in Myeloproliferative Neoplasms

15:45 – 17:15

Saal 4

Wissenschaftliches Symposium
Palliativmedizin (für Ärzte und Pflegekräfte)

Vorsitz: Kloke, Marianne (Essen, D), Hlawatsch, Cornelia (Hamburg, D)

15:45 V166 Therapie von Tumorschmerzen – Update 2014
Oechsle, Karin (Hamburg, D)

16:15 V167 Trauer und Trauerrituale
Volkman, Axel (Dresden, D)

16:45 V168 Palliative Sedierung – klinische Praxis und Grenzen
Alt-Epping, Bernd (Göttingen, D)

Posterdiskussion

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Akute Leukämien I

Vorsitz: Berdel, Wolfgang (Münster, D), Heuser, Michael (Hannover, D)

- P169 Remissions-Induktions-Therapie akuter lymphoblastischer Leukämien (ALL) in einem in vivo Modell
Münch V., Hasan M.N., Schirmer M., Eckhoff S.M., Debatin K.-M., Meyer, Lüder Hinrich (Ulm, D)
- P170 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen
- P171 Dronabinol ist aktiv in akuter Leukämie mit (aberranter) lymphatischer Differenzierung
Kampa-Schittenhelm, Kerstin Maria, Salitzky O., Akmut F., Illing B., Kanz L., Salih H.R., Schittenhelm M. (Tübingen, D)
- P172 Prävention der Minimalen Resterkrankung bei Ph+ ALL
Appelmann, Iris, Rillahan C.D., de Stanchina E., Carbonetti G., Chen C., Lowe S.W., Sherr C.J. (New York; Memphis, USA)
- P173 Effekte von Obatoclax (GX15-070) und BEZ235 auf das Wachstum und Überleben neoplastischer Ph+ und Ph- ALL Zellen
Stefanzl, Gabriele, Berger D., Blatt K., Meyer R.A., Sperr W.R., Hauswirth A., Jäger U., Cerny-Reiterer S., Valent P. (Wien, A)
- P174 Die allogene hämatopoetische Stammzelltransplantation (HCT) mit reduzierter Konditionierung (RIC) ist eine Behandlungsoption bei älteren oder komorbiden Patienten mit akuter lymphoblastischer Leukämie (ALL)
Tumewu, Theresa, Franke G.-N., Schwind S., Jäkel N., Heyn S., Pönisch W., Al-Ali H.K., Leiblein S., Krahl R., Jentzsch M., Behre G., Niederwieser D., Vucinic V. (Leipzig, D)
- P175 AMLFAB M3 variant – ein ungewöhnlicher Verlauf mit gastrointestinaler Infiltration; schwerem ATRA-Syndrom, TMA und Ansprechen auf Eculizumab
Hopfer, Olaf, Kiehl M. (Frankfurt Oder, D)
- P176 Die Aufrechterhaltung der Atmungskapazität ist ein früher Indikator für Resistenz in Krebszellen
Märken M., Kaiser T., Greif L., Rehberger M., Metzelder S., Henkenius, Katharina Sabine (Marburg, D)
- P177 Kardiales Chlorom – eine seltene Manifestation eines AML-Rezidives nach allogener Stammzelltransplantation
Dörfel, Daniela, Häntschel M., Fend F., Federmann B., Horger M., Kanz L., Vogel W. (Tübingen, D)
- P178 SH-2251 als neuartiger Ansatz der AML-Therapie
Lams, Robert Fernando, Botezatu L., Hönes J., Michel L., Köster R., Dührsen U., Khandanpour C. (Essen, D)
- P179 Telomere sind signifikant verkürzt in AML Patienten in zytogenetischer Remission: Mögliche Hinweise auf den Ursprung der AML
Crysandt M., Ziegler P., Ventura Ferreira M.S., Kaufmann J., Hummel S., Wilop S., Jost E., Brümmendorf T.H., Beier, Fabian (Aachen, D)

Samstag, 11.10.

- P180 Die funktionelle Hemmung mesenchymaler Stromazellen führt zu einem unzureichenden Support der der Hämatopoiese bei der AML
Geyh S., Cadeddu R.-P., Jäger P., Wilk M., Fenk R., Germing U., Kobbe G., Haas R., Schroeder, Thomas (Düsseldorf, D)
- P181 Der prognostische Einfluss der CD4/20- Ratio von Knochenmark-lymphozyten in Aplasie und kompletter Remission nach Induktionstherapie bei Patienten mit AML
Tschanter, Petra, Evers G., Becker E., Büchner T., Sauer T., Müller-Tidow C., Berdel W.E., Koschmieder S., Krug U. (Halle (S.); Münster; Aachen; Leverkusen, D)
- P182 Durchflusszytometrische Untersuchung der Expression von Human Equilibrative Nucleoside Transporter 1 (hENT1) in Patienten mit akuter myeloischer Leukämie und Korrelation mit klinischem Verlauf
Bellos, Frauke, Davis B.H., Culp N.B., Booij B., Schnittger S., Haferlach C., Haferlach T., Kern W. (München, D; Maine, USA; Oslo, N)
- P183 Verminderte Expression von ASPP2 führt zur Akquirierung leukämogener Mutationen und ist somit ein erster Schritt in der Leukämogenese
Schittenhelm, Marcus Matthias, Akmut F., Illing B., Lopez C.D., Kanz L., Kampa-Schittenhelm K.M. (Tübingen, D; Portland, USA)
- P184 Basenexzisionsreparatur – Glykosylaseaktivität ist in einer Subgruppe akuter myeloischer Leukämien defekt und führt zu einer erhöhten Anzahl oxidativer Basenläsionen
Olipitz, Werner, Lind K., Monsberger N., Katschnig A., Mangerich A., Hofer S., Schulz E., Quehenberger F., Schlembach D., Robier C., Wölfler A., Zebisch A., Sill H. (München; Konstanz, D; Graz, A)
- P185 Vergleich verschiedener molekulargenetischer Methoden zur Bestimmung von Mutationen der DNMT3A und IDH1/2 Gene bei Patienten mit akuter myeloischer Leukämie
Berenstein, Rimma, Blau I.W., Kar A., Cay R., Sindram A., Seide C., Blau O. (Berlin, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion**CLL**

- Vorsitz: Eichhorst, Barbara (Köln, D), Egle, Alexander (Salzburg, A)
- P186 Erstlinienbehandlung von Patienten mit Chronischer Lymphatischer Leukämie mit BR oder FCR: Erste Verlaufsdaten aus dem prospektiven Tumorregister Lymphatische Neoplasien
Knauf, Wolfgang, Abenhardt W., Engel E., Grugel R., Harde J., Jänicke M., Marschner N. (Frankfurt a. M.; München; Hamburg; Freiburg i. Br., D)
- P187 Ergebnisse von immuntherapeutischen Rescue-Strategien bei Hochrisiko-CLL-Patienten mit klinischem Rezidiv nach allogener Stammzelltransplantation
Hahn, Michael, Dietrich S., Herth I., Hegenbart U., Walter E., Rieger M., Stadtherr P., Bondong A., Ho A.D., Dreger P. (Heidelberg, D)

- P188 **Aktuelles Management von sekundären Immundefekten in der klinischen Praxis: Update 2014**
Hensel, Manfred, Stangel M., Gold R., Borte M., Faßhauer M., Pittrow D., Huscher D., Baumann U., Kirch W., Reiser M. (Mannheim; Hannover; Bochum; Leipzig; Dresden; Berlin; Köln, D)
- P189 **BRAF als potentielle therapeutische Zielstruktur bei der Chronischen Lymphatischen Leukämie**
Yaktapour, Niuscha, Zenz T., Pfeifer D., Claus R., Dierks C., Brummer T., Zirikli K. (Freiburg; Heidelberg, D)
- P190 **Modifizierungen des Stickstoffmonoxid-freisetzenden Aspirins (NO-ASA): Verbesserte Sensitivität und Selektivität bei TP53 mutierten, chronischen lymphatischen Leukämie (CLL)-Zellen**
Krallmann, Sylvia, Liakos A., Flamme H., Poll-Wolbeck S.J., Krüger M., Berkessel A., Hallek M., Kreuzer K.-A. (Köln, D)
- P191 **Vortherapie mit Idelalisib reduziert deutlich Rituximab-assoziierte Infusionsreaktionen und Infusionsunterbrechungen bei CLL-Patienten**
Hallek, Michael, Hillmen P., Furman R.R., Coutre S.E., Sharman J.P., Pagel J.M., Barrientos J.C., Zelenetz A.D., Kipps T.J., Flinn I.W., Ghia P., Eradat H., Erwin T., Lamanna N., Coiffier B., Pettitt A.R., O'Brien S.M., Cheson B.D., Ruppert S., Krönig H., Schuster A. (Köln; Martinsried, D; Leeds; Liverpool, GB; New York; Stanford; Springfield; Seattle; La Jolla; Nashville; Los Angeles; Englewood; Houston; Washington, USA; Milano, I; Pierre-Bénite, Lyon, F)
- P192 **Evaluation eines neuen Scoring-Systems zur Diagnose der CLL mit deutlich verbesserter Spezifität**
Köhnke, Thomas, Wittmann V.K., Sauter D., Bücklein V., Pasalic Z., Hiddemann W., Spiekermann K., Subklewe M. (München, D)
- P193 **Relevanz von NF- κ B als therapeutische Zielstruktur in der Chronischen Lymphatischen Leukämie (CLL)**
Simon-Gabriel, Carl Philipp, Benkißer-Petersen M., Umezawa K., Zirikli K. (Freiburg, D; Nagakute, J)
- P194 **Bendamustin-basierte Erstlinientherapie bei Chronischer Lymphatischer Leukämie (CLL) – Zwischenergebnisse der nicht-interventionellen Studie Be-CeLL 1st**
Ruffert, Klaus, Aldaoud A., Klausmann M., Bruch H.-R., Hansen R., Losem C., Frank M., Straßl L. (Pößneck; Leipzig; Aschaffenburg; Bonn; Kaiserslautern; Neuss; Freiburg, D)
- P195 **Komplettremission von nach allogener SCT mit hoher Tumorlast persistierender CLL – Hinweis auf einen potenten GvL-Effekt**
Ligeti K., Weber T., Paul S., Müller-Tidow C., Müller, Lutz P. (Halle, D)
- P196 **Transdifferenzierung einer Chronisch Lymphatischen Leukämie in ein Langerhans-Zell-Sarkom: ein Fallbericht**
Weiglein, Tobias, Vehling-Kaiser U., Kaiser F. (Landshut; Göttingen, D)
- P197 **Ein Fallbericht: Eine CLL mit sekundärem Immundefekt und progressiver multifokaler Leukenzephalopathie – ein Therapieversuch mit Mitrazapin**
Gläser, Dietrich, Freitag S., Schulz K., Fritsch A., Roth M., Wittke C., Junghans C. (Rostock; Güstrow, D)

Posterdiskussion CML/MPN

Vorsitz: Duyster, Justus (Freiburg, D), Wolf, Dominik (Bonn, D)

- P198 Der PI3K/mTOR Inhibitor BEZ235 und BCR/ABL Tyrosinkinase-Inhibitoren wirken synergistisch auf das Wachstum der CML Zellen
Sadovnik, Irina, Herrmann H., Stefanzl G., Berger D., Hoermann G., Blatt K., Cerny-Reiterer S., Sperr W.R., Sill H., Valent P. (Vienna; Graz, A)
- P199 Ergebnisse einer Interimsanalyse der nicht-interventionellen TARGET-Studie – Wirksamkeit und Sicherheit von Nilotinib im klinischen Alltag bei CML-Patienten mit Versagen einer vorherigen Therapie
Dengler J., Le Coutre P., Stegelmann F., Müller M.C., Sauer A., Schwinger U., Ulshöfer T., Reichert D., Schneider-Kappus W., Stern S., Vehling-Kaiser U., Waller C.F., Losem C., Meincke M., Frank O., Ottmann, Oliver G (Heilbronn; Berlin; Ulm; Mannheim; Potsdam; Stuttgart; Ludwigsburg; Westerstede; Altötting; Landshut; Freiburg; Neuss; Nürnberg; Frankfurt a.M., D)
- P200 Nicht-interventionelle Studie zur Beurteilung des molekularen Monitorings und der Compliance von Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie (CML) in chronischer Phase (CP) unter der Behandlung mit Imatinib
Tesch, Hans, Klausmann M., Lerchenmüller C., Steinmetz T., Becker M., von Verschuer U., Schlösser A., Schmidt K., Kaufmann B. (Frankfurt/Main; Aschaffenburg; Münster; Köln; Porta Westfalica; Essen; Nürnberg, D; Basel, CH)
- P201 Jahresreport des österreichischen CML Registers
Schmidt, Stefan, Sill H., Greil R., Burgstaller S., Sliwa T., Petzer A., Lang A., Weltermann A., Voskova D., Mitterer M., Valent P., Eberhard N., Walder A., Geissler K., Andel J., Häusler C., Ludescher C., Oexle H., Korger M., Schnallinger M., Schreieck S., Krippel P., Pober M., Woell E., Geissler D., Rochau U., Siebert U., Thaler J., Gastl G. (Innsbruck; Graz; Salzburg; Wels; Wien; Linz; Feldkirch; Leoben; Lienz; Steyr; Dornbirn; Hall; Eisenstadt; St. Johann; Reutte; Fürstenfeld; St. Poelten; Zams; Klagenfurt, A; Merano, I)
- P202 Lymphozytose unter Imatinibtherapie hat keinen Einfluss auf zytogenetische und molekulare Remission und auf das Überleben; eine retrospektive Analyse der deutschen CML-IV-Studie
Peters, Stefan, Lauseker M., Kalmanti L., Proetel U., Bentz M., Hofmann W.K., Lindemann H.-W., Heymanns J., Ho A.D., Ehninger G., Hasford J., Hochhaus A., Hossfeld D.K., Kolb H.-J., Krause S.W., Nerl C., Neubauer A., Baerlocher G., Heim D., Pfirrmann M., Hehlmann R., Seggewiß-Bernhardt R., Saußele S. (Mannheim; München; Karlsruhe; Hagen; Koblenz; Heidelberg; Dresden; Jena; Hamburg; Erlangen; Marburg; Würzburg, D; Bern; Basel, CH)
- P203 Behandlung der chronischen myeloischen Leukämie in einer Universitätsklinik im Vergleich mit einer onkologischen Schwerpunktpraxis
Dengler, Jolanta B., Brants E., Schweikert D., Koniczek K., Silvia K., Porowski P., Seyfarth B., Buss E., Witzens-Harig M., Ho A.D. (Heidelberg; Heilbronn, D)

- P204 Bewertung der Effizienz der Imatinib-Therapie der Patienten in der chronischen Phase der CML immer Imatinib als First-Line-Therapie
Ter-Grigoryan, Anahit, Melkikyan N., Daghbashyan S., Sahakyan L. (Yerevan, ARM)
- P205 Unerwartet hohe Inzidenz von Pleuraergüssen bei CML-Patienten unter Dasatinib: Erfahrungen einer Arztpraxis
Ulshöfer, Thomas (Ludwigsburg, D)
- P206 Zirkulierende hämatopoetische Progenitorzellen bei essentieller Thrombozythämie im Vergleich zur frühen/präfibrotischen Myelofibrose
Geissler, Klaus, Jäger E., Gisslinger B., Thiele J., Schwarzinger I., Gisslinger H. (Vienna; Cologne, A)
- P207 Bedeutung der Knochenmarkhistologie und Immunhistochemie bei der Diagnostik der Eosinophilie unklarer Signifikanz
Metzgeroth, Georgia, Schwaab J., Schmitt-Graeff A., Horny H.-P., Jawhar M., Cross N.C.P., Hofmann W.-K., Reiter A. (Mannheim; Freiburg; München, D; Salisbury, GB)
- P208 HLA Ligandomanalyse primärer Polyzythämia vera (PV) Proben zeigt keine Tumor-Assoziation natürlich präsentierter JAK2 Liganden, identifiziert jedoch eine Vielzahl neuer PV-assoziiierter HLA Liganden
Stickel, Juliane Sarah, Kowalewski D.J., Koschmieder S., Kanz L., Salih H.R., Brümmendorf T.H., Rammensee H.-G., Stevanovic S. (Tübingen; Aachen, D)
- P209 NF-E2 im Fokus: Integrative Analyse verschiedener Hochdurchsatz-Daten zur Untersuchung der Rolle von NF-E2 in der Pathophysiologie Myeloproliferative Neoplasien
Wehrle, Julius, Pahl H.L. (Freiburg, D)
- P210 Identifizierung von einer neuen TPR-FGFR1 Fusion bei einem Patienten mit 8p11 myeloproliferativem Syndrom und einer ins(1;8)(q25;p11p23)
Malli, Theodora, Erdel M., Kranewitter W., Fischer V., Rammer M., Marschon R., Deutschbauer S., Rumpold H., Tschurtschenthaler G., Petzer A., Webersinke G. (Linz, A)
- P211 CALR – Mutationen bei cMPN. Erfahrungen mit 185 Patienten des Single Center Register (SCR) Lüdenscheid
Kämpfe, Dietrich, Haverkamp T., Schulte B., Ganster C., Haase D. (Lüdenscheid; Dortmund; Hamburg; Göttingen, D)
- P212 Erste Interimanalyse der deutschen, prospektiven, nicht-interventionellen Studie JAKoMO: Erste Daten aus der täglichen klinischen Routine mit Ruxolitinib in der Myelofibrose
Heinrich B., Geer T., Hochdörfer S., Jordan W.O., Losem C., Haug D., Cavanna D., Fritsche P., Koschmieder, Steffen (Augsburg; Schwäbisch Hall; Rehling; Lehrte; Niederrhein; Nürnberg; Aachen, D)
- P213 Wasserpfeifenkonsum kann zu sekundärer Polyzythämie durch chronische Kohlenmonoxidvergiftung führen – ein Fallbericht
Pelzer, Benedikt, Röth A., Dührsen U., Göthert J.R. (Essen, D)
- P214 STOP Imatinib – die Aarauer Kohorte
Zachariah, Ralph, Cantoni N., Heizmann M., Röthlisberger B., Moshir S., Bargetzi M. (Aarau, CH)

- P215 Ergebnisse einer Interimsanalyse der nicht-interventionellen MOMENT II-Studie zur Erfassung von Wirksamkeit und Sicherheit von Nilotinib bei neu diagnostizierten Ph+ CML-Patienten in chronischer Phase im klinischen Alltag

Lathan B., Sauer A., Tebbe S., Ulshöfer T.M., Blumenstengel K., Gabrysiak T., Lange E., Losem C., Schmidt E., Meincke M., Frank O., Tesch, Hans (Dortmund; Potsdam; Kassel; Ludwigsburg; Eisenach; Wolfsburg; Hamm; Neuss; Münster; Nürnberg; Frankfurt a.M., D)

- P216 Hypersensitivität des EPO-Signaltransduktionsnetzwerks induziert eine verstärkte Proliferation in JAK2V617F – mutierten Proerythroblasten

Müller, Christian, Gupta N., Saalfeld F., Findeisen R., Schaper F., Klamt S., Fischer T. (Magdeburg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Lungenkrebs

Vorsitz: Wolf, Jürgen (Köln, D), Thoennissen, Nils (Hamburg, D)

- P217 Behandlungsrealität und Outcome Daten zu Patienten mit fortgeschrittenem NSCLC und Bevacizumab Behandlung – Daten aus dem klinischen Tumorregister Lungenkarzinom (TLK)

Steffens, Claus-Christoph, Tessen H.W., Losem C., Münz M., Jänicke M., Spring L., Marschner N. (Stade; Goslar; Neuss; Freiburg, D)

- P218 CCAAT/enhancer binding protein beta und dessen Rolle als Onkoprotein beim nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinom

Thoennissen, Nils H., Thoennissen G.B., Evers G., Sauer T., Schmidt L.H., Ikezoe T., Gombart A.F., Koeffler H.P. (Hamburg; Muenster, D; Kochi, J; Los Angeles, USA)

- P219 Die Rolle der AAA+ ATPase Reptin bei onkogener Transformation und Tumorwachstum beim nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinom

Mikesch, Jan-Henrik, Schwamm bach D., Schmidt L.H., Wiewrodt R., Marra A., Thoennissen N.H., Köhler G., Müller-Tidow C., Berdel W.E., Arteaga Paz M.F. (Münster; Ostercappeln; Fulda, D)

- P220 EUCROSS: Eine Phase-II-Studie zur Beurteilung von Wirksamkeit und Sicherheit der Crizotinib-Behandlung bei fortgeschrittenem ROS1-translozierten Adenokarzinom der Lunge

Michels, Sebastian, Gardizi M., Schultheis A., Scheffler M., Karachaliou N., Teixido C., Heukamp L., Merkelbach-Bruse S., Thurat M., Nogova L., Bos M., Mattonet C., Grohé C., Sebastian M., Thomas M., Reck M., Stahel R., Pirker R., Zöchbauer-Müller S., Groen H., Dingemanns A.-M., Smit E., Thomas R., Büttner R., Massuti B., Rosell R., Wolf J. (Köln; Berlin; Mainz; Heidelberg; Großhansdorf, D; Barcelona; Valencia, E; Zürich, CH; Wien, A; Groningen; Maastricht; Amsterdam, NL)

- P221 Genetische Vielfältigkeit und fehlender prognostischer Wert von PIK3CA-Mutationen in Patienten mit Non-small cell lung cancer

Scheffler, Matthias, Gardizi M., Bos M., König K., Michels S., Fassunke J., Heydt C., Künstlinger H., Ihle M.A., Ueckerth F., Albus K., Serke M., Gerigk U., Schulte W., Töpelt K., Nogova L., Zander T., Engel-Riedel W., Stoelben E., Ko Y.-D., Randerath W.J., Kaminsky B., Panse J., Becker C., Hellmich M., Merkelbach-Bruse S., Büttner R., Heukamp L.C., Wolf J. (Köln; Hemer; Bonn; Solingen; Aachen, D)

- P222 ROS1-Rearrangement beim Non-small cell lung cancer (NSCLC): Prognostischer und prädikativer Wert sowie genetische Variabilität
Scheffler, Matthias, Schultheis A., Michels S., Teixido C., Hartmann W., Merkelbach-Bruse S., Sebastian M., Serke M., Kropf-Santhen C., Wittersheim M., Puetz K., Binot E., Schildhaus H.-U., Heukamp L.C., Rosell R., Büttner R., Wolf J. (Köln; Frankfurt; Hemer; Ulm; Göttingen, D; Barcelona, E)
- P223 DDR2-Mutationen beim Non-small cell lung cancer (NSCLC): klinische, histologische und genetische Charakterisierung
Scheffler, Matthias, Michels S., Gardizi M., König K., Merkelbach-Bruse S., Stamm K., Heukamp L.C., Büttner R., Wolf J. (Köln, D)
- P224 Expression von Somatostatinrezeptoren und von Proliferationsmarkern in Bronchopulmonalen Neuroendokrinen Neoplasien: Implikationen für eine Somatostatin-Analoga-Therapie
Specht, Elisa, Kaemmerer D., Schulz S., Wirtz R.M., Werner C., Lupp A. (Jena; Bad Berka; Köln, D)
- P225 „Priming“ von Lungenkarzinomzellen für den Tyrosinkinase-Inhibitor Erlotinib durch Vorbehandlung mit dem Histondesacetylase-Inhibitor Panobinostat
Greve, Gabriele, Schiffmann I., Lübbert M. (Freiburg, D)
- P226 S100A4 als potentieller Biomarker für Epithelial-Mesenchymal Transition (EMT) beim Lungenkarzinom
Krohn, Alexander, Plönes T., Wehrle J., Hackanson B., Claus R., Burger M., Zissel G., Waller C. (Freiburg; Köln, D)
- P227 Patienten mit nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom und erhöhtem C-reaktiven Protein: Hilft Procalcitonin uns weiter?
Scheinflug, Katrin, Schalk E., Grabert E., Achenbach H.J. (Lostau; Magdeburg, D)
- P228 Endotoxin-stimulierte Proliferation und VEGF-Sekretion von humanen NSCLC-Zelllinien bei In-vitro-Versuchen – Rolle des Cox-Metabolismus und Aktivierung der Prostaglandinrezeptoren
Linsel, Sören, Grandel U., Dahlem G., Savai R., Pamarthi P.K., Sibelius U., Grimminger F., Seeger W., Hattar K. (Gießen; Bad Nauheim, D)
- P229 NSCLC – Register, eine Analyse der adjuvanten Chemotherapien
Wilhelm, Stefan, Göttel R., Tessen H.-W. (Güstrow; Sarstedt; Goslar, D)
- P230 Fallbericht eines Patienten mit einer histologischen Verschiebung von einem großzellig-neuroendokrinen Karzinom der Lunge (LCNEC) zu einem kleinzelligen Lungenkrebs (SCLC) nach Erstlinientherapie in einer Studie die Everolimus kombiniert mit Paclitaxel und Carboplatin untersucht
Niemeyer, Dorothee, Engel-Riedel W., Brockmann M., Grohe C., Schumann C., Kollmeier J., von Pawel J., Eberhardt W., Gütz S., Weiß C., Potzner M., Nimmrich I., Serke M., Thomas M. (Köln; Berlin; Kempten; Gauting; Essen; Leipzig; Nürnberg; Hemer; Heidelberg, D)
- P231 Einfluss der Erhaltungstherapie auf die Inzidenz von Zweitlinientherapie und das Überleben bei Patienten mit NSCLC IV
Lüers A., Prenzel R., Scriba D., Hoheisel M., Wedeken K., Willborn K.-C., Griesinger, Frank (Oldenburg, D)

Posterdiskussion Lymphome I

Vorsitz: Wulf, Gerald (Göttingen, D), Lenz, Georg (Münster, D)

- P232 USP9X reguliert den mitotischen Zelltod und vermittelt Resistenz gegenüber Spindelgiften beim Diffus-großzelligem B-Non Hodgkin-Lymphom
Engel, Katharina, Kurutz J., Rudelius M., Altmann B., Fernandez-Sáiz V., Brunner A., Targosz B.-S., Loewecke F., Knorn A.-M., Baumann U., Gloeckner C.J., Pfreundschuh M., Trümper L., Jost P., Ueffing M., Klapper W., Peschel C., Bassermann F. (München; Würzburg; Leipzig; Tübingen; Homburg; Göttingen; Medical Proteome Center; Kiel, D)
- P233 Erfolgreiche Therapie von Burkitt-Lymphom Zelllinien durch GnRH-Rezeptor Targeting
Rast, Stefanie, Hauschild J., Dierlamm J., Bokemeyer C., von Amsberg G. (Hamburg, D)
- P234 Vitamin D steigert die Makrophagen vermittelte Zytotoxizität
Bruns, Heiko, Bittenbring J.T., Mougialakakos D., Fabri M., Büttner M., Pasemann S., Kempkes B., Mackensen A., Gerbitz A. (Erlangen; Homburg; Köln; München, D)
- P235 Seneszenz-assoziiertes Stammzellpotenzial in Tumorzellen: einkonzeptionell neuer Ansatz in der Lymphomtherapie
Milanovic, Maja, Dörr J., Däbritz H., Lenze D., Hummel M., Yu Y., Zhao Z., Trumpp A., Dörken B., Schmitt C.A. (Berlin; Heidelberg, D; New York, USA)
- P236 Prävalenz aktivierender Mutationen und zytogenetischer Aberrationen in Epstein-Barr Virus-assoziierten diffus großzelligen B-Zell Lymphomen des Älteren
Gebauer, Niklas, Gebauer J., Hardel T.T., Bernard V., Biersack H., Lehnert H., Feller A.C., Thorns C. (Lübeck, D)
- P237 Aktivierende Mutationen innerhalb der NF-kappa B Signalkaskade und der EZH2 vermittelten Genexpression sind rar im primär mediastinalen großzelligen B-Zell Lymphom
Gebauer, Niklas, Hardel T.T., Gebauer J., Bernard V., Merz H., Feller A.C., Biersack H., Lehnert H., Thorns C. (Lübeck, D)
- P238 Effektivität von PI3K Inhibitoren im Mantelzell-Lymphom
Zoellner, Anna-Katharina, Arndt J., Hutter G., Zimmermann Y., Hiddemann W., Dreyling M. (München, D)
- P239 Interaktion von anti-CD20 monoklonalen Antikörpern und Inhibitoren des B-Zell-Rezeptor Signalweges im diffus großzelligen B-Zell Lymphom
Peter, Nico, Zöllner A.K., Zimmermann Y., Hutter G., Hiddemann W., Dreyling M. (München, D)
- P240 Identifikation unterschiedlicher Chemokin-Rezeptorprofile bei Patienten mit Richter Syndrom, de-novo diffus großzelligen B-Zell Lymphomen und Keimzentrumszellen
Tropan, Katharina Theresa, Wenzl K., Pursche B., Schaidler H., Beham-Schmid C., Deutsch A., Neumeister P. (Graz, A; Queensland, AUS)

- P241 Patienten mit aggressiven B-Zell Lymphomen sind durch ein distinktes Chemokinrezeptorexpressionsprofil charakterisiert und durch eine Assoziation von niedriger CCR7-Expression mit höherer Überlebensrate
Wenzl, Kerstin, Troppan K., Pursche B., Schaidler H., Beham-Schmid C., Deutsch A., Neumeister P. (Graz, A; Brisbane, AUS)
- P242 B-Zell Rezeptoren des primär zerebralen Lymphoms erkennen spezifisch Antigene im Gehirn
Spies, Elmar, Müller F., Illerhaus G., Glatzel M., Trepel M. (Hamburg; Stuttgart, D; Bethesda, USA)
- P243 A novel anti-CD37 antibody evokes homotypic adhesion and leads to enhanced antibody-dependent-cellular cytotoxic activity (ADCC) and programmed cell death (PCD) in B-cell malignancies
Wu, Huei-Shan, Lunter A.-K., Zobiak B., Failla A.V., Spillner E., Schmitz N., Zeis M., Heider K.-H. (Hamburg, D; Wien, A)
- P244 Zytotoxische Effekte von Erlotinib auf Burkitt-Lymphom Zelllinien durch Src Inhibition
Rast, Stefanie, Hauschild J., Dierlamm J., Grob T., Bokemeyer C., von Amsberg G. (Hamburg, D)
- P245 Autoreaktivität von B-Zell-Rezeptoren des nodulären Lymphozyten prädominanten Hodgkin Lymphoms
Thurner, Lorenz, Hartmann S., Kemele M., Fadle N., Regitz E., Schneider N., Kim Y.-J., Preuss K.D., Bohle R.M., Küppers R., Hansmann M.L., Pfreundschuh M. (Homburg/Saar; Frankfurt am Main; Essen, D)
- P246 Das gastrointestinale folliculäre Lymphom unterscheidet sich vom nodalen folliculären Lymphom durch die Abwesenheit von EZH2 Mutationen
Hellmuth, Johannes Christian, Szczepanowski M., Staiger A., Pastore A., Hartmann S., Tschuri S., Hansmann M.-L., Ott G., Rosenwald A., Louissaint Jr. A., Kridel R., van Hummelen P., Ducar M.D., Hiddemann W., Sehn L.H., Moccia A.A., Gascoyne R.D., Weinstock D.M., Klapper W., Weigert O. (München; Kiel; Stuttgart; Würzburg, D; Boston, USA; Vancouver, CDN)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Sonstige Hämatologie

- Vorsitz: Christopeit, Maximilian (New York, USA),
Ostermann, Helmut (München, D)
- P247 Bakterielle Infektionen beeinträchtigen die Differenzierung von dendritischen Zellen aus hämatopoetischen Vorläuferzellen
Bieber K., Pasquevich K., Günter M., Bühring H.-J., Lengerke C., Kanz L., Autenrieth, Stella (Tübingen, D)
- P248 Hepatitis bei einem Patienten mit Aplastischer Anämie: Eine ungewöhnliche Verlaufssequenz eines Falls
Föhring, Daniel, Hüttmann A., Baum J., Noppeney R., Dührsen U., Röth A. (Essen, D)

- P249 Auswirkung von CMV-Seropositivität, Geschlecht und Alter auf die Zusammensetzung von NK-Zell-Subpopulationen und deren funktionellen Eigenschaften im peripheren Blut gesunder menschlicher Blutspender
Zeiß S., Herrmann T., Einsele H., Seggewiss-Bernhardt, Ruth (Wuerzburg, D)
- P250 Thrombembolische Komplikationen bei PNH-Patienten eines PNH-Zentrums: Eine Auswertung im Rahmen des internationalen PNH-Registers
Röth, Alexander, Herich-Terhürne D., Alashkar F., Dührsen U. (Essen, D)
- P251 Multizentrische, randomisierte, doppelt verblindete, Placebokontrollierte Studie der Effektivität und Sicherheit des monoklonalen Anti-Interleukin-6-Antikörpers Siltuximab bei Patienten mit multizentrischer Castleman-Erkrankung
Heß, Georg, Kirsch A., Wong R.S., Casper C., Munshi N., Fosså A., Cavet J., Bandekar R., Rothman M., Puchalski T.A., Chaturvedi S., van de Velde H., Vermeulen J., van Rhee F. (Mainz; Berlin-Dahlem, D; Hong Kong, HK; Seattle; Boston; Spring House; Washington; Little Rock, USA; Oslo, N; Manchester, GB; Beerse, B; Leiden, NL)
- P252 Hämophagozytische Lymphohistiozytose bei 3 HIV-Patienten
Müller, Markus, Stocker H., Arasteh K. (Berlin, D)
- P253 Echoarme Läsionen der Milz durch sekundäre Hämosiderose bei einem Patienten mit Sichelzellerkrankung
Distelmaier, Laura, Nensa F., Röth A., Dührsen U. (Essen, D)
- P254 Wirksamkeit und Sicherheit von Deferasirox im klinischen Alltag bei Patienten mit einer transfusionsbedingten Eisenüberladung – Interimanalyse der nicht-interventionellen Studie EXSEPT
Schumann C., Nolte F., Rubanov O., Kühn R.-B., Kreil S., Metzgeroth G., Junkes A., Johr C., Albrecht S., Hofmann, Wolf-Karsten (Mannheim; Hameln; Oldenburg; Nürnberg, D)
- P255 Ein Register für Erwachsene mit hämophagozytischer Lymphohistiozytose und Makrophagen-Aktivierungs-Syndrom: Aufruf zur interdisziplinären Patientenregistrierung.
Schenk, Thomas, Janka G., Lehmborg K., Maschmeyer G., Ehl S., Warnatz K., Brunkhorst F., Hochhaus A., La Rosée P. (Jena; Hamburg; Potsdam; Freiburg, D)
- P256 Histopathologische Charakteristika und Virusassoziationen des HIV-assoziierten Multizentrischen Morbus Castleman (MCD) und des klassischen Morbus Castleman (cCD)
Kloster, Janna, Hoffmann C., Tiemann M. (Kiel; Hamburg, D)
- P257 Morbus Erdheim Chester mit atypischer klinischer Präsentation: ein case report
Deligiannis, Jordanis, Schulte C., Hengeöz Ö., Gueluec S., Heil G. (Lüdenscheid; Hamburg, D)
- P258 Melioidose: Eine in Europa seltene, lymphoproliferative Erkrankungen nachahmende Infektionserkrankung
Wasle, Ines, Elsäßer W., Cerkl P., Mian M., Lang A. (Rankweil; Feldkirch; Hohenems, A; Bozen, I)
- P259 Markierung von Bioreaktor-expandierten humanen mesenchymalen Stammzellen mit Gold-Nanopartikeln
Nold, Philipp, Hartmann R., Parak W.J., Brendel C., Hackstein H. (Marburg; Gießen, D)

- P260 Genterapie für X-CGD: aktueller Status
Schwäble J., Goebel, Benjamin, Stein S., Kaufmann K.B., Brendel C., Grez M., Serve H. (Frankfurt, D)
- P261 Weiterer klinischer Beleg für den Zusammenhang zwischen Gerinnungsaktivierung und Tumorprogression: ein Bericht von zwei Fällen
Holstein, Katharina, Spath B., Bokemeyer C., Langer F. (Hamburg, D)
- P262 Protein-Z-Mangel als Risikofaktor für perioperative Blutungen im Bereich der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Hinterleitner, Clemens, Kreisselmeier K.-P., Mauz P.-S., Kanz L., Kopp H.-G., Jaschonek K. (Tübingen, D)
- P263 Disseminierte intravasale Gerinnung (DIC) als Erstmanifestation einer Knochenmarkskarzinose
Austein, Thorsten, Weber I., Kriegel S., Schulz K., Mardi D., Glock J. (Brake, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Tumore des Gastrointestinalen Traktes I

Vorsitz: Stein, Alexander (Hamburg, D), Stintzing, Sebastian (München, D)

- P264 Einfluss der mRNA-Expression von Epiregulin (EREG), Amphiregulin (AREG) und RAS-Mutationen auf das Überleben von Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom unter 5-FU/LV plus Irinotecan oder Irinotecan plus Oxaliplatin-Therapie (FIRE 1-Studie)
Stahler, Arndt, Heinemann V., Gießen C., Crispin A., Schalhorn A., Stintzing S., Fischer von Weikersthal L., Vehlring-Kaiser U., Stauch M., Quietzsch D., Neumann J., Kirchner T., Jung A., Modest D.P. (München; Amberg; Landshut; Kronach; Chemnitz, D)
- P265 Erweiterte RAS Ergebnisse der PRIME und PEAK Studien
Meinolf, Karthaus, Hecht J.R., Douillard J.-Y., Schwartzberg L., Siena S., Taberero J., Rivera F., Oliner K.S., Yu H., Tian Y., Jung A.S., Go W.Y. (Munich, D; Santa Monica; Memphis; Newbury Park; South San Francisco; Thousand Oaks, USA; St-Herblain, F; Milan, I; Vall d'Hebron; Santander, E)
- P266 Wirksamkeit der palliativen Chemotherapie bei älteren Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom – Update einer retrospektiven monozentrischen Analyse
Biesenbaum, Dirk, Kind M., Rüssel J., Müller-Tidow C., Schmoll H.-J. (Halle, D)
- P267 Effekte der 5-FU-Spiegelmessungen unter der neoadjuvanten Radiochemotherapie beim lokal fortgeschrittenen Rektumkarzinom
Quack, Henriette, Stanek K., Wolff H., Dröge L.H., Binder L., Bleckmann A., Nietert M., Beissbarth T., Lorenzen S., Liersch T., Ghadimi M., Conradi L.-C. (Göttingen; Hamburg, D)
- P268 72 Zyklen Folfirinnox
Tiller, Maximilian, Schepp W., Fuchs M. (München, D)
- P269 Eine prospektive nicht-interventionelle Beobachtungsstudie des Managements der Hauttoxizität durch EGF-Rezeptor-Inhibitoren (EGFRi) und Adhärenz der EGFRi-Therapien bei Patienten mit metastasierendem Kolorektalkarzinom (COMPANION)
Winterhalder, Ralph, Rauch D., Delmore G., Plancherel Lévy C., Pezzani I., Bast C., Schmid M. (Luzern; Thun; Frauenfeld; Fribourg; Zug; Zürich, CH)

- P270 Auftreten multipler Pneumatozelen während anti-angiogenetischer Behandlung beim metastasierten kolorektalen Karzinom
Köhler, Jens, Schuler M., Kasper S., Nensa F., Hense J., Forsting M., Kühl H. (Essen, D)
- P271 HER2 Status bei Hirnmetastasen beim Magenkarzinom: Prävalenz und klinische Verlaufsdaten
Feilchenfeldt J., Varga Z., Siano M., Schuknecht B., Trip A., Hamaguchi T., Wagner D., Moch H., Held U., Hofer, Silvia (Doha, Q; Zürich; St. Gallen; Lausanne; Luzern, CH; Amsterdam, NL; Tokyo, J)
- P272 Retrospektive Analyse des Langzeitüberlebens von Patienten mit Karzinomen des distalen Magens und des oesophagogastralen Überganges – eine monozentrische Analyse (1995–2013)
Loeffler, Claudia, Haas K., Maeder U., Nilsson H., Germer C.T., Heuschmann P.U., Einsele H., Kunzmann V. (Wuerzburg, D)
- P273 Mucin-1 (MUC-1) Protein als prognostischer Marker für das Pankreaskarzinom: Ergebnisse der CONKO-001 Studie
Striefler, Jana Kaethe, Sinn M., Lohneis P., Bischoff S., Pelzer U., Stieler J., Oettle H., Denkert C., Riess H., Sinn B.V. (Berlin, D)
- P274 Systemische Behandlung von Patienten mit Pankreaskarzinom in Deutschland – Daten aus dem klinischen Tumorregister Pankreaskarzinom
Hegewisch-Becker, Susanna, Hofheinz R., Hartmann H., Kopfmann S., Marschner N. (Hamburg; Mannheim; Freiburg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion**Urogenitale Tumore (inkl. Prostata und Niere)**

Vorsitz: Grünwald, Viktor (Hannover, D), von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)

- P275 Wirksamkeit und Sicherheit von Radium-223-dichlorid (Ra-223) bei Patienten mit kastrationsresistentem Prostatakarzinom (CRPC) mit Knochenmetastasen: Ergebnisse der Phase 3 Studie ALSYMPCA stratifiziert nach Altersgruppen
Wedel, Steffen, Wiechno P., Helle S.I., Logue J., Nilsson S., Sartor O., Coleman R.E., Kliment J., Fang F., Parker C. (Offenburg-Gengenbach, D; Warsaw, PL; Bergen, N; Manchester; Sheffield; Sutton, GB; Stockholm, S; New Orleans; Montville, USA; Martin, SK)
- P276 Ansprechen einer Enzalutamid-Therapie bei Patienten mit metastasiertem kastrationsresistentem Prostatakarzinom nach Chemotherapie und Abiraterone
Strölin, Petra, Tennstedt P., Steuber T. (Hamburg, D)
- P277 Die palliative radikale (Zysto-)Prostatektomie beim kastrationsresistenten Prostatakarzinom
Porres, Daniel, Pfister D., Thissen A., Piper C., Heidenreich A. (Aachen, D)
- P278 Deutsche Registerstudie erstdiagnostizierter Patienten mit NMIBC
Geiges, Götz, Schulze M., König F., Reinecke G. (Neuenhagen; Markkleeberg; Berlin; Wedel, D)
- P279 Das therapeutische Potenzial des Cabazitaxel bei Hodentumorzellen
Gerwing, Mirjam, Jacobsen C., Bokemeyer C., von Amsberg G., Honecker F. (Hamburg, D)

- P280 Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Temsirolimus bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasierten Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag
Woike, Michael, Bergmann L., Steiner T., Goebell P.J., Göhler T., Harich H.-D., Herrmann E., Rebmann U., Kalanovic D. (Berlin; Frankfurt; Erfurt; Erlangen; Dresden; Hof; Münster; Dessau, D)
- P281 Prognostischer Einfluss der Transkriptionsfaktoren Eomes und Tbx21 bei mit Sorafenib behandelten Nierenzellkarzinompatienten
Busse, Antonia, Dielmann A., Letsch A., Nonnenmacher A., Miller K., Asemissen A., Pezzutto A., Keilholz U. (Berlin; Duisburg, D)
- P282 Zwischenauswertung einer nicht-interventionellen Studie zur Evaluierung der Lebensqualität unter Zweitlinientherapie des metastasierten Nierenzellkarzinoms mit Everolimus (EVERPRO)
Bergmann, Lothar, Goebell P.J., Kloß S., Schirmacher-Memel S., Warnack W., Kube U., Scheffler M., Doehn C., Marschner N., Rosé C., Herrmann E. (Frankfurt am Main; Erlangen; Luckenwalde; Fulda; Hagenow; Chemnitz; Zwickau; Lübeck; Freiburg i. Br.; Nürnberg; Münster, D)
- P283 Therapie mit Sunitinib bei einem jungen Patienten mit von Hippel Lindau Syndrom, Dubin-Johnson Syndrom und progredienten bilateralen Nierenzellkarzinomen sowie klarem Votum gegen einen operativen Eingriff
Schmid, Sabine, Zeuge U., Günther A., Rothermundt C., Engeler D., Semela D., Jörger M., Gillessen S. (St. Gallen; Rorschach, CH)
- P284 Das Alzheimer Amyloid Precursor Protein schützt Tumorstammzellen vor ER Stress
Venkataramani, Vivek, Frosch A., Küffer S., Pape V., Kiecke C., Koch R., Trümper L., Rogers J.T., Ströbel P., Wulf G.G. (Goettingen, D; Charlestown, Massachusetts, USA)
- P285 Der VEGF-Inhibitor Axitinib moduliert den Phänotyp und die Funktion von dendritischen Zellen
Heine, Annkristin, Held S.A.E., Daecke S., Riethausen K., Llanto C., Kurts C., Brossart P. (Bonn, D)
- P286 Metachrone Knochenmetastasierung als positiver Prognoseparameter bei metastasiertem Nierenzellkarzinom unter Sunitinib: Erfahrungen bei 82 Patienten
Ivanyi, Philipp, Koenig J., Busch J., Trummer A., Seidel C., Reuter C.W., Ganser A., Grünwald V. (Hannover; Berlin; Hamburg, D)
- P287 Patienten mit Hirnmetastasen vom fortgeschrittenen oder metastasierten Nierenzellkarzinom – Daten aus dem klinischen RCC-Register
Müller, Lothar, Goebell P.J., Reichert D., Krieger J.-U., Jänicke M., Harde J., Koska M., Marschner N. (Leer; Erlangen; Westerstede; Chemnitz; Freiburg, D)
- P288 Retrospektive Analyse zur Viert- und Fünftlinientherapie bei metastasierten Nierenzellkarzinomen
Vallet S., Höfner T., Pahernik S., Tosev G., Hadaschik B., Duensing S., Hohenfellner M., Jäger D., Grüllich, Carsten (Heidelberg, D)

Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

12:00 – 13:30

Saal 11

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Onkologische Rehabilitation

12:00 – 14:00

Saal 7

Pressekonferenz zur Jahrestagung

12:30 – 19:30

Saal E

BNHO Mitgliederversammlung

13:00 – 14:00

Saal C4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Medizin und Ethik

14:00 – 15:30

Saal 16

Sitzung des DGHO Arbeitskreises nicht-maligne Hämatologie

14:30 – 16:00

Saal 11

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Palliativmedizin

15:30 – 16:30

Saal 16

Arbeitstreffen PNH-Register

16:30 – 17:30

Saal 16

Sitzung Studiengruppe Aplastische-Anämie

Samstag, 11.10.

Sonntag, 12. Oktober 2014

Wissenschaftliches Programm

Posterdiskussion

Sonstige Sitzungen

Wissenschaftliches Programm

08:00 – 09:30

Saal 1

Wissenschaftliches Symposium Therapie des Rektumkarzinoms

- Vorsitz: Hebart, Holger (Mutlangen, D),
Köhne, Claus-Henning (Oldenburg, D)
- 08:00 V289 Potenziell resektables Rektumkarzinom, Stadium T3–4:
Optimale Therapiestrategie & Stellenwert der adjuvanten
sowie der neoadjuvanten Chemotherapie
Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)
- 08:30 V290 Präferenzielle Therapieoption beim distalen T1–2/N0
Rektumkarzinom: Radikale Operation vs. Organ-erhaltende
Therapie
Raab, Hans-Rudolf (Oldenburg, D)
- 09:00 V291 Strahlentherapie des Rektums prä-/postoperativ und
long vs. short +/- Chemotherapie
Reis, Tina, Wenz F. (Mannheim, D)

08:00 – 09:30

Saal G1

Fortbildung Hirnmetastasen, spinale Metastasen

- Vorsitz: Pukrop, Tobias (Göttingen, D), Bartsch, Rupert (Wien, A)
- 08:00 V292 Management zerebraler und spinaler Metastasen
aus Sicht des Neurochirurgen
Westphal, Manfred (Hamburg, D)
- 08:30 V293 Management zerebraler und spinaler Metastasen
aus Sicht des Strahlentherapeuten
Petersen, Cordula (Hamburg, D)
- 09:00 V294 Molekulare Testung und Immuntherapie in der
Therapie von Hirnmetastasen beim Bronchialkarzinom,
Mammakarzinom und Melanom
Pukrop, Tobias (Göttingen, D)

08:00 – 09:30

Saal G2

Fortbildung Intensivmedizin

- Vorsitz: Beutel, Gernot (Hannover, D), Kroschinsky, Frank (Dresden, D)
- 08:00 V295 Organversagen bei Tumorlyse und Hyperleukozytose
Schellongowski, Peter (Wien, A)
- 08:30 V296 Sepsis Leitlinie (AGIHO)
Penack, Olaf (Berlin, D)
- 09:00 V297 Wann braucht der Krebspatient einen Intensivmediziner?
Kiehl, Michael Georg (Frankfurt/Oder, D)

Sonntag, 12.10.

Freier Vortrag**Supportive Therapie – Infektion und Prophylaxe**

- Vorsitz: Link, Hartmut (Kaiserslautern, D),
Schafhausen, Philippe (Hamburg, D)
- 08:00 V298 Die Aspergillus spezifische PCR-Diagnostik aus klinischen Proben beteiligter Organe bei einer Aspergillus-Infektion immunsupprimierter Patienten ist der Diagnostik aus Blutproben überlegen
Reinwald, Mark, Spiess B., Heinz W.J., Cornely O.A., Schwerdtfeger R., Hahn J., Krause S.W., Bertz H., Reuter S., Wolf H.H., Claus B., Boch T., Hofmann W.-K., Buchheidt D. (Mannheim; Würzburg; Köln; Wiesbaden; Regensburg; Erlangen; Freiburg; Leverkusen; Halle (Saale); Ludwigshafen, D)
- 08:15 V299 Der Nachweis von DNA fungaler Pathogene in Aspergillus-PCR-negativen Gewebeproben von immunsupprimierten hämatologischen Patienten verbessert die Diagnostik invasiver Pilzinfektionen
Spiess, Birgit, Reinwald M., Postina P., Cornely O.A., Heußel C.-P., Heinz W., Lehrnbecher T., Bertz H., Hahn J., Janßen G., Claus B., Lauten M., Egerer G., Behrends U., Nathrath M., Wolf H.-H., Gruhn B., Frickhofen N., Woessmann W., Will S., Merker N., Boch T., Hofmann W.-K., Buchheidt D. (Mannheim; Köln; Heidelberg; Würzburg; Frankfurt; Freiburg; Regensburg; Düsseldorf; Ludwigshafen; Lübeck; München; Kassel; Halle; Jena; Wiesbaden; Gießen, D)
- 08:30 V300 Klinische Bedeutung nichttuberkulöser Mykobakteriosen bei Patienten mit maligner Grunderkrankung
Hermann B., Meckel K., Rachow T., Schleenvoigt B., Schalk E., Mayer K., Rödel J., Pletz M., Hochhaus A., von Lilienfeld-Toal, Marie (Jena; Magdeburg; Bonn, D)
- 08:45 V301 Vorhersage von ZVK-bedingten Blutstrominfektionen (CRBSI) bei Krebspatienten mittels des Infection Probability Score (IPS): erste Ergebnisse aus dem SECRECY-Register
Schalk, Enrico, Hanus L., Färber J., Fischer T., Heidel F.H. (Magdeburg, D)
- 09:00 V302 Geringere Morbidität und Mortalität durch RSV-Infektionen bei hämatologischen Patienten in der Post-Ausbruchssaison im Vergleich zur Ausbruchssaison
Lehners, Nicola, Puthenparambil J., Schnitzler P., Kunz C., Benner A., Geis S., Ho A.D., Egerer G. (Heidelberg, D)
- 09:15 V303 Ciclosporin A hat keinen Einfluss auf die Effektorfunktionen neutrophiler Granulozyten oder die angeborene Immunabwehr gegen Aspergillus fumigatus
Teschner, Daniel, Plein K., Michel C., Prüfer S., Stein P., Theobald M., Schild H., Radsak M. (Mainz, D)

08:00 – 09:30

Saal E

Fortbildung

Optimaler Einsatz neuer Therapien beim Melanom: was und wann

Vorsitz: Keilholz, Ulrich (Berlin, D), Theobald, Matthias (Mainz, D)

08:00 V304 Patienten mit BRAF-Mutation:
welche Therapie zu welchem Zeitpunkt?
Zippelius, Alfred (Basel, CH)

08:30 V305 Patienten ohne BRAF-Mutation:
welche Therapie zu welchem Zeitpunkt?
Schadendorf, Dirk (Essen, D)

09:00 V306 Nicht-kutane Melanome
Keilholz, Ulrich (Berlin, D)

08:00 – 09:30

Saal B

Fortbildung

Therapiekonzepte bei Weichteilsarkomen

Vorsitz: Reichardt, Peter (Berlin, D), Bauer, Sebastian (Essen, D)

08:00 V307 Weichteilsarkome und GIST –
Entitätenspezifische Systemtherapie
Trepel, Martin (Augsburg, D)

08:30 V308 Desmoide: Watch & Wait, Chemotherapie
oder zielgerichtete Therapien?
Kasper, Bernd (Mannheim, D)

09:00 V309 Metastasen Chirurgie bei Sarkomen
Brodowicz, Thomas (Wien, A)

08:00 – 09:30

Saal C1

Expertenseminar

ITP

08:00 V310 Autoimmunthrombozytopenie (ITP)
Salama, Abdulgabar (Berlin, D)

Schwerpunkte: Kurze Vorgeschichte;
Klinische Manifestation und Verlauf mit und
ohne Begleiterkrankungen; Differentiale Therapie;
Wirkung zugelassener und nicht zugelassener
Medikamente zur Behandlung der ITP;
Neue Therapieoptionen; Fallbeispiele willkommen

08:00 – 09:30

Saal C2

**Expertenseminar
MDS**

08:00 V311 MDS
Kündgen, Andrea (Düsseldorf, D)

Schwerpunkte: Prognoseevaluation (insbesondere der neue IPSSR und molekulare Marker, Diskussion der Bedeutung); Übersicht Therapiemöglichkeiten und Diskussion eines möglichen Algorithmus; Fallbeispiele willkommen

08:00 – 09:30

Saal C3

**Expertenseminar
Indolente B-Zell Non-Hodgkin-Lymphome**

08:00 V312 indolente B-NHL
Buske, Christian (Ulm, D)

Schwerpunkte: folliculäres Lymphom und Morbus Waldenström (Therapie); Fallbeispiele willkommen

08:45 V313 Risikofaktoren und Bedeutung der MRD
Pott, Christiane (Kiel, D)

Schwerpunkte: molekulare Diagnostik von Lymphomen im Hinblick auf die klinische Bedeutung der MRD bei folliculären Lymphomen, Mantelzell Lymphomen und der CLL; Fallbeispiele willkommen

10:00 – 11:30

Saal 2

Mitgliederversammlung DGHO

12:00 – 13:30

Saal 1

**Fortbildung
CLL**

Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D),
Wendtner, Clemens-Martin (München, D)

12:00 V314 Update CLL – state-of-the-art 2014
Eichhorst, Barbara (Köln, D)

12:30 V315 Stellenwert der allogenen Transplantation
Dreger, Peter (Heidelberg, D)

13:00 V316 Praktischer Umgang mit neuen Substanzen
Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

Sonntag, 12.10.

12:00 – 13:30

Saal 2

Fortbildung

Lymphom, Myelom, MPN: Neue Medikamente versus Transplantation

Vorsitz: Ehninger, Gerhard (Dresden, D), Greinix, Hildegard (Wien, A)

12:00 V317 Fortgeschrittene Lymphomerkrankungen
Glass, Bertram (Hamburg, D)

12:30 V318 MDS, MPN
Kröger, Nicolaus (Hamburg, D)

13:00 V319 Multiples Myelom
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

12:00 – 13:30

Saal G1

Fortbildung

Palliativmedizin I

Vorsitz: Alt-Epping, Bernd (Göttingen, D), Blum, David (St. Gallen, CH)

12:00 V320 Akute organische Psychosyndrome bei Patienten
mit fortgeschrittenen Tumorerkrankungen –
Ätiologie, Diagnostik, Therapie
Kloke, Marianne (Essen, D)

12:30 V321 Behandlung der Meningeosis carcinomatosa –
Leitlinien, Stellenwert der neuen Substanzen
Strik, Herwig (Marburg, D)

13:00 V322 Maligner Aszites – was tun, was lassen?
Stang, Axel (Hamburg, D)

12:00 – 13:30

Saal G2

Fortbildung

ALL des Erwachsenen

Vorsitz: Hoelzer, Dieter (Frankfurt, D), Kneba, Michael (Kiel, D)

12:00 V323 Chancen und Herausforderungen einer individualisierten
zielgerichteten Therapie am Beispiel der ALL des Erwachsenen
Gökbuget, Nicola (Frankfurt, D)

12:22 V324 Dektektion eines ZNS-Befalls bei ALL: Neue Nachweisverfahren
und Möglichkeiten der Verlaufskontrolle
Stuhlmann, Reingard (Hamburg, D)

12:44 V325 MRD-Diagnostik – Neue Methoden und Einsichten
in die Erkrankungsbiologie
Brüggemann, Monika (Kiel, D)

13:06 V326 Optimales Management der Ph/BCR-ABL-positiven ALL vor,
nach und ohne Transplantation
Ottmann, Oliver G. (Frankfurt/Main, D)

Freier Vortrag Kolorektales Karzinom I

- Vorsitz: Köhne, Claus-Henning (Oldenburg, D),
Prager, Gerald (Wien, A)
- 12:00 V327 Erhaltungstherapie mit Fluoropyrimidinen (FP) plus Bevacizumab (Bev), Bev allein oder Beobachtung im Anschluss an eine Standardtherapie mit FP, Oxaliplatin (Ox) und Bev als Erstlinientherapie für Patienten mit metastasierten kolorektalen Karzinomen: Ergebnisse der AIO KRK 0207Phase III Studie
Hegewisch-Becker, Susanna, Arnold D., Lerchenmüller C.A., Killing B., Depenbusch R., Steffens C.-C., Al-Batran S.-E., Lange T., Dietrich G., Stoehlmacher J., Reinacher-Schick A., Tannapfel A., Quidde J., Hinke A., Schmoll H.-J., Graeven U. (Hamburg; Freiburg; Münster; Wetzlar; Gütersloh; Stade; Frankfurt/Main; Weißenfels; Bietigheim-Bissingen; Bonn; Bochum; Langenfeld; Halle; Mönchengladbach, D)
- 12:15 V328 Zweiwöchentliches Cetuximab in Kombination mit mFOLFOX6 als Erstlinientherapie in Patienten mit KRAS Wildtyp metastasiertem kolorektalem Karzinom – Analyse des primären Endpunktes der CEBIFOX-Studie
Kasper, Stefan, Meiler J., Knipp H., Höhler T., Reimer P., Steinmetz T., Berger W., Linden G., Ting S., Markus P., Paul A., Dechene A., Kostbade K., Schuler M., Trarbach T. (Essen; Recklinghausen; Köln, D)
- 12:30 V329 FOLFOXIRI + Bevacizumab (BEV) bei Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom: Finale Überlebensdaten und Ergebnisse der pharmakogenomischen Begleituntersuchungen der OPAL Studie
Bokemeyer, Carsten, Atanackovic D., Stöhlmacher J., Hildebrandt B., Stübs P., Steffens C., Brugger W., Hapke G., Illerhaus G., Bluemner E., Stein A. (Hamburg; Bonn; Berlin; Magdeburg; Stade; Villingen-Schwenningen; Stuttgart; München, D; Salt Lake City, USA)
- 12:45 V330 Molekulare und klinische prädiktive Faktoren für die Effektivität von Cetuximab in Kombination mit mFOLFOX6 in der Erstlinientherapie bei Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom – Subgruppenanalyse der CEBIFOX-Studie
Kasper, Stefan, Ting S., Meiler J., Knipp H., Höhler T., Reimer P., Steinmetz T., Berger W., Linden G., Worm K., Schmid K.W., Markus P., Paul A., Dechene A., Forsting M., Kostbade K., Trarbach T., Schuler M. (Essen; Recklinghausen; Köln, D)

- 13:00 V331 Veränderung der Lebensqualität (QoL) bei Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom unter einer Erhaltungstherapie nach First-line Induktionstherapie: Eine QoL Analyse des AIO KRK 0207 phase III trial
Quidde, Julia, Arnold D., Hegewisch-Becker S., Graeven U., Lerchenmüller C.A., Killing B., Dpenbusch R., Steffens C.-C., Lange T., Dietrich G., Marschner N., Al-Batran S.-E. (Hamburg; Freiburg; Mönchengladbach; Münster; Wetzlar; Gütersloh; Stade; Weißenfels; Bietigheim-Bissingen; Frankfurt/Main, D)
- 13:15 V332 Wirksamkeit von „bevacizumab beyond progression“ bei Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom – Daten aus dem klinischen Tumorregister Kolorektales Karzinom (TKK)
Schnell, Roland, Musch R., Broszeit-Luft S., Harde J., Kopfmann S., Jänicke M., Marschner N. (Frechen; Berlin; Lehrte; Freiburg, D)

12:00 – 13:30

Saal B

Wissenschaftliches Symposium Aplastische Syndrome

- Vorsitz: Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D),
von Bubnoff, Nikolas (Freiburg im Breisgau, D)
- 12:00 V333 Neue Therapiestrategien zur Behandlung der erworbenen Aplastischen Anämie und der PNH
Schrezenmeier, Hubert (Ulm, D)
- 12:30 V334 Aktuelle Aspekte zur PNH
Schubert, Jörg (Riesa, D)
- 13:00 V335 Diagnostische, prognostische und therapeutische Aspekte von hereditären und erworbenen Telomeropathien
Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

12:00 – 13:30

Saal C1

Expertenseminar Thromboseprophylaxe und -therapie in der Onkologie

- 12:00 V336 Thromboseprophylaxe und -therapie in der Onkologie
Langer, Florian (Hamburg, D)

Schwerpunkte: Was unterscheidet die tumorassoziierte von der idiopathischen VTE? Welche Patienten sollten eine Prophylaxe erhalten? Welche Bedeutung hat die „unerwartete“ Lungenarterienembolie im Staging-CT? Welchen Stellenwert haben die neuen Thrombin- und Faktor Xa-Inhibitoren? Gibt es Leitlinien und klinisch relevante Risikoscores? Fallbeispiele willkommen

12:00 – 13:30

Saal C2

**Expertenseminar
Mammakarzinom**

12:00 V337 Mammakarzinom
Pestalozzi, Bernhard-C. (Zürich, CH)

Schwerpunkte: frühes Mammakarzinom, Wahl der Systemtherapie, Verwendung von Genexpressions-Tests; fortgeschrittenes Mammakarzinom, Systemtherapie von HER2-pos. und triple-negativem Brustkrebs; vom Umgang mit dem Unumgänglichen: Kommunikative und kulturelle Kompetenz

12:00 – 13:30

Saal C3

**Expertenseminar
Pankreaskarzinom**

12:00 V338 Pankreaskarzinom
Heinemann, Volker (München, D)

14:00 – 15:30

Saal 1

**Fortbildung
Systemtherapie des Prostatakarzinoms**

Vorsitz: Schaefer, Reinhold M. (Bonn-Bad Godesberg, D), Gillessen, Silke (St. Gallen, CH)

14:00 V339 Systemtherapie des kastrationsrefraktären Prostatakarzinoms – Therapiealgorithmen
Honecker, Friedemann (St. Gallen, CH)

14:30 V340 Immuntherapie zwischen Forschung und Praxis
Albers, Peter (Düsseldorf, D)

15:00 V341 Prophylaxe und Therapie von Knochenmetastasen
Steuber, Thomas (Hamburg, D)

14:00 – 15:30

Saal 2

**Fortbildung
Magenkarzinom**

Vorsitz: Thuß-Patience, Peter (Berlin, D), Vanhoefer, Udo (Hamburg, D)

14:00 V342 Peri-operative chemotherapy
Cunningham, David (London, GB)

14:30 V343 Therapiealgorithmen beim metastasierten Magenkarzinom
Lordick, Florian (Leipzig, D)

15:00 V344 Bedeutung der Histologie für die Wahl der Systemtherapie und neue Targets
Stein, Alexander (Hamburg, D)

Sonntag, 12.10.

14:00 – 15:30

Saal G1

Fortbildung
Zerebrale Lymphome

Vorsitz: Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D), Korfel, Agnieszka (Berlin, D)

- 14:00 V345 Primäre ZNS-Lymphome: Standards beim jungen und beim älteren Patient
Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D)
- 14:30 V346 Risikofaktoren und Prophylaxe zerebraler Beteiligung bei aggressiven Lymphomen
Schmitz, Norbert (Hamburg, D)
- 15:00 V347 Therapie maligner Lymphome mit ZNS-Beteiligung
Korfel, Agnieszka (Berlin, D)

14:00 – 15:30

Saal G2

Fortbildung
Klinische Standards beim Follikulären Lymphom

Vorsitz: Herold, Michael (Erfurt, D), Buske, Christian (Ulm, D)

- 14:00 V348 Chemotherapie Induktion: aktuelle Standards und neue Ansätze
Herold, Michael (Erfurt, D)
- 14:30 V349 Erhaltung oder Konsolidierung: überall und immer?
Ghielmini, Michele (Bellinzona, CH)
- 15:00 V350 Zielgerichtete Therapie
Egle, Alexander (Salzburg, A)

14:00 – 15:30

Saal D

Freier Vortrag
Kolorektales Karzinom II

Vorsitz: Scheithauer, Werner (Wien, A), Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)

- 14:00 V351 Eine Antikörpervermittelte Applikation von anti-RAS siRNA überwindet Therapieresistenz im Kolonkarzinom
Bäumer, Sebastian, Bäumer N., Fremerey J., Schelhaas S., Berdel W.E., Müller-Tidow C. (Münster; Halle/Saale, D)
- 14:15 V352 Keimbahnvarianten im Semaphorin SEMA4A gehen mit einer Anfälligkeit für das hereditäre kolorektale Krebsyndrom Typ X einher
Schulz, Eduard, Klampfl P., Holzapfel S., Janeke A.R., Ulz P., Renner W., Kashofer K., Najima S., Leitner A., Zebisch A., Wöfler A., Hofer S., Gerger A., Lax S., Beham-Schmid C., Steinke V., Geigl J.B., Hoefler G., Speicher M.R., Boland C.R., Kumanogoh A., Sill H. (Graz; Innsbruck, A; Bonn, D; Suita City, Osaka, J; Dallas, Texas, USA)

- 14:30 V353 Multipotente mesenchymale Stromazellen fördern spezifisch in Abhängigkeit von β 1-Integrin das Wachstum kolorektaler Karzinomzellen
Widder M., Caysa H., Lützkendorf J., Schmoll H.-J., Müller-Tidow C., Müller T., Müller, Lutz P. (Halle, D)
- 14:45 V354 Die Expression von SRC vor und nach neoadjuvanter Radiochemotherapie im lokal fortgeschrittenen Rektumkarzinom (cUICC II/III)
Rühlmann, Felix, Nietert M., Sprenger T., Wolff H.A., Homayounfar K., Ghadimi B.M., Beissbarth T., Liersch T., Conradi L.-C. (Göttingen, D)
- 15:00 V355 Kombinierte Ablation und Resektion als effektive parenchym-sparende Therapie extensiver kolorektaler Lebermetastasen
Evrard S., Stättner, Stefan, Poston G.J., Kismeyer-Nielsen P., Diallo A., Desolneux G., Brouste V., Lalet C., Fenwick S.W., Malik H.Z., Mortensen F.V., Konstantinidis I., De Matteo R., D' Angelica M., Allen P., Jarnagin W., Mathoulin-Pelissier S., Fong Y. (Bordeaux, F; Salzburg, A; Liverpool, GB; Aarhus, DK; New York, USA)
- 15:15 V356 Aflibercept und FOLFIRI zur Behandlung von Patienten mit metastasiertem CRC nach Oxaliplatinversagen: 4. Interimsanalyse der Sicherheitsdaten des globalen Aflibercept Sicherheitsprogramms /ASQoP/AFEQT Studien)
Kröning H., Bauer S., Frassinetti L., Di Bartolomeo M., Thomas A.L., Taieb J., Lledo G., Moore Y., Zilocchi C., Brette S., Sobrero A., Bordonaro R., Heinemann, Volker (Magdeburg; Lebach; München, D; Meldola; Mailand; Genova; Catania, I; Leicester, GB; Paris; Lyon; Boulogne, F; Cambridge, USA)

14:00 – 15:30

Saal E

Fortbildung

Hämostaseologie II

- Vorsitz: Riess, Hanno (Berlin, D), Langer, Florian (Hamburg, D)
- 14:00 V357 Erworbene Hämophilie – evidenzbasierte Therapieoptionen
Tiede, Andreas (Hannover, D)
- 14:30 V358 Direkte neue orale Antikoagulantien – praktisches Blutungsmanagement
Riess, Hanno (Berlin, D)
- 15:00 V359 Malignom assoziierte DIC/ Hyperfibrinolyse: dran denken und behandeln
Langer, Florian (Hamburg, D)

Sonntag, 12.10.

Wissenschaftliches Symposium Karriere von Frauen in der Onkologie und Hämatologie

- Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Lüftner, Diana (Berlin, D)
- 14:00 V360 Keine Karriere ohne gute Führung:
Wie Ärztinnen ihre Teams erfolgreich führen können
Lüthy, Anja (Berlin, D)
- 14:35 V361 Wege zum beruflichen Erfolg:
Netzwerke – Mentoring – Coaching
Schrader, Marianne (Lübeck, D)
- 15:10 V362 DGHO Frauennetzwerk & Mentoringplattform
Lüftner, Diana (Berlin, D)

Freier Vortrag Allogene Transplantation – experimentell

- Vorsitz: Zeiser, Robert (Freiburg, D), Ho, Anthony D. (Heidelberg, D)
- 14:00 V363 KREC Quantifizierung als neue Methode zur Überwachung der B-Zell Regenerierung nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation in erwachsenen Leukämiepatienten
Mensen, Angela, Demski S., Oh Y., Hemmati P., Westermann J., Dörken B., Scheibenbogen C., Arnold R., Na I.-K. (Berlin, D)
- 14:15 V364 Die Neovaskularisierung geht der Leukozyteninfiltration und der Gewebeschädigung bei akuter GVHD und experimenteller Kolitis voraus
Riesner, Katarina, Cordes S., Mengwasser J., Shi Y., Westphal S., Penack O. (Berlin, D)
- 14:30 V365 Funktionell eingeschränkte GPI-Anker negative regulatorische T-Zellen in Patienten mit akuter GvHD nach Alemtuzumab basierter Konditionierung
Epp, Katharina, Schäfer L., Bopp T., Theobald M., Meyer R.G., Wagner E.M. (Mainz; Dortmund, D)
- 14:45 V366 Regulatorische T-Zellen beeinflussen Stammzellaktivität nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Müller, Antonia, Shizuru J. (Zurich, CH; Stanford, USA)
- 15:00 V367 NK Zell Rekonstitution nach T Zell Depletion mit ATG oder Alemtuzumab nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Lay, Aline Naomi, Bode S., Wolff D., Theobald M., Meyer R.G., Ullrich E., Wagner E.M. (Mainz; Dortmund; Frankfurt, D)
- 15:15 V368 Aus Nabelschnurblut abgeleitete, mesenchymale Stromazellen sind attraktive Kandidaten für die GvHD-Prävention nach Nabelschnurbluttransplantationen
Heider, Andreas, Müller A.M., Hilger N., Niederwieser D., Cross M., Alt R., Hansen M., Hoffmann A., Fricke S. (Leipzig, D)

Freier Vortrag
Mammakarzinom – klinisch

Vorsitz: Greil, Richard (Salzburg, A), Heidemann, Else (Stuttgart, D)

- 14:00 V369 Langzeiteffekte der INOP-Intervention auf die körperliche Aktivität und Gesundheit von Brustkrebspatientinnen nach Abschluss einer onkologischen Rehabilitation. Profitieren alle Patientinnen gleichermaßen?
Kähner, Heike, Exner A.-K., Leibbrand B. (Bad Salzuflen, D)
- 14:15 V370 Langzeitnebenwirkungen kurativer Brustkrebsbehandlung – Daten aus dem MaTox-Projekt
Hurtz, Hans-Jürgen, Tesch H., Göhler T., Hutzschenreuter U., Harde J., Kruggel L., Marschner N. (Halle; Frankfurt a. M.; Dresden; Nordhorn; Freiburg i. Br., D)
- 14:30 V371 Hat die systemische Erstlinientherapie keinen Einfluss auf die Lebensqualität von Patientinnen mit metastasiertem Mammakarzinom? Daten aus dem MaLife-Projekt
Marschner, Norbert, Tesch H., Karcher A., Ammon A., Nusch A., Boller E., Spring L., Jänicke M. (Freiburg i. Br.; Frankfurt a. M.; Heidelberg; Göttingen; Velbert, D)
- 14:45 V372 Algorithmus zum standardisierten Management von vertebrealen und nicht-vertebrealen Knochenmetastasen
Diel, Ingo J., Jehn C., Overkamp F., Feyer P., Kurth A.A., Schaefer R.M., Lüftner D. (Mannheim; Berlin; Recklinghausen; Ratingen; Bad Godesberg, D)
- 15:00 V373 GAIN2: Adjuvante Phase III Studie zum Vergleich einer intensivierten dosisdichten adjuvanten Therapie mit EnPC im Vergleich zu einer dosisdichten, adaptierten Therapie mit dtEC-dtD bei Patienten mit einem frühen Hochrisiko-Brustkrebs
Noeding, Stefanie, Forstbauer H., Wachsmann G., Ober A., Schneeweiss A., Christensen B., von Abel E., Grischke E.-M., Höffkes H.-G., Klare P., Ko Y.-D., Schmatloch S., Burchardi N., Loibl S., von Minckwitz G., Möbus V. (Hannover; Troisdorf; Böblingen; Limburg; Heidelberg; Neuruppin; Schwäbisch-Gmünd; Tübingen; Fulda; Berlin; Bonn; Kassel; Neu-Isenburg; Hamburg, D)
- 15:15 V374 Chemo-, zielgerichtete und Hormontherapie von älteren Patientinnen mit Brustkrebs – Daten aus dem SENORA-Projekt
Zahn, Mark-Oliver, Tesch H., Köhler A., Fietz T., Münz M., Kruggel L., Jänicke M., Marschner N. (Goslar; Frankfurt a. M.; Langen; Singen; Freiburg i. Br., D)

Freier Vortrag Immuntherapie I

- Vorsitz: Bargou, Ralf C. (Würzburg, D),
Bachmann, Michael (Dresden, D)
- 14:00 V375 Ein Fc-optimierter CD133 Antikörper zur Induktion von NK Zellreaktivität gegen solide Tumore
Körner, Samuel, Leibold J., Grosse-Hovest L., Bühring H.-J., Jung G., Kanz L., Salih H.R. (Tübingen, D)
- 14:15 V376 Eine IgG3 Isotypvariante von Cetuximab induziert verstärkte Komplement-vermittelte Zytotoxizität gegenüber CD55 niedrig exprimierende Tumorzellen
Rösner T., Lohse S., Peipp M., Valerius T., Derer, Stefanie (Kiel, D)
- 14:30 V377 IMAB362: Entwicklung und Charakterisierung des ersten chimären, monoklonalen Antikörpers seiner Klasse zur Behandlung von Magenkrebs
Türeci, Özlem, Utsch M., Heinz C., Mitnacht-Kraus R., Jacobs S., Sahin U. (Mainz, D)
- 14:45 V378 Präklinische Prüfung von IMAB362, des ersten monoklonalen Antikörpers seiner Klasse zur Behandlung von Pankreaskrebs
Jacobs, Stefan, Heinz C., Mitnacht-Kraus R., Wöll S., Sahin U., Türeci Ö. (Mainz, D)
- 15:00 V379 Eliminierung leukämischer Stammzellen in der AML mittels des bispezifischen CD33/CD3 BiTE (R) Antikörpers AMG 330
Krupka C., Köhnke T., Lichtenegger F., Altmann T., Vick B., Konstandin N., Metzeler K., Jeremias I., Spiekermann K., Riethmüller G., Hiddemann W., Subklewe, Marion (München, D)
- 15:15 V380 Reduktion der minimalen Resterkrankung bei pädiatrischer B-Linien ALL durch einen neuartigen, Fc-optimierten CD19 Antikörper
Seidel, Ursula Jördis Eva, Grosse-Hovest L., Schlegel P., Hofmann M., Schuster F.R., Meisel R., Witte K.-E., Aulwurm S., Teltschik R., Pyz E., Rammensee H.-G., Jung G., Handgretinger R., Lang P. (Tübingen; Düsseldorf, D)

Fortbildung Kolorektales Karzinom

- Vorsitz: Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D),
Scheithauer, Werner (Wien, A)
- 15:45 V381 Selektion der Erstlinien-Strategie beim metastasierten kolorektalen Karzinom auf der Basis molekularer Marker
Stintzing, Sebastian (München, D)
- 16:07 V382 Gibt es eine präferenzielle Chemotherapie für die Kombination mit Biologika?
Arnold, Dirk (Freiburg, D)
- 16:29 V383 Selektive, primär nicht-resektable Lebermetastasierung: Was ist die optimale Therapiestrategie?
Köhne, Claus-Henning (Oldenburg, D)
- 16:51 V384 Wurde die Fragestellung „de-eskalierte Erhaltungstherapie versus Observation“ in Studien hinreichend geklärt?
Prager, Gerald (Wien, A)

Fortbildung Hodgkin Lymphom

- Vorsitz: Jäger, Ulrich (Wien, A), Engert, Andreas (Köln, D)
- 15:45 V385 Aspekte der Hodgkin-Lymphom-Pathogenese
Küppers, Ralf (Essen, D)
- 16:07 V386 Morbus Hodgkin: Prognosefaktoren und neue Responsekriterien
Cerny, Thomas, Hitz F. (St. Gallen, CH)
- 16:29 V387 Therapie der Frühstadien: Rolle des PET
Lohri, Andreas (Liestal, CH)
- 16:51 V388 Therapie der fortgeschrittenen Stadien: Integration neuer Therapeutika
Borchmann, Peter (Köln, D)

15:45 – 17:15

Saal G1

**Wissenschaftliches Symposium
Ovarus/Uterus – Ovarialkarzinom**

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D), Mlineritsch, Brigitte (Salzburg, A)

- 15:45 V389 Neoadjuvante versus postoperative Therapie beim fortgeschrittenen Ovarialkarzinom
Mahner, Sven, Harter P., Hilpert F., Pfisterer J., du Bois A., Chi D. (Hamburg; Essen; Kiel, D; New York, USA)
- 16:15 V390 Die Rolle der radikalen Resektion und der hyperthermen Perfusion beim Ovarialkarzinom
Schmalfeldt, Barbara, Mahner S., Hilpert F., Runnebaum I., Ortman O., Mustea A., Sehouli J., Harter P. (München; Hamburg; Kiel; Jena; Regensburg; Greifswald; Berlin; Essen, D)
- 16:45 V391 Beyond Bevacizumab, neue Targets in neuen Signalwegen
Dittrich, Christian (Wien, A)

15:45 – 17:15

Saal G2

**Fortbildung
Aktuelle Supportive Therapie Leitlinien compact**

Vorsitz: Jordan, Karin (Halle, D), Wilhelm, Martin (Nürnberg, D)

- 15:45 V392 Paravasate
de Wit, Maïke (Berlin, D)
- 16:15 V393 Chemotherapie- und Radiotherapie-induzierte Emesis
Jordan, Karin (Halle, D)
- 16:45 V394 Antimikrobielle Prophylaxe und ambulantes Management von neutropenem Fieber
Link, Hartmut (Kaiserslautern, D)

15:45 – 17:15

Saal D

**Freier Vortrag
Kopf/Hals, Schilddrüse und ZNS Tumore**

Vorsitz: Kornek, Gabriela (Wien, A), Thiel, Eckhard (Berlin, D)

- 15:45 V395 Cetuximab (C), Fluorouracil (F) und Cisplatin (P) +/- Docetaxel (D) in der Behandlung rezidivierender und/oder metastasierender (RM) Kopf-Hals-Tumoren (HNSCC). Finale Ergebnisse der randomisierten Phase II Studie, AIO-Studie # 1108 – CeFCiD
Knödler, Maren, Gauler T., Dietz A., Grünwald V., Stoehlmacher-Williams J., Knipping S., Schroeder M., Guntinas-Lichius O., Frickhofen N., Lindemann H.-W., Fietkau R., Haxel B., Junghanß C., Maschmeyer G., Zipfel M., Martus P., Keilholz U. (Leipzig; Essen; Hannover; Dresden; Dessau; Duisburg; Jena; Wiesbaden; Hagen; Erlangen; Mainz; Rostock; Potsdam; Bonn; Berlin, D)

- 16:00 V396 Genomische Charakterisierung mittels Next-Generation Sequencing zur Vorhersage des Behandlungserfolges der kombinierten Radiochemotherapie des lokal-fortgeschrittenen Kopf-Hals-Karzinoms
Tinhofer, Ingeborg, Budach V., Stenzinger A., Weichert W. (Berlin; Heidelberg, D)
- 16:15 V397 Einfluss von präoperativer Fragilität auf die Mortalität nach Resektion von Hirnmetastasen
Bleckmann, Annalen, Kirchner B., Siam L., Pukrop T. (Göttingen, D)
- 16:30 V398 Eine Phase 3, multizentrische, doppelblinde, Placebo-Controlled Studie Lenvatinib (E7080) bei Patienten mit Schilddrüsenkrebs-resistentem differenzierte (SELECT)
Schlumberger M., Tahara M., Wirth L., Robinson B., Brose M., Elisei, Rossella, Dutcus C., de las Heras B., Zhu J., Habra M., Newbold K., Shah M.H., Hoff A.O., Gianoukakis A.G., Kiyota N., Taylor M., Kim S.-B., Krzyzanowska M., Sherman S.I. (Villejuif, F; Kashiwa; Kobe, J; Boston; Philadelphia; Woodcliff Lake; Houston; Columbus; Torrance; Portland, USA; New South Wales, AUS; Pisa, I; Hatfield; London, GB; Sao Paulo, BR; Seoul, ROK; Toronto, CDN)
- 16:45 V399 Cabazitaxel: Eine neue Option für Patienten mit Temozolomid-refraktärem Glioblastoma multiforme?
Heinrich, Bernhard, Schlenk R.F., Brudler O., Edenhofer S., Thal D.R., Mayer-Steinacker R., Bangerter M., Bullinger L. (Augsburg; Ulm, D)
- 17:00 V400 Aktualisierte Analyse des Gesamtüberlebens von Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Radiojod-refraktären differenziertem Schilddrüsenkarzinom (RAI-rDTC) die in der Phase-3-Studie DECISION mit Sorafenib behandelt wurden
Paschke, Ralf, Brose M.S., Jarzab B., Elisei R., Siena S., Bastholt L., de la Fouchardiere C., Pacini F., Nutting C., Shong Y.K., Sherman S.I., Smit J.W.A., Chung J., Kappeler C., Molnar I., Schlumberger M. (Leipzig; Berlin, D; Philadelphia; Houston; Montville, USA; Gliwice, PL; Pisa; Milan; Siena, I; Odense, DK; Lyon; Villejuif, F; London, GB; Seoul, ROK; Nijmegen, NL)

15:45 – 17:15

Saal E

Fortbildung Palliativmedizin II

- Vorsitz: Watzke, Herbert (Wien, A), Späth-Schwalbe, Ernst (Berlin, D)
- 15:45 V401 Umgang mit Kindern schwer kranker und sterbender Angehöriger
Becker, Kirsten (Essen, D)
- 16:15 V402 Medikamentöse Tumorthherapie bis ins Hospiz?
Frickhofen, Norbert (Wiesbaden, D)
- 16:45 V403 Medizinrechtliche Aspekte am Lebensende von Krebspatienten
Tolmein, Oliver (Hamburg, D)

Wissenschaftliches Symposium Die neue EU-Verordnung zu klinischen Studien

Vorsitz: Glaß, Bertram (Hamburg, D), Naumann, Ralph (Koblenz, D)

- 15:45 V404 Was ändert sich?
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)
- 16:00 V405 Die EU-Direktive aus gesundheitspolitischer Sicht
Dörmann, Dagmar (Berlin, D)
- 16:15 V406 Aufgaben des BfArM
Stahl, Elke (Bonn, D)
- 16:30 V407 Zukünftige Struktur der Ethikkommission
Racké, Kurt (Bonn, D)
- 16:45 Podiumsdiskussion

Freier Vortrag Hepatische Tumore/Magenkarzinom/Pankreaskarzinom

Vorsitz: Vanhoefer, Udo (Hamburg, D), Köberle, Dieter (Basel, CH)

- 15:45 V408 Lapatinib versus Lapatinib plus Capecitabin als Zweitlinientherapie beim Her2-positiven metastasierten Adenokarzinom des Magens und des gastro-ösophagealen Übergangs: Eine randomisierte phase II Studie der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO)
Lorenzen, Sylvie, Helbig U., Riera Knorrenschild J., Haag G.M., Pohl M., Thuss-Patience P., Bassermann F., Weißinger F., Schnoy E., Becker K., Rüschoff J., Eisenmenger A., Karapanagiotou-Schenkel I., Lordick F. (München; Braunschweig; Marburg; Heidelberg; Bochum; Berlin; Bielefeld; Regensburg; Hamburg; Kassel; Leipzig, D)
- 16:00 V409 Machbarkeit und Wirksamkeit einer neoadjuvanten Chemotherapie bei älteren Patienten mit lokal fortgeschrittenem Adenokarzinom des Magens und des gastroösophagealen Übergangs: eine retrospektive Analyse individueller Patientendaten
Spörl S., Al-Batran S.-E., Feith M., Novotny A., Lordick F., Thuss-Patience P., Haller B., Lorenzen, Sylvie (München; Frankfurt/Main; Leipzig; Berlin, D)
- 16:15 V410 Hoher Einfluss der histopathologischen Remission auf die Prognose nach perioperativer Chemotherapie mit Epirubicin, Cisplatin und 5-FU (ECF) und ECF-ähnlichen Schemen bei Magen- und ösophago-gastralem Adenokarzinom
Bichev, Dmitry, Treese C., von Winterfeld M., Daum S., Thuss-Patience P.C. (Berlin, D)

- 16:30 V411 Prognostische Faktoren bei Patienten mit fortgeschrittenen cholangiozellulären Karzinomen, die am Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ) sequentielle Chemotherapien erhalten haben
Abendroth, Annalena, Abramczyk M., Nourredine R., Paul A., Gerken G., Schmid K.W., Baba H.A., Meiler J., Wiesweg M., Kaiser G., Dechêne A., Bockisch A., Forsting M., Schuler M., Kasper S. (Essen, D)
- 16:45 V412 Finale Analyse zum Gesamtüberleben bei HCC-Patientensubgruppen in der prospektiven, nicht-interventionellen INSIGHT-Studie mit Sorafenib
Ganten, Tom M., Stauber R., Schott E., Malfertheiner P., Buder R., Galle P.R., Göhler T., Bernard I., Gerken G. (Heidelberg; Berlin; Magdeburg; Mainz; Dresden; Leverkusen; Essen, D; Graz; Linz, A)
- 17:00 V413 Prognostische Faktoren bei Patienten mit fortgeschrittenen Pankreaskarzinomen, die am Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ) sequentielle Chemotherapien erhalten haben
Abendroth, Annalena, Nourredine R., Abramczyk M., Paul A., Gerken G., Schmid K.W., Markus P., Meiler J., Wiesweg M., Kaiser G., Dêchene A., Schuler M., Kasper S. (Essen, D)

Posterdiskussion

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Akute Leukämien II

Vorsitz: Freund, Mathias (Rostock, D), Hoelzer, Dieter (Frankfurt, D)

- P414 Markerchromosomen sind bei der akuten myeloischen Leukämie mit einer ungünstigen Prognose assoziiert
Bochtler, Tilmann, Stölzel F., Kunz C., Mohr B., Jauch A., Janssen J.W., Granzow M., Heilig C.E., Kramer M., Benner A., Bornhäuser M., Ho A.D., Ehninger G., Krämer A. (Heidelberg; Dresden, D)
- P415 Keimbahn-Mutationen im DDX41-Gen erzeugen ein neuartiges „Late onset“ – AML Syndrom
Schulze, Isabell, Polprasert C., Sekeres M., Makishima H., Przychodzen B., Hosono N., Singh J., Padgett R., Phillips J., Mukherjee S., Clemente M., Krug U., Klein H.-U., Dugas M., Berdel W.E., Yoshida K., Shiraishi Y., Chiba K., Tanaka H., Miyano S., Ogawa S., Müller-Tidow C. (Münster; Leverkusen; Halle (Saale), D; Cleveland, USA; Tokio; Kyoto, J)
- P416 Triplebody SPM-2 vermittelt die effiziente Lyse von AML-Blasten aus dem Knochenmark mit autologen Natürlichen Killer Zellen als Effektoren
Braciak, Todd, Wildenhain S., Roskopf C.C., Schiller C.B., Fenn N., Schubert I.A., Fey G.H., Jacob U., Hopfner K.-P., Oduncu F.S. (München; Erlangen, D)
- P417 Die Überexpression der CDC25C Phosphatase begünstigt das Überleben doppelt-mutierter leukämischer Zellen nach zytotoxischer Behandlung
Perner, Florian, Mack T.S., Schnöder T., Heidel F.H., Fischer T. (Magdeburg; Freiburg, D)
- P418 Die Expressionsrate von Todesrezeptoren (DR) auf AML-Blasten korreliert mit einer schlechten Prognose
Schmohl, Jörg Uwe, Nübling T., Jung J., Kroell T., Salih H.R., Schmetzer H. (Tübingen; München, D)
- P419 In vitro Untersuchungen zur Testung der Sensitivität gegenüber BGB324, ein Inhibitor des Tyrosinkinase-Rezeptors Axl, in Patienten mit akuter myeloischer Leukämie
Janning, Melanie, Ben-Batalla I., Cubas-Cordova M., Wroblewski M., Gensch V., Sawall S., Erdmann R., Waizenegger J., Schultze A., Hadlich T., Micklem D., Lorens J.B., Fiedler W., Pantel K., Bokemeyer C., Loges S. (Hamburg, D; Bergen, N)
- P420 AML-Score.org- eine Web-basierte Applikation zur Abschätzung der Effektivität einer Induktionstherapie und der Prognose bei AML
Tschanter, Petra, Krug U., Pastore F., Rohde C., Röllig C., Ehninger G., Kramer M., Heinecke A., Hiddemann W., Büchner T., Berdel W.E., Müller-Tidow C. (Halle (S.); Leverkusen; München; Dresden; Münster, D)

Sonntag, 12.10.

- P421 Der onkogene Corepressor Ski ist ein Ziel des myeloischen Transkriptionsfaktors c-Myb in AML
Teichler S., Weber C., Bauer U.-M., Neubauer, Andreas (Marburg, D)
- P422 Antiproliferative Effecte von Deferasirox
Malenke, Elke, Salih H.R., Kopp H.-G. (Tübingen, D)
- P423 Depletion leukämischer AML Stammzellen aus autologen Transplantaten unter Verwendung des CD96 Antikörpers TH111
Staudinger, Matthias, Kellner C., Peipp M., Schub N., Humpe A., Gramatzki M. (Kiel, D)
- P424 Prävalenz und klinischer Verlauf von Patienten mit myeloischen Erkrankungen und SETBP1-Mutationen
Winkelmann, Nils, Schäfer V., Waldau A., Rinke J., Müller V., Hochhaus A., Ernst T. (Jena, D)
- P425 Selektive Reduktion putativ leukämischer Stammzellen der adulten akuten myeloischen Leukämie mittels Histondeacetylaseinhibitor Valproate, GSK-3beta-galectin-3-inhibitor TDZD-8 und mTOR-inhibitor Temsirolimus
Mack, Sophie, Witte K., Handgretinger R., Ebinger M. (Tübingen, D)
- P426 Konkordanz zwischen dem Auftreten des SNP XPD Lys751Gln und der Expression des XPD-Gens bei Patienten mit akuter myeloischer Leukämie
Janjetovic, Snjezana, Wellbrock J., Vohwinkel G., Bokemeyer C., Fiedler W. (Hamburg, D)
- P427 Die microRNA-21 verstärkt die CSF1-R Expression während der PMA induzierten myeloiden Differenzierung von U937 Zellen
Gerloff D., Wurm, Alexander Arthur, Niederwieser D., Behre G. (Leipzig, D)
- P428 Cladribin, Cytarabin und Idarubicin (CAI) ist ein wirksames Behandlungsregime zur Remissionsinduktion bei Patienten mit rezidivierender AML – Endauswertung einer monozentrischen nicht-randomisierten Phase II-Studie
Hahn-Ast, Corinna, Glasmacher A., Mayer K., Schwab K., Wolf D., Brossart P., von Lilienfeld-Toal M. (Bonn, D)
- P429 Connective Tissue Growth Factor (CTGF) Inhibition verhindert Zelladhäsions vermittelte Therapie-Resistenz in akuter myeloischer Leukämie
Pante S.V., Henninger, Sven Julian, Kunz K., Sasca D., Theobald M., Kindler T. (Mainz, D)
- P430 Sehr schweres Differenzierungssyndrom bei einer 26-jährigen Patientin mit Niedrig-Risiko Akuter Promyelozytenleukämie unter Therapie mit ATRA plus ATO
Hecht, Anna, Nolte F., Heidenreich D., Jawhar M., Mezger J., Gnadler M., Klein S., Hofmann W.-K., Lengfelder E. (Mannheim; Karlsruhe, D)

Posterdiskussion

Allogene Transplantation

Vorsitz: Herr, Wolfgang (Regensburg, D), Bertz, Hartmut (Freiburg, D)

- P431 Allogene hämatopoetische Zelltransplantation ohne Fluorchinolon- und antimykotische Prophylaxe
Heidenreich, Daniela, Kreil S., Nolte F., Jawhar M., Hecht A., Faust M., Reinwald M., Hofmann W.-K., Klein S.A. (Mannheim, D)
- P432 Einfluss des Erreichens einer frühen Remission nach erster Induktionstherapie auf das Ergebnis der allogenen Stammzelltransplantation bei Patienten mit akuter myeloischer Leukämie und intermediärem Karyotyp in erster kompletter Remission
Hemmati, Philipp, Terwey T., Na I.-K., le Coutre P., Jehn C., Vuong L., Dörken B., Arnold R. (Berlin, D)
- P433 Langzeit-Überlebensanalyse von Patienten mit Non-Hodgkin Lymphom nach allogener Stammzelltransplantation
Link C., Mies, Florian, Kramer M., Schetelig J., Hänel M., Bornhäuser M., Ehninger G., Kroschinsky F. (Dresden; Chemnitz, D)
- P434 Allogeneic stem cell transplantation in patients above 55 – suggestion for a further stratification of the HCT-CI
Späth C., Busemann C., Krüger, William Hermann (Greifswald, D)
- P435 Machbarkeit einer ‚e-Health‘-Applikation zur Kommunikation und Intervention bei Patienten nach allogener Stammzelltransplantation-eHappI
Lenz, Felicitas, Hentschel L., Schuler M., Ehninger G., Bornhäuser M. (Dresden, D)
- P436 Fluoreszenz-aktivierte Zellsortierung mit anschließender Chimärismus-Analyse zum Monitoring myeloischer Neoplasien nach allogener Transplantation
Löffler, Harald, Eckstein V., Schulz R., Luft T., Hegenbart U., Schönland S., Dreger P., Ho A.D., Krämer A., Hundemer M. (Heidelberg, D)
- P437 Prophylaktische CD8-depletierte DLI oder präemptive unmanipulierte DLI? Individualisierte Immuntherapie nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Eichholz, Lorena, Herr W., Hauptrock B., Kolbe K., Meyer R.G., Theobald M., Wagner E.M. (Mainz; Regensburg; Dortmund, D)
- P438 Die MikroRNA-146a reguliert die TRAF6/TNF Achse in Spender T-Zellen bei der GvHD
Stickel, Natalie, Prinz G., Pfeifer D., Hasselblatt P., Schmitt-Graeff A., Follo M., Thimme R., Finke J., Duyster J., Salzer U., Zeiser R. (Freiburg, D)
- P439 Allogene Stammzelltransplantation in Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie – ein Bericht der Österreichischen Arbeitsgruppe für Stammzelltransplantation
Böhm, Alexandra, Rabitsch W., Greinix H.T., Kalhs P., Mitterbauer M., Schulenburg A., Wöhrer S., Worel N., Strunk D., Linkesch W., Urban C., Schwinger W., Peters C., Gastl G., Nachbaur D., Kircher B., Clausen J., Auberger J., Krieger O., Kasparu H., Machherndl-Spandl S., Weltermann A., Lindner B. (Linz; Wien; Salzburg; Graz; Innsbruck, A)

- P440 Allogene Stammzelltransplantation unter Verwendung eines Mismatch-Spenders bei Patienten mit AML oder MDS – Ergebnisse einer retrospektiven unizentrischen Analyse
Dorn, Christiane, Haen S.P., Faul C., Vogel W., Kanz L., Bethge W.A. (Tübingen, D)
- P441 Vollständiger Verlust der HLA Klasse I Heterozygotie in einem Patienten mit akuter myeloider Leukämie
Zollikofer, Christine, Ringhoffer M., Kündgen L., Fürst D., Mytilineos J., Schrezenmeier H. (Ulm; Karlsruhe, D)
- P442 Quantitative Charakterisierung des frühen Anwachsverhaltens eines Stammzelltransplantates auf Basis eines logistischen Wachstumsmodells zur Vorhersage des Erfolges allogener hämatopoetischer Zelltransplantation
Kitte, Steffi, Kuhn M., Thiede C., Bornhäuser M., Roeder I. (Dresden, D)
- P443 Intra-Knochenmark-Transplantation allogener hämatopoetischer Stammzellen nach toxisitätsreduzierter Konditionierung in DLA-identischen Geschwisterhunden
Werner, Juliane, Schaefer S., Lange S., Murua Escobar H., Machka C., Kneubel G., Sekora A., Vogel H., Lindner I., Junghans C. (Rostock, D)
- P444 Eisenüberladung und Veränderungen des Eisenmetabolismus während der GVHD
Nogai, Axel, Shi Y., Pérez-Hernandez D., Dittmar G., Penack O. (Berlin, D)
- P445 Assoziation zwischen niedriger Harnsäure/GFR-Ratio und akuter GVHD
Ostendorf, Benjamin Nils, Blau O., Uharek L., Blau I.W., Penack O. (Berlin, D)
- P446 Allogene Stammzelltransplantation als kurative Therapieoption bei primärer und sekundärer Myelofibrose – Ergebnisse einer retrospektiven unizentrischen Analyse
Dorn, Christiane, Haen S.P., Faul C., Vogel W., Kanz L., Bethge W.A. (Tübingen, D)
- P447 Klinische Validierung eines spezifischen STR Multiplex-Assays für das Chimärismusmonitoring nach hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Böhme, Manja U., Mersmann S., Mohr B., Thiede C. (Dresden, D)
- P448 Überlegenheit des Minimal Residual Disease Monitoring gegenüber der Chimärismusanalyse bei der Rezidivvorhersage für Patienten mit Akuter Lymphatischer Leukämie nach Allogener Stammzelltransplantation
Terwey, Theis Helge, Hemmati P.G., Nagy M., Pfeifer H., Gökbüget N., Brüggemann M., Le Duc T.M., le Coutre P., Dörken B., Arnold R. (Berlin; Frankfurt; Kiel, D)

Posterdiskussion
Ethik/Palliativmedizin/Psychoonkologie

Vorsitz: Riedner, Carola (München, D), Meran, Johannes (Wien, A)

- P449 Untersuchung der Lebensqualität von Patienten mit Karzinomen des Magens und des ösophagogastralen Überganges mittels standardisierter Fragebögen der EORTC QOL Group
Loeffler, Claudia, Haas K., Heuschmann P.U., Einsele H., Kunzmann V. (Würzburg, D)
- P450 Umgang mit Kindern schwer kranker und sterbender Angehöriger
Becker, Kirsten, Defren B., Kloke M. (Essen, D)
- P451 Das Palliative Care Nurse Konzept: ein Weg zur Umsetzung einer routinemäßigen Integration von Palliative Care in die Internistische Onkologie. Bericht über eine einjährige Erfahrung.
Kloke, Marianne, Bartschat T., Stevens S., Becüwe B., Stahl M. (Essen, D)
- P452 Telefonische Nachsorge für Angehörige und Krebspatienten nach stationärer Behandlung auf einer Palliativstation
Seidel, Christoph, Kelm L., Schlankardt M., Hlawatsch C., Bokemeyer C., Oechsle K. (Hamburg, D)
- P453 Eigenschaften, Bedürfnisse und Verlauf terminal kranker Patienten mit urogenitalen Tumoren auf der Palliativstation
Seidel, Christoph, Iversen K., Hlawatsch C., Bokemeyer C., Oechsle K. (Hamburg, D)
- P454 Prospektive Analyse der Lebensqualität von Patienten mit Multiplem Myelom mit Hilfe standardisierter Fragebögen der European Organization for Research and Treatment of Cancer
Boeckler, Julia, Haas K., Heuschmann P.U., Einsele H., Knop S., Loeffler C. (Wuerzburg, D)
- P455 Entwicklung und Evaluation eines präventiven Gruppeninterventionsprogramms für Kinder krebskranker Eltern
Heinemann, Claudia (Hamburg, D)
- P456 Die Einbeziehung von Angehörigen in Entscheidungen zur Therapiebegrenzung bei Patienten mit fortgeschrittener Krebserkrankung: eine qualitative Studie mit Ärzten und Pflege in der Hämatologie/Onkologie
Winkler, Eva, Hauke D., Heußner P., Hiddemann W., Laryionava K. (Heidelberg; München, D)
- P457 Entscheidungen zur Therapiebegrenzung bei Patienten mit fortgeschrittenen Krebserkrankungen – Perspektive von Patienten, Pflegenden und Ärzten
Mumm, Friederike H.A., Laryionava K., Hiddemann W., Winkler E.C., Heußner P. (München; Heidelberg, D)
- P458 Begrifflichkeit in Onkologie und Soziologie
Häusler, Ferdinand Karl (Wien, A)

Posterdiskussion Lymphome II

Vorsitz: Bentz, Martin (Karlsruhe, D), Wernli, Martin (Aarau, CH)

- P459 Die Wirksamkeit des Rituximab und Methotrexat basierten Protokolls GMALL B-ALL/NHL 2002 bei diffus großzelligen B-Zell-Lymphomen in der Hochrisiko-Situation
Schwarzwich, Mark-Alexander, Schöning T., Maximilian M., Ho A.D., Witzems-Harig M. (Heidelberg, D)
- P460 Behandlung eines HIV-assoziierten primären Erguss Lymphoms mit Bortezomib, liposomalen Doxorubicin und Rituximab
Müller, Markus, Rittweger M., Lindner A., Arasteh K., de Wit M. (Berlin, D)
- P461 Primäres diffus großzelliges Lymphom der Brust mit isolierten Befall eines Auges und begleitender Meningeosis Lymphomatosa: ein Fallbericht
Weiglein, Tobias, Vehling-Kaiser U., Witkowski L., Kaiser F. (Landshut; München; Göttingen, D)
- P462 Fallbericht: Kardiale Beteiligung bei diffus großzelligem B-Zell Lymphom
Fritsch, Anne, Schulz K., Kraft F., Glaeser D., Seebaß A.-S., Lamprecht J., Junghanß C. (Rostock, D)
- P463 Rituximab assoziierte akute Thrombozytopenie bei einem transformierten diffus großzelligen B-Zell Lymphom
Glaeser, Ulrike Viktoria, Schaffrath J., Hasche I., Jordan K., Müller-Tidow C. (Halle Saale, D)
- P464 Vergleich von R-mini-CHOP und R-Bendamustin am diffus großzelligen B-Zell Lymphom (DLBCL) von älteren und komorbiden Patienten
Hammersen, Friedrich Jakob, Rührich M.M., Kleber M., Wedding U., Sommer M., Müller D., Schlattmann P., Hochhaus A., La Rosée P. (Jena; Freiburg, D)
- P465 MabThera (R) (Rituximab) zur Behandlung von CD20-positiven B-Zell-Lymphomen: Sicherheit und Wirksamkeit unter klinischen Alltagsbedingungen
Schmitt, Clemens A., Lerchenmüller C., Kröger M., Prange-Krex G. (Berlin; Münster; Bremerhaven; Dresden, D)
- P466 Bewertung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Temsirolimus bei Patienten mit rezidiviertem und/oder refraktärem Mantelzell-Lymphom (rez/refr MCL) im klinischen Alltag
Krekele, Gabriele, Dreyling M., Hess G., Kalanovic D. (Berlin; München; Mainz, D)
- P467 Langzeit-Überlebensanalyse von Patienten mit Non-Hodgkin Lymphom nach autologer Stammzelltransplantation
Link C., Scheele, Johanna, Kramer M., Schetelig J., Hänel M., Bornhäuser M., Ehninger G., Kroschinsky F. (Dresden; Chemnitz, D)

- P468 Hochdosistherapie mit Thiotepa/Etoposid/AraC/Melphalan (TEAM) vs BEAM mit autologer Blutstammzelltransplantation bei Lymphomen: Eine retrospektive Analyse der EBMT
Sellner, Leopold, Dreger P., Boumendil A., Finel H., Majolino I., Sayer H., Thieblemont C., Scime R., Blaise D., Finke J., Salles G., Yakoub-Agha I., Faber E., Nicolas-Virelizier E., Merli F., Vallisa D., Zuffa E., Sureda A. (Heidelberg, D; Paris, F)
- P469 Vorläufige Ergebnisse der Run-In-Phase der DSHNHL-2010-1 BRENDA Studie mit Rituximab und Bendamustin bei älteren sowie komorbiden Patienten mit aggressiven B-Zell-Non-Hodgkin Lymphomen
Zettl, Florian, Wulf G.G., Wedding U., Schmidt C., Illmer T., Prange-Krex G., Korfel A., Reichert D., Birkmann J., de Wit M., Hartmann F., Fruehauf S., Hurtz H.-J., Trümper L. (Göttingen; Jena; München; Dresden; Berlin; Westerstede; Nürnberg; Lemgo; Bad Hersfeld; Halle/Saale, D)
- P470 Rituximab in Kombination mit DEXA-BEAM als Salvage-Therapie gefolgt von Hochdosistherapie (HDT) mit autologer Stammzelltransplantation bei Patienten mit rezidierten oder refraktären B-NHL: hohe Ansprechraten und anhaltende Remissionen – Langzeitergebnisse einer multizentrischen Phase-II Studie
Kirschey, Sebastian, Flohr T., Schulz A., Kolbe K., Derigs H.-G., Theobald M., Heß G. (Mainz; Frankfurt a. M., D)
- P471 Die Rolle von Hochdosis-Chemotherapie gefolgt von autologer Stammzelltransplantation für Patienten mit einem rezidierten Hodgkin Lymphom: ein systematisches Review mit Meta-Analyse
Rancea, Michaela, von Tresckow B., Monsef I., Engert A., Skoetz N. (Köln, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion**Multiples Myelom I**

Vorsitz: Weltermann, Ansgar (Linz, A), Zojer, Niklas (Wien, A)

- P472 Die Bedeutung der Knochenmark-Interaktion für die Pathogenese des Multiplen Myeloms: Innovative Therapieansätze basierend auf Inhibition von CXCR4 und phänotypischer Vergleich zytogenetischer Subgruppen
Waldschmidt, Johannes, Wider D., Simon A., Kleber M., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)
- P473 FGFR Inhibition durch Ponatinib induzierte Apoptose in Multiplen Myelom Zellen
Held, Stefanie Andrea Erika, Heine A., Körber R.-M., Riethausen K., Brossart P. (Bonn, D)
- P474 Exosomen, die von Myelomzellen und Knochenmarkstromazellen sezerniert werden, können die Expression von Adhäsionsmolekülen gegenseitig modulieren und MM-Chemotaxis und Bortezomib-induzierte Apoptose beeinflussen
Udi, Josefina, Voll R., Ureta D., López M., Duyster J., Engelhardt M., Álvarez É. (Freiburg, D; Buenos Aires, RA)
- P475 Effiziente Elektroporation von Multiplen Myelomzelllinien
Steinbrunn, Torsten, Chatterjee M., Einsele H., Bargou R.C., Stühmer T. (Würzburg, D)

- P476 Autologe Stammzelltransplantation beim Multiplen Myelom in einem ambulanten Setting – das Heidelberger Modell
Wuchter, Patrick, Sauer S., Goldschmidt H., Hillengass J., Luft T., Raab M.S., Schmier J.-W., Witzens-Harig M., Ho A.D., Egerer G. (Heidelberg, D)
- P477 Allogene Stammzelltransplantation in der Salvage-Therapie des Multiplen Myeloms: Eine monozentrische retrospektive Analyse
Herth, Isabelle, Schönland S., Schmitt T., Hillengass J., Goldschmidt H., Ho A.D., Dreger P., Hegenbart U. (Heidelberg, D)
- P478 Die prognostische Bedeutung der Immunglobulin Suppression bei Hochdosis tauglichen Patienten mit multiplem Myelom
Teleanu, Veronica, Kull M., Graf M., Schwarzwälder P., Liebisch P., Langer C. (Ulm; Moers, D)
- P479 Intensivierte Bendamustin-Therapie mit autologer Blutstammzellunterstützung in Patienten mit refraktärem Multiplem Myelom und eingeschränkter Knochenmarkreserve
Raab, Marc S., Breitzkreutz I., Becker N., Benner A., Kosely F., Heinig C., Egerer G., Hillengass J., Ho A.D., Goldschmidt H. (Heidelberg, D)
- P480 Die Induktionstherapie mit Bortezomib/Cyclophosphamid/ Dexamethason (VCD) ist gleichwertig effektiv und weniger toxisch im Vergleich zur Induktionstherapie mit Bortezomib/Doxorubicin/ Dexamethason (PAD) in neu diagnostizierten, transplantationsfähigen Patienten mit Multiplem Myelom im Rahmen der multizentrischen, Phase-III-Studie GMMG-MM5
Mai, Elias Karl, Bertsch U., Duerig J., Kunz C., Haenel M., Blau I.W., Munder M., Jauch A., Schurich B., Hielscher T., Merz M., Huegle-Doerr B., Seckinger A., Hose D., Hillengass J., Raab M.S., Neben K., Lindemann H.-W., Zeis M., Gerecke C., Schmidt-Wolf I.G.H., Weisel K., Scheid C., Salwender H., Goldschmidt H. (Heidelberg; Essen; Chemnitz; Berlin; Mainz; Baden Baden; Hagen; Hamburg; Bonn; Tübingen; Köln, D)
- P481 Eine dritte autologe Stammzelltransplantation als mögliche Salvage-Strategie in der Behandlung des fortgeschrittenen multiplen Myeloms – eine retrospektive Analyse
Striffler, Susanne, Danhof S., Schreder M., Engelhardt M., Röllig C., Langer C., Einsele H., Knop S. (Würzburg; Freiburg; Dresden; Ulm, D)
- P482 Hochdosis-Therapie und Standard-Chemotherapie als Erstlinientherapie beim multiplen Myelom: eine retrospektive Analyse von 185 Patienten
Damyanova, Mariya, Rüssel J., Wolf H.-H., Müller-Tidow C., Schmoll H.-J. (Halle, D)
- P483 Bendamustin und Prednison in Kombination mit Bortezomib (BPV) in der Behandlung von Patienten mit neu diagnostiziertem/ unbehandeltem Multiplen Myelom
Pönisch, Wolfram, Holzvogt B., Plötze M., Andrea M., Bourgeois M., Heyn S., Zehrfeld T., Hammerschmidt D., Schwarz M., Edelmann T., Becker C., Hoffmann F.-A., Schwarzer A., Kreibich U., Gutsche K., Reifenrath K., Winkelmann C., Krahl R., Remane Y., Hennig E., Lindner T., Kaiser T., Vucinic V., Behre G., Niederwieser D. (Leipzig; Torgau; Plauen; Schöneck; Schkeuditz; Leipzig-Dösen; Zwickau; Cottbus; Zittau; Wittenberg, D)

Posterdiskussion Sonstige Onkologie I

- Vorsitz: Balabanov, Stefan (Küsnacht, CH),
Honecker, Friedemann (St. Gallen, CH)
- P484 Gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Everolimus-behandelten Patienten mit fortgeschrittenen neuroendokrinen Tumoren: Ergebnisse eines offenen, multizentrischen Phase IIIb Expanded Access Programms (EVIDENT)
Lahner, Harald, Dörfel Y., Bojunga J. (Essen; Berlin; Frankfurt am Main, D)
- P485 Behandlung von Chemotherapie-induzierter Neutropenie mit täglichem Filgrastim (Ratiograstim®) – Zwischenanalyse der multizentrischen nicht-interventionellen Studie RatioNeu
Jungberg, Peter, Schröder J., Erdinc S., Tölg M., Zoller S., Scheuerlein R. (Chemnitz; Mülheim; München; Berlin, D)
- P486 Gezielter Einsatz ergänzender Therapieverfahren in der Onkologie. Übertragung eines universitären Konzeptes in die Praxis
Lampe, Hans, Schaich M., Kragl B., Wienck A., Große-Thie C., Gläser D., Markmann S., Reiter S., Junghanß C., Freund M. (Rostock; Waiblingen, D)
- P487 LOGIST- Ein lokales beobachtendes GIST-Register: Zweite Interimsanalyse nach einer medianen Beobachtungsdauer von 22,3 Monaten – Vergleich des zentrenspezifischen Einflusses auf Diagnose und Behandlung (CSTI571BDE77)
Krajcinovic, Katica, Quietzsch D., Stübs P., Cameron S., Gellert K., Wilhelm M., Killing B., Croner R., Kopp H.-G., Will U., Wardelmann E., Reichardt P. (Würzburg; Chemnitz; Magdeburg; Göttingen; Berlin; Nürnberg; Wetzlar; Erlangen; Tübingen; Gera; Münster, D)
- P488 LEONIS – eine prospektive, nicht-interventionelle Studie bei Patienten mit pankreatischen neuroendokrinen Tumoren zur Bewertung der Behandlung mit Everolimus
Stauch, Martina, Akca A., Kleylein-Sohn J., Klausmann M., Tessen H.-W. (Kronach; Neuss; Nürnberg; Aschaffenburg; Goslar, D)
- P489 Soluble EpCAM in Malignem Aszites inhibiert die Wirkung von Catumaxomab: Daten einer in vitro und in vivo Analyse
Seeber, Andreas, Braicu I., Untergasser G., Nassir M., Steiner N., Fong D., Botta L., Schulze E., Gastl G., Fiegl H., Zeimet A., Martowicz A., Sehoul J., Spizzo G. (Innsbruck, A; Berlin; Munich, D; Merano; Milano, I; Stockholm, S)
- P490 Zwischenauswertung der SENSE-Studie. Strukturierte Evaluation der Nachhaltigkeit von Sport nach Krebs
Hauser, Simone, Widmann T. (Dobel, D)
- P491 BARIS: Eine Phase I Studie zur Beurteilung der Sicherheit und Verträglichkeit der Kombination mit Nintedanib und Everolimus bei soliden Tumoren sowie zur Bestimmung der maximal-tolerierbaren Dosis (MTD) der Kombination.
Scheffler, Matthias, Gardizi M., Nogova L., Michels S., Wömpner C., Persigehl T., Wolf J. (Köln, D)
- P492 Wirksamkeit von Octreotid LAR bei Patienten mit fortgeschrittenen neuroendokrinen Tumoren: Ergebnisse einer Post-hoc Analyse des Placebo-Arms der Phase III Studie RADIANT-2 mit aktualisierten Überlebensdaten
Hörsch, Dieter, Schmoll J., Bläker M. (Bad Berka; Halle (Saale); Hamburg, D)

- P493 Generierung von HLA-Klasse I/II-Defizienten HEK293T- und Melanomzellen unter Verwendung von RNA-kodierten TALEN
Derigs, Patrick, Wölfel C., Wurzel S., Paschen A., Wölfel T. (Mainz; Essen, D)
- P494 Die mindestens notwendige Temperatur von 40 °C zur Steigerung der Effektivität in vitro wird bei den meisten Patienten während HIPEC erreicht
Schaaf L., Zopf W., Steurer W., Aulitzky W., Ulmer, Christoph (Stuttgart, D)
- P495 Tumor-induzierte Osteomalazie: Nachweis eines erhöhten FGF-23 bei einem Patienten mit einem Periostin exprimierenden mesenchymalen Riesenzelltumor der Tibia
Hautmann, Anke Heidewig, Schröder J., Wild P., Hautmann M., Hoffstetter P., Girlich C., Fleck M. (Regensburg; Bad Abbach, D; Zürich, CH)
- P496 Behandlung eines metastasierten spindelzelligen epithelialen Tumors mit thymusartiger Differenzierung (SETTLE) mit platinbasierter Chemotherapie
Alsdorf, Winfried Henning, Quidde J., von Amsberg G., Bokemeyer C. (Hamburg, D)
- P497 Vom Sarkom zur Myelofibrose – verwirrende Koinzidenz hepatischer Hämangiome und Osteomyelofibrose
Behlendorf, Timo, Oppenhorst A., Hake S.-U., Holzhausen J., Schleyer E. (Merseburg; Halle, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Supportive Therapie

Vorsitz: de Wit, Maike (Berlin, D), Schuler, Ulrich (Dresden, D)

- P498 Eine prospektive, nicht-interventionelle Studie des Managements der symptomatischen Anämie bei Patienten mit einer myelotoxischen Chemotherapie für Kolorektal-, Mamma- oder Lungenkarzinom in der Schweiz (SOMPAS)
Schmid, Mathias, Delmore G., Bast C., Pezzani I., Trojan A. (Zürich; Frauenfeld; Zug, CH)
- P499 Fusarien-Infektionen bei Patienten mit hämatologischen Systemerkrankungen – Ein rascher Therapiebeginn ist essentiell
Saur, Sebastian J., Peter S., Sönnichsen K., Metzler G., Faul C., Schaller M., Bethge W.A., Vogel W., Kanz L., Haen S.P. (Tübingen, D)
- P500 Piperacillin-Tazobactam Serumspiegel bei Krebspatienten: Unterdosierung scheint ein häufiges Problem
Rachow, Tobias, Bremer-Streck S., Dornaus S., Schlüter V., Lindig U., Hochhaus A., Kiehntopf M., von Lilienfeld-Toal M. (Jena, D)
- P501 Mathematische Modellierung der Neutropenie von AML-Patienten mit Chemotherapie
Rinke, Kristine, Bartsch R., Fischer T., Schalk E., Sager S. (Magdeburg, D)

Sonntag, 12.10.

- P502 Erhöhte Galactomannan-Serumspiegel nach autologer hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Rachow, Tobias, Dornaus S., Sayer H.G., Hermann B., Hochhaus A., von Lilienfeld-Toal M. (Jena; Erfurt, D)
- P503 Ko-Infektion mit *Pneumocystis jirovecii* bei invasiver pulmonaler Aspergillose bei hochgradig immunsupprimierten Patienten: eine diagnostische Herausforderung
Boch, Tobias, Spiess B., Baumann S., Becher T., Hofmann W.-K., Buchheidt D., Reinwald M. (Mannheim, D)
- P504 Epidemiologie der Candidämie bei onkologischen Patienten während einer 10-jährigen Untersuchungsphase.
Zirke, Janina, Klinker H., Grau A., Elias J., Thurnwald D., Einsele H., Heinz W. (Würzburg, D)
- P505 Prophylaxe der Chemotherapie-induzierten febrilen Neutropenie mit Filgrastim-Biosimilar. Beschreibung der Patienten, Behandlungsmethoden und Ergebnisse der MONITOR-GCSF-Studie in Deutschland
Bokemeyer, Carsten, Ottillinger B., Bulenda D., Turner M. (Hamburg; Hofolding; Holzkirchen, D)
- P506 Antiemetische Prophylaxe mit Palonosetron bei Mammakarzinom-Patientinnen unter AC-Chemotherapie – Registerdaten aus deutschen gynäko-onkologischen Praxen
Schilling, Jörg, Hindenburg H.-J., Guth D., Busch S. (Neuenhagen, D)
- P507 Minocyclin/Rifampicin beschichtete zentralvenöse Venenkatheter reduzieren die Häufigkeit ZVK-assoziiierter Infektionen bei Patienten mit Leukämie und Stammzelltransplantation
San Nicoló, Katja, Krause S.W. (Erlangen, D)
- P508 FITPATIENT: Ein Filgrastim-Biosimilar zur Prophylaxe Chemotherapie-induzierter Neutropenien
Jost E., Ottillinger B., Bulenda, Dietmar (Aachen; Hofolding; Holzkirchen, D)
- P509 Wirksamkeit und Patientenzufriedenheit mit einer Fentanyl Buccaltablette zur Behandlung von Tumorpatienten mit Durchbruchschmerzen in deutschen urologischen Praxen
Schulze, Matthias, Geiges G. (Neuenhagen; Berlin, D)
- P510 Ifosfamid Enzephalopathie und deren Prophylaxe
Szymaniak-Vits, Magdalena, Reinhardt H., Kaiser S., Urban J., Otte P., Groß B., Hug M., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)
- P511 Febrile Neutropenie und Bakteriämie nach TBI-basierter allogener Stammzelltransplantation – schützender Effekt einer Mukositisprophylaxe mit Palifermin?
Schmidt, Volker, Klink A., Treschl A., von Lilienfeld-Toal M., Hochhaus A., Sayer H.G. (Jena; Erfurt, D)
- P512 Therapie von chemotherapieinduzierten Neutropenien mit Lipegfilgrastim (Lonquex (R)): Erste Zwischenanalyse der nichtinterventionellen Studie NADIR
Kurbacher, Christian Martin, Diel I., Egert M., Fietz T., Hurtz H.-J., Lück A., Weide R., Wolff T., Zaiss M., Teichmann B., Harde J., Scheuerlein R. (Bonn; Mannheim; Werdau; Singen; Halle (Saale); Rostock; Koblenz; Hamburg; Freiburg i. Br.; Freiburg; Berlin, D)
- P513 Patientenzufriedenheit bei der CINV-Prophylaxe mit Sancuso
Musch, Reinhard, Maessen D. (Berlin; Düsseldorf, D)

- P514 Ein Fallbericht: Mucormycose beim neutropenen Patienten
Kraft, Franziska, Müller S., Fritsch A., Schulz K., Junghanß C., Gläser G. (Rostock, D)
- P515 Pneumocystis jirovecii Pneumonie unter Therapie mit Ruxolitinib bei einem Patienten mit Myelofibrose
Knödler, Anja, Schmiedel S., Schäfer G., Bokemeyer C., von Amsberg G. (Hamburg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Tumore des Gastrointestinalen Traktes II

Vorsitz: Block, Andreas (Hamburg, D), Arnold, Dirk (Freiburg, D)

- P516 Differenzierung primärer und sekundärer Adenokarzinome der Leber und Detektion spezifischer Biomarker mittels Genexpressions-Analysen
Hass, Holger G., Nehls O., Scheurlen M., Vogel U., Jobst J. (Scheidegg; Stuttgart; Würzburg; Tübingen; Reutlingen, D)
- P517 Genexpressions-Analysen zur Evaluation aktuell postulierter Biomarker der humanen Hepatocarcinogenese
Hass, Holger G., Nehls O., Scheurlen M., Vogel U., Jobst J. (Scheidegg; Stuttgart; Würzburg; Tübingen; Reutlingen, D)
- P518 Der Einfluss von proinflammatorischen Zytokinen TNF α und IL-6 auf die OATP4A1 Expression in kolorektalen Karzinomen
Sheikh, Maidah, Katic A., Zotter S., Larijani A., Bajna E., Bauer H., Mollik M., Reiner A., Ausch C., Zeillinger R., Sebesta C., Kriwanek S., Buxhofer-Ausch V., Thalhammer T. (Wien, A)
- P519 miRNA Expressionsunterschiede in Kolonkarzinomstadien I/II und III
Rammer, Melanie, Webersinke G., Haitschi-Petnehazy S., Bauer E., Hackl H., Charoentong P., Trajanoski Z., Malli T., Petzer A.L., Rumpold H. (Linz; Innsbruck, A)
- P520 Tumorinfiltrierende Lymphozyten in kolorektalen Adenokarzinomen: Wie entwickelt sich die Immunantwort in verschiedenen Tumorstadien?
Stamm, Merle, Hallas C., Falk M., Tiemann M. (Hamburg, D)
- P521 Non-canonical Aktivierung des Hedgehog pathway via ErbB2-PI3K-Akt im humanen Ösophagus-Adenokarzinom
Kebenko, Maxim, Drenkhan A.D., Gros S.J., Jücker M., Grabinski N., Ewald F., Grottko A., Schultze A., Izbicki J.R., Bokemeyer C., Wellbrock J., Fiedler W. (Hamburg, D)
- P522 D,L-Methadon: Ein neues Krebsmedikament?
Friesen, Claudia, Schmidt R., Fichtner I., Alt A., Hofheinz R., Seufferlein T., Miltner E. (Ulm; Berlin; Mannheim, D)
- P523 Next Generation Sequencing – eine sensitive Methode für die Analyse des Methylierungsstatus in kolorektalem Tumorgewebe
Kühner, Stefanie, Hinrichsen T., Wachter O., Klein H.-G., Rost I. (Martinsried, D)

Sonntag, 12.10.

- P524 Nicht-interventionelle Studie zur Erfassung der Lebensqualität, Wirksamkeit und Verträglichkeit bei Patienten mit metastasiertem Pankreaskarzinom unter Erstlinientherapie mit NabPaclitaxel und Gemcitabin
zur Hausen, Gerrit, Pauligk C., Hozaeel W., Hofheinz R., Springfield C., Al-Batran S.-E. (Frankfurt/Main; Mannheim; Heidelberg, D)
- P525 Therapiesequenz bei Patienten mit neuroendokrinen Neoplasien des gastroenteropankreatischen Systems (GEP-NEN): Eine retrospektive Analyse bei 500 PRRT-Patienten
Kaemmerer, Daniel, Hörsch D., Petrovitch A., Hommann M., Baum R.P. (Bad Berka, D)
- P526 Zweitlinien-Chemotherapie beim fortgeschrittenen Magenkarzinom – Ergebnisse der Routineversorgung in einem spezialisierten Zentrum
Stahl, Simone, Stahl M., Müller C., Wilke H. (Essen, D)
- P527 Massiver chylöser Ascites nach erfolgreicher interdisziplinärer Behandlung eines Patienten mit rezidiviertem colangiozellulärem Karzinom: Supportive Therapie aus kombinierter totaler parenteraler Ernährung, Applikation von Somatostatin und MCT-basierter Diät stellt die Lebensqualität wieder her
Loeffler, Claudia, Kudlich T., Dietz U., Einsele H., Kunzmann V., Mielke S. (Würzburg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Versorgungsforschung I

- Vorsitz: Welslau, Manfred (Aschaffenburg, D), Naumann, Ralph (Koblenz, D)
- P528 Versorgungsrealität von Patienten mit Immunthrombozytopenie (ITP) in der Routineversorgung
Weide, Rudolf, Feiten S., Friesenhahn V., Heymanns J., Kleboth K., Thomalla J., van Roye C., Köppler H. (Koblenz, D)
- P529 Immunglobulinsubstitution bei Patienten mit indolenten Non-Hodgkin-Lymphomen in der Routineversorgung: Eine retrospektive Analyse von Patienten mit einem sekundären Antikörpermangel (2002–2012)
Feiten, Stefan, Friesenhahn V., Heymanns J., Kleboth K., Köppler H., Thomalla J., van Roye C., Weide R. (Koblenz, D)
- P530 Umgang mit oralen Medikamenten bei Patienten mit einem metastasierten soliden Tumor, die in einer onkologischen Schwerpunktpraxis behandelt werden – ein Forschungsansatz aus unterschiedlichen Perspektiven
Feiten, Stefan, Friesenhahn V., Heymanns J., Kleboth K., Köppler H., van Roye C., Weide R., Thomalla J. (Koblenz, D)
- P531 Eignungsprüfung von Chemotherapiesubstanzen für Dose-Banding
Reinhardt, Heike, Trittler R., Wöhrl S., Groß B., Buck M., Kaiser S., Kleber M., Kaiser S., Jonas D., Duyster J., Hug M.J., Jung M., Engelhardt M. (Freiburg, D)

- P532 RealPRO: Implementierung einer elektronischen Erfassung und unmittelbaren Nutzbarkeit von patientenberichteten Daten an einem Comprehensive Cancer Center
Hentschel, Leopold, Pfennig M., Rentsch A., Lenz F., Hornemann B., Baum K., Löffler B., Sernatinger D., Baumann M., Ehninger G., Schmitt J., Schuler M. (Dresden; Köln; Stuttgart, D)
- P533 Weshalb und wie ärztliche Entscheidungen von Ärzten getroffen werden sollten
Porzolt, Franz (Ulm, D)
- P534 Wirksamkeit der Anämiebehandlung von Patienten mit Krebserkrankungen im klinischen Alltag: Daten aus dem klinischen Tumoranämie-Register (TAR)
Steinmetz, Tilman, Köhler A., Groschek M., Koenigsmann M., Vogt M., Frank M., Jänicke M., Marschner N. (Köln; Langen; Stolberg; Hannover; Freiburg, D)
- P535 Gesamtbehandlungskosten von Patienten mit metastasierten kolorektalen Karzinomen (mCRC) unter realen Versorgungsbedingungen in 26 onkologischen Schwerpunktpraxen in Deutschland
König, Hannah, Freigang F., Steinmetz H.T., Lipp R. (Hamburg; Köln, D)
- P536 Adhärenz bezüglich Tumorboardempfehlungen in einem universitären gastrointestinalen Tumorzentrum
Denecke, Barbara, Kanz L., Königsrainer A., Malek N., Zips D., Trilling B., Rieger M.A., Sturm H. (Tübingen, D)
- P537 Entwicklung, Implementierung und Evaluation eines mehrteiligen Curriculums für ein interprofessionelles Fortbildungsprogramm in der Onkologie
Kautz-Freimuth, Sibylle, Tebest R., Schmidt A., Salem M., Civello D., Flinkerbusch M., Wolf J., Stock S. (Köln; Bonn, D)
- P538 Darstellung der Versorgungslage von Patienten mit gastrointestinalen Tumorerkrankungen anhand einer retrospektiven Erhebung in onkologischen Schwerpunktpraxen
Dickenscheid, Tanja, Balsek C., Dörfel S., Göhler T., Kisro J., Marschner N., Wierecky J., Mönig B., Tesch H. (Nürnberg; Marburg; Dresden; Lübeck; Freiburg; Hamburg; Frankfurt, D)
- P539 Selbsteinschätzung von Symptomen und Beschwerden onkologischer Patienten und deren computergestützte Dokumentation
Schnell, Roland, Heirich P., Hellmann M., Eisenblätter C., Schulz H. (Frechen, D)
- P540 Umsetzung von neu eingeführten OPS-Codes in deutschen Krankenhäusern am Beispiel von OPS-Codes für Leukämie-Erstdiagnostik
Ostermann, Julia K, Berger K., Bauer-Krych M., Ostermann H. (Berlin; München, D)
- P541 Gewichtsverlust und Management der exokrinen Pankreasinsuffizienz von 185 Patienten nach Gastrektomie
Lotze, Christian, Kunze K., Korfee S., Ulrich A., Diesendorf V., Mehnert K., Erdmann-Reusch B. (Kreisch, D)
- P542 Einfluss der Tumorbiologie und histologischer Subtypen des Mammakarzinoms auf posttherapeutische Folgestörungen und Rehabilitation
Zabiegłinski T., Kunzmann V., Hass, Holger G. (Scheidegg; Würzburg, D)

Sonstige Sitzungen (teilweise nur auf Einladung)

10:00 – 11:30 Saal 2

Mitgliederversammlung DGHO

10:00 – 11:30 Saal 16

Sitzung OeGHO Beirat

12:00 – 13:30 Saal 7

Sitzung StIL – Studientreffen

12:00 – 13:30 Saal 13/14

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Infektionen

12:00 – 16:00 Saal 16

Mitgliederversammlung ADHOK

12:00 – 13:00 Saal 17

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Hämostaseologie

12:00 – 13:30 Radisson Blu Hotel Raum Shanghai

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Intensivmedizin

13:00 – 14:00 Saal C4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Psycho-Onkologie

14:00 – 17:00 Radisson Blu Hotel Raum Shanghai

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Laboratorium

14:00 – 15:30 Saal 13/14

Mitgliederversammlung des AKS Arbeitskreises klinische Studien e.V.

15:30 – 17:30 Saal C4

Gründungssitzung des DGHO Arbeitskreises eHealth

15:45 – 17:15 Saal 11

CML-Plattform-Meeting der OeGHO

15:45 – 17:15 Saal 17

Sitzung des DGHO Arbeitskreises ZNS Malignome

15:45 – 17:15 Saal 17

Treffen der WINHO Gruppe: AG-QI-Projekt

16:00 – 17:30 Saal 13/14

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Prostatakarzinom

17:30 – 19:00 Radisson Blu Hotel Raum Shanghai

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Frauen

Sonntag, 12.10.

Wissenschaftliches Programm

08:00 – 09:30

Saal 1

Wissenschaftliches Symposium CML

- Vorsitz: Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D),
Duyster, Justus (Freiburg, D)
- 08:00 V543 Stammzellbiologie der CML und klinische Implikationen
Wolf, Dominik (Bonn, D)
- 08:30 V544 Mechanismen der Resistenzentstehung und
der klonalen Evolution bei der CML
Balabanov, Stefan (Zürich, CH)
- 09:00 V545 Langzeiteffekte der Therapie mit Tyrosinkinaseinhibitoren
auf die Inzidenz, Prävalenz und Lebenserwartung von
Patienten mit CML
Saußebe, Susanne (Mannheim, D)

08:00 – 09:30

Saal G1

Wissenschaftliches Symposium Immuntherapie des Lungenkarzinoms

- Vorsitz: Thomas, Michael (Heidelberg, D),
Waller, Cornelius (Freiburg, D)
- 08:00 V546 Vakzinierungskonzepte beim nicht-kleinzelligen
Lungenkarzinom
Sebastian, Martin (Frankfurt am Main, D)
- 08:30 V547 Checkpoint-Inhibitoren beim Lungenkarzinom
Reinmuth, Niels (Hamburg, D)
- 09:00 V548 Prädiktive Strategien zur Steuerung von Immuntherapien
beim Lungenkarzinom
Beckhove, Philipp (Heidelberg, D)

08:00 – 09:30

Saal G2

Wissenschaftliches Symposium Niere, Harnleiter und Blase – Forschung beim Urothelkarzinom 2014

- Vorsitz: Pantel, Klaus (Hamburg, D), Gakis, Georgios (Tübingen, D)
- 08:00 V549 Oberer Harntrakt: Genomveränderungen
als prognostische und prädiktive Marker
Gakis, Georgios (Tübingen, D)
- 08:30 V550 CTCs in der Uro-Onkologie: Rolle beim Harnblasenkarzinom?
Riethdorf, Sabine (Hamburg, D)
- 09:00 V551 Harnblasenerhalt, Trimodality Therapie und
was können Biomarker
Ott, Oliver (Erlangen)

Montag, 13.10.

Freier Vortrag Prostatakarzinome

Vorsitz: Krainer, Michael (Wien, A), Schlomm, Thorsten (Hamburg, D)

- 08:00 V552 Das marine Triterpen Glycosid Frondoside A zeigt eine hohe in vitro und in vivo Aktivität beim Prostatakarzinom
Dyshlovoy, Sergey, Menchinskaya E., Rast S., Venz S., Hauschild J., Jacobsen C., Kalinin V., Silchenko A., Avilov S., Bokemeyer C., Schumacher U., Stonik V., Aminin D., Honecker F., von Amsberg G. (Hamburg; Greifswald, D; Vladivostok, RUS)
- 08:15 V553 Einfluss von Radium-223-dichlorid (Ra-223) auf die alkalische Phosphatase (ALP) und das Prostata-spezifische Antigen (PSA) bei Patienten mit kastrationsresistentem Prostatakarzinom (CRPC) und symptomatischen Knochenmetastasen aus der Phase-3-Studie ALSYMPCA
Strauss, Arne, Heinrich D., Parker C., Shan M., Wilhelm S., Garcia-Vargas J., O'Bryan-Tear C.G., Sartor O. (Göttingen, D; Lorenskog, Oslo, N; Sutton, GB; Whippany; New Orleans, USA)
- 08:30 V554 Prognostischer Wert von freiem Testosteron während der Chemotherapie mit Carboplatin plus wöchentlichem Docetaxel bei Patienten mit metastasiertem, castrations- und Docetaxel-resistenten Prostatakarzinom (mDRPC)
Reuter, Christoph, Morgan M.A., Ivanyi P., Grünwald V., von Kloth C., Merseburger A., Ganser A. (Hannover, D)
- 08:45 V555 1,5 Jahre Nachverfolgung zur Sicherheit nach Therapie mit Radium-223-dichlorid (Ra-223) bei Patienten mit kastrationsresistentem Prostata-Ca (CRPC) und symptomatischen Knochenmetastasen aus der Phase-3-Studie ALSYMPCA
Kuczyk, Markus, Parker C., Vogelzang N., Sartor O., Bottomley D., Coleman R., Skjorestad I., Whaba M., Nilsson S. (Hannover, D; Sutton; Leeds; Sheffield, GB; Las Vegas; New Orleans; Whippany, USA; Oslo, N; Stockholm, S)
- 09:00 V556 Erhöhtes C-reaktives Protein (CRP) ist ein ungünstiger prognostischer Faktor bei Prostatakarzinompatienten
Thurner E.-M., Krenn-Pilko S., Gerger A., Pichler M., Kapp K.S., Langsenlehner U., Langsenlehner, Tanja (Graz, A)
- 09:15 V557 Auswertung des patientenbezogenen Endpunkts Lebensqualität (QOL) von Radium-223-chlorid (Ra-223) zur Schmerzreduktion in der Phase-3-Studie ALSYMPCA
Heinzer, Hans, Nilsson S., Tomblyn M., Cislo P., Reuning-Scherer J., Parker C. (Hamburg, D; Stockholm, S; Cambridge; Whippany; New Haven, USA; Sutton, GB)

**Freier Vortrag
ALL**

- Vorsitz: Gökbuget, Nicola (Frankfurt, D),
Topp, Max (Würzburg, D)
- 08:00 V558 Genomische Deletion von CDKN2A/2B ist ein unabhängiger molekularer Prädiktor bei Erwachsenen mit Philadelphia Chromosom positiver ALL mit Stammzelltransplantation in erster Remission
Pfeifer H., Raum K., Markovic S., Fey S., Obländer J., Nowak V., Vogler J., Wunderle L., Hüttmann A., Wäsch R., Beck J., Stelljes M., Viardot A., Lang F., Hoelzer D., Hofmann W.K., Goekbuget N., Ottmann O.G., Nowak, Daniel (Frankfurt am Main; Mannheim; Essen; Freiburg; Mainz; Münster; Ulm, D)
- 08:15 V559 T-ALL ist charakterisiert durch ein heterogenes Spektrum von Mutationen in Kandidatengen und deren Allelfrequenzen
Neumann, Martin, Vosberg S., Heesch S., Schlee C., Schwartz S., Gökbuget N., Hoelzer D., Graf A., Krebs S., Blum H., Hecht J., Greif P.A., Baldus C.D. (Berlin; München; Frankfurt, D)
- 08:30 V560 Leukämie-initiierende Zellen in akuter lymphoblastischer Leukämie sind durch einen niedrigen zellulären Energiemetabolismus charakterisiert
Trentin L., Queudeville M., Eckhoff S.M., Debatin K.-M., Meyer, Lüder Hinrich (Ulm, D)
- 08:45 V561 Blinatumomab in Patienten mit rezidivierender/therapierefraktärer B-Vorläufer Akuter Lymphoblastischer Leukämie: eine offene, einarmige, multizentrische, konfirmatorische Phase 2-Studie
Topp, Max S., Goekbuget N., Stein A.S., Bargou R.C., Dombret H., Fielding A.K., Ribera J.M., Foà R., Zugmaier G., Jia C., Maniar T., Huber B., Nagorsen D., Kantarjian H.M. (Würzburg; Frankfurt; Munich, D; Duarte; San Francisco; Thousand Oaks; Houston, USA; Paris, F; London, GB; Badalona, E; Rome, I)
- 09:00 V562 Allogene Stammzelltransplantation bei erwachsenen ALL Patienten mit Rezidiv: Langzeitheilung möglich?
Arnold, Renate, Terwey T., Massenkeil G., Vuong L., Jehn C., Blau I.W., Penack O., Dörken B., Hemmati P. (Berlin; Gütersloh, D)
- 09:15 V563 Überwindung von Apoptose-Resistenz in akuter lymphoblastischer Leukämie mit einem ‚small molecule‘ SMAC-Mimetikum in einem präklinischen in vivo Modell
Schirmer M., Queudeville M., Trentin L., Eckhoff S.M., Debatin K.-M., Meyer, Lüder Hinrich (Ulm, D)

Fortbildung**Teamorientierung in der onkologischen Versorgung**

- Vorsitz: Welslau, Manfred (Aschaffenburg, D),
Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D)
- 08:00 V564 Wer macht was? Konzepte und Qualifizierungen für die zukünftige Arbeitsteilung im Gesundheitssystem
van den Berg, Neeltje (Greifswald, D)
- 08:22 V565 Zusammenarbeit von Ärzten und Pflegekräften in der Onkologie
Gloede, Tristan (Köln)
- 08:44 V566 Evidenz für ein spezialisiertes pflegerisches Nebenwirkungsmanagement
Beylich, Anja (Hamburg, D)
- 09:06 V567 Patientenschulung zur oralen Therapie durch qualifizierte nichtärztliche Mitarbeiter
Riese, Christoph, Beylich A., Welslau M., Benser J., Baumann W. (Köln; Hamburg; Aschaffenburg, D)

Freier Vortrag**CLL – klinisch**

- Vorsitz: Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D), Langerbeins, Petra (Köln, D)
- 08:00 V568 Zweite Analyse einer randomisierten, doppel-blinden, placebo-kontrollierten Phase III Studie zur Evaluation der Effektivität und Sicherheit von Idelalisib und Rituximab in vortherapierten Patienten mit chronisch lymphatischer Leukämie
Hallek, Michael, Coutre S.E., Furman R.R., Sharman J.P., Cheson B.D., Pagel J.M., Hillmen P., Barrientos J.C., Zelenetz A.D., Kipps T.J., Flinn I., Ghia P., Eradat H., Erwin T., Lamanna N., Coiffier B., Pettitt A.R., O'Brien S.M., Ruppert S., Schuster A., Krönig H. (Köln; Martinsried, D; Stanford; New York; Springfield; Washington; Seattle; La Jolla; Nashville; Los Angeles; Englewood; Houston, USA; Leeds; Liverpool, GB; Milano, I; Lyon Pierre-Benite, F)
- 08:15 V569 Ibrutinib plus Rituximab in Patienten mit Hochrisiko Chronic Lymphatischer Leukämie (CLL): klinische und korrelative Ergebnisse
Burger, Jan A., Keating M., Hartmann E., Hoellenriegel J., Kantarjian H., Wierda W.G., Rosenwald A., O'Brien S. (Houston, USA; Würzburg, D)

- 08:30 V570 Ansprechen von Idelalisib in CLL-Subgruppen mit del17p und anderen ungünstigen Prognosefaktoren: Ergebnisse einer randomisierten, doppel-blinden, placebokontrollierten Phase 3 Studie
Stilgenbauer, Stephan, Hallek M.J., Coutre S.E., Furman R.R., Cheson B.D., Pagel J.M., Hillmen P., Barrientos J.C., Zelenetz A.D., Kipps T.J., Flinn I., Ghia P., Coiffier B., O'Brien S.M., Tausch E., Sharman J.P., Ruppert S., Schuster A., Krönig H. (Ulm; Köln; Martinsried, D; Stanford; New York; Washington; Seattle; Hempstead; San Diego; Nashville; Houston; Springfield, USA; Leeds, GB; Milano, I; Pierre-Bénite, F)
- 08:45 V571 Eine frühzeitige Chemoimmuntherapie mit Fludarabin, Cyclophosphamid und Rituximab (FCR) verbessert das ereignisfreie Überleben für CLL Patienten mit hohem Progressionsrisiko im Stadium Binet A
Mueller, Carolin, Cymbalista F., Schweighofer C., Busch R., Porcher R., Langerbeins P., Cazin B., Fink A.-M., Dreyfus B., Ibach S., Leprêtre S., Fischer K., Vehling-Kaiser U., Eichhorst B., Bergmann M.A., Wendtner C.-M., Stilgenbauer S., Döhner H., Leblond V., Hallek M., Levy V. (Cologne; Munich; Langenfeld; Landshut; Ulm, D; Bobigny; Paris; Lille; Poitiers; Rouen, F)
- 09:00 V572 Häufigeres Auftreten schwerer Infektionen bei CLL Patienten unter FCR-Therapie im Vergleich zu BR
Langerbeins, Petra, Busch R., Schweighofer C.D., Müller C., Fischer K., Fink A.-M., Cramer P., Fätkenheuer G., Hartmann P., Stilgenbauer S., Böttcher S., Wendtner C.-M., Hallek M., Eichhorst B. (Cologne; Munich; Ulm; Kiel, D)
- 09:15 V573 Patient-Reported Outcomes (PRO) Daten einer Phase II Studie mit Idelalisib bei Patienten mit refraktärem indolentem Non-Hodgkin Lymphom (iNHL)
Dreyling, Martin H, Viardot A., Salles G., Wagner-Johnston N.D., Kahl B.S., De Vos S., Schuster S.J., Jurczak W., Flinn I.W., Flowers C., Martin P., Blum K.A., Davies A.J., Zinzani P.L., Wagner L.I., Gopal A.K., Ruppert S., Krönig H., Schuster A. (München; Ulm; Martinsried, D; Pierre-Bénite, Lyon, F; St. Louis; Madison; Los Angeles; Philadelphia; Krakow; Nashville; Atlanta; New York; Columbus; Chicago; Seattle, USA; Southampton, GB; Bologna, I)

08:00 – 09:30

Saal B

Fortbildung Maligne Gliome

- Vorsitz: Marosi, Christine (Wien, A), Tabatabai, Ghazaleh (Tübingen, D)
- 08:00 V574 Primär- und Rezidivtherapie maligner Gliome beim fitten Patienten
Platten, Michael (Heidelberg, D)
- 08:30 V575 Therapie älterer oder gebrechlicher PatientInnen mit Glioblastom
Marosi, Christine, Ackerl M., Flechl B., Hagen E., Dieckmann K.U., Wöhrer A., Hainfellner J.A. (Wien, A)
- 09:00 V576 Molekulare Marker bei Gliomen
Riemenschneider, Markus J. (Regensburg, D)

08:00 – 09:30

Saal C1

Expertenseminar Magenkarzinom

08:00 V577 Magenkarzinom
Wilke, Hansjochen (Essen, D)
Hölscher, Arnulf (Köln)

Schwerpunkte: Epidemiologie – Klassifikation der Adenokarzinome des ösophagogastralen Übergangs – Diagnostik mit Bedeutung für die chirurgische Therapie – Frühkarzinom – Endoskopische Resektion – Chirurgische Technik beim Magenkarzinom und Adenokarzinom des ösophagogastralen Übergangs – S3-Leitlinie Magenkarzinom – multimodale Therapie aus chirurgischer Sicht – Oligometastasierung und Stellenwert der Operation – Ergebnisse; Fallbeispiele willkommen

08:00 – 09:30

Saal C2

Expertenseminar Melanom – optimaler Einsatz neuer Therapien

08:00 V578 Melanom – optimaler Einsatz neuer Therapien
Herr, Wolfgang (Regensburg, D)

Schwerpunkte: adjuvante Therapie des Melanoms; Therapie des fortgeschrittenen Melanoms; Stellenwert und Zukunft der Immuntherapie beim Melanom; Kombinationstherapien beim Melanom; Biomarker für Therapieansprechen; Fallbeispiele willkommen

08:00 – 09:30

Saal 8

Freier Vortrag Mammakarzinom – experimentell

Vorsitz: Pestalozzi, Bernhard-C. (Zürich, CH), Steger, Günther (Wien, A)

08:00 V579 Cox-2 Inhibition verbessert die Wirksamkeit VEGF-basierter Therapie
Ben Batalla, Isabel, Cubas-Cordova M., Udonta F., Wroblewski M., Sawall S., Gensch V., Pantel K., Bokemeyer C., Loges S. (Hamburg, D)

08:15 V580 AKT and SOX2 bilden eine funktionelle Achse in Brustkrebs-Zellen
Schäfer, Thorsten, Merdan P., Wang H., Kruse C., Grzywna S., Kanz L., Lengerke C. (Basel, CH; Tuebingen, D)

08:30 V581 Expression und Rolle des transkriptionellen Regulators EVI1 in Mammakarzinomen
Wang, Hui, Reich S., Kanz L., Braun M., Perner S., Varga Z., Moch H., Lengerke C. (Basel; Zurich, CH; Tuebingen; Bonn, D)

08:45 V582 Isolation chemoresistenter Brustkrebszellen durch Detektion der Aktivität der regulatorischen Regionen 1 und 2 des Transkriptionsfaktors SOX2
Wang, Hui, Konantz M., Lengerke C. (Basel, CH)

Montag, 13.10.

09:00 V583 CYP2C19 zeigt zusätzlichen Effekt zu CYP2D6 auf die Wirksamkeit einer palliativen Tamoxifen-therapie
Bolbrinker J., Karle J., Vogl S., Eucker J., Wischnewsky M., Regierer, Anne Constanze (Berlin; Bremen, D)

09:15 V584 Über die Rolle von Prä-Osteoblasten bei der Entstehung von Mammakarzinom- assoziierten Knochenmetastasen
Vallet S., Fan F.-J., Bashari H.M., Jäger D., Podar, Klaus (Heidelberg, D)

08:00 – 09:30

Saal 13/14

Freier Vortrag Langzeitüberlebende und AYA

Vorsitz: Schilling, Georgia (Freiburg, D), Langer, Thorsten (Lübeck, D)

08:00 V585 Besteht ein Einfluss auf das Überleben oder ereignisfreie Überleben von jugendlichen und jungen Patienten mit Ewing Sarkom in Bezug auf die Einrichtung in der sie behandelt wurden?
Dirksen, Uta, Jürgens H., Paulussen M., Ranft A. (Münster; Datteln, D)

08:15 V586 Behandlung der Zytostatika-induzierten peripheren Polyneuropathie mittels Magnetfeldtherapie: Ergebnisse der randomisierten, doppelblinden, Plazebo-kontrollierten Phase III Studie
Rick, Oliver, Mikus E., Dertinger H., Geiger G. (Bad Wildungen; Karlsruhe, D)

08:30 V587 Komorbiditäten beeinträchtigen signifikant die Lebensqualität von Patienten nach allogener Stammzelltransplantation – Ergebnisse der prospektiven deutschen multizentrischen Validierungsstudie
Krause C., Herzberg P.Y., Pavletic S.Z., Heussner P., Mumm F., Balsiger C., Hilgendorf I., Hemmati P., von Harsdorf S., Herr W., Holler, Ernst, Greinix H., Mitchell S.A., Wolff D. (Hamburg; München; Rostock; Berlin; Ulm; Regensburg, D; Bethesda, USA; Wien, A)

08:45 V588 Soziale und finanzielle Konsequenzen einer allogenen Stammzelltransplantation – Eine Analyse der Sozialdaten der Deutschen Rentenversicherung Hessen und einer Patientenbefragung
Seifart, Ulf, Slizyk A.S., Sohlbach K., Peil-Grun A., Neubauer A. (Marburg, D)

09:00 V589 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen

Freier Vortrag**Multiples Myelom – experimentell I**

Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D),
Gramatzki, Martin (Kiel, D)

- 08:00 V590 Neue natürlich präsentierte Myelom-assoziierte Antigene basierend auf HLA Ligandomanalysen in Myelom-Patienten zeigen stabile Expression unter Proteasomeninhibitortherapie
Walz, Simon Dieter, Kowalewski D.J., Schuster H., Weisel K., Salih H.R., Kanz L., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Stickel J.S. (Tübingen, D)
- 08:15 V591 Maligne Plasmazellen können die Proliferation und genomische Alterationen in mesenchymalen Knochenmarkstromazellen induzieren
Berenstein, Rimma, Blau O., Nogai A., Wächter M., Slonova E., Schmidt-Hieber M., Kunitz A., Pezutto A., Dörken B., Blau I.W. (Berlin, D)
- 08:30 V592 Die konstitutive Aktivierung des gp130-JAK-STAT3-Signalwegs führt zur Ausbildung einer Plasmazell-Erkrankung mit allen Charakteristika des Multiplen Myeloms – ein neues in vivo Myelom-Modell für eine Patientenuntergruppe mit STAT3-Aktivierung.
Steidle, Sabine, Dechow T., Götzke K., Rudelius M., Kratzat S., Behnke K., Pechloff K., Bullinger L., Fend F., Mitova N., Li Z., Thaler M., Bauer J., Pietschmann E., Albers C., Grundler R., Ruland J., Peschel C., Duyster J., Rose-John S., Bassermann F., Keller U. (Munich; Würzburg; Ulm; Tübingen; Freiburg; Kiel, D)
- 08:45 V593 Der AP-1 Transkriptionsfaktor JunB stimuliert die Proliferation, das Überleben und die Therapieresistenz von Multiplen Myelom Zellen im Knochenmarkmilieu
Fan, Fengjuan, Vallet S., Sattler M., Tonon G., Bashari M.H., Bakiri L., Goldschmidt H., Wagner E.F., Jaeger D., Podar K. (Heidelberg, D; Boston, USA; Milan, I; Madrid, E)
- 09:00 V594 CD4+ T Zellen vermitteln Hilfe zur chronischen Immunstimulation durch das hyperphosphorylierte Autoantigen Paratarg-7 bei MGUS, multiplem Myelom und M.Waldenström
Kubuschok, Boris, Pfreundschuh M., Preuss K.-D., Schormann C., Zwick C., Murawski N., Neumann F. (Homburg-Saar, D)
- 09:15 V595 In vivo Imaging der CXCR4-Expression in Patienten mit Multiplem Myelom
Philipp-Abbrederis K., Herrmann K., Schottelius M., Eiber M., Knop S., Rudelius M., Beer A., Gerngross C., Pietschmann E., Götzke K., Kropf S., Peschel C., Einsele H., Buck A., Schwaiger M., Wester H.-J., Keller, Ulrich (Munich; Würzburg; Ulm; Fürstenfeldbruck, D)

Plenarsitzung Best Abstracts

Preisverleihung: Anne Liese Gaebel-Wissenschaftspreis

- Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D),
von Kalle, Christof (Heidelberg, D)
- 10:00 V596 NFATc1 reguliert Stammzellreifung und induziert sowohl eine myeloproliferative Erkrankung als auch unreife T-Zell Leukämien/Lymphome
Solovey, Maria, Hessmann E., Göthert J., Metzelder S., Michel C., Neubauer A., Ellenrieder V., Burchert A. (Marburg; Essen, D)
- 10:15 V597 Hämatopoetische Differenzierung von humanen induziert-pluripotenten Stammzellen zu Granulozyten oder Makrophagen im „large-scale“, als Basis für Zellersatz- und Genetische Therapien
Lachmann, Nico, Ackermann M., Frenzel E., Happle C., Klimenkova O., Brenning S., Lüttge D., Buchegger T., Janciauskiene S., Skokowa J., Hansen G., Moritz T. (Hannover, D)
- 10:30 V598 Eine klonale Sukzession transient aktiver Tumor-initiieren der Zellen treibt die in vivo Progression des humanen Pankreaskarzinoms
Ball C.R., Oppel F., Ehrenberg, Roland, Dubash T.D., Dieter S.M., Hoffmann C.M., Koch M., Weitz J., Werner J., Bergmann F., Weichert W., Schmidt M., Ishaque N., Brors B., von Kalle C., Abel U., Glimm H. (Heidelberg, D)
- 10:45 V599 Aktivität von T-DM1 bei Patientinnen mit Hirnmetastasen von Her2-positivem Brustkrebs
Bartsch, Rupert, Berghoff A., Rudas M., Bergen E., Gnant M., Dieckmann K., Pinker K., Zielinski C.C., Steger G.G., Preusser M. (Wien, A)
- 11:00 V600 Trandifferenzierung von malignen B-Zellen in Makrophagen
Bruns, Heiko, Müller S., Pasemann S., Bach C., Maurberger A., Jäck H.-M., Mackensen A., Gerbitz A. (Erlangen, D)
- 11:15 V601 Ptch2^{-/-} aktiviert den kanonischen und alternativen Hedgehogsignalweg in der Stammzellnische, einhergehend mit Myeloproliferation, Stammzellverlust und Akzeleration von myeloproliferativen Erkrankungen
Klein, Claudius, Kuhn A., Kissel S., Follo M., Illert L., Duyster J., Dierks C. (Freiburg, D)

12:00 – 13:30

Saal 1

Fortbildung Lungenkrebs

- Vorsitz: Wolf, Jürgen (Köln, D), Reinmuth, Niels (Hamburg, D)
- 12:00 V602 Adjuvante Therapie des NSCLC – Cisplatin/Vinorelbine and beyond?
Griesinger, Frank (Oldenburg, D)
- 12:22 V603 Kurative Therapie des NSCLC im Stadium III –
Radiochemotherapie mit oder ohne Chirurgie
Wiewrodt, Rainer (Münster, D)
- 12:44 V604 Systemtherapie des NSCLC Stadium IV –
Chemotherapie und Kombinationen
Pirker, Robert (Vienna, A)
- 13:06 V605 Biomarker-stratifizierte Therapie des NSCLC
Schuler, Martin (Essen, D)

12:00 – 13:30

Saal G1

Wissenschaftliches Symposium Studienzentren

- Vorsitz: Schmitz, Norbert (Hamburg, D), Wörmann, Bernhard (Berlin, D)
- 12:00 V606 Einführung
Freund, Mathias (Rostock, D)
- 12:10 V607 Erfahrungsbericht aus einem zertifizierten Studienzentren –
Mehrwert für die Klinik
*Braess, Jan, Wirtz E., Mertens K., Braess B., Schlenska-Lange A.
(Regensburg, D)*
- 12:35 V608 Studienzentren 2020 – aus der Sicht einer studienaktiven
hämatologisch-onkologischen Praxis
Marschner, Norbert (Freiburg, D)
- 13:00 V609 Der 2014 aktualisierte Kriterienkatalog für die Zertifizierung
von Studienzentren
Naumann, Ralph (Koblenz, D)
- 13:15 Podiumsdiskussion mit allen Referenten

12:00 – 13:30

Saal G2

Wissenschaftliches Symposium B-Zell Rezeptor Signalübertragung in der CLL

- Vorsitz: Binder, Mascha (Hamburg, D), Egle, Alexander (Salzburg, A)
- 12:00 V610 Analyse der B-Zell Rezeptoren auf normalen und
transformierten B-Zellen im Nanobereich
*Klaesener K., Maity P., Yang J., Hobeika E.,
Reth, Michael (Freiburg, D)*
- 12:30 V611 Chronic lymphocytic leukemia: A tale of one or two signals?
Chiorazzi, Nicholas (New York, USA)
- 13:00 V612 Translating B-cell receptor signaling into clinical application:
a new era of CLL treatment has started
Hallek, Michael (Köln, D)

Montag, 13.10.

**Freier Vortrag
MPN**

- Vorsitz: Koschmieder, Steffen (Aachen, D),
Reiter, Andreas (Mannheim, D)
- 12:00 V613 Exom-Sequenzierung gepaarter Proben aus chronischer Phase vs. Blastenphase von Patienten mit BCR/ABL-negativer Myeloproliferativer Neoplasie erweist eine hohe Frequenz seltener Genvarianten in TYK2 und neue somatische Mutationen bei leukämischer Transformation
Thoennissen, Nils H., Schulze I., Evers G., Thoennissen G.B., Lasho T.L., Pardanani A., Tefferi A. (Hamburg; Muenster, D; Rochester, USA)
- 12:15 V614 Ruxolitinib reduziert Zahl und Funktion von NK-Zellen in vitro und in Patienten mit Myelofibrose
Schönberg, Kathrin, Rudolph J., Vonnahme M., Parampalli Yajnanarayana S., Cornez I., Verbeek W., Brümmendorf T., Koschmieder S., Brossart P., Wolf D. (Bonn; Aachen, D)
- 12:30 V615 Stat1, Irf1 und Irf8 stellen einen regulatorischen Mechanismus zur Unterscheidung von JAK2 V617F und BCR-ABL induzierten Myeloproliferativer Neoplasien dar
Schubert, Claudia, Allhoff M., Costa I.G., Schemionek M., Bennemann K., Isfort S., Sere K., Chatain N., Brümmendorf T.H., Koschmieder S. (Aachen, D)
- 12:45 V616 Bromodomain-Protein 4 (BRD4): ein neues Therapeutisches Target in der fortgeschrittenen Mastzellneoplasie
Wedeh, Ghaith, Cerny-Reiterer S., Hadzijusufovic E., Eisenwort G., Herrmann H., Blatt K., Muellauer L., Schwaab J., Bradner J.E., Sperr W.R., Reiter A., Horny H.-P., Willmann M., Zuber J., Arock M., Valent P. (Cachan, F; Vienna, A; Mannheim; Munich, D; Boston, USA)
- 13:00 V617 Die Behandlung mit Hydroxyurea erhöht bei Patienten mit myeloproliferativen Neoplasien signifikant die Hauttoxizität: Ergebnisse einer nicht-interventionellen Beobachtungsstudie an 110 MPN Patienten
Griesshammer, Martin, Stegelmann F., Schauer S., Schlenk R.F., Stadler R., Döhner K. (Minden; Ulm, D)
- 13:15 V618 JAK2V617F induziert die autokrine Sekretion von IP-10 in hämatopoetischen Zellen
Schnöder, Tina M., Pandey A.D., Nimmagadda S.C., Wang X., Maubach G., Wolleschak D., Naumann M., Schlüter D., Lane S.W., Mullally A., Heidel F.H., Fischer T. (Magdeburg, D; Herston, Brisbane, AUS; Boston, USA)

Fortbildung MDS

- Vorsitz: Hofmann, Wolf-K. (Mannheim, D),
Germing, Ulrich (Ratingen, D)
- 12:00 V619 Rationale Diagnostik vom Blutbild zum Spliceosom
Giagounidis, Aristoteles (Düsseldorf, D)
- 12:22 V620 Therapiealgorithmus MDS
Götze, Katharina (München, D)
- 12:44 V621 Stellenwert Stammzelltransplantation
Kröger, Nicolaus (Hamburg, D)
- 13:06 V622 Prognostische Scoring-Systeme bei MDS und
Bedeutung für die Therapiekonzeption
Sperr, Wolfgang R., Valent P. (Wien, A)

Freier Vortrag Multiples Myelom – experimentell II

- Vorsitz: Weisel, Katja (Tübingen, D), Bargetzi, Mario (Aarau, CH)
- 12:00 V623 Detektion klonotypischer B-Vorläuferzellen des Multiplen
Myeloms mittels Next-generation sequencing
*Thiele, Benjamin, Kloster M., Alawi M., Indenbirken D.,
Trepel M., Grundhoff A., Binder M. (Hamburg, D)*
- 12:15 V624 Untersuchung der CXCL12 – CXCR4/CXCR7 – Achse und
der Wirkung des Proteasom-inhibitors Carfilzomib auf diese
und andere Adhäsionsmoleküle im Multiplen Myelom (MM)
*Simon, Anna, Wider D., Waldschmidt J., Follo M., Decker S.,
Kleber M., Dierks C., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M.
(Freiburg, D)*
- 12:30 V625 Der neue Anti-ICAM-1/CD54-Antikörper MSH-TP15, identifiziert
durch zellbasiertes Screening von Phagen-Bibliotheken, besitzt
potente in vitro und in vivo Aktivität gegen Myelomzellen
*Klausz, Katja, Burger R., Kellner C., Peipp M., Gramatzki M.
(Kiel, D)*
- 12:45 V626 Lenalidomid verbessert die Myelom-spezifische
T-Zell-Antwort in vivo
*Herth, Isabelle, Engelhardt M., Medenhoff S., Bertsch U.,
Hillengass J., Raab M.-S., Hose D., Ho A.D., Goldschmidt H.,
Hundemer M. (Heidelberg, D)*
- 13:00 V627 Arginin-Depletion führt zur Induktion von Proteinstress
und verstärkt synergistisch den zytotoxischen Effekt von
Proteasomeninhibition auf Myelomzellen
*Jacobi, Björn, Stroehrer L., Sutanto J.H., Leuchtner N.,
Desuki A., Antunes E., Echchannaoui H., Theobald M.,
Munder M. (Mainz, D)*

- 13:15 V628 CS-1-spezifische CAR-modifizierte T-Zellen vermitteln Anti-Myelom Reaktivität in vitro und in präklinischen Modellen in vivo
Gogishvili T., Danhof S., Sommermeyer D., Brede C., Beilhack A., Kunzmann V., Einsele H., Hudecek, Michael (Würzburg, D; Seattle, USA)

12:00 – 13:30

Saal A

Freier Vortrag Hämatopoetische Stammzellen

Vorsitz: Manz, Markus (Zürich, CH), Wuchter, Patrick (Heidelberg, D)

- 12:00 V629 Die Rolle von Brd7 in der Entwicklungshämatopoese
Konantz, Martina, Pereboom T., Lengerke C. (Basel, CH)
- 12:15 V630 Bedeutung des zentralen Zellzyklus-regulierenden Proteins APC/CCdh1 für den Selbsterhalt und Differenzierung hämatopoetischer Stammzellen in vitro und in vivo
Ewerth, Daniel, Schmidts A., Kugelgen B., Wider D., Schüler J., Duyster J., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)
- 12:30 V631 Interaktion von G Protein-gekoppelten Rezeptoren in hämatopoetischen Stamm/Vorläuferzellen: Rolle in der Regulation der Hämatopoese
Drost A., Manz P., Krauß U., Kanz L., Möhle, Robert (Tübingen, D)
- 12:45 V632 CD133 charakterisiert eine pathologische relevante Stammzellpopulation in PMF Patienten
Trivai, Ioanna, Stübig T., Niebuhr B., Hussein K., Tsiftoglou A., Fehse B., Stocking C., Kröger N. (Hamburg; Hannover, D; Thessaloniki, GR)
- 13:00 V633 Mutationsscreening von Genen des Telomerkomplexes bei Patienten mit kurzen Telomeren und Verdacht auf Telomeropathie
Oppliger Leibundgut, Elisabeth, Haubitz M., Porret N.A., Röth A., Hjorth-Hansen H., Baerlocher G.M. (Bern, CH; Essen, D; Trondheim, N)
- 13:15 V634 Der Nischen Faktor – Connective tissue growth factor (Ctgf/Ccn2) ist für den Erhalt von hematopoetischen Stammzellen unter Stress erforderlich
Istvanffy, Rouzanna, Vilne B., Bock F., Schreck C., Grziwok S., Prazeres da Costa O., Schiemann M., Peschel C., Mewes H.W., Oostendorp R.A.J. (München; Freising, D)

12:00 – 13:30

Saal B

Wissenschaftliches Symposium Transplantation

Vorsitz: Ho, Anthony D. (Heidelberg, D), Finke, Jürgen (Freiburg, D)

- 12:00 V635 Biologie der allogenen Stammzelltransplantation: GvH – GvL Reaktion
Herr, Wolfgang (Regensburg, D)
- 12:30 V636 Die Rolle des Mikrobioms für die Entwicklung der GVHD
Holler, Ernst (Regensburg, D)

13:00 V637 Danger-Signale und innates Immunsystem bei intestinaler GVHD
Zeiser, Robert (Freiburg, D)

12:00 – 13:30

Saal C1

Expertenseminar Ovarialkarzinom

12:00 V638 Ovarialkarzinom
Mahner, Sven (Hamburg, D)

Schwerpunkte: Was sind etablierte Risikofaktoren fürs Ovarialkarzinom und welche Präventions- und Screeningansätze gibt es? Wie lässt sich operative Qualität erkennen und messen, was sind die Ziele der OP? Was ist die optimale Chemotherapie in der Primärsituation, welche Rolle spielen Antikörpertherapien und wie wird sich die Therapie hier zukünftig entwickeln? Welche Rolle spielt das platinfreie Intervall im Rezidiv, ist die Wahl der Therapie anhand dieses Messpunktes noch zeitgemäß? PARP-Inhibitoren – The next big thing beim Ovarialkarzinom? Fallbeispiele willkommen

12:00 – 13:30

Saal C2

Expertenseminar Multimodale Therapie des lokalisierten Ösophaguskarzinoms

12:00 V639 Multimodale Therapie des lokalisierten Ösophaguskarzinoms
Stahl, Michael (Essen, D), Ruhstaller, Thomas (St. Gallen, CH)

Schwerpunkte: frühe Tumoren (T1-2), Plattenepithelkarzinom des thorakalen Ösophagus, Adenokarzinom des ösophago-gastralen Übergangs, Patienten in höherem Lebensalter bzw. mit eingeschränktem AZ, Vorgehen bei unsicherer oder lymphogener Fernmetastasierung; Fallbeispiele willkommen

12:00 – 13:30

Saal 8

Freier Vortrag AML – molekular I

Vorsitz: Thiede, Christian (Dresden, D), Ganser, Arnold (Hannover, D)

12:00 V640 Cdx2 Expression erhöht Klonogenität und in vivo leukämogene Kapazität humaner Leukämiezellen
Paczulla, Anna, Konantz M., Grzywna S., Grauer M., Kohlhofer U., Quintanilla-Martinez L., Kanz L., Lengerke C. (Basel, CH; Tuebingen, D)

12:15 V641 Biologie verschiedener FLT3-ITD Varianten in vitro und in vivo
Arreba-Tutusaus, Patricia, Mack T., Bullinger L., Polanetzki A., Schnoeder T.M., Doehner K., Fischer T., Heidel F.H. (Magdeburg; Freiburg; Ulm, D)

12:30 V642 Ein Atlas Blutstrom-exponierter Knochenmarkproteine für eine zielgerichtete Therapie der Akuten Myeloischen Leukämie
Angenendt, Linus, Reuter S., Kentrup D., Benk A., Schwöppe C., Kessler T., Zerbst C., Berdel W.E., Mesters R.M., Rösli C., Schliemann C. (Münster; Heidelberg, D)

Montag, 13.10.

- 12:45 V643 Der Nachweis klonaler Hämatopoese bei Patienten mit AML in hämatologischer CR ist gekennzeichnet durch eine hohe Prävalenz von Mutationen des DNMT3A Gens
Otto A., Lilly M., Herold S., Schuster C., Röllig C., Platzbecker U., Schetelig J., Bornhäuser M., Ehninger G., Thiede, Christian (Dresden, D)
- 13:00 V644 Inaktivierung von Notch1 während der Granulopoese und Herunterregulation in der akuten myeloischen Leukämie durch die C/EBP α -induzierte microRNA-30c
Katzerke, Christiane, Madan V., Gerloff D., Bräuer-Hartmann D., Hartmann J.-U., Wurm A.A., Müller-Tidow C., Schnittger S., Tenen D.G., Niederwieser D., Behre G. (Leipzig; Halle; Munich, D; Singapore, SGP)
- 13:15 V645 Das NF- κ B/STAT5/miR-155 Netzwerk reprimiert PU.1 in der FLT3-ITD assoziierten akuten myeloischen Leukämie
Gerloff, Dennis, Grundler R., Wurm A.A., Bräuer-Hartmann D., Katzerke C., Hartmann J.-U., Madan V., Müller-Tidow C., Duyster J., Tenen D.G., Niederwieser D., Behre G. (Leipzig; Munich; Halle; Freiburg, D; Singapore, SGP)

12:00 – 13:30

Saal 13/14

Freier Vortrag Immuntherapie III

Vorsitz: Mackensen, Andreas (Erlangen, D), Brossart, Peter (Bonn, D)

- 12:00 V646 Rekombinante Immunliganden gegen aktivierende NK-Zellrezeptoren verstärken synergistisch die antikörper-abhängige zellvermittelte Zytotoxizität
Kellner, Christian, Klausz K., van de Winkel J.G.J., Parren P.W.H.I., Valerius T., Humpe A., Gramatzki M., Peipp M. (Kiel, D; Utrecht, NL)
- 12:15 V647 Stabile Effektorfunktionen humaner CD4 und CD8 T Zellen unter metabolischer Restriktion
Renner, Kathrin, Faerber S., Geiselhöringer A.-L., Fante M., Schönhammer G., Hacker L., Herr W., Andreesen R., Kreutz M. (Regensburg, D)
- 12:30 V648 Kombinierte antiinflammatorische und angiostatische Behandlung als Erst- und Zweitlinientherapie bei B-raf negativen Patienten mit metastasiertem Melanom: Eine kombinierte Therapie von Temezolimus mit Pioglitazon, Etoricoxib und niederdosiertem Trofosamid (Phase I)
Reichle, Albrecht, Vogelhuber M., Hart C., Hafner C., Landthaler M., Berneburg M., Herr W. (Regensburg, D)
- 12:45 V649 Zielstrukturen HLA-unabhängiger Erkennung von Melanomzellen durch CD8 $\alpha\beta$ -T-Zellen
Lübcke S., Fatho M., Kukla, Katharina, Wölfel C., Lennerz V., Schaft N., Dörrie J., Echchannaoui H., Schadendorf D., Paschen A., Wölfel T. (Mainz; Erlangen; Essen, D)

Montag, 13.10.

- 13:00 V650 Komplettremission einer primär therapierefraktären CD30+ akuten lymphatischen Leukämie durch Anwendung von Brentuximab Vedotin
Haen, Sebastian P., Fend F., Weisel K.C., Besemer B., Mannal R., Kanz L., Vogel W. (Tübingen, D)
- 13:15 V651 Die indirekte Präsentation des Y-Chromosom Antigens DBY benötigt Proteinstrukturen außerhalb des T-Zellepitops
Kretschmann S., Bruns H., Falkenburg J.H.F., Mackensen A., Griffioen M., Kremer, Anita (Erlangen, D; Leiden, NL)

12:00 – 13:30

Saal 4

Wissenschaftliches Symposium

Young Investigators' Award

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. – Stipendienvergabe 2014

Vorsitz: Haas, Rainer (Düsseldorf, D), Lübbert, Michael (Freiburg, D)

- 12:00 V652 BCR-ABL unabhängige Genmutationen bei Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie
Schmidt, Mathias, Rinke J., Schäfer V., Ziermann J., Eigendorff E., Hochhaus A., Ernst T. (Jena, D)
- 12:15 V653 Die Analyse von patientenspezifischen Läsionen deckt oligoklonale Diversität, komplexe Hierarchien und dynamische Evolution in primärem und xenotransplantiertem Knochenmark von Patienten mit Myelodysplastischen Syndromen auf
Jann J.-C., Nowak D., Nolte F., Fey S., Nowak V., Obländer J., Pressler J., Müdder K., Klein C., Zens B., Platzbecker U., Schönefeldt C., Wittig J., Fabarius A., Haferlach C., Hofmann W.-K., Trumpp A., Medyouf H., Mossner, Maximilian (Mannheim; Heidelberg; Dresden; München, D)
- 12:30 V654 Thiotepa-basierte Hochdosiskonditionierung vs BEAM für autologe Blutstammzelltransplantation bei Lymphomen ausgenommen primäre ZNS-Lymphome: Ein retrospektives Update der EBMT
Sellner, Leopold, Boumendil A., Finel H., Vernant J.-P., de Rosa G., Martelli M., Liso V., Scime R., Janvier M., Mazza P., Kobbe G., Bunjes D., Majolino I., Ferrara F., Rambaldi A., Delmer A., Sureda A., Dreger P. (Heidelberg, D; Paris, F)
- 12:45 V655 Next Generation Sequencing zur Untersuchung von genetischen Veränderungen in Modellen der Cisplatin- und Cetuximabresistenz des Kopf-Hals-Karzinoms
Niehr, Franziska, Saki M., Weichert W., Stenzinger A., Budach V., Tinhofer-Keilholz I. (Berlin; Heidelberg, D)
- 13:00 V656 Überwindung der Therapieresistenz SOX2 exprimierender Kopf-Hals-Tumorzellen durch Inhibition des Zielgens BCL-2
Wang, Hui, Quiesser A., Schröck A., Perner S., Lengerke C. (Basel, CH; Bonn, D)
- 13:15 V657 Ein seltener Antikörper schlägt zu: AnWj1-positive autoimmune Anämie nach allogener Stammzelltransplantation bei einem Patienten mit AML
Hermes, Barbara, Enkel S., Stickel J., Faul C., Jaschonek K., Vogel W., Kanz L. (Tübingen, D)

Montag, 13.10.

14:00 – 15:30

Saal 1

Wissenschaftliches Symposium
Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom:
genetische Heterogenität und personalisierte Therapie

Vorsitz: Trümper, Lorenz (Göttingen, D), Tiemann, Markus (Hamburg, D)

14:00 V658 Molecular typing of DLBCL-what is possible
in day-to-day-practice?
de Leval, Laurence (Lausanne, CH)

14:22 V659 Myc in DLBCL – pathogenesis and prognosis
Hummel, Michael (Berlin, D)

14:44 V660 B-Zell Rezeptor Signaling: Therapeutische Konsequenzen
Lenz, Georg (Münster, D)

15:06 V661 Biological Markers in DLBCL: Do they really matter?
Cunningham, David (Sutton, GB)

14:00 – 15:30

Saal G1

Wissenschaftliches Symposium
Prostatakarzinom

Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Krainer, Michael (Wien, A)

14:00 V662 Androgen-Rezeptor Targeting
Krainer, Michael (Wien, A)

14:30 V663 Zirkulierende Tumorzellen zur Therapiesteuerung
beim Prostata-CA
Pantel, Klaus (Hamburg, D)

15:00 V664 NGS Prostata – klinische Bedeutung?
Schlomm, Thorsten (Hamburg, D)

14:00 – 15:30

Saal G2

Wissenschaftliches Symposium
Microenviroment/Angiogenesis

Vorsitz: Zielinski, Christoph (Wien, A), Fiedler, Walter (Hamburg, D)

14:00 V665 Zielgerichtete Therapie des Endothelstoffwechsels:
Grundlagen und Strategien
Carmeliet, Peter (Leuven, B)

14:30 V666 Das Knochenmarkstroma als Zielstruktur zur Überwindung
von Therapieresistenz
Loges, Sonja (Hamburg, D)

15:00 V667 Targeting of tumor-associated makrophages (TAM)
De Palma, Michele (Lausanne, CH)

Montag, 13.10.

Freier Vortrag Gerinnung/Thrombozyten

Vorsitz: Langer, Florian (Hamburg, D), Matzdorff, Axel (Saarbrücken, D)

- 14:00 V668 Freisetzung von NKG2D Liganden von der Oberfläche metastasierender Tumorzellen durch Thrombozyten-assoziierte Proteasen vermittelt Tumor-Immunevasion
Raab, Stefanie, Kropp K.N., Steinle A., Klein G., Kanz L., Kopp H.-G., Salih H.R. (Tuebingen; Frankfurt, D)
- 14:15 V669 Klinische Bedeutung von Markern der Hämostaseaktivierung bei Frauen mit vermutetem Ovarialkarzinom
Claussen, Carlota, Rausch A.V., Spath B., Lezius S., Bokemeyer C., Mahner S., Langer F. (Hamburg, D)
- 14:30 V670 Prophylaxe und Therapie venöser Thromboembolien bei Krebspatienten – erste Ergebnisse einer wissenschaftlichen Umfrage zur hämatologisch-onkologischen Versorgungspraxis in Deutschland
Matzdorff, Axel, Ledig B., Stücker M., Riess H. (Saarbrücken; Neu-Isenburg; Bochum; Berlin, D)
- 14:45 V671 Epidemiologie und Therapie von erwachsenen Patienten mit ITP: eine retrospektive Analyse
Wildner, Sophie Maria, Feistritzer C., Henkel M., Weyrer W., Gastl G., Steurer M. (Innsbruck, A)
- 15:00 V672 Erworbene ADAMTS-13-Mangel bei Patienten mit schwerer thrombotischer Mikroangiopathie nach hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Koldehoff, Michael (Essen, D)
- 15:15 V673 Behandlung venöser Thromboembolien bei ambulanten Tumorpatienten in Deutschland – Ergebnisse einer prospektiven, nicht-interventionellen Studie
Matzdorff, Axel, Schilling H., Ledig B. (Saarbrücken; Neu-Isenburg, D)

Fortbildung Mikroskopierkurs I

Vorsitz: Gassmann, Winfried (Siegen, D)

- 14:00 V674 Lymphatische Neoplasien im peripheren Blut und KM
*Horst, Heinz-August (Kiel, D)
Bettelheim, Peter (Linz, A)*
- 14:45 V675 Akute Leukämien
*Parmentier, Stefani (Dresden, D)
Haferlach, Torsten (München, D)*

**Freier Vortrag
CML/MPN**

- Vorsitz: Fischer, Thomas (Magdeburg, D), Gisslinger, Heinz (Wien, A)
- 14:00 V676 Kartierung der natürlich präsentierten HLA Liganden der CML – Eine direkte Strategie zur Entwicklung therapeutischer Peptidvakzine
Kowalewski, Daniel Johannes, Schemionek M., Kanz L., Salih H.R., Brümmendorf T.H., Vucinic V., Niederwieser D., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Stickel J.S. (Tübingen; Aachen; Leipzig, D)
- 14:15 V677 Auf der Spur versteckter Zellen: Anwendung eines mathematischen Modells zur Vorhersage des Outcomes eines individuellen CML-Patienten unter TKI-Behandlung
Rothe, Tino, Horn M., Hochhaus A., Glauche I., Röder I. (Dresden; Leipzig; Jena, D)
- 14:30 V678 Kombinierte Therapie mit Nilotinib und Ruxolitinib in Zytokin-stimulierten BCR-ABL-positiven Zellen: Differentielle Regulation der STAT-Proteine STAT3 und STAT5
Becker, Constance, Poser I., Wohlmann A., Ludwig K., Frietsch J., Clement J., Ziermann J., Friedrich K.-H., Hochhaus A., La Rosée P. (Jena, D)
- 14:45 V679 Zeitlich begrenzte komplette hämatologische und zytogenetische Remission bei Patienten mit myeloischen Erkrankungen und PCM1-JAK2 oder BCR-JAK2 Fusionsgenen unter Therapie mit Ruxolitinib
Schwaab, Juliana, Knut M., Haferlach C., Fabarius A., Metzgeroth G., Horny H.-P., Chase A., Tapper W., Score J., Naumann N., Gosenca D., Jawhar M., Fritsche P., Hofmann W.-K., Cross N.C., Reiter A. (Mannheim; München; Nürnberg, D; Southampton, GB)
- 15:00 V680 Evaluierung des Ki-1 Antigens (CD30) als neuen Marker und Therapieziel in der fortgeschrittenen Mastrozytose
Blatt, Katharina, Cerny-Reiterer S., Sotlar K., Schwaab J., Stefanzi G., Hoermann G., Mayerhofer M., Hadzijusufovic E., Willmann M., Reiter A., Horny H.-P., Valent P. (Vienna, A; Munich; Mannheim, D)
- 15:15 V681 Der JAK1/2 Inhibitor Ruxolitinib beeinflusst die CD4+ T Zell Funktion
Parampalli Yajnanarayana, Sowmya, Stuebig T., Cornez I., Alchalby H., Schönberg K., Wolschke C., Rudolph J., Kroeger N., Wolf D. (Bonn; Hamburg, D)

Freier Vortrag
CLL – molekular I

- Vorsitz: Zirlík, Katja (Freiburg, D), Binder, Mascha (Hamburg, D)
- 14:00 V682 Genomische Charakterisierung der primären Ultra-Hochrisiko und der refraktären CLL: Ergebnisse der CLL2O Studie
Edelmann, Jennifer, Haferlach C., Saub J., Teleanu V., Florence C., Leblonde V., Delmer A., Buehler A., Gribben J.G., Hallek M., Doehner H., Stilgenbauer S. (Ulm; Muenchen; Koeln, D; Bobigny; Paris; Reims, F; London, GB)
- 14:15 V683 Transkriptionelle Fehlbindung von NFAT2 bei der CLL
Märklin, Melanie, Heitmann J.S., Poljak A., Ganser M., Evouna C., Stickel J., Kopp H.-G., Kanz L., Rao A., Wirths S., Müller M.R. (Tübingen, D; La Jolla, USA)
- 14:30 V684 Freisetzung des TNF Familienmitgliedes BAFF durch aktivierte NK Zellen vermittelt Resistenz von CLL Zellen gegen direkte und Rituximab-induzierte NK Zellyse
Wild, Julia, Raab S., Schmiedel B.J., Maurer A., Schneider P., Kanz L., Salih H.R. (Tübingen, D; Lausanne, CH)
- 14:45 V685 Neue NO-ASA Derivate sind vielversprechende neue Medikamente für die Therapie der chronisch lymphatischen Leukämie (CLL), hämatologischen Neoplasien und solider Tumore
Flamme, Hanna, Krallmann S., Poll-Wolbeck S.J., Krüger M., Berkessel A., Hallek M., Kreuzer K.-A. (Köln, D)
- 15:00 V686 p38 bestimmt das Therapieansprechen der CLL gegenüber BH3-Mimetika mittels Regulation von Mcl-1
Hülsemann, Malte Friedrich, Theurich S., Becker H.J., Pallasch C., von Bergwelt-Baildon M., Hallek M., Wendtner C.-M., Frenzel L.P. (Köln, D)
- 15:15 V687 Die Aktivierbarkeit des Integrins VLA-4 durch CXCL12 auf chronisch lymphatischen Leukämie Zellen mit Trisomie 12 ist stark beeinträchtigt
Ganghammer, Sylvia, Hutterer E., Hinterseer E., Brachtl G., Asslaber D., Krenn P.W., Girbl T., Berghammer P., Geisberger R., Egle A., Zucchetto A., Gattei V., Chigaev A., Greil R., Hartmann T.N. (Salzburg, A; Aviano, I; Albuquerque, New Mexico, USA)

14:00 – 15:30

Saal B

Wissenschaftliches Symposium
Kontroversen in der Behandlung des Multiplen Myeloms

- Vorsitz: Kröger, Nicolaus (Hamburg, D),
Engelhardt, Monika (Freiburg, D)
- 14:00 V688 Stellenwert von Konsolidierung versus maintenance versus zweite konsolidierende Hochdosistherapie in der Erstlinie
Willenbacher, Wolfgang, Willenbacher E. (Innsbruck, A)
- 14:30 V689 Gibt es eine Behandlungsindikation für Patienten mit „smouldering“ Multiplen Myelom mit hohem Progressionsrisiko?
Engelhardt, Monika (Freiburg, D)
- 15:00 V690 Wie behandle ich den rezidierten Patienten?
Best approaches im Dschungel neuer Therapieoptionen
Kropff, Martin (Münster, D)

14:00 – 15:30

Saal C1

Expertenseminar
CML

- 14:00 V691 CML
Koschmieder, Steffen (Aachen, D)
- Schwerpunkte: CML Molekulare Pathogenese, CML Diagnostik, CML Therapiekonzepte, CML Therapiemonitoring; Fallbeispiele willkommen*

14:00 – 15:30

Saal 8

Freier Vortrag
AML – molekular II

- Vorsitz: Niederwieser, Dietger (Leipzig, D),
Lübbert, Michael (Freiburg, D)
- 14:00 V692 PML-RARalpha blockiert Seneszenz durch Inaktivierung des Daxx/ATRX- Histon H3.3-Chaperon-Komplexes und begünstigt so die Entwicklung der akuten Promyelozyten-Leukämie (APL)
Korf K., Wodrich H., Haschke A., Eggert D., Sternsdorf, Thomas (Hamburg, D; Bordeaux, F)
- 14:15 V693 Der Hedgehog-Signalweg-Mediator GLI repräsentiert einen negativen Prognosemarker für Patienten mit akuter myeloischer Leukämie und die In-vitro-Inhibition von GLI vermittelt anti-leukämische Effekte
Wellbrock, Jasmin, Latuske E., Köhler J., Wagner K., Stamm H., Vettorazzi E., Vohwinkel G., Klokow M., Kühling-Thees R., Loges S., Thol F., Schubert C., Amling M., Jücker M., Bokemeyer C., Heuser M., Krauter J., Fiedler W. (Hamburg; Hannover, D)

Montag, 13.10.

- 14:30 V694 Die Rolle von Growth Factor Independence 1b (Gfi1b) in Akuten Myeloischen Leukämien
Zeller, Amos Cornelius, Botezatu L., Michel L.C., Hönes J., Lams R.F., Köster R., Dührsen U., Khandanpour C. (Essen, D)
- 14:45 V695 T-Zell Differenzierung, aber nicht Erschöpfung, in der AML
Lichtenegger, Felix Sebastian, Schnorfeil F.M., Emmerig K., Schlüter M., Neitz J.S., Altmann T., Draenert R., Hiddemann W., Subklewe M. (München, D)
- 15:00 V696 Höhere CD97 Expression in akuter myeloischer Leukämie ist mit FLT3-ITD und NPM1 Mutationen assoziiert
Wobus, Manja, Bornhäuser M., Ortlepp C., Ehninger G., Thiede C., Oelschlägel U. (Dresden, D)
- 15:15 V697 Syk und Btk induzieren zelluläres Überleben in der akuten myeloischen Leukämie durch Aktivierung verschiedener transkriptioneller Programme
Oellerich, Thomas, Mohr S., Beck J., Corso J., Bohnenberger H., Döbele C., Bug G., Schütz E., Urlaub H., Serve H. (Frankfurt am Main; Göttingen, D)

14:00 – 15:30

Saal 13/14

Freier Vortrag Lungenkrebs II

Vorsitz: Thomas, Michael (Heidelberg, D), Seifart, Ulf (Marburg, D)

- 14:00 V698 BMP-2 Antwort von humanen Lungenfibroblasten ist prognostisch bei Adenokarzinomen der Lunge
Rajski M., Buess, Martin (Zürich; Basel, CH)
- 14:15 V699 Zirkulierende U2 small nuclear RNA Fragmente als diagnostischer und prognostischer Biomarker bei Lungenkarzinompatienten
Köhler, Jens, Schuler M., Gauler T.C., Nöpel-Dünnebacke S., Hoffmann A.-C., Kasper S., Nensa F., Gomez B., Hahnemann M., Breitenbuecher F., Cheufou D., Özkan F., Darwiche K., Hoiczky M., Welter S., Eberhardt W.E.E., Teschler H., Stamatis G., Hahn S.A., Baraniskina A. (Essen; Bochum, D)
- 14:30 V700 Nichtkleinzelliges Lungenkarzinom – Neoadjuvante Therapie in Deutschland – Daten der klinischen Krebsregister
de Wit, Maike, Pankow W., Eggeling S., Schicke B., Reinecke A. (Berlin, D)
- 14:45 V701 Prognostisch relevante Faktoren für das Überleben von Patienten mit fortgeschrittenem NSCLC – Daten aus dem klinischen Tumorregister Lungenkarzinom (TLK)
von Vershuer, Ulla, Tessen H.W., Eggert J., Neise M., Frank M., Jänicke M., Spring L., Marschner N. (Essen; Goslar; Moers; Krefeld; Freiburg, D)

Montag, 13.10.

- 15:00 V702 Inzidenz und Therapieverlauf bei EGFR- und inaktivierender p53-Mutation in einer Kohorte von 218 getesteten Patienten eines zertifizierten Lungenkrebszentrums
Lüers A., Prenzel R., Scriba D., Willborn K.-C., Stropie U., Falk M., Hallas C., Tiemann M., Griesinger, Frank (Oldenburg; Hamburg, D)
- 15:15 V703 Kleinzelliges Lungenkarzinom in Berlin-Kreuzberg: Portrait einer Patientengruppe, die nicht Studien-Standards entspricht
Dieing, Annette, Scholz C. (Berlin, D)

14:00 – 15:30

Saal 4

Freier Vortrag

Allogene Transplantation – klinisch II

Vorsitz: Arnold, Renate (Berlin, D), Manz, Markus (Zürich, CH)

- 14:00 V704 Jak1/2 Blockade vermindert klinische Graft-versus-Host-Erkrankung
Spoerl, Silvia, Mathew N., Verbeek M., Maas-Bauer K., Finke J., Peschel C., Duyster J., Poeck H., Zeiser R., von Bubnoff N. (München; Freiburg, D)
- 14:15 V705 Anti-Thymozyten-Globulin reduziert die Mortalität nach peripherer Blutstammzelltransplantation bei Patienten, die homozygot für die KIR-Liganden-Gruppe C1 sind.
Clausen, Johannes, Buxhofer-Ausch V., Machherndl-Spandl S., Bajraszewski N.M., König J., Steitzer H., Danzer M., Krieger O., Kasparu H., Böhm A. (Linz, A)
- 14:30 V706 Total-nodale Bestrahlung bei Patienten mit überwiegend kortikosteroid-refraktärer chronischer Graft-versus-Host-Disease nach allogener Stammzelltransplantation
Hautmann, Anke Heidewig, Wolff D., Hilgendorf I., Fehn U., Edinger M., Herr W., Kölbl O., Holler B., Sporrer D., Holler E., Hautmann M.G. (Regensburg; Rostock, D)
- 14:45 V707 Vermindertes Rückfallrisiko nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation (HSCT) bei Myelofibrose mit Splenomegalie
Ditschkowski, Markus, Steckel N.K., Trenscher R., Gromke T., Beelen D.W. (Essen, D)
- 15:00 V708 Allogene Stammzelltransplantation bei Patienten über 70 Jahre – Ist die Altersgrenze erreicht?
Haen, Sebastian P., Pham M., Vogel W., Faul C., Kanz L., Bethge W.A. (Tübingen, D)
- 15:15 V709 Analyse des Engraftments bei Patienten mit Myelofibrose nach allogener Stammzelltransplantation
Hart, Christina, Barop J., Müller G., Schelker R., Herr W., Holler E., Grassinger J. (Regensburg, D)

Wissenschaftliches Symposium**Fortschritte bei der Prognose und Therapie der AL Amyloidose**

Vorsitz: Kröger, Nicolaus (Hamburg, D), Hegenbart, Ute (Heidelberg, D)

15:45 V710 Diagnosis and prognosis of AL amyloidosis
Palladini, Giovanni (Pavia, I)

16:15 V711 Treatment results using "new" drugs
Wechalekar, Ashutosh (London, GB)

16:45 V712 Autologe und allogene Transplantation
Schönland, Stefan (Heidelberg, D)

Wissenschaftliches Symposium**Myeloische Epigenetik – Von präklinischen Forschungsergebnissen in der Epigenetik zur erfolgreichen klinischen Anwendung**

Vorsitz: Lübbert, Michael (Freiburg, D), Buske, Christian (Ulm, D)

15:45 V713 RNAi screens zur Identifikation therapie-relevanter Zielgene bei myeloischen Leukämien
Zuber, Johannes (Vienna, A)

16:07 V714 Analyse der Bedeutung der PIWI-like Proteine in der akuten myeloischen Leukämie
Bamezai S., Mulaw M.A., Vegi N.M., Zhou F., Rohde C., Mueller-Tidow C., Foerstemann K., Doehner K., Doehner H., Feuring-Buske M., Rawat V.P.S., Buske, Christian (Ulm; Halle (Saale); Munich, D)

16:29 V715 Epigenetische Aberrationen als Zielstrukturen für die Behandlung von AML/MDS
Lübbert, Michael, Claus R., Plass C. (Freiburg; Heidelberg, D)

16:51 V716 Identifizierung epigenetischer Regulatoren von „self-renewal“ und Differenzierung mittels Ganzgenom-Bisulfidsequenzierung von hämatopoetischen Stamm- und Progenitorzellen
Lipka, Daniel B., Wang Q., Cabezas-Wallscheid N., Klimmeck D., Weichenhan D., Herrmann C., Lier A., Haas S., Brocks D., Gu L., Essers M.A.G., Brors B., Eils R., Trumpp A., Milsom M.D., Plass C. (Heidelberg, D)

Wissenschaftliches Symposium Adjuvante Therapie des Kolonkarzinoms

- Vorsitz: Folprecht, Gunnar (Dresden, D), Thaler, Josef (Wels, A)
- 15:45 V717 Kolonkarzinom, Stadium II mit hoher Rezidivrisikokonstellation & Mikrosatelliteninstabilität: Adjuvante Chemotherapie?
Graeven, Ullrich (Mönchengladbach, D)
- 16:15 V718 Können wir Stadium III Kolonkarzinompatienten selektionieren, die von einer Oxaliplatin-Kombinationstherapie nicht profitieren?
Thaler, Josef (Wels, A)
- 16:45 V719 Molekulare Gensignaturen: Aufgrund der derzeitigen Datenlage "ready for prime time"?
Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D)

Freier Vortrag MDS – klinisch

- Vorsitz: Nolte, Florian (Mannheim, D), Wermke, Martin (Dresden, D)
- 15:45 V720 Einfluss von TP53 Mutationen auf den klinischen Verlauf bei Patienten mit MDS und isolierter Deletion 5(q) unter Therapie mit Lenalidomid: Ergebnisse der prospektiven Le-Mon-5-Studie
Mossner Maximilian, Jann J.-C., Launinger-Lörsch E., Nowak D., Platzbecker U., Giagounidis A., Götze K., Letsch A., Haase D., Shirneshan K., Schlenk R.F., Kohlmann A., Haferlach T., Bug G., Lübbert M., Ganser A., Nowak V., Pressler J., Obländer J., Fey S., Müller N., Metzgeroth G., Hofmann W.-K., Germing U., Nolte F. (Mannheim; Dresden; Düsseldorf; München; Berlin; Göttingen; Ulm; Frankfurt; Freiburg; Hannover, D)
- 16:00 V721 Karyotypevolution bei Patienten mit MDS und isolierter Deletion (5q) mit Niedrig- oder Intermediär-1-Risiko nach IPSS: Ergebnisse der LeMon5-Studie
Shirneshan, Katayoon, Platzbecker U., Nolte F., Giagounidis A., Götze K., Bräulke F., Schanz J., Germing U., Haase D. (Göttingen; Dresden; Mannheim; Düsseldorf; München, D)
- 16:15 V722 Transfusionsbedarf, Behandlungen und Überleben bei Patienten mit Myelodysplastischem Syndrom (MDS): Ein Update aus dem MDS-Register der Regelversorgung
Steinmetz, Hans Tilman, Böttger I., Lathan B., Sauer A., Severin K., Germing U., Schmitz S. (Köln; Dortmund; Potsdam; Düsseldorf, D)
- 16:30 V723 Schwere Anämie infolge einer gestörten Ausbildung erythroblastärer Inseln bei einem bedeutenden Anteil von Patienten mit einem Myelodysplastischen Syndrom
Bütsche, Guntram, Teoman H., Giagounidis A., Göhring G., Schlegelberger B., Ganser A., Aul C., Kreipe H. (Hannover; Düsseldorf; Duisburg, D)

- 16:45 V724 Sicherheit und Wirksamkeit des Fas-Ligand-Inhibitors APG101 bei transfusionsbedürftigen Patienten mit Niedrig-Risiko-MDS: Interimanalysen einer Phase I Studie
Lauinger-Lörsch E., Luft T., Fey S., Obländer J., Brendel S., Jann J.-C., Kunz C., Fricke H., Mossner M., Metzgeroth G., Hofmann W.-K., Nolte, Florian (Mannheim; Heidelberg, D)
- 17:00 V725 Validierung der zytogenetischen Risikoklassifikation des IPSS und IPSS-R mittels CD34+ FISH aus peripherem Blut bei Patienten mit Myelodysplastischem Syndrom. Ergebnisse einer prospektiven Deutschen Diagnostikstudie im Vergleich mit einer internationalen Kontrollgruppe.
Braulke, Friederike, Platzbecker U., Müller-Thomas C., Götze K., Germing U., Brümmendorf T.H., Nolte F., Hofmann W.-K., Giagounidis A.A.N., Lübbert M., Greenberg P.L., Bennett J.M., Sole F., Mallo M., Slovak M.L., Ohyashiki K., Le Beau M.M., Tüchler H., Pfeilstöcker M., Nösslinger T., Hildebrandt B., Shirneshan K., Aul C., Stauder R., Sperr W.R., Valent P., Fonatsch C., Trümper L., Haase D., Schanz J. (Göttingen; Dresden; München; Düsseldorf; Aachen; Mannheim; Freiburg; Duisburg, D; Stanford; Rochester; Phoenix; Chicago, USA; Badalona, E; Tokyo, J; Vienna; Innsbruck, A)

15:45 – 17:15

Saal E

Fortbildung Mikroskopierkurs II

Vorsitz: Nebe, Carl Thomas (Kaiserslautern, D)

- 15:45 V726 Eosinophilie, Basophilie
*Reiter, Andreas (Mannheim, D)
Baurmann, Herrad (Berlin, D)*
- 16:30 V727 Mastozytose
*Fuchs, Roland (Aachen, D)
Gütgemann, Ines (Bonn, D)*

15:45 – 17:15

Saal 6

Wissenschaftliches Symposium Joint Symposium DGHO – EHA

- Vorsitz: Jäger, Ulrich (Wien, A), Schmitz, Norbert (Hamburg, D)
- 15:45 V728 Not just Congress: EHA and its commitment to research
Jäger, Ulrich (Wien, A)
- 16:00 V729 EHA and the future of research in hematology in Europe: the Research Roadmap
Engert, Andreas (Köln, D)
- 16:25 V730 EHA and the European policy landscape
Duyvené de Wit, Thom (Den Haag, NL)
- 16:40 V730a Risk Benefit Assessment of new drugs: National or European challenge?
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

Montag, 13.10.

Freier Vortrag
CLL – molekular II

- Vorsitz: Herling, Marco (Köln, D),
 Wendtner, Clemens-Martin (München, D)
- 15:45 V731 NFAT2 ist ein wichtiger Regulator der Anergieinduktion bei der CLL
Märklin, Melanie, Heitmann J.S., Poljak A., Ganser M., Evouna C., Kopp H.-G., Kanz L., Rao A., Wirths S., Müller M.R. (Tübingen, D; La Jolla, USA)
- 16:00 V732 PD-1/ PD-L1 mediierte T-Zell Defekte in CLL sind nicht absolut und können zumindest teilweise durch in vivo Behandlung mit Lenalidomide korrigiert werden
McClanahan, Fabienne, Riches J.C., Miller S., Ghazaly E., Day W., Capasso M., Gribben J. (London, GB)
- 16:15 V733 Die Phagozytosefunktion der Makrophagen wird durch CLL und NHL Progression unterdrückt und wird durch Chemoimmunotherapie hoch effektiv wieder hergestellt
Schwamb, Janine, Reinart N., Vorholt D., Ristovska V., Ulas T., Leskov I., Braun C., Hemann M., Schultze J.L., Hallek M., Pallasch C.P. (Köln; Bonn, D; Cambridge, USA)
- 16:30 V734 Die Sensivität von CLL-Zellen gegenüber CD95-induzierter Apoptose ist abhängig von Palmitoylierung und wird durch deregulierte miRNAs kontrolliert
Berg, Valeska, Vartak N., Claasen J., Rusch M., Waldmann H., Bastiaens P., Hedberg C., Pallasch C., Hallek M., Wendtner C., Frenzel L. (Cologne; Dortmund, D)
- 16:45 V735 Zell-basierender Assay zeigt die Grenzen konventioneller Binding-Assays bei der Suche nach CLL-treibenden Antigenen auf
Dühren-von Minden, Marcus, Iype J., Schneider D., Übelhart R., Riebel S., Wardemann H., Jumaa H. (Freiburg; Ulm; Berlin, D)
- 17:00 V736 HLA Ligandomanalyse identifiziert eine neue Generation immunogener CLL-assoziiertes Antigene
Kowalewski, Daniel Johannes, Schuster H., Berlin C., Kahn S., Backert L., Schmid-Horch B., Kanz L., Salih H.R., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Stickel J.S. (Tübingen, D)

Fortbildung Psychoonkologie

Vorsitz: Heußner, Pia (München, D), Flath, Bernd (Hamburg, D)

- 15:45 V737 Therapiebegrenzung bei den neuen oralen Zytostatika – spezifische Herausforderungen
Koenigsmann, Michael (Hannover, D)
- 16:15 V738 Antidepressive Therapie bei onkologischen Patienten
Riedner, Carola (München, D)
- 16:45 V739 Neuropsychiatrische Symptomkontrolle in der Onkologie
Lorenzl, Stefan (Salzburg, A)

Freier Vortrag Immuntherapie II

Vorsitz: Hudecek, Michael (Würzburg, D), Fehse, Boris (Hamburg, D)

- 15:45 V740 Gentransfer von HLA-DP spezifischen T-Zell-Rezeptoren als neue Methode in der adoptiven Immuntherapie von Leukämien
Vatter, Sarah, Klobuch S., Herr W., Thomas S. (Regensburg, D)
- 16:00 V741 Bispezifische T-Zell-rekrutierende Antikörper verbessern die anti-tumorale Aktivität von adoptivem T-Zelltransfer
Kobold, Sebastian, Steffen J., Chaloupka M., Grassmann S., Henkel J., Castoldi R., Zeng Y., Chmielewski M., Schmollinger J., Schnurr M., Rothenfusser S., Schendel D.J., Abken H., Sustmann C., Niederfellner G., Klein C., Bourquin C., Endres S. (München; Penzberg; Köln, D; Schlieren; Fribourg, CH)
- 16:15 V742 Ein neuer PD1-CD28 chimärer Rezeptor durchbricht die PD-1 vermittelte Immunsuppression während eines adoptiven T-Zell-Transfers
Kobold, Sebastian, Grassmann S., Chaloupka M., Lampert C., Schmollinger J., Endres S. (München, D)
- 16:30 V743 Leukämischen Stammzellen sind immunogene Ziele für zytotoxische T-Lymphozyten
Schneider, Vanessa, Zhang L., Rojewski M., Fekete N., Erle A., Bullinger L., Hofmann S., Götz M., Döhner K., Ihme S., Döhner H., Buske C., Greiner J. (Ulm; Stuttgart, D)
- 16:45 V744 Die Optimierung eines Melanom-spezifischen Einzelketten-T-Zellrezeptors für den adoptiven T-Zelltransfer
Trumpler J., Gonzales C., Antunes E., Glomski M., Voss R.-H., Echhannaoui H., Theobald M., Hauptrock, Beate (Mainz, D)
- 17:00 V745 Bi- und trispezifische T Zell-rekrutierende Triplebodies [19-3-19] und [33-3-19] vermitteln effizient die Lyse maligner B lymphoider Zellen
Roskopf, Claudia C., Schiller C.B., Braciak T.A., Kobold S., Fenn N., Wildenhain S., Schubert I.A., Jacob U., Fey G.H., Hopfner K.-P., Oduncu F.S. (Munich; Erlangen, D)

Freier Vortrag
Versorgungsforschung

- Vorsitz: Braess, Jan (Regensburg, D), Müller, Lothar (Leer, D)
- 15:45 V746 Notfallversorgung von onkologischen Patienten in einem großen Notfallzentrum – Eine quantitative Analyse
Rockmann Felix, Brännler T., Schenk M., Heilmeier B., Moosmann N., Stauder H., Braess, J. (Regensburg, D)
- 16:00 V747 Geriatrisches Screening onkologischer Patienten: Eine prospektive Evaluation von 285 konsekutiven Patienten
Grothe, Wilfried, Hameister K., Schinglerova I., Tiede S., Christl S. (Hamburg, D)
- 16:15 V748 Erhebung und Auswertung von Daten für Qualitätsindikatoren in onkologischen Praxen – Ergebnisse einer Pilotstudie
Hauer, Alexander, Hermes-Moll K., Zimmermann A., Schmitz S., Baumann W. (Köln, D)
- 16:30 V749 Patienten und ihre Begleiter – eine Befragung in onkologischen Schwerpunktpraxen
Baumann, Walter, Borges jr. U., Benser J., Riese C. (Köln, D)
- 16:45 V750 Compliance und Adhärenz von Patienten mit metastasiertem soliden Tumor, die eine orale Krebstherapie erhalten: Perspektive des Patienten, des Hauptunterstützers und des Onkologen
Thomalla, Jörg, Feiten S., Friesenhahn V., Heymanns J., Kleboth K., Köppler H., van Roye C., Weide R. (Koblenz, D)
- 17:00 V751 Die Unterstützung ethischer Entscheidungsfindung bei fortgeschrittenen Krebserkrankungen. Methoden und erste Ergebnisse aus dem ETHICO (Empirical-Ethical Interventions in Oncology)-Projekt
Schildmann, Jan, Wäscher S., Salloch S., Ritter P., Vollmann J. (Bochum; Kamen, D)

Freier Vortrag nichtmaligne Hämatologie

- Vorsitz: Schrezenmeier, Hubert (Ulm, D), Arnold, Renate (Berlin, D)
- 15:45 V752 Mehr als PIGA Genmutationen – Ein weiterer Hinweis auf die zwei-Treffer Pathogenese als genetische Basis der PNH.
Höchsmann B., Krawitz, Peter, Heinrich V., Korinth D., Schrezenmeier H. (Ulm; Berlin, D)
- 16:00 V753 Verbesserung der Neutrophilenfunktion durch erhöhte transkriptionelle Aktivität von C/EBPepsilon mittels HDAC-Inhibition in einem experimentellen EHEC-Mausmodell
Bettenworth D., Nowacki T., Ross M., Thoennissen G.B., Hengst K., Berdel W.E., Bokemeyer C., Heidemann J., Thoennissen, Nils H (Muenster; Hamburg, D)
- 16:15 V754 Management von schwangeren PNH-Patientinnen: ein Bericht von 10 deutschen Fällen des internationalen PNH-Patientenregisters
Höchsmann, Britta, Leichtle R., Röth A., Haferlach T., Hilgendorf I., Schmidt B., Mohm J., Schädlich B., Borchmann P., Müller M., Schrezenmeier H. (Ulm; Essen; München; Rostock; München/Pasing; Dresden; Halle/ Saale; Köln; Offenburg, D)
- 16:30 V755 Serologisches Ansprechen von Patienten mit paroxysmaler nächtlicher Hämoglobinurie (PNH) auf eine Meningokokken-Schutzimpfung bei Therapie mit dem terminalen Komplement-inhibitor Eculizumab: Eine retrospektive Analyse
Alashkar, Ferras, Herich-Terhürne D., Dührsen U., Röth A. (Essen, D)
- 16:45 V756 Verlauf GPI-defizienter Klone bei Patienten mit paroxysmaler nächtlicher Hämoglobinurie (PNH): Eine retrospektive Folgeanalyse
Alashkar, Ferras, Schmücker U., Herich-Terhürne D., Preising N., Dührsen U., Röth A. (Essen, D)
- 17:00 V757 Mutationen in XIAP führen zu überschießender Nekroptose als Ursache von hämophagozytischer Lymphohistiozytose (X-linked lymphoproliferatives Syndrom)
Yabal M., Müller N., Adler H., Knies N., Groß C.J., Damgaard R.B., Kanegane H., Ringelhan M., Kaufmann T., Heikenwälder M., Strasser A., Groß O., Ruland J., Peschel C., Gyrd-Hansen M., Jost, Philipp Jakob (München; Oberschleißheim, D; Copenhagen, DK; Toyama, J; Bern, CH; Parkville, AUS)

Posterdiskussion

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Hämatopoetische Stammzellen und MDS

Vorsitz: Lipka, Daniel (Heidelberg, D), Hackanson, Björn (Freiburg, D)

- P758 $G\alpha q$ und $G\alpha 11$ regulieren Zellzyklus und Aktivierung von hämatopoetischen Stamm- und Vorläuferzellen
Rehage, Maike, Grez M., Serve H., Rieger M.A., Schwaeble J. (Frankfurt, D)
- P759 Polymorphismen in den Komplexen III und IV in der Atmungskette nehmen Einfluss auf die Funktionen der murinen hämatopoetischen Stammzellen während der Alterung
Kretzschmar, Christin, Rooff C., Timmer K., Sekora A., Knübel G., Murua Escobar H., Junghans C. (Rostock, D)
- P760 Das HLA-assoziierte Risiko der Stammzelltransplantation steigt mit dem Patientenalter bei Transplantation
Fürst, Daniel, Zollikofer C., Müller C., Niederwieser D., Bunjes D., Wagner E., Gramatzki M., Wulf G., Arnold R., Einsele H., Glass B., Schwerdtfeger R., Pfreundschuh M., Schrezenmeier H., Mytilineos J. (Ulm; Leipzig; Mainz; Kiel; Göttingen; Berlin; Würzburg; Hamburg; Wiesbaden; Homburg, D)
- P761 Entgraftmen und Verlauf nach ASZT mit Plerixafor-mobilisierten Stammzellen in schlechten Mobilisierern
Angelova, Olga, Dittbacher A., Schmidt S., Nachbaur D. (Innsbruck, A)
- P762 Der Einfluss von Di(2-ethylhexyl)phthalat auf die Migrationsrate der humanen promyelocytischen Leukämiezelllinie (HL60)
Manz, Patrick, Cadeddu R.-P., Wilk M., Fritz B., Haas R., Wenzel F. (Villingen-Schwenningen; Düsseldorf; Pulheim, D)
- P763 Eisenüberladungs-induzierte genetische Instabilität bei myelodysplastischen Syndromen
Westhofen, Gina, Ganster C., Al-Ali H.K., Haase D. (Göttingen; Leipzig, D)
- P764 Einfluss des Alters auf die Ergebnisse einer allogenen Stammzelltransplantation bei Patienten mit myelodysplastischem Syndrom nach myeloablativer oder dosisreduzierter Konditionierung
Schmohl, Jörg Uwe, Spanier L., Dorn C., Faul C., Vogel W., Kanz L., Bethge W. (Tübingen, D)
- P765 Bericht zur MDS-Biobank im Rahmen des „Krebshilfe-Verbundforschungsprojekt MDS“ der deutschen MDS-Arbeitsgruppe
Schemenau, Jennifer, Strupp C., Wulfert M., Schroeder T., Nusch A., Langer W., Kalhori N., Haase D., Brümmendorf T., Schütte J., Ganser A., Parmentier S., Schulte K., Plewe D., Losem C., Biekmann E., Hoffmann W., Hahn L., Neise M., Lollert A., Maintz C., Hinske C., Weißinger F., Heudobler D., Rodermann E., Culmann H., Kretzschmar T., Steinmetz T., Severin K., Schmitz S., Haas R., Germing U., Hofmann W.-K., Gattermann N. (Düsseldorf; Ratingen; Göttingen; Aachen; Hannover; Waiblingen; Köln; Neuss; Herne; Krefeld; Würselen; Bielefeld; Regensburg; Troisdorf; Bergisch-Gladbach; Dormagen; Mannheim, D)

Montag, 13.10.

- P766 Next-generation Sequencing von Knochenmarksausstrichen ermöglicht retrospektive Analysen von hämatologischen und onkologischen Erkrankungen
Wiesinger K., Zopf, Agnes, Niklas N., Hackl C., Pröll J., Bettelheim P., Machherndl-Spandl S., Gabriel C. (Linz, A)
- P767 Viszerale Leishmaniose mit klinischem Bild eines myelodysplastischen Syndroms
Metzgeroth G., Hofmann W.-K., Hastka, Jan (Mannheim, D)
- P768 Phänotypische und funktionelle Charakterisierung von Neutrophilen und Monozyten von Patienten mit myelodysplastischem Syndrom mittels Durchflusszytometrie
Schmidt, Cornelia, Stein P., Dopheide J.F., Schmitt F., Theobald M., Schild H., Lauinger-Lörsch E., Nolte F., Radsak M.P. (Mainz; Mannheim, D)
- P769 Onkogenamplifikationen bei Patienten mit myeloischen Erkrankungen
Ganster, Christina, Haase D., Shirneshan K. (Göttingen, D)
- P770 Eisen-Chelattherapie bei transfusionsabhängigen Patienten mit myelodysplastischem Syndrom und transfusionsbedingter Eisenüberladung im klinischen Alltag – Interimanalyse der nicht-interventionellen Studie EXSEPT
Nolte, Florian, Rubanov O., Kühn R.-B., Schumann C., Kreil S., Metzgeroth G., Junkes A., Johr C., Albrecht S., Hofmann W.-K. (Mannheim; Hameln; Oldenburg; Nürnberg, D)
- P771 Effektivitäts- und Sicherheitsdaten bei der Therapie mit Azacitidin (Vidaza®) in der Praxis: Ergebnisse der ersten Zwischenauswertung der deutschen nicht-interventionellen VIDAZA® Anwendungsbeobachtung
Platzbecker, Uwe, Lück A., Prange-Krex G., Lollert A., Schwarzer A., Schwinger U., Uhlig J., Bachinger A., Weiligmann C., Steudel C., Illmer T. (Dresden; Rostock; Krefeld; Leipzig; Stuttgart; Naunhof; Leverkusen; München, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Immuntherapie

Vorsitz: Kobold, Sebastian (München, D), Theobald, Matthias (Mainz, D)

- P772 Entwicklung eines TCR spezifisch für das humane Tumor-assoziierte Antigen MDM2 zur adoptiven Immuntherapie des malignen Melanoms und multiplen Myeloms
Amann, Eva, Antunes E., Jacobi B., Theobald M., Echchannaoui H. (Mainz, D)
- P773 BCR-ABL-Tyrosinkinaseinhibitoren beeinflussen den PI3K/Akt-Signalweg und aktivieren den „microphthalmia associated“ Transkriptionsfaktor (MITF) in humanen dendritischen Zellen
Gutknecht, Michael, Märklin M., Dörfel D., Kanz L., Salih H.R., Grünebach F., Müller M.R., Rittig S.M. (Tübingen, D)
- P774 Immuntherapeutische Eigenschaften von Beta-2-Adrenorezeptor-Agonisten durch Modulation der Interleukin-27-Antwort myeloischer Zellen
Higer, Maximilian, Bosmann M., Riehl D., Röwe J., Theobald M., Ward P. (Mainz, D; Ann Arbor, USA)

Montag, 13.10.

- P775 Langzeit Sicherheit, Wirksamkeit, Verträglichkeit und Pharmakokinetik (PK) von HyQvia® (IGHy): Eine Phase-3-Extension-Studie in Patienten mit primären Immundefekten
Melamed I., Wasserman R., Stein M., Rubinstein A., Puck J., Gupta S., Engl W., Liebel H., Yel L., Schiff, Rl (Centennial; Dallas; North Palm Beach; Bronx; San Francisco; Irvine; Westlake Village, USA; Vienna, A)
- P776 Ergebnisse zur Wirksamkeit, Sicherheit und Verträglichkeit von HyQvia® (IGHy) in einer Phase-3-Studie in Erwachsenen mit primärer Immundefizienz (PI)
Stein M., Wasserman R., Melamed I., Rubinstein A., Puck J., Gupta S., Engl W., Liebel H., McCoy, B, Yel L., Schiff R. (North Palm Beach; Dallas; Centennial; Bronx; San Francisco; Irvine; Westlake Village, USA; Vienna, A)
- P777 Genexpressionsanalysen in PBMC aus peripherem Blut von Patienten mit metastasiertem Nierenzell-Karzinom während einer Therapie mit einer allogenen Gen-modifizierten Tumorstudie: Tumor-induzierte Immunsuppression und die Rolle von NF-κB
Flörcken, Anne, Grau M., Wolf A., Weilemann A., Kopp J., Dörken B., Blankenstein T., Pezzutto A., Lenz P., Lenz G., Westermann J. (Berlin; Marburg, D)
- P778 Chemoimmuntherapie: Untersuchung der immunmodulatorischen Aktivität von Paclitaxel, Doxorubicin und 5-Fluorouracil an humane Dendritische Zellen
Hildenbrand, Bernd, Neumann F., Lorenzen D., Huber M., Freudenberg M., Galanos C., Arnold D., Azemar M. (Freiburg; Leipzig; Aachen, D; Tewkesbury, GB)
- P779 Einfluss des pan-JAK Inhibitor Ruxolitinib auf T-Zell in vitro und in vivo
Stübig, Thomas, Paramalli Yajnanarayana S., Cornez I., Alchalby H., Wolschke C., Heine A., Brossart P., Wolf D., Kröger N. (Hamburg; Bonn, D)
- P780 Bivalente Rolle von NK Zellen im Rahmen kombinierter Radio-Hyperthermie-Protokolle
Finkel, Patrick, Meyer F., Bösl K., Werthmüller N., Mackensen A., Frey B., Gaipf U., Ullrich E. (Erlangen; Frankfurt, D)
- P781 Zytotoxische T-Zellantworten gegen leukämieassoziierte Antigene (LAA) und das detektierte Zytokinprofil nach allogener Stammzelltransplantation und Spenderlymphozytengabe (SLT) in Patienten mit unterschiedlichen hämatologischen Erkrankungen
Hofmann, Susanne, Götz M., Herbst C., Schneider V., Wiesneth M., Döhner H., Bunjes D., Greiner J. (Ulm, D)
- P782 IMAB362 in Kombination mit Standardchemotherapie zeigt synergistische antitumorale Wirksamkeit
Mitnacht-Kraus, Rita, Jacobs S., Heinz C., Sahin U., Türeci Ö. (Mainz, D)
- P783 Expressionslevel des epidermalen Wachstumsfaktor Rezeptors (EGFR) beeinflussen den Wirkmechanismus von EGFR-gerichteten monoklonalen Antikörpern
Derer, Stefanie, Bauer P., Lohse S., Scheel A.H., Kellner C., Peipp M., Valerius T. (Kiel; Kassel, D)
- P784 Die Aktivierung Tumor-infiltrierender T-Zellen durch bispezifische Antikörper korreliert mit T-Zellphänotyp und -funktion in ex vivo Tumorgewebe von Patienten mit NSCLC und Ovarialkarzinom
Thommen, Daniela, Schreiner J., Herzig P., Müller P., Umana P., Pisa P., Klein C., Bacac M., Levitsky V., Karanikas V., Savic Prince S., Lardinois D., Heinzelmann V.A., Zippelius A. (Basel; Schlieren, CH)

- P785 Rolle von Dendritischen Zellen bei Invasion und Dissemination von *Yersinia enterocolitica*
Drechlser-Hake D., Günter M., Heesemann J., Pisano F., Dersch P., Pfeffer K., Kanz L., Autenrieth I., Autenrieth, Stella (Tübingen; München; Braunschweig; Düsseldorf, D)
- P786 Ein Nicht-Ansprechen auf Tumor-Vazinen kann durch funktionelle Modulation von myeloiden Suppressorzellen überwunden werden
Heine, Annkristin, Llanto C., Gevensleben H., Diehl L., Garbi N., Brossart P., Knolle P., Kurts C., Hoechst B. (Bonn, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Lymphome III

Vorsitz: Rummel, Mathias J. (Gießen, D), Heß, Georg (Mainz, D)

- P787 Rasche Induktion einer zytologische Remission durch Bendamustin in einem Fall von T-PLL mit Symptomen einer Leukostase
Müller, Christian, Schröder N., Becker E., Tanev I., Smid J., Heidel F., Schalk E., Wolleschak D., Hanus L., Fischer T. (Magdeburg, D)
- P788 Case Report: Komplette hämatologische Remission eines gamma-delta hepatosplenischen T-Zell Lymphoms nach Induktionstherapie entsprechend dem GMALL 07/03 T-ALL Protokoll für Erwachsene
Deligiannis, Iordanis, Theissen M., Adolphs J., Gueluec S., Hengeöz Ö., Heil G. (Lüdenscheid; Attendorn, D)
- P789 Ibrutinib ist eine sehr effektive und sichere Therapieoption in stark vortherapierten Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie, follikulärem Lymphom und Mantelzell-Lymphom
Herth, Isabelle, Lehnert N., Heilig C., Zenz T., Ho A.D., Witzens-Harig M. (Heidelberg, D)
- P790 Immunrekonstitution von Lymphompatienten nach verschiedenen Chemotherapieeregimen
Düll, Johannes, Karg M., Rasche L., Einsele H., Topp M.S. (Würzburg, D)
- P791 Ein Fallbericht: Ein neu diagnostizierter M. Hodgkin bei einem 54-jährigen Patienten mit HIV-Infektion, EBV-Infektion, Hämophagozytosesyndrom und MODS – ein schwieriger aktueller Fall
Gläser, Dietrich, Loebermann M., Stoll P., Prall F., Fritzsche C., Wittke C., Junghans C. (Rostock, D)
- P792 Mantelzelllymphom, diagnostiziert über eine lymphomatöse Polypose im GI-Trakt: Erfolgreiche Therapie mit alternierend R-CHOP/R-DHAP und Konsolidierung mit BEAM und autologem Stammzellsupport
Berger, Stephanie, Weickert U., Autschbach F., Martens U., Lindauer M. (Heilbronn, D)
- P793 Der prognostische Einfluss einer intraokulären Beteiligung bei Primären ZNS Lymphomen: Erfahrungen aus der G-PCNSL-SG1 Studie
Kreher, Stephan, Strehlow F., Martus P., Roth P., Thiel E., Weller M., Korfel A. (Berlin; Tübingen, D; Zürich, CH)
- P794 Die MYD88 L265P Mutation: Ein diagnostischer Marker zur Differentialdiagnose des indolenten Lymphoms mit überlappenden klinisch-pathologischen Merkmalen?
Lebherz, Marina, Preukschas M., Hallas C., Tiemann M. (Hamburg, D)

Montag, 13.10.

- P795 Primäres mediastinales B-Zell-Lymphom: Erstlinientherapie mit einem alternativen Hochdosis-Methotrexat basierten Chemotherapieprotokoll. Eine monozentrische Untersuchung
Pönisch, Wolfram, Wehde N., Heyn S., Borte G., Liebmann A., Eichfeld U., Hammerschmidt S., Remane Y., Vucinic V., Al-Ali H.K., Behre G., Niederwieser D. (Leipzig, D)
- P796 Analyse des klinischen Verlaufes von Patienten mit neu diagnostiziertem diffus-großzelligen B-Zelllymphom und Nierenbeteiligung im Rituximab-Zeitalter
Lehners, Nicola, Herth I., Egerer G., Ho A.D., Witzens-Harig M. (Heidelberg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Mammakarzinom und gynäkologische Tumore

Vorsitz: Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D),
Mahner, Sven (Hamburg, D)

- P797 Wirksamkeit von Eribulin bei Patientinnen mit metastasiertem Brustkrebs (MBC): eine gepoolte Analyse nach HER2 und ER-Status
Twelves, Chris, Cortes J., Vahdat L., Olivo M., He Y., Kaufman P.A., Awada A. (Leeds, GB; Barcelona, E; New York; Woodcliff Lake; Lebanon, USA; Brussels, B)
- P798 Bestimmung der IGF-IR bzw. VEGFR-2 Rolle bei der Entstehung einer Trastuzumab Resistenz bei Patientinnen mit Mammakarzinom
Zimon, Dorothea, Pizon M., Pachmann U., Pachmann K. (Bayreuth, D)
- P799 Niedrige Her2-Expression als prädiktiver Outcome-Parameter bei Östrogenrezeptor-positivem, metastasiertem Mammakarzinom
Bergen, Elisabeth, Berghoff A.S., Rudas M., Minichsdorfer C., Dubsky P., Sattlberger C., Mader R.M., Fitzal F., Gnant M., Zielinski C.C., Preusser M., Steger G.G., Bartsch R. (Vienna; Vöcklabruck, A)
- P800 Kostenvergleich des RNA Disruption Assay (RDA (TM)) im Vergleich zur Sonographie für die response-gesteuerte neoadjuvante Behandlung von Brustkrebs in Deutschland
Rautenberg, Tamlyn, Rosery H. (Loerrach, D)
- P801 Die Forschung der Tmx2 in Selbsterneuerung und Pluripotenz bei Brustkrebs
Apostolou, Panagiotis, Toloudi M., Chatziioannou M., Mimikakou G., Kourtidou E., Vlachou I., Kipourou V., Papasotiriou I. (Filotas, GR)
- P802 Neoadjuvante Chemotherapie bei HER-2/neu positiven und triple-negativen Patientinnen in der Ära von Bevacizumab und Carboplatin – eine single center Erfahrung
Vogl, Ursula Maria, Vormittag L., Heinrich B., Weiser-Jasch O., Kafka A., Winkler T., Henry M., Papala M.T., Biricz K., Pfarl G., Schima W., Schmidbauer U., Öhler L. (Wien, A)
- P803 ACT-FASTER: Eine epidemiologische, prospektive Kohortenstudie bei postmenopausalen Frauen mit fortgeschrittenem, HR-positivem Brustkrebs mit Fulvestrant und Exemestan unter Alltagsbedingungen
Ostermann, Helmut, Maass N., Possinger K., Tesch H. (München; Aachen; Berlin; Frankfurt am Main, D)

Montag, 13.10.

- P804 Adjuvante Therapien mindern den Nutzen der palliativen Behandlung beim metastasierten Mammakarzinom – Eigene Ergebnisse und Literaturrecherche
Tessen, Hans-Werner, Bartels S., Kleeberg U. (Goslar; Sarstedt; Hamburg, D)
- P805 Internationale, randomisierte, offene Phase 3 Studie des oralen PARP Inhibitors BMN 673 bei Patienten mit Keimbahnmutationen in BRCA und lokal fortgeschrittenem und/oder metastasiertem Mammakarzinom (EMBRACA)
Eiermann, Wolfgang, Ettl J., Fasching P., Fehm T., Harbeck N., Lichtenegger W., Mueller L., Untch M., Wimberger P., Essing M.M., Lokker N., Lounsbury D. (München; Erlangen; Düsseldorf; Berlin; Leer; Dresden, D; London, GB; Novato, USA)
- P806 Stammzellsignaturen und Heterogenität beim Ovarialkarzinom
Boesch, Maximilian, Zeimet A.G., Reimer D., Gastl G., Wolf D., Sopper S. (Innsbruck, A; Bonn, D)
- P807 Das Cancer-Testis-Antigen Cyclin A1 wird aberrant in Ovarkarzinomen exprimiert und ist hier mit einem verlängerten Ansprechen auf eine Platin-basierte Therapie assoziiert
Ochsenreither, Sebastian, Arsenic R., Braicu I., Sehoulı J., Dietel M., Keilholz U. (Berlin, D)
- P808 Östrogen-inaktivierende Sulfotransferase hat einen positiven Effekt im fortgeschrittenen serösen Ovarialkarzinom
Mungenast, Felicitas, Aust S., Ocko K., Klameth L., Cacsire Castilo-Tong D., Zeillinger R., Van Gorp T., Vergote I., Sehoulı J., Mahner S., Fogel M., Thalhammer T. (Wien, A; Maastrich, NL; Leuven, B; Berlin; Hamburg, D; Rehovot, IL)
- P809 Neurotoxizität und Langzeitauswirkungen auf die Lebensqualität durch adjuvante Taxantherapie bei Mammakarzinom
Ilin E., Rössle S., Meisner C., Junack C., Stumpp C., Breiter, Sonja, Brinkmann F., Heidemann E. (Stuttgart; Tübingen, D)
- P810 Auftreten und Risikofaktoren der Chemotherapie-induzierten Polyneuropathie (CIPN) nach systemischer Therapie des Mammakarzinoms – Analyse von 1250 Patientenfällen während der onkologischen Rehabilitation
Hass, Holger G., Kunzmann V., Zabieglinskie T. (Scheidegg; Würzburg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Sonstige Onkologie II

Vorsitz: Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D), Hacker, Ulrich (Leipzig, D)

- P811 HPV positive HNSCC Zellen zeigen eine erhöhte Sensibilität gegenüber Bestrahlung und Chemotherapie durch eine verminderte Expression der Onkoproteine E6 und E7 und gesteigerte Apoptose
Ziemann, Frank, Arenz A., Preisung S., Klusmann J.-P., Wittekindt C., Engenhardt-Cabillic R., Wittig A. (Marburg; Gießen, D)
- P812 Sphäroid-Kulturen von Kopf-Hals-Karzinomzellen als Modell zirkulierender Tumorzellen belegen die wichtige Rolle des EGFR-Signalweges für das Überleben von CTC
Saki, Mohammad, Öztürk M., Niehr F., Konschak R., Budach V., Tinhofer I. (Berlin, D)

Montag, 13.10.

- P813 Phase II Studie mit Temsirolimus bei rezidierten oder refraktären primären ZNS-Lymphomen (PZNSL)
Kiewe, Philipp, Martus P., Thiel E., Grobosch T., Schlegel U., Herlinger U., Dreyling M., Schmidt C., Korfel A. (Berlin; Bochum; Bonn; München, D)
- P814 Einfluss NF- κ B aktivierender Mutanten auf den ZNS Tropismus von B-Zell Lymphomen
Reimann, Maurice, Maßwig S., Herrmann A., Lohneis P., Dörken B., Schmitt C.A. (Berlin, D)
- P815 PK-Modellierung der Population und Analyse des Ansprechens auf die Exposition mit Sorafenib bei Patienten mit radioaktivem Jod-refraktärem differenziertem Schilddrüsenkarzinom (RAI-RDTC) in der Phase-III-Studie DECISION
Paschke, Ralf, Bastholt L., Brose M.S., Jarzab B., Schlumberger M., Siena S., de la Fouchardiere C., Deshpande H., Shi Y., Elisei R., Gao M., Li L., Prins K., Walker H., Mitchell D., Lettieri J., Molnar I., Kappeler C., Peña C. (Leipzig; Berlin, D; Odense, DK; Philadelphia; New Haven; Denver; Whippany, USA; Gliwice, PL; Villejuif; Lyon, F; Milan; Pisa, I; Beijing; Tianjin; Chingdu, CHN; Nijmegen, NL; Loughborough, GB)
- P816 Sicherheit und Verträglichkeit von Sorafenib bei der Therapie des lokal fortgeschrittenen oder metastasierten Radiojod-refraktären differenzierten Schilddrüsenkarzinoms (RAI-rDTC): detaillierte Analysen der Phase-III-Studie DECISION
Kroiss, Matthias, Worden F., Shi J., Hadjieva T., Bonichon F., Gao M., Fugazzola L., Ando Y., Hasegawa Y., Park D.J., Nutting C., Sherman S.I., Shong Y.K., Smit J.W., Chung J., Kapeller C., Molnar I., Schlumberger M., Brose M.S. (Würzburg; Berlin, D; Ann Arbor; Houston; Montville; Philadelphia, USA; Beijing; Tianjin, CHN; Sofia, BG; Bordeaux; Villejuif, F; Milano, I; Nagoya, J; Seoul, ROK; London, GB; Nijmegen, NL)
- P817 Multimodale Therapie eines dedifferenzierten Clivus-Chordoms: ein Fallbericht
Richter, Stephan, Wittmer D., Fröhling S., Platzek I., Beuthien-Baumann B., Ehninger G., Schuler M. (Dresden; Heidelberg, D)
- P818 Folatrezeptor alpha und Thymidylatsynthase-Expression in Weichteilsarkomen
Becker, Judith M., Malenke E., Kopp H.-G. (Tübingen, D)
- P819 Postradiogenisches Angiosarcoma der Haut nach Radiatio für Mammacarcinom hat eine schlechte Prognose
Müller, Lothar, Janßen C., Hayduk R., Ufen M.-P. (Leer, D)
- P820 Denosumab imitiert Osteoprotegerin in seiner Interaktion mit RankL
Schieferdecker, Aneta, Voigt M., Braig F., Riecken K., Amling M., Bokemeyer C., Fehse B., Binder M. (Hamburg, D)
- P821 Phänotypisches Spektrum von BAP1-Keimbahnmutationen – Fallbericht eines Patienten mit einem Adenokarzinom des Mittelohrs
Bochum, Sylvia, Menzel M., Feldhahn M., Martens U.M., Biskup S. (Heilbronn; Tübingen, D)
- P822 In vitro Chemosensitivitätstestung mit Sphäroiden die aus CETCs von Krebspatienten mit soliden Tumoren kultiviert werden konnten
Pizon, Monika, Zimon D., Pachmann U., Pachmann K. (Bayreuth, D)

- P823 Auswirkungen von Hyperthermie auf die PARP-abhängige DNA-Reparatur von Kolon- und Ovarialkarzinomzellen nach Kurzzeitbehandlung mit Cisplatin und Doxorubizin
Schaaf, Lea, van der Kuip H., Mürdter T., Steurer W., Ulmer C., Aulitzky W.E. (Stuttgart, D)
- P824 Evaluation der Stammzeleigenschaften in Ovarialkarzinomzellen mit Hilfe unterschiedlicher Sphären-Assays
Wang, Hui, Paczulla A., Lengerke C. (Basel, CH)
- P825 Die Entwicklung eines Lymphom-Lernprogramms
Gresch, Barbara, Aerts E., Liptrott S., Goode V., Pfau R., Samaras P. (Zürich, Aesch, CH; Milan, I; Manchester, GB)
- P826 Induktionschemotherapie (Docetaxel, Cisplatin, 5FU) gefolgt von Irradiation mit Cetuximab, Langzeitergebnisse einer multizentrischen Studie der Österreichischen HNO Studiengruppe
Keil, Felix, Selzer E., Berghold A., Reinisch S., de Vries A., Greil R., Bachtary B., Tinchon C., Anderhuber W., Burian M., Kasperek A.K., Elisabeth W., Kainz H., Riedl R., Kapp K., Kopp M., Kornek G. (Vienna; Graz; Feldkirch; Salzburg; Leoben; Linz, A)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Sonstige Onkologie III

Vorsitz: Schellongowski, Peter (Wien, A), Oettle, Helmut (Friedrichshafen, D)

- P827 Fortbildungsbedarf von MitarbeiterInnen Onkologischer Schwerpunktpraxen in Deutschland
Benser, Jasmin, Riese C., Baumann W. (Köln, D)
- P828 Warum sollen ältere Patienten nicht weniger effektiv behandelt werden als jüngere Patienten? Erfahrungen einer geriatrisch-onkologischen Klinik
Schroeder, Michael, Noack C., Greiff U., Schäfer U. (Duisburg, D)
- P829 Das CUP-Syndrom – Erfahrungen eines universitären Zentrums
Löffler, Harald, Puthenparambil J., Hielscher T., Neben K., Krämer A. (Heidelberg; Baden-Baden, D)
- P830 ZOforT – ZOMETa-forschen in der Therapie: Analyse nach einer Beobachtungsdauer von 12 Monaten
Lipp, Rainer, Schmidt K., Tesch H. (Hamburg; Nürnberg; Frankfurt, D)
- P831 Multimodale Therapie des fortgeschrittenen Kopf-Hals-Karzinoms: Risiko-Nutzen-Verhältnis in der retrospektiven Einschätzung des Patienten
Schroeder, Michael, Remmert S., Walter F., Aul C. (Duisburg, D)
- P832 Uterine Leiomyosarkome im fortgeschrittenen Stadium mit günstigem Verlauf: Eine monozentrische Kohortenstudie
Hartmann E., Buettner S., Menge F., Hohenberger P., Kasper, Bernd (Mannheim, D)

Montag, 13.10.

- P833 LOGIST – Ein lokales beobachtendes GIST-Register:
Zweite Interimsanalyse nach einer medianen Beobachtungsdauer von 22,3 Monaten – Nicht-interventionelle Registerstudie zur Beobachtung von Patienten mit gastrointestinalen Stromatumoren (GIST) nach einer R0/R1 Resektion – mit oder ohne adjuvante Imatinib-Therapie (CST1571BDE77)
Reichardt, Peter, Quietzsch D., Stübs P., Cameron S., Gellert K., Wilhelm M., Killing B., Croner R., Kopp H.-G., Will U., Wardelmann E., Krajcinovic K. (Berlin; Chemnitz; Magdeburg; Göttingen; Nürnberg; Wetzlar; Erlangen; Tübingen; Gera; Münster; Würzburg, D)
- P834 Ein Fallbericht über die Behandlung eines fortgeschrittenen Kopf-Hals-Tumor Patienten
Schulz, Karoline, Fritsch A., Gläser D., Kraft F., Seebaß A.-S., Freitag S., Junghanß C. (Rostock, D)
- P835 ICU-Aufnahme, -Outcome und Post-ICU-Überleben bei Patientin mit akuter lymphatischer Leukämie oder Burkitt-Lymphom
Wohlfarth, Philipp, Schellongowski P., Bojic A., Rabitsch W., Hauswirth A., Jäger U., Kundi M., Valent P., Staudinger T., Sperr W.R. (Wien, A)
- P836 Sport lindert Fatigue bei Patienten mit einer malignen hämatologischen Erkrankung: ein Cochrane Review mit Metaanalyse
Skoetz, Nicole, Bergenthal N., Will A., Streckmann F., Elter T., Engert A. (Köln, D)
- P837 Lassen sich Selbstwirksamkeit, volitionale Strategien und Bewegungsverhalten von Brustkrebspatienten langfristig beeinflussen?
Leibbrand, Birgit, Kähnert H., Exner A.-K. (Bad Salzungen, D)
- P838 Die Prognose von Tumorpatienten einer internistischen Intensivstation eines kommunalen Tumorzentrums hängt vom akuten intensivmedizinischen Aufnahmegrund und nicht von der malignen Grunderkrankung ab
Tsoukakis I., Schulte, Karin, Schellongowski P., Krakau M., Dormann A. (Köln, D; Wien, A)
- P839 Effektive Vermeidung von Medikationsfehlern mit Hilfe eines elektronischen Chemotherapie-Management-Systems
Kaiser, Simona, Reinhardt H., Szymaniak-Vits M., Otte P., Groß B., Spadaro S., Opeker K., Wolfrum P., Lubrich B., Rautenberg B., Stickeler E., Hug M.J., Ruch M., Duyster J., Engelhardt M. (Freiburg, D)
- P840 Interprofessionelle Herangehensweisen beim Überbringen schlechter Nachrichten in der Onkologie. Eine Übersicht über Konzepte und empirische Daten
Schildmann, Jan, Härlein J., Vollmann J. (Bochum; Nuremberg, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion Tumorbologie

Vorsitz: Dierks, Christine (Freiburg, D), Fröhling, Stefan (Heidelberg, D)

- P841 Sorafenib, Nilotinib und Dasatinib, nicht aber Sunitinib, reduzieren die Anzahl und die Funktion von myeloiden Suppressorzellen in vitro
Heine, Annkristin, Schilling J., Llanto C., Brossart P., Knolle P., Kurts C., Hoehst B. (Bonn, D)

- P842 Therapeutische Bewältigung von genetischer und molekular-genetischer Heterogenität in metastasierten Tumoren: ‚Top-down‘ Strategien um die Normativität des Tumors zielgerichtet zu therapieren
Reichle, Albrecht, Herr W. (Regensburg, D)
- P843 Inaktivierung und therapeutische Reaktivierung von FoxO3a in humanen B-Zell-Lymphomen
Mies, Anna, Lee S., Dörken B., Schmitt C.A. (Berlin, D)
- P844 Konformation diktiert Funktion: Membranassoziierte Interaktionen von Bcl-XL mit Bax, c(t)Bid und Bad
Bogner, Christian, Kale J., Chi X., Shamas-Din A., Leber B., Andrews D.W. (München, D; Hamilton; Toronto, CDN)
- P845 2-Hydroxyglutarat reduziert die IL-12 Produktion humaner dendritischer Zellen
Gottfried, Eva, Ugele I., Cardenas Conejo E., Wehrstein M., Thomas S., Herr W., Kreutz M. (Regensburg, D)
- P846 Non-kanonische Regulation des Hypoxie-induzierbaren Faktors HIF- α durch Prolyl-4-Hydroxylase 2 in Glioblastomzellen
Sun, Wenwen, Jelkmann W., Depping R. (Lübeck, D)
- P847 Der Chemokinrezeptor CXCR4 – eine vielversprechende Zielstruktur in der Diagnose und Therapie des SCLC
Reimann, Christiane Anne, Specht E., Kaemmerer D., Wirtz R.M., Schulz S., Lupp A. (Jena; Bad Berka; Köln, D)
- P848 KIR+CD8+ T-Zellen – Identifizierung einer neuen regulatorischen T-Zellpopulation
Holderried, Tobias A. W., Kim H.-J., Lang P.A., Brossart P., Cantor H. (Bonn; Düsseldorf, D; Boston, USA)
- P849 Mitoseaberrationen verschiedener Zelllinien nach Verlust des Tumorsuppressors Cdh1
Greil, Christine, Krohs J., Follo M., Duyster J., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)
- P850 Polymorphismen im FNTB Promotor beeinflussen das Überleben bei verschiedenen Neoplasien
Virchow, Isabel, Lazik A., Bau M., Schmid K.W., Siffert W., Bachmann H.S. (Essen, D)
- P851 Erste Resultate der Prämarker08 Studie: Darstellung eines Profils von solublen und zellulären Biomarkern und funktioneller Bildgebung unter anti-angiogener Monotherapie bei Krebspatienten
Pircher, Andreas, Steiner N., Kocher F., Graziadei I., Heidegger I., Leonhartsberger N., Kremser C., Kern J., Untergasser G., Gunsilius E., Hilbe W. (Innsbruck, A)
- P852 Lysin-spezifische Demethylase 1 (LSD1) in hämatopoetischen und lymphatischen Neoplasien
Niebel, Dennis, Kirfel J., Janzen V., Höller T., Majores M., Gütgemann I. (Bonn, D)
- P853 Mechanistische Studien zum Antitumorpotential von Endocannabinoiden in den Humanen Glioma- und Brustkrebszelllinien U-87 und MCF-7
Ammar R.M., Ulrich-Merzenich, Gudrun (Bonn, D)

- P854 Präparation und molekulare Charakterisierung von Tumorzell- und Endothelzell-abgeleiteten extrazellulären Vesikeln
Frey J., Gräfe C., Hochhaus A., Clement, Joachim H (Jena, D)
- P855 CD56 wird durch *Aspergillus fumigatus* auf natürlichen Killerzellen runterreguliert
Brüggemann, Sabrina, Schmitt A.-L., Einsele H., Löffler J. (Würzburg, D)
- P856 Neuroendokrine Tumore: Antisekretorische Effekte somatostinerger und dopaminerger Substanzen neuroendokriner Tumorzellen
Günther, Thomas, Schulz S. (Jena, D)
- P857 Untersuchung der VPAC2-Rezeptor-Expression in normalen und neoplastischen menschlichen Gewebeproben unter Verwendung des neuen monoklonalen Kaninchen-Antikörpers SP235
Lupp, Amelie, Novakhov B., Mann A., Schulz S. (Jena, D)
- P858 Die Wirkung des Multikinase-Inhibitors R763/AS703569 auf das Wachstum und Überleben von neoplastischen Mastzellen
Peter, Barbara, Blatt K., Herrmann H., Stefanzl G., Gleixner K.V., Hadzijusufovic E., Sperr W.R., Schwaab J., Willmann M., Reiter A., Valent P. (Vienna, A; Mannheim, D)
- P859 EMMPRIN/CD147 kennzeichnet pro-invasive Tumorzell Mikrovesikel und ermöglicht ihre Detektion im Blut von Tumorpatienten
Menck, Kerstin, Bleckmann A., Scharf C., Pukrop T., Dyck L., Klemm F., Binder C. (Göttingen; Greifswald, D)

17:30 – 19:00

Saal 3

Posterdiskussion

Multiples Myelom II

Vorsitz: Ludwig, Heinz (Wien, A), Knop, Stefan (Würzburg, D)

- P860 Drittlinien-Behandlung des Multiplen Myeloms (MM) in Österreich: Eine Analyse des österreichischen Myelomregisters (AMR)
Willenbacher, Ella, Weger R., Willenbacher W. (Innsbruck, A)
- P861 Multiples Myelom und Neurotoxizität aus Sicht des Patienten und des Arztes: Ergebnisse des prospektiven Tumorregisters Lymphatische Neoplasien und des LyTox-Projektes
Hurtz, Hans-Jürgen, Knauf W., Hutzschenreuter U., Mittermüller J., Grugel R., Harde J., Boller E., Hartmann H., Marschner N. (Halle (Saale); Frankfurt a. M.; Nordhorn; Germering; Freiburg i. Br., D)
- P862 Extern als bullöses Pemphigoid fehldiagnostizierte primäre AL-Amyloidose mit gutem Ansprechen auf Bortezomib
Wienck, Anne, Rank N., Eul T., Ott G., Schaich M., Parmentier S. (Winnenden; Stuttgart, D)
- P863 Anhaltende VGPR in einem Patienten mit refraktärem/relapsiertem Multiplen Myelom durch orales Cyclophosphamid und Dexamethason
Steiner, Normann, Nachbaur D., Willenbacher W., Koenig P., Gunsilius E. (Innsbruck, A)

- P864 Das interdisziplinäre Tumorboard (TB) ‚Multiples Myelom‘ des Comprehensive Cancer Center Freiburg (CCCF): Erste Analyse der Fragestellungen an die Konferenz, Patientenoutcome, Befolgungsgrad der TB-Empfehlungen und Möglichkeit des Studieneinschlusses für dieses herausfordernd/schwierig-zu-behandelnde-MM-Patientenkollektiv
Selder, Ricarda Maria, Möller M.-D., Pandurevic M., Kleber M., Waldschmidt J., Herget G.W., Henne K., Hauschild O., May A.M., Pantic M., von Bubnoff N., Duyster J., Vach W., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)
- P865 Erste Ergebnisse über die Zufriedenheit mit dem Comprehensive Cancer Center Freiburg (CCCF) Tumor Board (TB) – Multiples Myelom (MM) von MM-Patienten, Zuweisern und Teilnehmern
Pandurevic, Masa, Selder R., Möller M., Kleber M., Pantic M., Waldschmidt J., Herget G., Henne K., Hauschild O., May A., von Bubnoff N., Duyster J., Vach W., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)
- P866 Komplette Remission einer gegenüber „neuen Substanzen“ refraktären sekundären Plasmazellleukämie (sPCL) nach Polychemotherapie mit Dexamethason, Cisplatin, Doxorubicin, Cyclophosphamid und Etoposid (DPACE)
Desuki, Alexander, Jacobi B., Euler P., Wagner E.-M., Theobald M., Wölfel T. (Mainz, D)
- P867 Ungewöhnliche klinische Manifestationen des Plasmazellmyeloms bei einem jungen Patienten – ein Fallbericht
Diwoky, Stefan, Glaeser D., Koball S., Fuehrer A., Junghans C. (Rostock, D)
- P868 Handelt es sich hier um Leichtketten-Ablagerungs-Krankheit? Ein Patient mit Proteinurie, Verschlechterung der Nierenfunktion und monoklonaler Gammopathie stellt sich vor
Danhof, Sophia, Velden J., Lopau K., Amann K., Einsele H., Knop S. (Würzburg; Erlangen, D)
- P869 Chimärismusanalyse nach allogener Stammzelltransplantation bei 66 Patienten mit Multiplen Myelom
Dissen, Lea, Rasche L., Thiede C., Josip Z., Schreder M., Grigoleit G.U., Einsele H., Knop S. (Würzburg; Dresden, D)
- P870 PAD plus Lenalidomid in der Behandlung des Multiplen Myeloms – eine vielversprechende 4-fach Kombination bei neu diagnostizierter und fortgeschrittener Erkrankung
Schreder, Martin, Danhof S., Rasche L., Striffler S., Einsele H., Knop S. (Würzburg, D)
- P871 Behandlung von Patienten mit rezidiviertem/refraktärem multiplen Myelom mit Lenalidomid/Dexamethason unter Praxisbedingungen
Schwarzer, Andreas, Frühauf S., Königsmann M., Schnell R., Reeb M., Heits F., Tirier C., Prange-Krex G., Knauf W., Bachinger A., Weiligmann C., Hoppe G., Glasmacher A., Schmidt B. (Leipzig; Hersfeld; Hannover; Frechen; Kaiserslautern; Rotenburg; Bottrop; Dresden; Frankfurt a. M.; Leverkusen; München, D; Boudry, CH)

Posterdiskussion Versorgungsforschung II

Vorsitz: Gloede, Tristan (Köln), Weide, Rudolf (Koblenz, D)

- P872 Lungenarterienembolie als Zufallsbefund in der Staging-Computertomographie bei onkologischen Patienten
Bach A.G., Beckel C., Schramm D., Schmoll H.-J., Behrmann C., Spielmann R.P., Surov, Alexey (Halle, D)
- P873 Lebensqualität nach Krebs – der Einfluss von Alter und Geschlecht
Peters, Elisabeth, Mendoza Schulz L., Reuss-Borst M. (Bad Kissingen; Göttingen, D)
- P874 Epidemiologische Analyse von multiresistenten Gram-negativen Bakterien (MRGN) bei hämatologisch-onkologischen Patienten
Gehring, Sonja, Färber J., Fischer T., Schalk E. (Magdeburg, D)
- P875 Körperliche Aktivität und Lebensqualität: Eine Umfrage unter Krebspatienten, die mit Chemotherapie behandelt werden
Kripp, Melanie, Heußner A.-L., Schulte N., Belle S., Gerhardt A., Hofmann W.-K., Hofheinz R.-D., Merx K. (Mannheim, D)
- P876 Gebrauch von Komplementärer und Alternativer Medizin: Eine Umfrage unter Patienten unter Therapie in einem interdisziplinären onkologischen Tagestherapiezentrum
Merx, Kirsten, Hodorkowski V., Belle S., Schulte N., Gerhardt A., Hofmann W.-K., Hofheinz R.-D., Kripp M. (Mannheim, D)
- P877 Nachhaltige Steigerung der körperlichen Aktivität bei Brustkrebspatientinnen ist möglich – 2 Jahres-Katamnese der KIRA-Studie
Peters, Elisabeth, Wentrock S., Lemmerich D., Baumann F., Reuss-Borst M. (Bad Kissingen; Bad Neustadt; Köln, D)
- P878 Verbesserung der anti-vaskulären Tumortherapie mit retargetiertem Gewebefaktor durch zufällige und ortsspezifische PEGylierung
Zerbst, Caroline, Mesters R.M., Schliemann C., Berdel W.E., Schwöppe C. (Münster, D)
- P879 O-PIS.meine akte
Pareigis-Hoppe, Simone, Kunde-Krüger J., Ebert A. (Schkopau/ OT Ermlitz; Halle, D)
- P880 Gesundheitsbezogene Lebensqualität und Patientenpräferenzen in der frühen Nutzenbewertung von Onkologika
Schubert, Angela, Zentner A., Tebinka-Olbrich A., Haas A. (Berlin, D)

- P881 Analyse von Überlebenszeiten bei Tumorpatienten anhand Methoden des Data Minings
Sailer, Fabian, Pobiruchin M., Pfeifer D., Bochum S., Martens U. (Heilbronn, D)
- P882 Arbeit nach Krebs – Effekte eines berufsbezogenen Rehabilitationsprogramms
Peters, Elisabeth, Malitz J., Kuhn R., Reuss-Borst M. (Bad Kissingen, D)
- P883 Erwartete ökonomische Auswirkungen der Vorsorge des Kolonkarzinoms auf die Sozialsicherungssysteme in Deutschland
Block, Andreas, Frielitz F., Niesiobedzki A., Bokemeyer C. (Hamburg, D)
- P884 Verteilung der UICC-Stadien verschiedener Krebsarten auf Basis der Daten aus den epidemiologischen Krebsregistern in Deutschland
Hermann, Silke, Friedrich S., Haug U., Becker N. (Heidelberg, D)
- P885 Vergleich der Wirkung zweier Sportprogramme auf Krebspatienten
Hodeck, Alexander (Leipzig, D)
- P886 Das kolorektale Karzinom – Versorgungsforschung und Versorgungsrealität in onkologischen Praxen
Strohbach, Frank, Schlichting A., Tessen H.-W. (Berlin; Sarstedt; Goslar, D)

Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

14:00 – 15:30

Saal C4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Ernährung und Stoffwechsel

Montag, 13.10.

Dienstag, 14. Oktober 2014

Wissenschaftliches Programm

Wissenschaftliches Programm

08:00 – 09:30

Saal G1

Wissenschaftliches Symposium Antikörpertherapie 2014

Vorsitz: Gramatzki, Martin (Kiel, D), Jäger, Dirk (Heidelberg, D)

08:00 V887 Anti-HER2/neu Immunotoxine und Dimerisierungshemmer
Schmid, Peter (London, GB)

08:22 V888 Präklinische und klinische Entwicklung von Blinatumomab
bei Non-Hodgkin Lymphomen und ALL
Bargou, Ralf C. (Würzburg, D)

08:44 V889 T-Zell engager in der AML
Bachmann, Michael (Dresden, D)

08:00 – 09:30

Saal G2

Fortbildung Kompetenznetz Maligne Lymphome

Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D), Schmitz, Norbert (Hamburg, D)

08:00 V890 Chronische lymphatische Leukämie (CLL)
Hallek, Michael (Köln, D)

08:15 V891 Multiples Myelom
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

08:30 V892 ZNS-Lymphome
Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D)

08:45 V893 Posttransplantationslymphome
Trappe, Ralf Ulrich (Kiel, D)

09:00 V894 Indolente Lymphome
Dreyling, Martin (München, D)

09:15 V895 Aggressive Lymphome
Trümper, Lorenz (Göttingen, D)

Dienstag, 14.10.

Fortbildung Neuroendokrine Tumoren

- Vorsitz: Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D),
Wiedenmann, Bertram (Berlin, D)
- 08:00 V896 Systemische Therapie des differenzierten neuroendokrinen Karzinoms 2014
Wiedenmann, Bertram (Berlin, D)
- 08:30 V897 Peptidvermittelte Radionuklidtherapie (PRRT) – aktueller Stand und innovative Entwicklungen
Baum, Richard P (Bad Berka, D)
- 09:00 V898 Treatment of high-grade neuroendocrine tumors – beyond platinum/etoposide
Öberg, Kjell (Uppsala, S)

Freier Vortrag Tumorbiologie

- Vorsitz: Loges, Sonja (Hamburg, D),
Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)
- 08:00 V899 Protektive Eigenschaften eines induzierbaren Deoxycytidin-kinase (dCK) „Knockdown“ in humanen hämatopoetischen Zellen
Czarnecki, Kevin, Lachmann N., Brenning S., Heinz N., Schiedlmeier B., Schambach A., Moritz T. (Hannover; Langen, D)
- 08:15 V900 Zebrafisch Xenografts als Tool für in vivo Studien humaner Leukämien
Konantz, Martina, Paczulla A., Lengerke C. (Basel, CH)
- 08:30 V901 Ein Functional Cancer genomics Screen identifiziert eine pharmakologisch zugängliche synthetisch letale Interaktion zwischen dem MMR Gen MSH3 und dem NHEJ Gen PRKDC
Dietlein F., Thelen L., Reinhardt, Hans Christian (Köln, D)
- 08:45 V902 Identifikation von Komponenten des alternativen NHEJ-Signalweges als molekulares Target zur Überwindung der durch onkogenes KRAS induzierten Therapieresistenz in vitro und in vivo
Hähnel, Patricia S., Sasca D., Enders B., Swoboda S., Lehmann N., Roos W.P., Kaina B., Theobald M., Kindler T. (Mainz, D)
- 09:00 V903 Die Verlagerung von Biglykan im Melanommicroenvironment fördert die Tumorzellinvasion durch Erhöhung der Steifigkeit und Integrin-1 β Expression
Andrlova, Hana, Mastroianni J., Madl J., Kern J., Technau K., Brummer T., Meiß F., Duyster J., Römer W., Zeiser R. (Freiburg, D)

Freier Vortrag
CML – klinisch

- Vorsitz: le Coutre, Philipp (Berlin, D),
Schafhausen, Philippe (Hamburg, D)
- 08:00 V904 Wirksamkeit und Sicherheit von Imatinib nach 10 Jahren: Ergebnisse der CML Studie IV
Kalmanti, Lida, Saussele S., Lauseker M., Dietz C., Heinrich L., Proetel U., Hochhaus A., Müller M.C., Fabarius A., Krause S.W., Dengler J., Falge C., Baerlocher G.M., Burchert A., Neubauer A., Kanz L., Stegelmann F., Pfreundschuh M., Spiekermann K., Pfirrmann M., Hasford J., Hehlmann R. (Mannheim; München; Jena; Erlangen; Heidelberg; Nürnberg; Marburg; Tübingen; Ulm; Homburg, D; Bern, CH)
- 08:15 V905 Nilotinib übt proatherogene und Wachstums-inhibierende Effekte auf Endothelzellen aus: der potentielle Mechanismus hinter der Medikamenten-induzierten Vaskulopathie in Ph+ CML
Hadzijusufovic, Emir, Albrecht-Schgoer K., Huber K., Grebien F., Eisenwort G., Schgoer W., Ghanim V., Sadovnik I., Kaun C., Herndlhofer S., Theurl M., Cerny-Reiterer S., Hörmann G., Jilma B., Sperr W.R., Rix U., Wojta J., Wolf D., Superti-Furga G., Kirchmair R., Valent P. (Wien; Innsbruck, A; Bonn, D)
- 08:30 V906 Behandlung der chronischen myeloischen Leukämie (CML) bei Kindern und Adoleszenten im Zeitalter der Tyrosin-Kinase-Inhibitoren (TKI)
Suttorp, Meinolf, Tauer J.T., Nowasz C., Krumbolz M., von Neuhoff N., Glauche I., Schlegelberger B., Metzler M., Thiede C. (Dresden; Erlangen; Hannover, D)
- 08:45 V907 Management der CML Blastenkrise: Ergebnisse der randomisierten CML-Studie IV
Dietz, Christian Tobias, Saussele S., Kalmanti L., Lauseker M., Heinrich L., Schwerdtfeger R., Kolb H.-J., Gratwohl A., Krause S.W., Falge C., Dengler J., Kanz L., Stegelmann F., Pfreundschuh M., Spiekermann K., Burchert A., Neubauer A., Ehninger G., Hossfeld D.K., Heimpel H., Müller M.C., Fabarius A., Hochhaus A., Pfirrmann M., Hasford J., Hehlmann R. (Mannheim; München; Wiesbaden; Erlangen; Nürnberg; Heilbronn; Tübingen; Ulm; Homburg/Saar; Marburg; Dresden; Hamburg; Jena, D; Basel, CH)
- 09:00 V908 Gesamtüberleben und Prognose bei 2190 primär Imatinib-behandelten Patienten unter Berücksichtigung des Ereignisses „Tod wegen chronischer myeloischer Leukämie“
Pfirrmann, Markus, Saussele S., Baccarani M., Guilhot J., Cervantes F., Ossenkoppele G., Lindoerfer D., Hoffmann V.S., Castagnetti F., Hehlmann R., Simonsson B. (München; Mannheim, D; Bologna, I; Poitiers, F; Barcelona, E; Amsterdam, NL; Uppsala, S)

- 09:15 V909 Das Gesamtüberleben, aber nicht Progression und Remissionsstatus von CML Patienten, sind abhängig vom Charlson Index. Ergebnisse der CML-Studie IV
Krauss, Marie-Paloma, Lauseker M., Hehlmann R., Proetel U., Schreiber A., Kalmanti L., Hanfstein B., Pfirmann M., Hofmann W.-K., Einsele H., Falge C., Kanz L., Neubauer A., Kneba M., Stegelmann F., Pfreundschuh M., Waller C., Baerlocher G.M., Heim D., Krause S.W., Hasford J., Hochhaus A., Müller M., Sauße S. (Mannheim; München; Würzburg; Nürnberg; Tübingen; Gießen und Marburg; Kiel; Ulm; Homburg/Saar; Freiburg; Erlangen; Jena, D; Bern; Basel, CH)

08:00 – 09:30

Saal 4

Fortbildung Survivorship

Vorsitz: Gökbuget, Nicola (Frankfurt, D), Schilling, Georgia (Freiburg, D)

- 08:00 V910 Survivorship – Strukturierte Programme für Krebspatienten
Schilling, Georgia, Mumm A., Arnold D. (Freiburg, D)

- 08:30 V911 Was können wir im Cancer Survivorship von den Kollegen aus der Pädiatrie lernen?
Langer, Thorsten (Lübeck, D)

- 09:00 V912 Fertilität und Lebensqualität beim Hodgkin Lymphom
Borchmann, Peter (Köln, D)

08:00 – 09:30

Saal 6

Freier Vortrag Hämatopoetische Stammzellen und Nische

Vorsitz: Bornhäuser, Martin (Dresden, D), Lengerke, Claudia (Basel, CH)

- 08:00 V913 Nicht-interventionelle prospektive Studie über die Wirkung von miRNAs und Gen-Varianten auf die GvHD nach allogener Stammzelltransplantation bei Patienten mit akuter myeloischer Leukämie
Koldehoff, Michael, Steckel N.K., Maniera C., Elmaagacli A.H., Beelen D.W. (Essen, D)

- 08:15 V914 Identifikation einer putativen neoplastischen Stammzellpopulation in humaner Mastzellleukämie
Eisenwort, Gregor, Peter B., Blatt K., Cerny-Reiterer S., Hoermann G., Sadovnik I., Bilban M., Rülcke T., Willmann M., Schwaab J., Reiter A., Sperr W.R., Mannhalter C., Valent P. (Vienna, A; Mannheim, D)

- 08:30 V915 Immunphänotypische Charakterisierung der endostalen und vasculären Stammzellnische in CML and ALL
Cerny-Reiterer, Sabine, Müllauer L., Valent P. (Vienna, A)

- 08:45 V916 Die Aktivierung des TRKB Rezeptors in murinen hämatopoetischen Stammzellen/Vorläuferzellen induzierte Mastozytose und lymphoblastische Leukämie
Yang M., Huang K., Büsche G., Ganser A., Li, Zhixiong (Hannover, D)

Dienstag, 14.10.

- 09:00 V917 Epigenetische Verjüngung humaner mesenchymaler Stromazellen generiert aus induzierten pluripotenten Stammzellen
Frobel, Joana, Hemedda H., Lenz M., Denecke B., Šarić T., Zenke M., Wagner W. (Aachen; Cologne, D)
- 09:15 V918 Vorhersage des Mobilisierungsergebnisses hämatopoetischer Stammzellen in gesunden unverwandten Spendern
Teipel, Raphael, Kramer M., Schetelig J., Thiede C., Hölig K., Ehninger G. (Dresden, D)

09:45 – 11:15

Saal G1

Wissenschaftliches Symposium Das Beste des Kongresses

- Vorsitz: Binder, Mascha (Hamburg, D),
Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)
- 09:45 V919 Das Beste des Kongresses – Hämatologie
Baldus, Claudia (Berlin, D)
- 10:15 V920 Das Beste des Kongresses – Onkologie
Keilholz, Ulrich (Berlin, D)
- 10:45 V921 Das Beste des Kongresses – translationale Forschung
Loges, Sonja (Hamburg, D)

09:45 – 11:15

Saal G2

Fortbildung Kompetenznetzwerk Leukämien

- Vorsitz: Hoelzer, Dieter (Frankfurt, D),
Hehlmann, Rüdiger (Mannheim, D)
- 09:45 V922 Bedeutung von NGS im Management von Leukämien
Haferlach, Torsten (München, D)
- 10:03 V923 Chronische myeloische Leukämie – Absetzstudien
Saußele, Susanne (Mannheim, D)
- 10:21 V924 ALL – MRD-gesteuerte Therapie
Gökbuget, Nicola (Frankfurt, D)
- 10:39 V925 AML – neue Therapiekonzepte
Ganser, Arnold (Hannover, D)
- 10:57 V926 Neue Studienkonzepte bei MPN
Griesshammer, Martin (Minden, D)

Dienstag, 14.10.

**Wissenschaftliches Symposium
Tumorkachexie & Mangelernährung –
Grundlagen und neueste therapeutische Möglichkeiten**

Vorsitz: Bertz, Hartmut (Freiburg, D), Kämmerer, Ulrike (Würzburg, D)

- 09:45 V927 Stoffwechsel und metabolische Veränderungen bei Tumorkachexie
Arends, Jann (Freiburg im Breisgau, D)
- 10:15 V928 Ketogene Diät und Fasten: Einfluss auf Tumorstoffwechsel und Chemotherapie-assoziierte Nebenwirkungen
Kämmerer, Ulrike (Würzburg, D)
- 10:45 V929 Neueste medikamentöse Möglichkeiten zur Behandlung der Tumorkachexie
Blum, David (St. Gallen, CH)

**Freier Vortrag
CML – experimentell**

Vorsitz: Hochhaus, Andreas (Jena, D), Lange, Thoralf (Weißenfels, D)

- 09:45 V930 Der Escape eines BCR-ABL induzierten IRF8 Expressionsverlusts in Stammzellen reguliert antileukämische Immunsurveillance bei CML
Inselmann, Sabrina, Wang Y., Ernst T., Liebler S., Hochhaus A., Brendel C., Neubauer A., Burchert A. (Marburg; Jena, D)
- 10:00 V931 Die Überexpression des Bcr-Abl Zielgens Metastasis Suppressor 1 vermindert das leukämische Potenzial der CP-CML Stammzellen
Schemionek, Mirle, Schwab A., Costa I., Haenzelmann S., Copland M., Holyoake T.L., Li S., Müller-Tidow C., Brümmendorf T.H., Koschmieder S. (Aachen; Muenster; Halle (Saale), D; Glasgow, GB; Worcester, USA)
- 10:15 V932 Fc gamma Rezeptors IIb (Fc γ RIIb) knock-out vermindert die BCR-ABL induzierte Leukämogenese
Herrmann, Oliver, Weßling C.C., Huber M., Brümmendorf T.H., Koschmieder S., Schemionek M. (Aachen; Bonn, D)
- 10:30 V933 Eine erhöhte proteolytische Aktivität von Separase begünstigt das Auftreten unbalancierter erworbener zytogenetischer Aberrationen (ACAs) in CML Zellen des bcr-abl Fusionstyps b3a2
Haaß W., Kleiner H., Giehl M., Fabarius A., Weiß C., Müller M.C., Hehlmann R., Hofmann W.-K., Seifarth, Wolfgang (Mannheim, D)
- 10:45 V934 Nme2 als attraktives Target für eine Leukämie-spezifische Immuntherapie.
Dietrich, Tobias, Jilo A., Cross M., Niederwieser D., Tschiedel S. (Leipzig, D)

- 11:00 V935 Der kleinmolekulare Axl Inhibitor BGB324 ist wirksam gegenüber BCR-ABL1 und der T315I Mutation
Erdmann, Robert, Jorgensen H., Ben-Batalla I., Kruse N., Mickle D., von Amsberg G., Schafhausen P., Schultze A., Wroblewski M., Binder M., Cubas-Cordova M., Hadlich T., Janing M., Sawall S., Witzke V., Lorens J., Allan E., Mukherjee L., Morrison H., Cassells J., Kröger N., Lorens J.B., Clark R., Koschmieder S., Vandenbergh P., Brümmendorf T., Hochhaus A., Carmeliet P., Holyoake T., Pantel K., Bokemeyer C., Loges S. (Hamburg; Aachen; Jena, D; Glasgow; Liverpool, GB; Bergen, N; Leuven, B)

09:45 – 11:15

Saal 4

Fortbildung
Aggressive B-Zell Non-Hodgkin-Lymphome

Vorsitz: Pfreundschuh, Michael (Homburg, D),
 Pezzutto, Antonio (Berlin, D)

- 09:45 V936 Optimierte Antikörpertherapie beim B-Zell Non-Hodgkin-Lymphom
Held, Gerhard (Homburg, D)
- 10:15 V937 Die Rolle neuer Substanzen in der Therapie aggressiver Lymphome
Heß, Georg (Mainz, D)
- 10:45 V938 Die Rolle der Stammzelltransplantation in der Behandlung aggressiver B-Zell Non-Hodgkin-Lymphome
Glaß, Bertram (Hamburg, D)

09:45 – 11:15

Saal 6

Freier Vortrag
Immuntherapie IV

Vorsitz: Karagiannis, Panagiotis (Hamburg, D),
 Subklewe, Marion (München, D)

- 09:45 V939 IL-21 zur Optimierung der adoptiven NK Zelltherapie gegen Rhabdomyosarkome
Wagner, Juliane, Winterling K., Tognarelli S., Wels W., Klingebiel T., Bader P., Ullrich E. (Frankfurt, D)
- 10:00 V940 Dendritische Zellen der nächsten Generation für die Postremissionstherapie von AML-Patienten mit nicht-günstigem Risikoprofil
Lichtenegger, Felix S., Schnorfeil F.M., Altmann T., Köhnke T., Bücklein V., Geiger C., Wagner B., Henschler R., Bigalke I., Kvalheim G., Hiddemann W., Schendel D.J., Subklewe M. (München, D; Oslo, N)
- 10:15 V941 Effektive und prolongierte zelluläre Immuntherapie gegen akute myeloische Leukämieblasten mittels T-Zellrezeptor reprogrammierten, EBV-spezifischen CD8+ T-Zellen mit „memory-stem-cell“ und „central-memory“ Eigenschaften
Weber I., Petry J., Khan S., Mades A., Theobald M., Hartwig, Udo F. (Mainz, D)

- 10:30 V942 Die Lymphom-initiiierende Zellpopulation und CD30 als kritische Zielstruktur eines humanen ALCL ähnlichen T-Zell-Lymphom Mausmodells
Klingeberg, Cathrin, Schneider N., Miething C., Peschel C., Illert A.L., Duyster J. (Freiburg; München, D)
- 10:45 V943 Zwischenanalyse einer Phase I/II, offenen Dosisescalationsstudie zur Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und Effektivität des trifunktionalen Anti-Her2/neu x Anti-CD3 Antikörpers Ertumaxomab bei Patienten mit Her2/neu exprimierenden Tumoren mit Progress nach Standardtherapie
Hänse, Nicole, Pauligk C., Marmé F., Werner D., Hozaeel W., Rafiyan M.-R., Sorgius D., Jäger M., Klunker D., Ottmann O.G., Jäger E., Lindhofer H., Al-Batran S.-E. (Frankfurt/Main; Heidelberg; Martinsried; Munich, D)
- 11:00 V944 Transduktion von T-Zellen mit C-C-Chemokinrezeptor 4 (CCR4) vermittelt tumorspezifische Migration von adoptiv transferierten T-Zellen in einem Pankreaskarzinommodell
Rapp M., Grassmann S., Layritz P., Endres S., Anz D., Kobold, Sebastian (München, D)

11:30 – 13:00

Saal G1

Plenarsitzung

Presidential Symposium – Immune checkpoint targeting

Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Wernli, Martin (Aarau, CH)

- 11:30 V945 Targeting of PD-1 in cancer
Weber, Jeffrey S. (Tampa, USA)
- 12:00 V946 Clinical development of CTLA-4 targeted immunotherapy of cancer
Ascierto, Paolo A (Napoli, I)
- 12:30 V947 Immune checkpoint targeting in cancer – what the clinician needs to know
Mackensen, Andreas (Erlangen, D)

13:00 – 14:00

Foyer Saal G1

Farewell Lunch

Dienstag, 14.10.

Pflegetagung, 11.–12. Oktober 2014

Samstag, 11. Oktober 2014

08:00 – 09:30

Saal 4

Onkologische Rehabilitation

- Vorsitz: Schmidt, Silke (Bad Soden-Salmünster, D)
- 08:00 Eröffnung der Pflegetagung
Bielitz, Harald (Dresden, D)
- 08:05 Soziale Arbeit in der Onkologischen Rehabilitation
Scheer, Sigron (Bad Soden-Salmünster, D)
- 08:30 Rehabilitation bei einem Patienten nach Stammzelltransplantation
Pape, Cornelia (Bad Kissingen, D)
- 09:00 Rückkehr zur Arbeit nach einer Krebserkrankung
Ullrich, Anneke (Hamburg, D)

PFLEGE ZEITSCHRIFT

Fachzeitschrift für stationäre und ambulante Pflege

Seit
67 Jahren
bewährte
Qualität

Wissen, worauf es ankommt!

Ein Abonnement der Pflegezeitschrift bietet Ihnen:

- fundierte Informationen und Lösungen für Ausbildung, Studium und Beruf
- Expertenbeiträge zu Rechtsfragen
- evidenzbasierte Erläuterungen zu zentralen pflegerischen Handlungen
- spezielle Seiten für Lernende mit Wissenstest
- im „Peer Review“-Verfahren geprüfte wissenschaftliche Beiträge
- Übersicht über Fort- und Weiterbildungsangebote

Drei Ausgaben
im Probeabo für nur
€ 18,10*
(inkl. Versandkosten)



Weitere Infos unter: pflegezeitschrift@kohlhammer.de oder 0711/7863-7277

* Preis gilt für den Jahrgang 2014

10:00 – 11:30

Saal 4

Pflegetagung Vortrag
News/Trends in der Onkologie und Hämatologie

- Vorsitz: Bielitz, Harald (Dresden, D)
- 10:00 News/Trends aus ärztlicher Sicht
Boldt, Anne (Dresden, D)
- 10:30 Die Wittener Werkzeuge: Ein neuer Ansatz zur Beratung in der Pflege
Kocks, Andreas (Bonn, D)
- 11:00 Aktuelle Hygienestandards
Ostermann, Helmut (München, D)

12:00 – 13:30

Saal 4

Pflegetagung Vortrag
Palliativpflege

- Vorsitz: Freitag, Janet (Dresden, D), Trattner, Josef (Graz, A)
- 12:00 Zustand in extremis
Krenn, Marina (Graz, A)
- 12:30 Grenzen des Lebens – Grenzgänge der Sprache
Braun, Ulrich (München, D)
- 13:00 Kommunikation am Lebensende
Hlawatsch, Cornelia (Hamburg, D)

14:00 – 15:30

Saal 4

Flächendeckende Versorgung von Krebspatienten in der Zukunft (für Ärzte und Pflegekräfte)

- Vorsitz: Bachmann-Mettler, Irene (Zürich, CH), Wörmann, Bernhard (Berlin, D)
- 14:00 Einführung
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)
- 14:10 Bedarf basierend auf dem Gutachten zu Future Demands
Güntert, Bernhard (Innsbruck, A)
- 14:35 Flächendeckende Versorgung von Krebspatienten ... auf dem Land – Perspektive der Ärzte
Müller, Lothar (Leer, D)
- 15:00 Situation heute: Bericht aus der Pflege
Paradies, Kerstin (Hamburg, D)

15:45 – 17:15

Saal 4

Palliativmedizin (für Ärzte und Pflegekräfte)

- Vorsitz: Kloke, Marianne (Essen, D), Hlawatsch, Cornelia (Hamburg, D)
- 15:45 Therapie von Tumorschmerzen – Update 2014
Oechsle, Karin (Hamburg, D)
- 16:15 Trauer und Trauerrituale
Volkman, Axel (Dresden, D)
- 16:45 Palliative Sedierung – klinische Praxis und Grenzen
Alt-Epping, Bernd (Göttingen, D)



Kongress Pflege 2015

30. und 31. Januar 2015

Maritim proArte Hotel Berlin

- 20. Pflege-Recht-Tag
- Pflegemanagement-Kongress
- Pflegebildung
- Pflegepraxis aktuell

Der Start ins neue Fortbildungsjahr!

Für Informationen zum Kongress senden Sie den Coupon bitte an:

Fax: 030/82787-5511 | E-Mail: andrea.tauchert@springer.com

Name, Vorname

Institution (bitte nur bei Dienstadresse!)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Sonntag, 12. Oktober 2014

08:00 – 09:30

Saal 4

Veränderte Kompetenzen in der onkologisch-hämatologischen Pflege – Rolle/Selbstverständnis der Pflegenden in der Onkologie/Hämatologie

- Vorsitz: Kaufmann, Karin (Heinsberg, D)
- 08:00 Pflegeexpertin (APN) in der pädiatrischen Onkologiepflege
Flury, Maria (Zürich, CH)
- 08:30 Pflegebedarfserhebung (... im Rahmen der Fallverantwortung)
Müller, Gertrud (Nürnberg, D)
- 09:00 Ambulante Versorgungsmöglichkeiten in der Onkologie und
Palliativmedizin durch Pflegenden
Vehling-Kaiser, Ursula (Landshut, D)

10:00 – 11:30

Saal 4

Ambulante Tumorthherapie

- Vorsitz: Freitag, Janet (Dresden, D)
- 10:00 Familien leben mit Krebs
Frank, Barbara (Nürnberg, D)
- 10:30 Ambulanter Spitexdienst: Klientenbefragung zur Zufriedenheit
Sailer-Schramm, Monique (Brünisried, CH)
- 11:00 Herausforderungen oraler Tumorthherapie
Bertram, Mathias (Hamburg, D)

12:00 – 13:00

Besuch der einzelnen Workshops. Es finden 4 parallele Workshops statt. Der Besuch ist in der Teilnahmegebühr enthalten und ist auch ohne Anmeldung möglich.

12:00 – 13:00

Saal 11

Der „schwierige“ Angehörige
Hornemann, Beate (Dresden, D)

12:00 – 13:00

Saal 12

Kollegiale Fallbesprechung
Kropf-Staub, Susanne (Bern, CH)
Schönholzer, Sarah (Bern, CH)

12:00 – 13:00

Saal 15

Einsatz von Filtern in der Infusionstherapie
Jack, Thomas (Hannover, D)

12:00 – 13:00

Saal 4

Portpflege
Hentrich, Marcus (München, D)

17 SCHWEIZER ONKOLOGIEPFLEGE KONGRESS

26. MÄRZ 2015 IN BERN

Krebs – und dann?
Auswirkungen
auf Betroffene
und Pflegende.



Information und Anmeldung: www.onkologiepflege.ch

14:00 – 15:00

Besuch der einzelnen Workshops. Es finden 4 parallele Workshops statt. Der Besuch ist in der Teilnahmegebühr enthalten und ist auch ohne Anmeldung möglich.

14:00 – 15:00

Saal 11

Aromapflege
Siegl, Angelika (Graz, A)

14:00 – 15:00

Saal 12

Selbstfürsorge Pflegender
Schulz-Kindermann, Frank (Hamburg, D)

14:00 – 15:00

Saal 15

Resilienz von Patienten
Buhk, Henry (Hamburg, D)

14:00 – 15:00

Saal 4

Bedürfnisse sterbender Menschen
Beyerlein, Helga (Nürnberg, D)

15:45 – 17:15

Saal 4

Adhärenz

- Vorsitz: Bielitz, Harald (Dresden, D)
- 15:45 Medikamentenadhärenz
Gresch, Barbara (Zürich, CH)
- 16:15 Schulungskonzept für Patientinnen und Patienten mit Laryngektomie
Florin, Marion (Nürnberg, D)
- 16:45 Abschlussdiskussion
Bielitz, Harald (Dresden, D)

Registrierung beruflich Pflegender (RbP)

Die Pflegetagung wurde von der RbP (Registrierung beruflich Pflegender) zertifiziert:

- | | |
|----------------|-------------------------------|
| 11.10.2014 | mit 6 Punkten (Einzeltag) |
| 12.10.2014 | mit 6 Punkten (Einzeltag) |
| 11./12.10.2014 | mit 10 Punkten für beide Tage |

Die Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie während der Pflegetagung.

Stand: September 2014, Änderungen vorbehalten!



Eintritt für Studenten frei
an allen 5 Kongresstagen

STUDENTENTAG

11.10.2014

**Meine Zukunft
in der Hämatologie & Onkologie**

Studententag, 11. Oktober 2014

Liebe Studentinnen, liebe Studenten!

Hämatologie und Onkologie gehören zu den derzeit spannendsten medizinischen Fachgebieten. Etwa ein Drittel der neu zugelassenen Arzneimittel kommt aus diesem Bereich.

Ergebnisse der Grundlagenforschung werden zunehmend in gezielte Medikamente und neue Therapiekonzepte umgesetzt. Wir lernen, die biologische Diversität mit den klinischen Verläufen zu korrelieren und für individualisierte Behandlungen zu nutzen.

Neben der Innovation prägt der kranke Mensch das Berufsbild der Hämatologie und Onkologie. Die Betreuung der Patienten ist herausfordernd, anstrengend, oft auch sehr bereichernd.

Wir möchten mit unserem Studententag die Gelegenheit nutzen, Ihnen nicht nur einen Überblick über die wissenschaftlichen Highlights zu geben, sondern auch berufliche Perspektiven zu beleuchten, Bewerbungs- und Fördermöglichkeiten aufzuzeigen und Sie für das Fach zu begeistern!

Sprechen Sie mit uns!

Ihre Vorstände der Fachgesellschaften

Samstag, 11. Oktober 2014

11:15 – 16:15		Saal 8
Vorsitz:	Wörmann, Bernhard (Berlin, D)	
11:15	Begrüßung durch den Kongresspräsidenten und den DGHO Vorstand <i>Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)</i>	
11:30	Neues aus Forschung und Klinik – Chronische lymphatische Leukämie <i>Egle, Alexander (Salzburg, A)</i>	
11:50	Neues aus Forschung und Klinik – Lungenkarzinom <i>Wolf, Jürgen (Köln, D)</i>	
12:10	Neues aus Forschung und Klinik – Psychoonkologie <i>Petermann-Meyer, Andrea (Aachen, D)</i>	
12:30	(Ein-)Führung in den Kongress <i>Binder, Mascha (Hamburg, D)</i> <i>Glaß, Bertram (Hamburg, D)</i>	
13:00	Arbeiten in der Hämatologie und Medizinischen Onkologie – Universität und Klinik <i>Baldus, Claudia (Berlin, D)</i>	
13:15	Arbeiten in der Hämatologie und Medizinischen Onkologie – Nichtuniversitäres Krankenhaus <i>Bentz, Martin (Karlsruhe, D)</i>	
13:30	Arbeiten in der Hämatologie und Medizinischen Onkologie – Praxis <i>Engel, Erik (Hamburg, D)</i>	
13:45	Arbeiten in der Hämatologie und Medizinischen Onkologie – Pharmazeutische Industrie <i>Danhauser-Riedl, Susanne (München, D)</i>	
14:00	Pause	
14:15	Wie bekomme ich die für mich passende Stelle? – Uniklinik <i>Binder, Claudia (Göttingen, D)</i>	
14:35	Wie bekomme ich die für mich passende Stelle? – nichtuniversitäres Haus <i>Aulitzky, Walter (Stuttgart, D)</i>	
14:55	Diskussion mit den Referenten	
	Ende der Veranstaltung, Besuch des Kongresses, Industrieausstellung (optional)	

Der Eintritt zum Studententag sowie zum gesamten fünftägigen Kongress ist für Studentinnen und Studenten, unter Vorlage eines gültigen Studentenausweises, **kostenfrei**.



Mehr zum Studententag erfahren Sie bei Facebook:

www.facebook.com/Studententag.Haematologie.Onkologie

Krebs-Patiententag Sonntag, 12. Oktober 2014

Herzlich willkommen zum Patiententag im Rahmen der Jahrestagung 2014 der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie in Hamburg!

Der Patiententag hat im Rahmen unserer Jahrestagung schon gute Tradition. Er resultiert aus der Erfahrung, dass Krankheiten besser bewältigt werden, wenn man Kenntnisse über ihre Entstehung, Diagnose und Behandlung hat. Patienten und Angehörige sind mit der Diagnose Krebs oder Leukämie und im Verlauf der Krankheit mit mannigfaltigen existenziellen Erschütterungen konfrontiert und unterwegs mit vielen Fragen, Beobachtungen und Zweifeln.

Dementsprechend wurden die Vortragsthemen für den Patiententag 2014 ausgewählt. Es geht zunächst darum, welchen Einfluss die Ernährung auf Krebserkrankungen nimmt und welche Wirkung Bewegung und Sport haben. In den verschiedenen Workshops können Sie anschließend neueste Erkenntnisse über Karzinome, Leukämien sowie über Lymphome erlangen und diskutieren. Kolleginnen und Kollegen stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

In den Pausen haben Sie die Möglichkeit, sich an den vielen Ständen der Selbsthilfegruppen über Angebote in Ihrer Umgebung zu erkundigen.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie durch neues Wissen und durch den Austausch mit anderen Betroffenen bei diesem Patiententag neue Kraft schöpfen können.



Prof. Dr. Carsten Bokemeyer
Kongresspräsident



Prof. Dr. Norbert Schmitz
Kongressvizepräsident

Selbsthilfegruppen

Besuchen Sie die Informationsstände der Selbsthilfegruppen und Organisationen:

- Aplastische Anämie e.V.
- Deutsche ILCO e.V.
- Deutsche Leukämie- und Lymphomhilfe e.V.
- Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
- Haarzell-Leukämie e.V.
- Krebsinformationsdienst KID
- LHRM e.V. (Leukämiehilfe RHEIN-MAIN e.V.) seit 1991
- Studie zum Thema Darmkrebs der Charité Berlin
- ZKRD Zentrales Knochenmarkspender-Register Deutschland

Stand: September 2014, Änderungen vorbehalten!

Sonntag, 12. Oktober 2014

10:00 – 11:45 Moot Court

Plenarsitzung Patiententag

- 10:00 Eröffnung
Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)
Schmitz, Norbert (Hamburg, D)
- 10:15 Ernährung und Krebs
Arends, Jann (Freiburg im Breisgau, D)
- 10:45 Sport und Krebs
Jensen, Wiebke (Hamburg, D)
- 11:15 Komplementärmedizin und Onkologie
Rostock, Matthias (Hamburg, D)

11:45 – 13:00 Pause, Besuch der Selbsthilfegruppen

13:00 – 13:45 Moot Court

Soziale Beratung von Krebspatienten

- 13:00 Soziale Beratung von Krebspatienten
Löffler, Kristin (Hamburg, D)

**Besuch der einzelnen Workshops.
Es finden jeweils 3 parallele Workshops statt.**

14:00 – 15:00 Raum 1

Prostatakarzinom
von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)

14:00 – 15:00 Raum 2

Lymphome
Rummel, Mathias J. (Gießen, D)

14:00 – 15:00 Raum 3

Allogene Transplantation
Kröger, Nicolaus (Hamburg, D)

15:00 – 15:15 Pause, Besuch der Selbsthilfegruppen

15:15 – 16:15 Raum 1

Chronische Leukämien
Hochhaus, Andreas (Jena, D)

15:15 – 16:15 Raum 2

Kolorektales Karzinom
Block, Andreas (Hamburg, D)

15:15 – 16:15 Raum 3

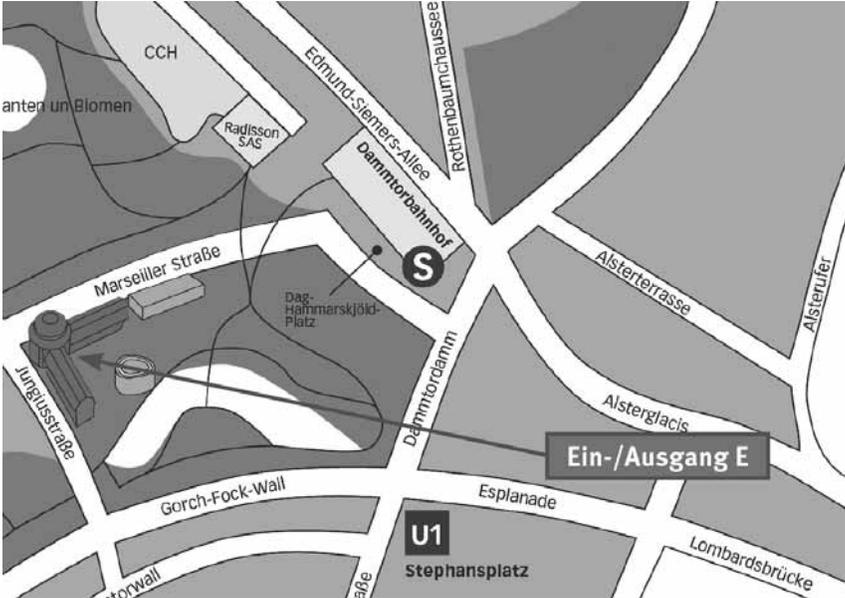
Mammakarzinom
Flath, Bernd (Hamburg, D)

Der Eintritt zum Patiententag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort

Bucerius Law School
Jungiusstraße 6
20335 Hamburg

Anreise



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bitte nutzen Sie am Dammtorbahnhof den Ausgang Dag-Hammarskjöld-Platz/CCH/Messe. Wenden Sie sich nach rechts und nehmen Sie vor dem Radisson Blu Hotel den großen Treppenaufgang auf der linken Seite. Folgen Sie dem überdachten Weg im Park „Planten un Blomen“ bis zur Kreuzung Marseiller Straße/Jungiusstraße. Bitte nutzen Sie den **Ein-/Ausgang E** im Campus-Innenhof.

Anreise mit dem Pkw

Mit dem Auto fahren Sie bis zum Stephansplatz. Folgen Sie dem Gorch-Fock-Wall bis zur ersten Kreuzung. Dort biegen Sie rechts in die Jungiusstraße. Bitte nutzen Sie den **Ein-/Ausgang E** im Campus-Innenhof.

Parkmöglichkeiten

Unterhalb des CCH (Congress Center Hamburg) ist ein Parkhaus. Die Einfahrten befinden sich an der Marseiller Straße und am Dammtordamm.

Satellitensymposien

Freitag, 10. Oktober 2014

14:30 – 16:00

Saal 6

AOP Orphan Pharmaceuticals AG

Neue Methoden in der Behandlung myeloproliferativer Erkrankungen (MPN) – Wo stehen wir 2020?

Vorsitz: Petrides, Petro E. (München, D), Junghanß, Christian (Rostock, D)

Einführung in das Thema
Petrides, Petro E. (München, D)

BCR-ABL, JAK2 und nun CALR: Welchen Einfluss haben diese Mutationen auf aktuelle Diagnostik, Therapie und klinischen Verlauf bei MPN?
Junghanß, Christian (Rostock, D)

Ein kritischer Review zu aktuellen zytoreduktiven Substanzen in der MPN-Behandlung
Wolf, Dominik (Bonn, D)

Aktuelle Aspekte zur Lebensqualität bei der Behandlung von MPN-Patienten
Petrides, Petro E. (München, D)

Neue Perspektiven in der MPN-Therapie
Gisslinger, Heinz (Wien, A)

Zusammenfassung
Petrides, Petro E. (München, D)

14:30 – 16:00

Saal G1

AstraZeneca GmbH

PARP, MEK und EGFR T790M: Neue Wege, neue Ziele, neue Standards

Vorsitz: Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D)

Auf dem Weg zur Standardtherapie – PARP Inhibition mit Olaparib
Beutel, Bianca (Offenbach, D)

Lange gesucht, endlich gefunden – Therapie bei KRASm mit MEK-Inhibitor Selumetinib
Thomas, Michael (Heidelberg, D)

Sackgasse vermeiden – AZD9291 zur T790M Resistenzüberwindung beim Lungenkarzinom
Reck, Martin (Großhansdorf, D)

Freitag, 10. Oktober 2014

14:30 – 16:00

Saal A

CTI Life Sciences Ltd.

Ein neuer Wirkmechanismus für die Behandlung des aggressiven NHLs im Rezidiv

Vorsitz: Trümper, Lorenz (Göttingen, D), Keil, Felix (Wien, A)

Begrüßung

Trümper, Lorenz (Göttingen, D)

Rezidivtherapie des aggressiven NHLs – State of the Art
Dreyling, Martin (München, D)

Pixantrone – Ein neuer Wirkmechanismus im Vergleich zu Standardtherapien
Wulf, Gerald (Göttingen, D)

Erfahrungen mit Pixantrone in der Klinik
D'Amore, Francesco A. (Aarhus, DK)

Abschlussdiskussion
Keil, Felix (Wien, A)

14:30 – 16:00

Saal B

Eisai GmbH

Indikationserweiterung Halaven – Positive Aussichten für HER2(neu)-negativen Brustkrebs

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D)

Neue Zulassung – Studiendaten unterstützen den früheren Einsatz von Halaven
Marmé, Frederik (Heidelberg, D)

Wirksamkeit von Halaven bei ausgesuchten Patientengruppen
Tesch, Hans (Frankfurt am Main, D)

Freitag, 10. Oktober 2014

14:30 – 16:00

Saal G2

Merck Serono GmbH

Effektivität und Lebensqualität in der Therapie von Kopf-Hals-Tumoren

Vorsitz: Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

Begrüßung

Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

Erfolgreiche Therapie durch interdisziplinäre Zusammenarbeit

Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

Neue Entwicklungen in der Induktionstherapie & Kopf-Hals-Tumore im Fokus

Dietz, Andreas (Leipzig, D)

Einfluss von Biomarkern auf die Therapiewahl

Tinhofer-Keilholz, Ingeborg (Berlin, D)

Radioonkologische Therapiekonzepte und neue Daten vom amerikanischen
Krebskongress

Feyer, Petra (Berlin, D)

Standard in der Erstlinientherapie – Vereinbarkeit von Effektivität & Lebens-
qualität

Knödler, Maren (Leipzig, D)

Zusammenfassung und Diskussion

Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

14:30 – 16:00

Saal D

MSD SHARP & DOHME GMBH

Neue Entwicklungen in der ImmunOnkologie maligner Erkrankungen

Vorsitz: Mackensen, Andreas (Erlangen, D), Schadendorf, Dirk (Essen, D)

Wo stehen wir bei ...

▪ NSCLC

Thomas, Michael (Heidelberg, D)

▪ Melanom

Hauschild, Axel (Kiel, D)

▪ Kopf-Hals-Tumore

Keilholz, Ulrich (Berlin, D)

Nebenwirkungen bei Immun-Checkpoint-Inhibitoren

Schadendorf, Dirk (Essen, D)

Ausblick ImmunOnkologie

Mackensen, Andreas (Erlangen, D)

14:30 – 16:00

Saal 4

Novartis Pharma GmbH

Neue Therapieansätze in der Hämatologie

Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Polycythaemia vera: Neue Daten zu Hämatokritkontrolle und Behandlung von Splenomegalie und Symptomen mit Ruxolitinib

Grießhammer, Martin (Minden, D)

Ausblick für CML-Patienten: Innovative Ansätze und der Weg zur Therapiefreiheit

Ottmann, Oliver G. (Frankfurt am Main, D)

Panobinostat und die Rolle epigenetischer Veränderungen bei Patienten mit rezidiviertem/refraktärem Multiplen Myelom

Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Freitag, 10. Oktober 2014

14:30 – 16:00

Saal E

sigma-tau Arzneimittel GmbH

Grenzgebiete in der Onkologie: Neue therapeutische Optionen

Vorsitz: Müller-Tidow, Carsten (Halle, D)

Neue Therapieoptionen bei Gehirntumoren

Glas, Martin (Bonn, D)

Neueste Entwicklungen der ALL-Diagnostik und -Therapie bei Erwachsenen

Hoelzer, Dieter (Frankfurt, D)

Supportive Optionen bei fortgeschrittenem Pankreaskarzinom

Kraft, Matthias (Landau, D)

Arzerra® ofatumumab

JETZT NEU!

**AUCH IN DER
ERSTLINIENTHERAPIE***

Ihre Wahl bei nicht vor-
behandelten CLL-Patienten*

ARZERRA® 
Bendamustin
Chlorambucil

***ARZERRA® in Kombination mit Chlorambucil oder Bendamustin ist angezeigt für die Behandlung von Patienten mit CLL, die noch keine vorangegangene Therapie hatten und die nicht für eine Fludarabin-basierte Therapie geeignet sind.**

DE/OFA/00-24/14 08/2014

Für eine vollständige Auflistung der Kontraindikationen, Warnhinweise und Nebenwirkungen siehe Fachinformation

ARZERRA® 100 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung / 1000 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung
Wirkstoff: Ofatumumab. **Zusammensetzung:** Ein ml des Konzentrats enthält 20 mg Ofatumumab. Jede 5 ml Durchstechflasche enthält 100 mg Ofatumumab. Jede 50 ml Durchstechflasche enthält 1000 mg Ofatumumab. Ofatumumab ist ein humaner monoklonaler Antikörper, hergestellt in einer rekombinanten murinen Zelllinie (NSO). Sonstige Bestandteile: 34,8 mg Natrium pro 300 mg Dosis bzw. 232 mg Natrium pro 2.000 mg Dosis. Arginin; Essigsäure, Natriumsalz (E 262); Natriumchlorid; Polysorbat 80 (E 433); Edetinsäure, Dinatriumsalz (E 386); Salzsäure (E 507, zur pH-Einstellung); Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Nicht vorbehandelte chronische lymphatische Leukämie (CLL): Arzerra in Kombination mit Chlorambucil oder Bendamustin ist angezeigt für die Behandlung von Patienten mit CLL, die noch keine vorangegangene Therapie hatten und die nicht für eine Fludarabin-basierte Therapie geeignet sind. Refraktäre CLL: Arzerra ist angezeigt für die Behandlung von Patienten mit CLL, die refraktär auf Fludarabin und Alemtuzumab sind. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Ofatumumab oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen: Sehr häufig:** Infusionsreaktionen, Infektionen, Infektion der unteren Atemwege einschließlich Pneumonie, Infektion der oberen Atemwege, Neutropenie, Anämie, Übelkeit, Hautausschlag, Fieber. **Häufig:** Sepsis einschließlich neutropenische Sepsis und septischer Schock, Herpes-Virus-Infektion, Infektion der Harnwege, febrile Neutropenie, Thrombozytopenie, Leukopenie, anaphylaktoide Reaktionen, Überempfindlichkeit, Tachykardie, Hypotonie, Bluthochdruck, Bronchospasmus, Hypoxie, Dyspnoe, Brustbeschwerden, Schmerzen im Nasen-Rachen-Raum, Husten, verstopfte Nase, Durchfall, Nesselsucht, Juckreiz, Hautrötung, Rückenschmerzen, Zytokin-Freisetzungssyndrom, Rigor, Schüttelfrost, Hyperhidrose, Fatigue. **Gelegentlich:** Agranulozytose, Koagulopathie, Erythroblastopenie, Lymphopenie, anaphylaktischer Schock, Tumorlysesyndrom, Bradykardie, Lungenödem, Dünndarmverschluss. **Verschreibungspflichtig. Stand:** Juli 2014. GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, 80700 München, www.glaxosmithkline.de

Weitere Informationen über das Arzneimittel:

Dosierung und Art der Anwendung: Nicht vorbehandelte CLL: 300 mg Ofatumumab am Tag 1 und nachfolgend eine Woche später 1.000 mg am Tag 8 (Zyklus 1), gefolgt von 1.000 mg jeweils am Tag 1 der nachfolgenden Zyklen, mindestens für 3 Zyklen, bis zum besten Ansprechen oder bis zu einem Maximum von 12 Zyklen (die Dauer jedes Zyklus beträgt 28 Tage). Refraktäre CLL: Erste Infusion: 300 mg Ofatumumab; nachfolgende Infusionen: 2.000 mg Ofatumumab. Infusionsschema: 8 Infusionen im wöchentlichen Abstand, 4 bis 5 Wochen später gefolgt von 4 Infusionen in monatlichen Abständen. Prämedikation: (Prednison-, Paracetamol- und Cetirizin-Äquivalent) immer 30 Minuten bis 2 Stunden vor Ofatumumab-Infusion empfohlen. Weitere Informationen siehe Fachinformation. **Weitere Warnhinweise laut Fachinformation:** Infusionsreaktionen (anaphylaktoide Ereignisse, Bronchospasmen, kardiale Ereignisse (z. B. myokardiale Ischämie / Infarkt, Bradykardie), Schüttelfrost, Husten, Zytokin-Freisetzungssyndrom, Durchfall, Dyspnoe, Fatigue, Hautrötung, Bluthochdruck, Hypotonie, Übelkeit, Schmerzen, Lungenödem, Pruritus, Fieber, Hautausschlag, Nesselsucht); in seltenen Fällen können diese Reaktionen zum Tod führen; eine Prämedikation kann die Infusionsreaktionen abschwächen; beim Auftreten schwerer Infusionsreaktionen muss die Infusion von Arzerra sofort unterbrochen und eine symptomatische Behandlung eingeleitet werden; Patienten mit einer verringerten Lungenfunktion in der Vorgeschichte haben ein erhöhtes Risiko für pulmonale Komplikationen durch schwere Reaktionen und sollten daher während der Infusion von Ofatumumab engmaschig überwacht werden. Tumorlysesyndrom. Progressive multifokale Leukoencephalopathie. Verringerte Immunantwort auf eine Impfung. Infektionsrisikos bei Gabe von Lebend-Impfstoffen. Hepatitis B-Infektionen und Reaktivierungen einschließlich tödlich verlaufender Fälle. Vorsicht bei Patienten mit einer Herzerkrankung in der Vorgeschichte. Arzerra sollte bei Patienten mit schweren oder lebensbedrohlichen kardialen Arrhythmien abgesetzt werden. Verlängerung des medianen/mittleren QT/QTc-Intervalls über 5 msec; Bestimmung und ggf. Korrektur der Elektrolyte wie Kalium und Magnesium empfohlen. Darmobstruktion. Zytopenien, einschließlich verlängerter und verzögert auftretender Neutropenie; regelmäßige Blutbildkontrollen (einschließlich Neutrophilen- und Thrombozytenzahl), insbesondere bei Zytopenie empfohlen. Natriumgehalt von Arzerra bei natriumarmer Diät beachten. **Weitere Informationen siehe Fachinformation.**

Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Paul-Ehrlich-Institut, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, Tel: +49 6103 77 0, Fax: +49 6103 77 1234, Website: <http://www.pei.de> zu melden.



Freitag, 10. Oktober 2014

16:30 – 18:00

Saal 4

AMGEN GmbH

Aktuelle Entwicklungen in der Therapie der ALL und des Multiplen Myeloms

Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Management der adulten B-Vorläufer-ALL heute und morgen
Gökbuget, Nicola (Frankfurt, D)

Multipl. Myelom – neue Therapiekombinationen am Horizont
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Tiefes Ansprechen als Therapieziel: Praxis bei der ALL, Zukunft beim Multiplen Myelom?
Brüggemann, Monika (Kiel, D)

16:30 – 18:00

Saal D

Genzyme GmbH

Leitsymptom Splenomegalie – Fälle aus der Praxis

Vorsitz: Merkel, Martin (Hamburg, D), Denzlinger, Claudio (Stuttgart, D)

Splenomegalie – Was steckt dahinter? Fälle aus der Praxis
Zeller, Wolfgang (Hamburg, D)

Differentialdiagnostik Splenomegalie – Seltenes ist häufiger als man denkt
Merkel, Martin (Hamburg, D)

Splenomegalie bei hämatologischen Neoplasien – ein Janus-Effekt
Denzlinger, Claudio (Stuttgart, D)

16:30 – 18:00

Saal E

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

CLL 2014 – Worauf kommt es heute an?

Vorsitz: Kneba, Michael (Kiel, D)

Der CLL-Patient im Fokus
Goede, Valentin (Köln, D)

Fit (go go) vs. unfit (slow go) – wann welche Therapie?
Dürig, Jan (Essen, D)

Ofatumumab – die neue Therapieoption in der Erstlinientherapie
Kneba, Michael (Kiel, D)



VELCADE[®]

(bortezomib)



Janssen-Cilag GmbH
Johnson & Johnson Platz 1
41470 Neuss
www.janssen-deutschland.de

janssen 
PHARMACEUTICAL COMPANIES
OF *Johnson & Johnson*

Freitag, 10. Oktober 2014

16:30 – 18:00

Saal 6

Janssen-Cilag GmbH

Neue Therapieoptionen bei B-Zell-Lymphomen: Wer, wann und wie?

„Targeted Therapy“ in der Behandlung der CLL
Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

CLL – Wer profitiert von den neuen Substanzen? Erfahrungsberichte
Eichhorst, Barbara (Köln, D)

„Targeted Therapy“: Alternativen für die Behandlung des MCL
Dreyling, Martin (München, D)

MCL – Neue Therapieoptionen nach Versagen der Standardtherapie –
erste Erfahrungen
Heß, Georg (Mainz, D)

Diskussion mit dem Scientific Committee:
Was müssen wir beim Einsatz der neuen Medikamente beachten?
Dreyling, Martin (München, D)
Eichhorst, Barbara (Köln, D)
Heß, Georg (Mainz, D)
Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

Live-Übertragung ins Internet auf
www.janssen-webkonferenz.de

16:30 – 18:00

Saal B

Lilly Deutschland GmbH

Anti-Angiogenese bei soliden Tumoren

Vorsitz: Wilke, Hansjochen (Essen, D), Kisro, Jens (Lübeck, D)

Grundlagen und Mechanismen der Resistenzentwicklung der VEGF-
Rezeptorinhibition
Loges, Sonja (Hamburg, D)

Entwicklungen beim NSCLC
Reck, Martin (Großhansdorf, D)

Entwicklungen bei gastrointestinalen Tumoren
Lordick, Florian (Leipzig, D)



LONQUEX®

lipegfilgrastim



Lonquex ist zur Verkürzung der Dauer von Neutropenien und zur Verminderung der Inzidenz von febriler Neutropenie bei erwachsenen Patienten, die wegen einer malignen Erkrankung eine zytotoxische Chemotherapie erhalten (mit Ausnahme von chronisch-myeloischer Leukämie und myelodysplastischen Syndromen), zugelassen. Lonquex® Fachinformation, Stand Juli 2013.

Lonquex 6mg Injektionslösung

Wirkstoff: Lipegfilgrastim. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Fertigspritze enth. 6 mg Lipegfilgrastim in 0,6ml Lösung. Ein ml Injektionslösung enth. 10 mg Lipegfilgrastim. **Sonst. Bestandt.:** Essigsäure 99%, Natriumhydroxid (zur pH-Anpassung), Sorbitol (E 420), Polysorbat 20, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Zur Verkürzung der Dauer von Neutropenien und zur Vermind. der Inzidenz von febriler Neutropenie bei erw. Pat., die wg. einer malignen Erkrank. eine zytotoxische Chemotherapie erhalten (mit Ausnahme von chronisch-myeloischer Leukämie und myelodysplastischen Syndromen). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff od. einen der sonst. Bestandt. **Warnhinw.:** AM enth. Sorbitol und weniger als 1mmol Natrium (23mg) pro Fertigspritze! **Schwangerschaft/Stillzeit:** Aus Vorsichtsgründen soll eine Anwendung währ. der Schwangerschaft vermieden werden. Das Stillen soll währ. der Behandl. unterbrochen werden. **Nebenwirkungen:** Thrombozytopenie, Leukozytose. Überempfindlichkeitsreaktionen (wie allergische Hautreaktionen, Urtikaria, Angioödem und schwere allergische Reaktionen). Hypokaliämie. Kopfschmerzen. Pulmonale NW (interstitielle Pneumonie, Lungenödem, Lungeninfiltrate, Lungenfibrose, respiratorische Insuff. od. ARDS). Hautreaktionen (Erythem und Ausschläge), Reaktionen an der Injektionsstelle (wie Verhärtung und Schmerzen an der Injektionsstelle). Schmerzen des Muskel- und Skelettsystems (wie Knochenschmerzen und Myalgie). Schmerzen im Brustraum. Anstieg der alkalischen Phosphatase und der Lactatdehydrogenase im Blut. Einige NW wurden unter Behandl. mit Lipegfilgrastim noch nicht beobachtet, werden jedoch generell auf G-CSF und Derivate zurückgeführt: Splenomegalie, in der Regel asymptomatisch, Milzruptur, teilw. mit tödl. Ausgang, Sichelzellkrise bei Pat. mit Sichelzellanämie. Akute febrile neutrophile Dermatose (Sweet-Syndrom), kutane Vaskulitis. **Dosierung:** Je Chemotherapiezyklus wird eine 6mg-Dosis Lipegfilgrastim (eine einzige Fertigspritze mit Lonquex) empfohlen, die ungefähr 24 Std. nach der zytotoxischen Chemotherapie zu geben ist. Sicherheit und Wirksamkeit von Lonquex bei Kdrn. und Jugendl. im Alter von bis zu 17 J. ist bisher noch nicht erwiesen. Die Lösung wird subkutan (s.c.) injiziert. Die Injektionen sollten im Bereich von Abdomen, Oberarm od. Oberschenkel erfolgen. **Verschreibungspflichtig.** Stand: April 2014
Zulassungsinhaber: UAB „Sicor Biotech“, V. A. Graičiūno g. 8, LT-02241 Vilnius, Litauen
Weitere Informationen siehe Fachinformation.
Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de zu melden.

Freitag, 10. Oktober 2014

16:30 – 18:00

Saal G2

Merck Serono GmbH

Head-to-Head-Studien revolutionieren die mCRC-Therapie 2014

Vorsitz: Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D)

Einleitung

Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D)

Länger leben – wir nehmen das persönlich

Arnold, Dirk (Freiburg, D)

Head-to-Head-Studien setzen neue Maßstäbe für die Erstlinientherapie

Heinemann, Volker (München, D)

Personalisierung – aber nicht für jeden?

Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)

Zusammenfassung

Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D)

16:30 – 18:00

Saal G1

Pfizer Pharma GmbH

Therapieoptimierung bei Leukämien – Klinik und Praxis Hand in Hand

Vorsitz: Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

Neue Entwicklungen in der ambulanten Therapie myeloproliferativer Neoplasien

Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

Supportivtherapie bei intensiver Chemotherapie aggressiver Neoplasien

Rieger, Christina (München, D)

Antinfektive Prophylaxe in der ambulanten Praxis bei Patienten mit hämatologischer Grunderkrankung unter besonderer Berücksichtigung der allogenen Stammzelltransplantation

Sandherr, Michael (Weilheim, D)

16:30 – 18:00

Saal A

Teva GmbH

Supportiv-Therapie: Ein essentielles Tool für den Onkologen

Vorsitz: Ostermann, Helmut (München, D)

PEGylierung: Eine erprobte Strategie zur Verbesserung von rekombinanten Arzneimitteln

Dingermann, Theodor (Frankfurt/Main, D)

OnkOpti – Leitlinien leicht gemacht

Link, Hartmut (Kaiserslautern, D)

Optimale Schmerztherapie beim onkologischen Patienten

Emrich, Oliver (Ludwigshafen, D)

Samstag, 11. Oktober 2014

08:00 – 09:30

Saal 6

RIEMSER Pharma GmbH

Neue Herausforderungen in der Therapie aggressiver Lymphome und in der Supportivtherapie – Rezidive und Antiemese im Fokus

Vorsitz: Trümper, Lorenz (Göttingen, D)

Rezidivtherapie aggressiver Lymphome – neue Ansätze?
Nickelsen, Maike (Hamburg, D)

Die Supportivtherapie bei Lymphomen – haben wir Evidenz?
Böhme, Volkmar (Hamburg, D)

Antiemetic Prophylaxis – what can we do better?
Aapro, Matti S. (Genf, CH)

12:00 – 13:30

Saal 6

Celgene GmbH

Multiples Myelom und MDS/AML Interaktive Falldiskussionen aus der täglichen Praxis

Vorsitz: Platzbecker, Uwe (Dresden, D)

Expertenpanel Multiples Myelom
Langer, Christian (Ulm, D)
Dechow, Tobias (Ravensburg, D)
Knop, Stefan (Würzburg, D)

Myelodysplastische Syndrome/AML
Götze, Katharina (München, D)
Pfeilstöcker, Michael (Wien, A)
Al-Ali, Haifa Kathrin (Leipzig, D)

Samstag, 11. Oktober 2014

14:00 – 15:30

Saal 6

Novartis Pharma GmbH

Zeit zum Umdenken – Innovative Perspektiven für Patienten

Vorsitz: Tesch, Hans (Frankfurt/Main, D), Hochhaus, Andreas (Jena, D)

Everolimus plus Exemestan: Innovative Therapieoption beim fortgeschrittenen
Mammakarzinom
Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D)

Nilotinib: CML und das Ziel der Therapiefreiheit
Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

Ruxolitinib: Effektive Symptomreduktion bei Myelofibrose
Scheid, Christof (Köln, D)

15:45 – 17:15

Saal 6

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

Aufbruch Immunonkologie = Aus für Targeted Therapy?

Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D),
Mackensen, Andreas (Erlangen, D)

Begrüßung und Einführung
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Immunonkologie – einleitender Überblick
Mackensen, Andreas (Erlangen, D)

Immunonkologische Ansätze in der Hämatologie
Herr, Wolfgang (Regensburg, D)

Diskussion: Wie immunologisch ist die zielgerichtete Therapie?
Wolf, Dominik (Bonn, D)

Diskussion: Wie zielgerichtet ist die Immunonkologie?
Brugger, Wolfram (Villingen-Schwenningen, D)

Das Ei des Kolumbus ...? Fazit!
Mackensen, Andreas (Erlangen, D)

Sonntag, 12. Oktober 2014

08:00 – 09:30

Saal 6

ARIAD Pharmaceuticals GmbH

Zukunftsweisende Strategien für die Behandlung der Chronischen Myeloischen Leukämie-Diagnostik, Therapie und Patientenführung

Vorsitz: Hochhaus, Andreas (Jena, D)

Klinische Wirksamkeit von Ponatinib
Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

Risiko-Nutzenabschätzung bei der CML-Therapie
le Coutre, Philipp (Berlin, D)

Grundlagen und mögliche Ursachen von vaskulären Nebenwirkungen unter Ponatinib und anderen TKI
Kirchmair, Rudolf (Innsbruck, A)

Therapieoptionen für das CML-Management
Hochhaus, Andreas (Jena, D)

12:00 – 13:30

Saal 6

Bayer Vital GmbH

Erweiterung der Therapieoptionen: Vom Alpha-Strahler bis Small Molecules 6 Indikationen – 1 interaktiver Dialog

Vorsitz: Overkamp, Friedrich (Recklinghausen, D)

Nexavar® beim RCC – Eine Frage des Alters?!
Marschner, Norbert (Freiburg, D)

Xofigo® – Knochenmetastasen im Visier
Miller, Kurt (Berlin, D)

Nexavar® beim DTC – Erster TKI nach RAI-Therapie
Luster, Markus (Ulm, D)

Nexavar® beim HCC – der Leitlinienstandard im klinischen Alltag
Ganten, Tom M. (Heidelberg, D)

Progredientes CRC – richtige Sequenz für mehr Zeit
Arnold, Dirk (Freiburg, D)

Fortschritt bei Resistenz gastrointestinaler Stromatumore
Reichardt, Peter (Berlin, D)

Sonntag, 12. Oktober 2014

14:00 – 15:30

Saal 6

Roche Pharma AG

Der Antikörper entscheidet! Neues in der Hämatologie

Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D), Rummel, Mathias J. (Gießen, D)

Bedeutung von GAZYVARO für die CLL-Therapie
Hallek, Michael (Köln, D)

GAZYVARO anwenden: Wie?
Illmer, Thomas (Dresden, D)

Warum MabThera SC?
Rummel, Mathias J. (Gießen, D)

15:45 – 17:15

Saal 6

Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Versorgungspraxis der CLL – heute und morgen

Vorsitz: Eichhorst, Barbara (Köln, D)

Qual der Wahl – Wege zur Entscheidungsfindung in der CLL
Knauf, Wolfgang (Frankfurt/Main, D)

Therapierelevante Faktoren für die CLL
Kneba, Michael (Kiel, D)

QoL – welchen Stellenwert hat die Komplementärmedizin?
Münstedt, Karsten (Offenburg, D)

Industrieausstellung

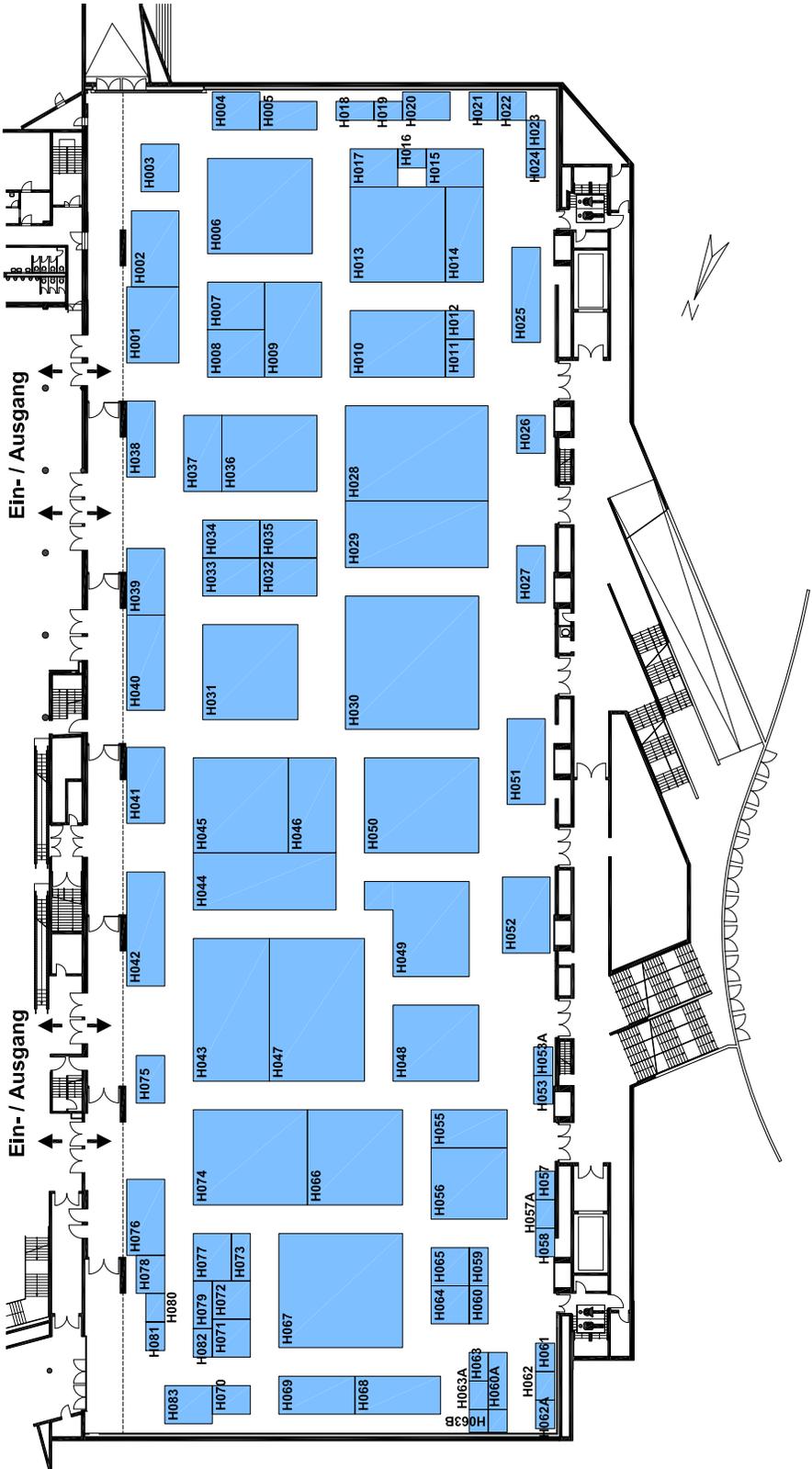
Wir danken unseren Ausstellern für die Unterstützung dieser Jahrestagung!

Ausstellerliste, alphabetisch

Firma	Stand-Nr.
ALEXION Pharma Germany GmbH	H009
AMGEN GmbH	H074
AOP Orphan Pharmaceuticals AG	H077
Archimedes Pharma Germany GmbH	H014
ARIAD Pharmaceuticals GmbH	H010
Astellas Pharma GmbH	H036
AstraZeneca GmbH	H052
axios Pharma GmbH	H069
B. Braun Melsungen AG	H017
Baxter Deutschland GmbH	H051
Bayer Vital GmbH	H067
Becton Dickinson Austria GmbH	H058
Bionic Medizintechnik GmbH	H027
Bionorica Ethics GmbH	H060
Biotest AG	H034
Biotype Diagnostic GmbH	H053
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	H049
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	H031/H040
Caris Life Sciences	H012
Celgene GmbH	H043
cell pharm GmbH	H032
Chugai Pharma Marketing Ltd.	H035
CSL Behring GmbH	H039
CTI Life Sciences Ltd.	H076
Eisai GmbH	H007
Elsevier Urban & Fischer GmbH	H016
embemed Bleckmann Medicalprodukte GmbH	H020
EUSA Pharma GmbH	H037
ewimed	H079
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	H083
Gambro Hospital GmbH	H051
GATC Biotech AG	H024
Genzyme GmbH	H075
Georg Thieme Verlag KG	H063B
GermanOncology GmbH	H072
GILEAD Sciences GmbH	H044
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	H041
Hexal AG	H048
Hospira Deutschland GmbH	H025
IndivuTest GmbH	H019
IT-Choice Software AG	H062A
Janssen-Cilag GmbH	H050
Jazz Pharmaceuticals	H037
Kedrion International GmbH	H078
LabPMM GmbH	H059
LEO Pharma GmbH	H038
Lilly Deutschland GmbH	H028
LIPOMED GmbH	H070
Lukon-Verlag GmbH	H063A
medac GmbH	H002
Medizinal Kontor München GmbH	H053A
Medscape Deutschland GmbH	H061
megapharm GmbH	H068
Merck Serono GmbH	H029
Mint Medical GmbH	H057A
MPS – Medizinische Planungssysteme GmbH	H022
MSD SHARP & DOHME GMBH	H042
Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG	H013

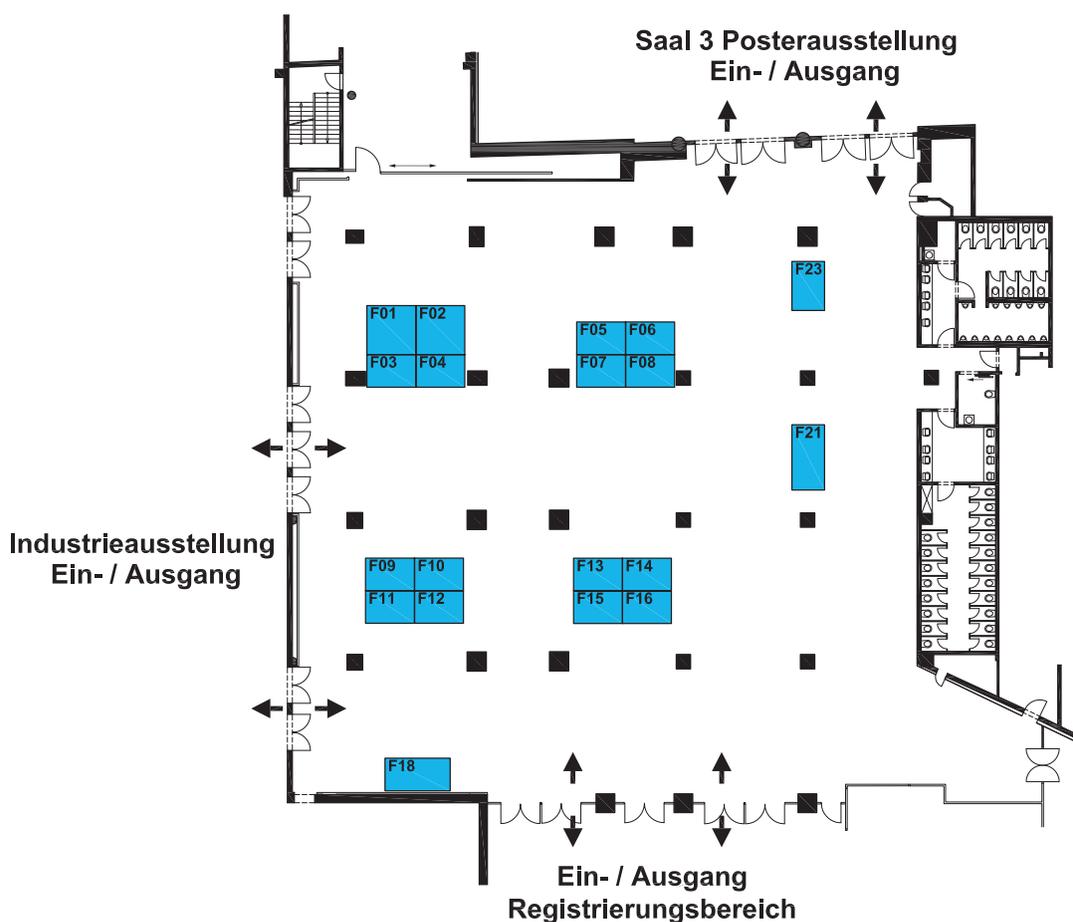
Industrierausstellung, Halle H

Übergang zur Ausstellung der Selbsthilfegruppen und Vereine,
zur Posterausstellung und zu den Vortragssälen



Firma	Stand-Nr.
Neovii Biotech GmbH	H065
Nicolai Medizintechnik GmbH	H062
Nordic Pharma GmbH	H026
Norgine GmbH	H057
Novartis Pharma GmbH	H006
octapharma GmbH	H004
Omnicare Pharma GmbH	H071
OMT GmbH & Co. KG	H011
Otsuka Pharma GmbH	H003
PakuMed medical products GmbH	H023
Peter Pflugbeil GmbH	H081
Pfizer Pharma GmbH	H047
PharmaMar GmbH	H056
Pierre Fabre Pharma GmbH	H005
ProStrakan Pharma GmbH	H060A
ribosepharm divison Hikma Pharma GmbH	H055
RIEMSER Pharma GmbH	H001
Roche Pharma AG	H030
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	H066
Schattauer Verlag	H063
Seprofarm GmbH	H021
Shire Deutschland GmbH	H008
sigma-tau Arzneimittel GmbH	H082
SIRTEX Medical Europe GmbH	H033
Springer Medizin	H073
Swedish Orphan Biovitrum GmbH	H064
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	H046
Tauro-Implant GmbH	H018
Teva GmbH	H045
The Binding Site GmbH	H080
Vifor Pharma Deutschland GmbH	H015

DGHO Service GmbH, September 2014, Änderungen vorbehalten.



Selbsthilfegruppen, Vereine, Fachgesellschaften

Aplastische Anämie e.V. & Haarzell-Leukämie e.V.	F09
Basel Congress Center	F23
BNGO e.V.	F13
Cap San Diego Souvenirs	F18
Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs	F21
DHL e.V.	F03
DHL Stiftung	F04
DKMS	F01
ESMO	F02
European LeukemiaNet	F11
Hamburger Krebsgesellschaft e.V.	F16
Hamburgisches Krebsregister	F08
IQUO e.V.	F14
Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V. (KML)	F10
Kompetenz-Team ITP/Morbus Werlhof	F05
Leukämiehilfe RHEIN-MAIN e.V.	F07
Rexrodt von Fircks Stiftung	F15
UKE – Universitäres Cancer Center Hamburg	F12
ZKRD – Zentrales Knochenmarkspender-Register	F06

Aussteller nach Standnummern

Firma	Stand-Nr.
RIEMSER Pharma GmbH	H001
medac GmbH	H002
Otsuka Pharma GmbH	H003
octapharma GmbH	H004
Pierre Fabre Pharma GmbH	H005
Novartis Pharma GmbH	H006
Eisai GmbH	H007
Shire Deutschland GmbH	H008
ALEXION Pharma Germany GmbH	H009
ARIAD Pharmaceuticals GmbH	H010
OMT GmbH & Co. KG	H011
Caris Life Sciences	H012
Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG	H013
Archimedes Pharma Germany GmbH	H014
Vifor Pharma Deutschland GmbH	H015
Elsevier Urban & Fischer GmbH	H016
B. Braun Melsungen AG	H017
Tauro-Implant GmbH	H018
IndivuTest GmbH	H019
embemed Bleckmann Medicalprodukte GmbH	H020
Sepropharm GmbH	H021
MPS – Medizinische Planungssysteme GmbH	H022
PakuMed medical products GmbH	H023
GATC Biotech AG	H024
Hospira Deutschland GmbH	H025
Nordic Pharma GmbH	H026
Bionic Medizintechnik GmbH	H027
Lilly Deutschland GmbH	H028
Merck Serono GmbH	H029
Roche Pharma AG	H030
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	H031
cell pharm GmbH	H032
SIRTEX Medical Europe GmbH	H033
Biotest AG	H034
Chugai Pharma Marketing Ltd.	H035
Astellas Pharma GmbH	H036
EUSA Pharma GmbH	H037
Jazz Pharmaceuticals	H037
LEO Pharma GmbH	H038
CSL Behring GmbH	H039
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	H040
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	H041
MSD SHARP & DOHME GMBH	H042
Celgene GmbH	H043
GILEAD Sciences GmbH	H044
Teva GmbH	H045
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	H046
Pfizer Pharma GmbH	H047
Hexal AG	H048
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	H049
Janssen-Cilag GmbH	H050
Baxter Deutschland GmbH	H051
Gambro Hospal GmbH	H051
AstraZeneca GmbH	H052
Biotype Diagnostic GmbH	H053
Medizinal Kontor München GmbH	H053A
ribosepharm division Hikma Pharma GmbH	H055
PharmaMar GmbH	H056
Norgine GmbH	H057
Mint Medical GmbH	H057A
Becton Dickinson Austria GmbH	H058
LabPMM GmbH	H059

Firma	Stand-Nr.
Bionorica Ethics GmbH	H060
ProStrakan Pharma GmbH	H060A
Medscape Deutschland GmbH	H061
Nicolai Medizintechnik GmbH	H062
IT-Choice Software AG	H062A
Schattauer Verlag	H063
Lukon-Verlag GmbH	H063A
Georg Thieme Verlag KG	H063B
Swedish Orphan Biovitrum GmbH	H064
Neovii Biotech GmbH	H065
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	H066
Bayer Vital GmbH	H067
megapharm GmbH	H068
axios Pharma GmbH	H069
LIPOMED GmbH	H070
Omnicare Pharma GmbH	H071
GermanOncology GmbH	H072
Springer Medizin	H073
AMGEN GmbH	H074
Genzyme GmbH	H075
CTI Life Sciences Ltd.	H076
AOP Orphan Pharmaceuticals AG	H077
Kedrion International GmbH	H078
ewimed	H079
The Binding Site GmbH	H080
Peter Pflugbeil GmbH	H081
sigma-tau Arzneimittel GmbH	H082
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	H083

Selbsthilfegruppen, Vereine, Fachgesellschaften

DKMS	F01
ESMO	F02
DHL e.V.	F03
DHL Stiftung	F04
Kompetenz-Team ITP/Morbus Werlhof	F05
ZKRD – Zentrales Knochenmarkspender-Register	F06
Leukämiehilfe RHEIN-MAIN e.V.	F07
Hamburgisches Krebsregister	F08
Aplastische Anämie e.V. & Haarzell-Leukämie e.V.	F09
Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V. (KML)	F10
European LeukemiaNet	F11
UKE – Universitäres Cancer Center Hamburg	F12
BNGO e.V.	F13
IQUO e.V.	F14
Rexrodt von Fircks Stiftung	F15
Hamburger Krebsgesellschaft e.V.	F16
Cap San Diego Souvenirs	F18
Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs	F21
Basel Congress Center	F23

DGHO Service GmbH, September 2014, Änderungen vorbehalten.

Transparenzvorgabe

Firma	Betrag EUR	Gegenleistung
Amgen GmbH	84.000,00	Satellitensymposium, Standfläche
Astellas Pharma GmbH	36.000,00	Standfläche
AstraZeneca GmbH	38.000,00	Satellitensymposium, Standfläche
Baxter Deutschland GmbH	18.950,00	Standfläche, Anzeige
Bayer Vital GmbH	136.400,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeige
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	71.000,00	Standfläche, Abstract-Sticks
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	123.300,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeigen, Hostessen-T-Shirts
Celgene GmbH	122.000,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeige
Eisai GmbH	33.500,00	Satellitensymposium, Standfläche
Genzyme GmbH	38.350,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeige
GILEAD Sciences GmbH	44.850,00	Standfläche, Anzeigen
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	47.150,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeige
Janssen-Cilag GmbH	87.100,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeigen
Lilly Deutschland GmbH	102.700,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeigen
Merck Serono GmbH	97.250,00	Satellitensymposien, Standfläche
MSD SHARP & DOHME GMBH	41.600,00	Satellitensymposium, Standfläche
Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG	98.000,00	Satellitensymposium, Standfläche, Banderole Hauptprogramm
Novartis Pharma GmbH	136.200,00	Satellitensymposien, Standfläche, Anzeigen, Einlage Kongresstasche
Otsuka Pharma GmbH	11.750,00	Standfläche, Anzeige
Pfizer Pharma GmbH	107.750,00	Satellitensymposium, Standfläche, Anzeigen
Roche Pharma AG	155.550,00	Satellitensymposium, Standfläche, Lesezeichen Hauptprogramm
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	50.950,00	Standfläche, Anzeigen
sigma-tau GmbH	22.700,00	Standfläche, Satellitensymposium
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	34.150,00	Standfläche, Anzeigen, Beileger Hauptprogramm, Einlage Kongresstasche
Vifor Pharma Deutschland GmbH	10.800,00	Standfläche

Stand 15. September 2014

Kongresstaschen 2014 – eine Geschichte aus Indien

Mit den diesjährigen Upcycling-Kongresstaschen aus aufbereiteten Plastiktüten und Lkw-Reifenschläuchen unterstützt die DGHO Service GmbH eine besondere Initiative in Indien: Conserve India.

Der Herstellungsprozess

Zunächst werden Plastiktüten gesammelt, die sich in Delhis und Neu-Delhis Slums zu gigantischen Müllbergen türmen. Die gesammelten Plastiktüten werden gewaschen, getrocknet und farblich sortiert und danach unter Druck und Hitze zu dickeren, wasserabweisenden Folien zusammengepresst. Anschließend werden die einzelnen Taschenteile zugeschnitten und zusammengenäht. So entsteht eine bunte Vielfalt an Mustern und Taschen.



Conserve India

1998 gründeten Anita und Shalabh Ahuja in Delhi Conserve India als NGO. Relativ bald entstand die Idee des Plastiktüten-Upcycling. Die Künstlerin und der Ingenieur entwickelten mit ihren Mitarbeitern ein spezielles Press-Verfahren, um aus den dünnen Plastiktüten stabile Folien herzustellen. Das Material nennen sie HRP – Handmade Recycled Plastic.

Im Laufe der Jahre ist daraus ein kleines, erfolgreiches Unternehmen entstanden, das in Sachen Umweltschutz, Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung Maßstäbe setzt: Conserve India stemmt sich im Raum Delhi zum einen gegen die stetig wachsenden Müllberge durch die millionenfach ausgegebenen Plastiktüten, die oft nur einmal verwendet werden können. Zum anderen gibt das Projekt Menschen eine Chance, die auf dem Arbeitsmarkt kaum Chancen haben: Die Müllsammler/innen – überwiegend Frauen – gehören zu den ehemals Kastenlosen. Sie erhalten von Conserve India Schutzmaterial und regelmäßige Löhne, die über denen der staatlichen Stellen liegen – menschenwürdige Arbeitsbedingungen, die hier eine Ausnahme darstellen.

Conserve India verpflichtet sich zum Ausschluss von Kinderarbeit und jeglicher Diskriminierung gegenüber Frauen, Menschen mit Behinderungen, ethnischen Minderheiten, HIV-Erkrankten und in Bezug auf Religionszugehörigkeiten, sexuelle Orientierungen und politischen Zugehörigkeiten. Das Unternehmen bildet seine Mitarbeiter für die Arbeit an der Nähmaschine und in der Verwaltung aus und unterstützt Schulen in den Slums.

Mit Unterstützung der



DGHO Geschichtsausstellung

Ausstellung „Verweigerte Ehre“ – Hans Hirschfeld

An 8 Ausstellungssäulen wird der Lebensweg von Prof. Dr. Hans Hirschfeld dargestellt.

Sie finden diese Ausstellung im Foyer Saal 1, 2. OG

Dort steht Ihnen auch Herr Prof. Dr. Peter Voswinkel, Historische Forschungsstelle DGHO, für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Neues Buch

„Erinnerungsort Krebsbaracke“

Klarstellungen um das erste interdisziplinäre Krebsforschungsinstitut in Deutschland (Berlin, Charité)

Herausgeber: Vorstand der DGHO e.V.; Jahrgang: 2014

Dieses Buch erhalten Sie gegen einen Gutschein (in der Kongresstasche) am DGHO-Stand im Erdgeschoss oder ebenfalls am Geschichtsstand im Foyer Saal 1, 2. OG.

Die DGHO in Ton und Bild

Im Saal F, 2. OG können Sie sich von Samstag bis Montag aus der Mediathek der DGHO Aufzeichnungen von Vorträgen und Interviews mit Ehrenmitgliedern ansehen.

Leitlinien auf den Punkt gebracht. Onkologie und Hämatologie

- kurz gefasst und aktuell
- übersichtlich und verständlich
- für jeden das richtige Portal



onkopedia

www.onkopedia.com

Mediziner

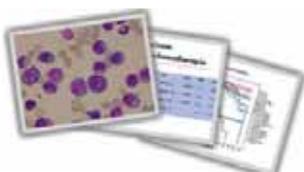
onkopedia leitlinien

Patienten

mein onkopedia

Pflegende

onkopedia pflege



Wissensdatenbank
für Onkologie und Hämatologie

Informationen für Teilnehmer

Registrierungscounter

Der Registrierungscounter befindet sich in der Eingangshalle des Congress Center Hamburg.

Tel.: +49 (0)40 3569 5033

E-Mail: jahrestagung2014@interplan.de

Öffnungszeiten

Freitag	10.10.2014	10:00–20:00 Uhr
Samstag	11.10.2014	07:00–19:00 Uhr
Sonntag	12.10.2014	07:00–19:00 Uhr
Montag	13.10.2014	07:00–19:00 Uhr
Dienstag	14.10.2014	07:00–13:00 Uhr

Vorregistrierte Teilnehmer – bereits bezahlte Gebühren

Wenn Sie die von Ihnen gebuchten Leistungen bereits bezahlt haben, wurden Ihnen die Kongressunterlagen ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma INTERPLAN AG per Post zugesandt. Wir bitten Sie, diese Unterlagen zu Veranstaltungsbeginn mitzubringen, da ein erneutes Ausdrucken der Unterlagen mit einer Gebühr in Höhe von 10,00 Euro berechnet wird.

Vorregistrierte Teilnehmer mit Zahlung ab 15.09.2014

Sie haben nach Eingang Ihrer Zahlung ein Barcode-Dokument per E-Mail erhalten. Bitte bringen Sie dieses Dokument mit zum Kongress und drucken sich Ihr Kongress-Namensschild und ggf. gebuchte Tickets bequem an einer der Self-print-Säulen im Foyer aus.

Vorregistrierte Teilnehmer – offene Gebühren

Sollten Sie sich bereits für den Kongress registriert, aber Ihre Gebühren noch nicht beglichen haben, möchten wir Sie bitten, sich an den entsprechend gekennzeichneten Registrierungsschalter zu wenden. Der zu zahlende Betrag kann vor Ort in bar, per Kreditkarte (Amex, Visa oder Mastercard) oder Maestro-Card entrichtet werden.

Bitte beachten Sie, dass ein erneutes Ausdrucken der Unterlagen bspw. bei Verlust mit einer Gebühr in Höhe von 10,00 Euro berechnet wird.

Teilnahmegebühren

	Frühbucher bis 30.06.2014	Normaltarif bis 14.09.2014	Spätbucher ab 15.09.2014
Mitglied DGHO, OeGHO, SGMO, SGH	150,00 €	200,00 €	250,00 €
Nichtmitglieder	350,00 €	400,00 €	450,00 €
Pflegekräfte*	120,00 €	135,00 €	150,00 €
med. Assistenzberufe*	120,00 €	135,00 €	150,00 €
Studenten/Studententag*	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Expertenseminare**	25,00 €	25,00 €	25,00 €

Alle anfallenden Gebühren verstehen sich inklusive der derzeit in Deutschland gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer in Höhe von 19 %. Bitte beachten Sie, dass das Zahlungsdatum und nicht das Datum der Registrierung ausschlaggebend für die Gebühr ist.

* Ein Nachweis des Arbeitgebers/Institution über die tatsächliche Anstellung als Pflegekraft, med. Assistenzberuf, Student ist erforderlich.

Bitte senden Sie diesen per E-Mail an: jahrestagung2014@interplan.de

** Separate Anmeldung erforderlich. Ermäßigte Gebühr für med. Assistenzberufe und Studenten beträgt 10,00 Euro. Bitte senden Sie einen Nachweis per E-Mail an: jahrestagung2014@interplan.de

In den Teilnahmegebühren sind enthalten:

- Zugang zu allen wissenschaftlichen Veranstaltungen vom 10.–14.10.2014
- Ticket des HVV Hamburger Verkehrsverbund, gültig vom 10.–14.10.2014 (nicht übertragbar/bei Tageskarten nicht enthalten)
- Zugang zur Industrieausstellung
- Namensschild, Kongresstasche
- Allgemeine Teilnahmebestätigung
- Eröffnung, Welcome Reception und Farewell Lunch
- Abstract-USB-Stick und Abstractband (sofern gewünscht)

Neuregistrierungen

Anmeldungen vor Ort sind jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich an den Registrierungsschalter „Neuregistrierungen“.

Tageskarten (exklusive HVV Hamburger Verkehrsverbund-Ticket und nur vor Ort erhältlich)

	Freitag, 10.10. Dienstag, 14.10.	Samstag, 11.10. Sonntag, 12.10. Montag, 13.10.
Mitglieder DGHO, OeGHO, SGMO, SGH	110,00 €	150,00 €
Nichtmitglieder	200,00 €	260,00 €
ermäßigt* (Pflegerkräfte, med. Assistenzberufe)	90,00 €	110,00 €

* Ein Nachweis des Arbeitgebers/Institution über die tatsächliche Anstellung als Pflegekraft oder med. Assistenzberuf ist erforderlich.

Expertenseminare

Der Besuch der Expertenseminare ist kostenpflichtig und konnte im Rahmen der Online-Registrierung gebucht werden. Sofern die Expertenseminare nicht ausgebucht sind, haben Sie vor Ort die Möglichkeit am Registrierungsschalter Tickets zu erwerben. Die Teilnehmeranzahl pro Expertenseminar ist auf max. 35 Personen begrenzt. Die Gebühr für die Teilnahme an einem Expertenseminar beträgt 25,00 Euro (ermäßigt 10,00 Euro).

Rahmenprogramm

Eine Buchung der „Youngster Party“ und des „Konzertabends“ können Sie am Schalter „Abendveranstaltungen“ (sofern die Veranstaltung nicht ausgebucht ist) vornehmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertabend-Voucher an diesem Schalter gegen die Eintrittskarten getauscht werden müssen.

Hotelbuchung

Für gewünschte Hotelbuchungen oder bei Fragen bezüglich Ihrer bestehenden Hotelreservierung wenden Sie sich bitte an den Registrierungscounter.

Gruppenbuchungen/Aussteller

Abholung der Tagungsunterlagen durch den Gruppenkoordinator (nach Vereinbarung)

Die Abholung der Tagungsunterlagen erfolgt durch den jeweiligen Gruppenkoordinator in einem vorab vereinbarten Zeitraum. Bei der Abholung prüfen Sie bitte die empfangenen Namensschilder auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Bitte versäumen Sie es nicht, Ihren Teilnehmern die gesammelte Abholung der Namensschilder mitzuteilen, da bei einer Selbstabholung kein Namensschild für die Teilnehmer bereitliegt.

Individuelle Abholung der Tagungsunterlagen

Sofern eine individuelle Abholung der Namensschilder von jedem Mitglied der Gruppe vereinbart wurde, werden diese am Schalter für vorregistrierte Teilnehmer hinterlegt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnahme- und Stornobedingungen

Registrierte Teilnehmer, die an der Tagung nicht teilnehmen können, teilen dies bitte INTERPLAN AG schriftlich per E-Mail an jahrestagung2014@interplan.de mit. Bei einer Stornierung der Teilnahme bis zum 31.08.2014 wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 Euro (inkl. MwSt.) erstattet. Nach dem 31.08.2014 ist leider eine Erstattung nicht mehr möglich und die Teilnahmegebühr muss entrichtet werden. Die volle Teilnahmegebühr ist auch zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Kongress erscheint. Bitte beachten Sie dabei, dass nach dem 31.08.2014 für Umbuchungen und Namensänderungen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 Euro (inkl. MwSt.) erhoben wird.

Haftungsbedingungen

Weder der Veranstalter DGHO Service GmbH, noch INTERPLAN AG haften für Verluste, Unfälle oder Schäden an Personen oder Objekten, egal welcher Ursache. Teilnehmer und Begleitpersonen besuchen den Kongress und alle Begleitveranstaltungen auf eigenes Risiko und eigener Verantwortung. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass sie/er weder dem Veranstalter noch INTERPLAN AG gegenüber Schadenersatzansprüche stellen kann, wenn die Durchführung der Tagung durch unvorhergesehene politische, wirtschaftliche oder klimatische Gewalt erschwert oder verhindert wird, sowie wenn Programmänderungen wegen Absagen von Referenten usw. erfolgen müssen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diesen Vorbehalt an.

Informationen für Referenten und Vorsitzende

Eingeladene Referenten und Vorsitzende

Die Kongressunterlagen wurden Ihnen ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma INTERPLAN AG per Post zugesandt. Sollten Ihnen diese nicht vorliegen, so wenden Sie sich an den entsprechenden Schalter am Registrierungscounter.

Medienannahme

Die Medienannahme befindet sich im **Foyer Saal 4** im Erdgeschoss. Alle Präsentationen müssen über die Medienannahme eingereicht werden. Der Anschluss **eigener Notebooks** sowie das Aufspielen von Daten in den Vortragsräumen des CCH ist **NICHT** möglich.

Öffnungszeiten Medienannahme

Freitag	10.10.2014	10:00 – 20:00 Uhr
Samstag	11.10.2014	07:00 – 19:00 Uhr
Sonntag	12.10.2014	07:00 – 19:00 Uhr
Montag	13.10.2014	07:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	14.10.2014	07:00 – 12:00 Uhr

Vortragsdaten Upload in der Medienannahme

Während des Kongresses werden alle Vortragenden gebeten, ihre Präsentationen **spätestens 2 Stunden** vor Beginn der entsprechenden Sitzung in der Medienannahme **Foyer Saal 4** im Erdgeschoss einzureichen. Erfahrene Präsentationstechniker stehen Ihnen hierfür gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die *Technischen Hinweise* auf der Kongresswebseite.

No-Show-Politik für Vortragsautoren

Wird ein Vortrag unentschuldigt nicht auf der Jahrestagung gehalten, wird der Erstautor des eingereichten Abstracts für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

Offenlegung potenzieller Interessenskonflikte

Bitte fügen Sie an Ihrem Vortrag die Angaben zur „Offenlegung potenzieller Interessenskonflikte“ an. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Kongresswebseite unter www.haematologie-onkologie-2014.com.

Informationen für Posterreferenten

Die Posterdiskussionen finden im Saal 3 statt.

Samstag	11.10.2014	17:30 – 19:00 Uhr
Sonntag	12.10.2014	17:30 – 19:00 Uhr
Montag	13.10.2014	17:30 – 19:00 Uhr

Posterautoren werden gebeten, sich während der Zeit der Posterdiskussion bei ihrem Poster aufzuhalten und einen dreiminütigen Vortrag (mit anschließender Diskussion) vorzubereiten.

Für jedes Poster ist eine eigene Posterwand vorgesehen. Ihre Posternummer entnehmen Sie bitte dem Programm. Material für das Anbringen der Poster wird vor Ort zur Verfügung stehen. Eigenes Befestigungsmaterial ist nicht gestattet. Die Postermaße betragen 84 cm Höhe x 118,8 cm Breite (A0 quer).

Bitte bringen Sie ihr Poster bis spätestens **09:00 Uhr** des jeweiligen Tages Ihrer Posterdiskussion an. Bitte nehmen Sie Ihr Poster nach Ende Ihrer Posterbegehung, spätestens bis zum nächsten Morgen wieder ab. Poster, die nach Ablauf der oben genannten Zeiten nicht abgenommen wurden, werden entsorgt.

Posterpreise

Unter allen Postern werden pro Posterkategorie besonders herausragende Arbeiten mit einem Preisgeld von 300,00 Euro ausgezeichnet. Die Bewertungen und Auszeichnungen der Poster erfolgt während der jeweiligen Posterdiskussion.

No-Show-Politik

Wird ein Poster unentschuldigt nicht auf der Jahrestagung präsentiert, wird der Erstautor des eingereichten Posters für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

Offenlegung potenzieller Interessenskonflikte

Bitte fügen Sie an Ihrem Poster die Angaben zur „Offenlegung potenzieller Interessenskonflikte“ an. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Jahrestagung unter: www.haematologie-onkologie-2014.com.

Informationen für die Presse

Als Medienvertreter werden Sie gebeten, sich im Vorfeld für die Jahrestagung und die Pressekonferenz zu akkreditieren. Die Akkreditierung zur Jahrestagung ist kostenfrei und erfolgt nach Vorlage eines gültigen Presseausweises.

Bereits registrierte Pressevertreter können ihre Tagungsunterlagen vor Ort am Presseschalter abholen. Nicht registrierte Pressevertreter bitten wir sich mit entsprechendem Nachweis am Presseschalter zu registrieren.

Das Fotografieren und Filmen in den Vortragssälen und in der Industrieausstellung ist nur akkreditierten Journalisten nach vorheriger Anmeldung vorbehalten.

Die Pressekonferenz zur Jahrestagung findet am Samstag, 11.10.2014, von 12:00 bis 13:00 Uhr im Saal 7 statt.

Das Pressebüro befindet sich im Saal 19.

Pressestelle

**DGHO Deutsche Gesellschaft für
Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.**

Alexanderplatz 1

10178 Berlin

Michael Oldenburg

Tel.: +49 (0)30 / 27 87 60 89-27

Fax: +49 (0)30 / 27 87 60 89-18

E-Mail: oldenburg@dgho.de

Abendprogramm

Eröffnung und Welcome Reception

Freitag, 10.10.2014, 18:15–21:00 Uhr, Saal 1

Bei der Auftaktveranstaltung am Freitag, 10.10.2014 begrüßen Sie die Kongresspräsidenten und die Präsidenten der Fachgesellschaften.



Klaus-Peter Siegloch

Der Eröffnungsvortrag von Klaus-Peter Siegloch, Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Luftverkehrswirtschaft (BDL) beschäftigt sich mit der Frage: *Luftfahrt und Medizin – können wir voneinander lernen?*

HAMBURG BALLETT – John Neumeier und die Ballettschule des HAMBURG BALLETT

John Neumeier ist seit 1973 Ballettdirektor und Chefchoreograf des HAMBURG BALLETT und seit 1996 auch Ballettintendant. Er ist zudem Direktor der von ihm 1978 gegründeten Ballettschule des HAMBURG BALLETT.

In der Ballettschule des HAMBURG BALLETT werden Jugendliche aus aller Welt im Alter von 7 bis 18 Jahren für den Bühnentanz ausgebildet. Schwerpunkt der Ausbildung ist der klassisch-akademische Tanz; dazu gehören neben Unterricht im Spitzentanz und Pas de deux auch klassische und zeitgenössische Variationen sowie Neumeier-Repertoire.

Wir freuen uns, dass die Ballettschule das Eröffnungsprogramm mit zwei Auftritten bereichert. Präsentiert werden Ausschnitte aus Erik Bruhns „Here We Come“, Variationen aus John Neumeiers „Dornröschen“ sowie ein Pas de deux aus „Des Knaben Wunderhorn“, ebenfalls in der Choreografie von John Neumeier.



© Joachim Flügel



© Holger Badekow

Anschließend laden wir Sie herzlich zur Welcome Reception ein. Der Eintritt ist kostenfrei.



© Nora Becker

Das Jazz Quartett **„Nora Becker+Band“** wird für die musikalische Untermalung sorgen. Nora Becker, bekannt auch als Sängerin der Band „Jazzkantine“, wird mit der Pianistin Anna von Raison für eine entspannte Stimmung sorgen.

Konzertabend im Michel

Oh happy day! Gospelklassiker von allen Emporen
Samstag, 11.10.2014, 19:00 Uhr

Das Wahrzeichen der Hansestadt ist die Hauptkirche St. Michaelis, liebevoll „Michel“ genannt. Für viele Architekturfreunde zählt die Barockkirche mit der markanten Haube unweit des Hafens und der Landungsbrücken zu den schönsten Kirchen Norddeutschlands. Besonders ins Auge fällt dabei der mit Kupferplatten verkleidete Turm, der vor allem als eine beliebte Aussichtsplattform geschätzt wird. In 82 Metern Höhe hat der Besucher einen wunderbaren Blick auf die Metropole des Nordens. Das Kirchenschiff samt dreier Orgeln und der Gewölbekeller sind natürlich ebenfalls beeindruckend!

Vor dieser einzigartigen Kulisse steigt unter dem Motto „Oh Happy Day – Go for Gospel“ ein unvergessliches Gospelkonzert des **Ensembles „Joyful Gospel“** unter der Leitung von Volker Dymel. Die 8 Solisten und 100 Chorsänger präsentieren zahlreiche Gospelklassiker von allen Emporen, die der Michel zu bieten hat. Kraftvolle Unterstützung kommt vom Posaunenchor St. Michaelis unter der Leitung von Josef Thöne, dem Trio Sacre Fleur sowie dem Kirchenmusikdirektor Manuel Gera.

Adresse:

Hauptkirche St. Michaelis
Englische Planke 1
20459 Hamburg

Anfahrt:

S1, S3 Haltestelle Stadthausbrücke, Ausgang Michaelisstraße
U3 Haltestelle Rödingsmarkt

Beginn: 19:00 Uhr

Preis p. P.: 40,00 Euro (inkl. kleinem Snack)

Bitte tauschen Sie Ihren Voucher am Registrierungsschalter „Abendveranstaltungen“ gegen eine gültige Eintrittskarte um!



© Hauptkirche St. Michaelis

Youngster Party im Angie's Nightclub auf der Reeperbahn

Samstag, 11.10.2014, 21:00 Uhr



Am Samstag, den 11.10.2014, findet im Angie's Nightclub direkt auf der Reeperbahn die Youngster Party für Junge und Junggebliebene statt. Nach einem Get-together startet ab 22:30 Uhr der reguläre Nachtclub-Betrieb, bei dem alle Gäste ausgiebig feiern können!

Adresse:

Angie's Nightclub
Spielbudenplatz 27 (Reeperbahn)
20359 Hamburg

Anfahrt:

S1, S3 Haltestelle Reeperbahn
U3 Haltestelle St. Pauli

Beginn: 21:00 Uhr – Get-together,
ab 22:30 Uhr – regulärer Clubbetrieb im Angie's

Preis p. P.: 15,00 Euro (inkl. kleinem Snack)

Kids-Club

Zu den Kongresszeiten steht Ihnen eine kostenlose Kinderbetreuung zur Verfügung. Um eine Anmeldung wird am Registrierungscounter gebeten. Betreuungsalter: 0–10 Jahre (0–3 Jahre stundenweise). Der Kids-Club befindet sich im Raum Pflanzen und Blumen im 1. OG.

Öffnungszeiten:

Freitag	10.10.2014	12:00–18:00 Uhr
Samstag	11.10.2014	07:30–18:00 Uhr
Sonntag	12.10.2014	07:30–18:00 Uhr
Montag	13.10.2014	07:30–18:00 Uhr
Dienstag	14.10.2014	07:30–13:00 Uhr



Zertifizierung

Ihr Namensschild ist mit einem Barcode versehen. Dieser dient der Erfassung der Fortbildungspunkte. Bitte tragen Sie Ihr Namensschild so, dass die Erfassung Ihres Barcodes zügig erfolgen kann. Wir bitten Sie, **einmalig pro Veranstaltungstag** den Barcode Ihres Namensschildes einzuscannen. Hierzu stehen Ihnen im Eingangsbereich des CCH entsprechendes Personal und Terminals zur Verfügung. Sie können sich auch am Registrierungscounter einscannen lassen. Um die jeweiligen Tagungspunkte zu bekommen ist es ausreichend, sich einmal pro Tag scannen zu lassen.

Fortbildungspunkte der Ärztekammer

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie ist von der Ärztekammer Hamburg mit folgenden **CME-Punkten** der Kategorie B anerkannt.

10.10.2014 mit 6 Punkten

11.10.2014 mit 6 Punkten

12.10.2014 mit 6 Punkten

13.10.2014 mit 6 Punkten

14.10.2014 mit 3 Punkten

Wenn Sie Ihre EFN-Nummer bei Ihrer Registrierung angegeben haben, erfolgt die Übermittlung an die Landesärztekammer elektronisch. Gern können Sie Ihre EFN-Nummer auch im Laufe der Jahrestagung am Registrierungscounter noch einscannen lassen.

Sollten Sie Ihre EFN-Nummer nicht angegeben haben, ist die elektronische Übermittlung nicht möglich und die Punkte müssen mittels der CME-Bescheinigung durch den Teilnehmer selbst bei der Landesärztekammer eingereicht werden.

Fortbildungspunkte der Österreichischen Akademie der Ärzte

Teilnehmer aus Österreich reichen für die Anerkennung der Fortbildungspunkte bitte ihre Teilnahmebescheinigung bei der Österreichischen Akademie der Ärzte ein.

Fortbildungspunkte der Schweizerischen Kommission für Weiter- und Fortbildung (KWFB)

Die Fortbildungspunkte werden von der Schweizerischen Kommission für Weiter- und Fortbildung (KWFB) anerkannt. Teilnehmer aus der Schweiz reichen bitte die Teilnahmebescheinigung bei der KWFB ein.

Fortbildungspunkte der ESMO

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie wurde von der ESMO (European Society for Medical Oncology) mit **25 ESMO-MORA-Punkten** in der Kategorie 1 zertifiziert.

Fortbildungspunkte der AIO

Durch die Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) in der Deutschen Krebsgesellschaft e. V. werden für die Jahrestagung insgesamt **32 AIO-Punkte** vergeben:

- 10.10.2014 mit 5 Punkten
- 11.10.2014 mit 7 Punkten
- 12.10.2014 mit 7 Punkten
- 13.10.2014 mit 7 Punkten
- 14.10.2014 mit 5 Punkten

Teilnahmebescheinigung

Die Teilnahmebescheinigung mit CME-Punkten können Sie sich an den dafür vorgesehenen Selbstbedienungs-Terminals im Eingangsbereich des CCH ausdrucken. Es werden alle registrierten Tage aufgelistet. Ein Ausdruck der Bescheinigung nach jedem Veranstaltungstag ist nicht nötig.

Teilnahmebescheinigungen sind nur vor Ort erhältlich. Bescheinigungen nach der Jahrestagung können leider nicht mehr ausgestellt werden.

Fortbildungspunkte für Pflegekräfte der RbP

Die Pflergetagung wurde von der RbP (Registrierung beruflich Pflegenden) zertifiziert:

- | | |
|----------------|---------------------------------|
| 11.10.2014 | mit 6 Punkten (Einzeltag) |
| 12.10.2014 | mit 6 Punkten (Einzeltag) |
| 11./12.10.2014 | mit 10 Punkten (für beide Tage) |

Die Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie während der Pflergetagung.

First Announcement

9.–13. Oktober 2015

Basel, Schweiz

Abstracteinreichung
bis **4. Mai 2015**

Kongresspräsident

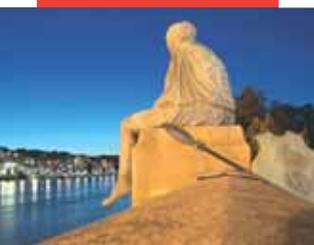
Dr. med. Martin Wernli
Kantonsspital Aarau, Schweiz

Tagungsort

Congress Center Basel
Basel, Schweiz

Organisation

DGHO Service GmbH
Berlin, Deutschland



Hinweise A–Z

Abstractband

Alle akzeptierten Abstracts sind in einem Supplement der Zeitschrift Oncology Research and Treatment (ehemals „Onkologie“) des Karger Verlags publiziert. Sie finden ein Exemplar in der Kongresstasche, wenn Sie dies bei Ihrer Registrierung angegeben haben.

In diesem Jahr gibt es die Kongressausgabe des Abstractbandes das letzte Mal. Der Umwelt zuliebe verzichten wir ab der Jahrestagung 2015 auf eine zusätzliche Print-Ausgabe zum Kongress! Der Abstractband wird den Kongressteilnehmern zukünftig online kostenfrei über die Kongresswebseite und die Internetseite des Karger-Verlags zur Verfügung stehen.

Abstract USB-Stick

Sie erhalten den Abstract USB-Stick am Stand der Firma Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Halle H, Stand 049. Einen Hinweis finden Sie in Ihrer Kongresstasche.

Fotografieren

Das Fotografieren und Filmen in den Vortragssälen und in der Industrieausstellung ist grundsätzlich nicht erlaubt (Ausnahme für akkreditierte Journalisten).

Garderobe

Eine Garderobe befindet sich im Garderobenfoyer Saal 1 (1. OG) des CCH. Der Preis beträgt 1,50 Euro pro Stück.

Geldautomat

Der nächste Geldautomat befindet sich am Bahnhof Dammtor ca. 2 Gehminuten vom CCH entfernt.

Haftung

Der Veranstalter DGHO Service GmbH und die Tagungsstätte haften nicht für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden. Für atypische und nicht vorhersehbare Folgeschäden besteht keine Haftung. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritten, derer sich im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient wird bzw. mit denen zu diesem Zweck eine vertragliche Vereinbarung geschlossen ist. Es wird im Allgemeinen keine Haftung für verwahrte oder mitgebrachte Gegenstände übernommen.

Internet

Während der gesamten Kongresszeit steht Ihnen kostenfreies W-Lan zur Verfügung.

Das W-Lan Netz heißt: DGHO, Passwort: dgho2014.

Kongress im Web

Internetseite: www.haematologie-onkologie-2014.com

für mobile Endgeräte: m.dgho2014.de

Kongresstasche

Zusammen mit Ihren Teilnehmerunterlagen erhalten Sie einen Gutschein für die Kongresstasche. Diese können Sie am entsprechenden Schalter abholen.

Mobiltelefone

Mobiltelefone müssen beim Betreten der Vortragssäle sowie der Posterausstellung ausgeschaltet werden.

Namensschild

Sie haben Ihr Namensschild und Gutscheine per Post erhalten oder holen dieses am Registrierungsschalter ab. Bitte tragen Sie Ihr Namensschild gut sichtbar während der gesamten Tagungsdauer. Sie erhalten ausschließlich mit Ihrem Namensschild Zugang zu den Vortragsräumen, zur Posterausstellung und zur Industrieausstellung. Weiterhin erhalten Sie mit Ihrem Namensschild den Zutritt zur Eröffnungsveranstaltung, der anschließenden Welcome Reception und dem Farewell Lunch.

Die Namensschilder sind nicht übertragbar!

Auf Ihrem Namensschild ist das Logo des Hamburger Verkehrsverbundes HVV gedruckt. Dies berechtigt Sie, das Bahnnetz in Hamburg kostenfrei für alle Kongresstage zu nutzen.

Notfall-Nummern

Notruf: 112 oder +49 (0)40/3569-4444

Sanitäter: +49 (0)40/3569-8888

Parken

In der Tiefgarage des CCH/Messe stehen Parkplätze zur Verfügung.

Posterausstellung

Die Posterdiskussionen finden im Saal 3 statt.

Samstag	11.10.2014	17:30–19:00 Uhr
Sonntag	12.10.2014	17:30–19:00 Uhr
Montag	13.10.2014	17:30–19:00 Uhr

Programmplanung

Sie können unter www.haematologie-onkologie-2014.com Ihr Programm selbst zusammenstellen. Sie können sich Ihre Favoritenliste als pdf- oder Word-Dokument ausgeben lassen oder die Sitzungen in Ihrem persönlichen Kalender speichern. Um Ihre Favoriten in der Cloud zu speichern und somit auch von anderen Browsern und Endgeräten nutzen und einsehen zu können, legen Sie sich einfach einen Account an.

Rauchverbot

Bitte beachten Sie, dass in dem gesamten CCH ein generelles Rauchverbot gilt.

Registrierungscounter

Der Registrierungscounter befindet sich in der Eingangshalle des Congress Center Hamburg.

Tagungssprache

Deutsch und Englisch (keine Übersetzung).

Zertifizierung

Die Teilnahmebescheinigung mit CME-Punkten können Sie sich an den dafür vorgesehenen Selbstbedienungs-Terminals im Eingangsbereich des CCH ausdrucken.

Teilnahmebescheinigungen sind nur vor Ort erhältlich. Bescheinigungen nach der Jahrestagung können leider nicht mehr ausgestellt werden.

Eine allgemeine Teilnahmebescheinigung befindet sich in den Kongressunterlagen.

Beachten Sie das Kapitel „Zertifizierung“ (s. Seite 210)

Verzeichnis der Vorsitzenden

Name	Seite	Name	Seite
A			
Alt-Epping, Bernd	82		
Andreesen, Reinhard	60		
Arnold, Dirk	107		
Arnold, Renate	134, 141		
B			
Bacher, Ulrike	51		
Bachmann-Mettler, Irene	57, 167		
Bachmann, Michael	90		
Balabanov, Stefan	104		
Bargetzi, Mario	58, 123		
Bargou, Ralf C.	90		
Bartsch, Rupert	78		
Bauer, Sebastian	80		
Bentz, Martin	101		
Berdel, Wolfgang	50, 63		
Bertz, Hartmut	98, 163		
Beutel, Gernot	78		
Bielitz, Harald	167, 171		
Binder, Mascha	121, 131, 162		
Block, Andreas	107		
Blum, David	82		
Bokemeyer, Carsten	36, 88, 120, 128, 162, 165		
Bornhäuser, Martin	55, 161		
Braess, Jan	140		
Brossart, Peter	126		
Brümmendorf, Tim Henrik	84, 112, 159		
Buske, Christian	86, 135		
C			
Christ, Birgit	53		
Christopeit, Maximilian	71		
D			
De Wit, Maike	105		
Denzlinger, Claudio	183		
Dierks, Christine	150		
Döhner, Hartmut	42, 54		
Döhner, Konstanze	48		
Dörken, Bernd	47		
Dreyling, Martin	46		
Duyster, Justus	66, 112		
E			
Egle, Alexander	64, 121		
Ehninger, Gerhard	82		
Eichhorst, Barbara	64, 191		
Einsele, Hermann	49, 180, 183		
Eisterer, Wolfgang	42		
Engelhardt, Monika	49, 132		
Engert, Andreas	91		
F			
Fiedler, Walter	128		
Finke, Jürgen	59, 124		
Fischer, Thomas	130		
Flath, Bernd	139		
Folprecht, Gunnar	136		
Freitag, Janet	167, 169		
Freund, Mathias	96		
Fröhling, Stefan	150		
Fuchs, Michael	37		
G			
Gakis, Georgios	112		
Ganser, Arnold	125		
Gassmann, Winfried	129		
Germing, Ulrich	123		
Gillessen, Silke	85		
Gisslinger, Heinz	130		
Glaß, Bertram	94		
Gloede, Tristan	154		
Gökbuget, Nicola	114, 161		
Goldschmidt, Hartmut	119, 189		
Gramatzki, Martin	119, 158		
Greil, Richard	36, 47, 89		
Greinix, Hildegard	59, 82		
Grünwald, Viktor	74		
H			
Haas, Rainer	127		
Hackanson, Björn	142		
Hacker, Ulrich	147		
Hallek, Michael	81, 158, 191		
Hebart, Holger	78		
Hegenbart, Ute	135		
Hegewisch-Becker, Susanna	91, 115, 146		
Hehlmann, Rüdiger	162		
Heidemann, Else	47, 89		
Held, Gerhard	56		
Herling, Marco	138		
Herold, Michael	86		
Herr, Wolfgang	98		
Heß, Georg	145		
Heuser, Michael	63		
Heußner, Pia	139		
Hlawatsch, Cornelia	62, 167		
Ho, Anthony D.	88, 124		
Hochhaus, Andreas	58, 163, 189, 190		
Hoelzer, Dieter	82, 96, 162		
Hofheinz, Ralf-Dieter	86		
Hofmann, Wolf-K.	123		
Honecker, Friedemann	43, 104		
Horneber, Markus	43		
Hudecek, Michael	139		
I			
Illerhaus, Gerald	86		
J			
Jäger, Dirk	158		
Jäger, Ulrich	60, 91, 137		
Jordan, Karin	92		
Junghanß, Christian	177		
K			
Kalusche, Eva-Maria	53		
Kämmerer, Ulrike	163		
Kanz, Lothar	55		
Karagiannis, Panagiotis	164		
Kaufmann, Karin	169		
Keil, Felix	178		
Keilholz, Ulrich	80		
Kern, Wolfgang	52		
Kisro, Jens	185		
Kloke, Marianne	62, 167		
Kneba, Michael	82, 183		
Knecht, Reinald	53		
Knöbl, Paul	48		
Knop, Stefan	52, 152		

Name	Seite	Name	Seite
Köberle, Dieter	58, 94	Pfeilstöcker, Michael	55
Kobold, Sebastian	143	Pfreundschuh, Michael	56, 164
Köhne, Claus-Henning	78, 83	Pirker, Robert	44
Korfel, Agnieszka	86	Platzbecker, Uwe	55, 188
Kornek, Gabriela	50, 92	Prager, Gerald	83
Koschmieder, Steffen	122	Pukrop, Tobias	78
Krainer, Michael	113, 128		
Kröger, Nicolaus	132, 135	R	
Kroschinsky, Frank	78	Reichardt, Peter	80
Kündgen, Andrea	61	Reinmuth, Niels	121
		Reiter, Andreas	122
L		Riedner, Carola	100
Lange, Thoralf	163	Riess, Hanno	42, 87
Langer, Florian	87, 129	Rostock, Matthias	43
Langer, Thorsten	118	Rummel, Mathias J.	145, 191
Langerbeins, Petra	115		
le Coutre, Philipp	160	S	
Lengerke, Claudia	161	Salwender, Hans-Jürgen	52
Lenz, Georg	70	Samonigg, Hellmut	62
Link, Hartmut	79	Schadendorf, Dirk	180
Linkesch, Werner	54	Schaefer, Reinhold M.	43, 85
Lipka, Daniel	142	Schafhausen, Philippe	79, 160
Loges, Sonja	159	Scheid, Christof	58
Lohri, Andreas	46	Scheithauer, Werner	86, 91
Lorch, Anja	48	Schellongowski, Peter	57, 149
Lordick, Florian	45	Schildmann, Jan	53
Lübbert, Michael	127, 132, 135	Schilling, Georgia	118, 161
Ludwig, Heinz	152	Schlomm, Thorsten	113
Lüftner, Diana	57, 62, 88, 92, 178	Schmid, Christoph	51
		Schmidinger, Manuela	43
		Schmidt, Silke	166
M		Schmitz, Norbert	36, 47, 60, 121, 137, 158
Mackensen, Andreas	126, 180, 189	Schmoll, Hans-Joachim	147, 159
Mahner, Sven	146	Schrezenmeier, Hubert	141
Manz, Markus	50, 124, 134	Schuler, Martin	44
Marosi, Christine	116	Schuler, Ulrich	105
Maschmeyer, Georg	53, 179, 187	Seifart, Ulf	133
Matzdorff, Axel	129	Späth-Schwalbe, Ernst	45, 93
Meran, Johannes	100	Steger, Günther	117
Merkel, Martin	183	Stein, Alexander	73
Meyer zum Büschenfelde, Christian	50	Steinmetz, Hans Tilman	45
Mlineritsch, Brigitte	92	Stilgenbauer, Stephan	115
Müller-Tidow, Carsten	181	Stintzing, Sebastian	73
Müller, Lothar	140	Subklewe, Marion	164
N		T	
Naumann, Ralph	37, 94, 108	Tabatabai, Ghazaleh	116
Nebe, Carl Thomas	52, 137	Tesch, Hans	189
Niederwieser, Dietger	132	Thaler, Josef	136
Nolte, Florian	136	Theobald, Matthias	80, 143
Nowak, Daniel	61	Thiede, Christian	42, 125
		Thiel, Eckhard	92
O		Thoennissen, Nils	68
Oechsle, Karin	48	Thomas, Michael	112, 133
Oettle, Helmut	149	Thuß-Patience, Peter	85
Ostermann, Helmut	57, 71, 187	Tiede, Andreas	48
Overkamp, Friedrich	43, 177, 187, 190	Tiemann, Markus	128
		Topp, Max	114
P		Trattner, Josef	167
Pantel, Klaus	112	Trümper, Lorenz	128, 178, 188
Peschel, Christian	57		
Pestalozzi, Bernhard-C.	117	V	
Petrides, Petro E.	48, 177	Valent, Peter	58
Pezzutto, Antonio	164	Vanhoefer, Udo	85, 94
		Vogel, Arndt	58
		Von Amsberg, Gunhild	74

Name	Seite	Name	Seite
Von Bubnoff, Nikolas	84	Wilke, Hansjochen	185
Von Kalle, Christof	120	Wiltshcke, Christoph	53
W		Winkler, Eva	45
Waller, Cornelius	112	Wolf, Dominik	66
Watzke, Herbert	93	Wolf, Jürgen	68, 121
Weide, Rudolf	154	Wörmann, Bernhard	57, 121, 167, 173
Weisel, Katja	123	Wuchter, Patrick	124
Welslau, Manfred	108, 115	Wulf, Gerald	70
Weltermann, Ansgar	102	Z	
Wendtner, Clemens-Martin	81, 138	Zeiser, Robert	88
Wermke, Martin	136	Zielinski, Christoph	128
Wernli, Martin	101, 165	Zirlik, Katja	131
Wiedenmann, Bertram	159	Zojer, Niklas	102
Wilhelm, Martin	92		

Verzeichnis der Autoren/Referenten

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.		
A					
Aapro M.		188	Apostolou P.	P801	146
Abel U.	V598	120	Appelmann I.	P172	63
Abendroth A.	V411, V413	95	Aranyossy T.	V86	51
Abenhardt W.	P186	64	Arasteh K.	P252, P460	72, 101
Abken H.	V741	139	Arends J.	V927	163, 175
Abramczyk M.	V411, V413	95	Arenz A.	P811	163, 147
Achenbach H.J.	P227	69	Arndt J.	P238	70
Achenbach M.	V127	57	Arnold D.	P778, V327, V331, V382, V910	144, 83, 84, 91, 161, 187, 190
Ackerl M.	V575	116	Arnold R.	P432, P448, P760, V363, V562	98, 99, 142, 88, 114
Ackermann M.	V597	120	Arock M.	V616	122
Adam B.	V149	59	Arreba-Tutusaus P.	V641	125
Adler H.	V757	141	Arsenic R.	P807	147
Adolphs J.	P788	145	Arteaga Paz M.F.	P219	68
Adrian N.	V123	56	Ascierto P.A.	V946	165
Advani R.H.	V125	56	Asemissen A.	P281	75
Aerts E.	P825	149	Asslaber D.	V687	131
Agrawal M.		62	Atanackovic D.	V329	83
Akca A.	P488	104	Atta J.	V50	47
Akmut F.	P171, P183, V113	63, 64, 54	Auberger J.	P439	98
Al-Ali H.K.	P174, P763, P795	63, 142, 146, 188	Auer R.	V125	56
Alashkar F.	P250, V755, V756	72, 141, 141	Aul C.	P831, V723, V725	149, 136, 137
Alawi M.	V623	123	Aulitzky W.E.	P494, P823	105, 149, 173
Al-Batran S.-E.	P524, V327, V331, 409, V943	108, 83, 84, 94, 165	Aulwurm S.	V380	90
Albers C.	V592	119	Ausch C.	P518	107
Albers P.	V340	85	Aust S.	P808	147
Albrecht S.	P254, P770	72, 143	Austein T.	P263	73
Albrecht-Schgoer K.	V905	160	Autenrieth I.	P785, V87	145, 51
Albus K.	P221	68	Autenrieth S.	P247, P785, V87	71, 145, 51
Alchalby H.	P779, V681	144, 130	Autschbach F.	P792	145
Aldaoud A.	P194	65	Avilov S.	V552	113
Allan E.	V935	164	Awada A.	P797	146
Allen P.	V355	87	Azemar M.	P778	144
Allhoff M.	V615	122	B		
Alsdorf W.H.	P496	105	Baba H.A.	V411	95
Alt A.	P522	107	Bacac M.	P784	144
Alt R.	V368	88	Baccarani M.	V908	160
Alt-Epping B.	V168	62, 167	Bach A.G.	P872	154
Altmann B.	P232, V127	70, 57	Bach C.	V600	120
Altmann T.	V379, V695, V940	90, 133, 164	Bachinger A.	P771, P871	143, 153
Álvarez É.	P474	102	Bachmann H.S.	P850	151
Amann E.	P772	143	Bachmann M.	V889	158
Amann K.	P868	153	Bachtiary B.	P826	138
Aminin D.	V552	113	Backert L.	V736	138
Amling M.	P820, V693	148, 132	Bader P.	V939	164
Ammar R.M.	P853	151	Badros A.Z.	V69	49
Ammon A.	V371	89	Baerlocher G.M.	P202, V633, V904, V909	66, 124, 160, 161, 107
Anagnostopoulos I.	V108	54	Bajna E.	P518	107
Andel J.	P201	66	Bajraszewski N.M.	V705	134
Anderhuber W.	P826	149	Bakiri L.	V593	119
Ando Y.	P816	148	Balabanov S.	V27, V544	44, 112
Andrea M.	P483	103	Baldus C.D.	V90, V111, V559, V919	52, 54, 114, 162, 173
Andreesen R.	V647	126	Ball C.R.	V598	120
Andrews D.W.	P844	151	Balsler C.	P538	109
Andrlova H.	V903	159	Balsiger C.	V587	118
Angelova O.	P761	142	Bamberg M.	V122	56
Angenendt L.	V642	125			
Ansén S.	V30	44			
Antunes E.	P772, V627, V744	143, 123, 139			
Anz D.	V944	165			

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Bamezai S.	V714 135	Behrends U.	V299 79
Bandekar R.	P251 72	Behringer K.	V47 46
Bangerter M.	V399 93	Behrmann C.	P872 154
Baraniskin A.	V699 133	Beier F.	P179 63
Bargetzi M.	P214 67	Beilhack A.	V628 124
Bargou R.C.	P475, V123, 102, 56, V561, V888 114, 158	Beissbarth T.	P267, V354 73, 87
Barop J.	V709 134	Belle S.	P875, P876 154
Barrientos J.C.	P191, V125, 65, 56, V568, V570 115, 116	Bellos F.	P182 64
Bartels S.	P804 147	Ben-Batalla I.	P419, V579, 96, 117 V935 164
Barth J.	37	Bene M.-C.	V160 61
Bartsch, H.H.	V104 53	Benedikter J.	V32 44
Bartsch R.	P501, P799, 105, 146, V599 120	Benk A.	V642 125
Bartschat T.	P451 100	Benkißer-Petersen M.	P193 65
Bashari M.H.	V584, V593 118, 119	Bennemann K.	V615 122
Bassermann F.	P232, V408, 70, 94, V592 119	Benner A.	P414, P479, 96, 103, V302 79
Bast C.	P269, P498 73, 105	Bennett J.M.	V725 137
Bastholt L.	P815, V400 148, 93	Benser J.	P827, V567, 149, 115, V749 140
Bastiaens P.	V734 138	Bentz M.	P202 66, 173
Bau M.	P850 151	Berdel W.E.	P181, P219, 64, 68, P415, P420, 96, P878, V351, 154, 86 V642, V753 125, 141
Bauer E.	P519 107	Berenstein R.	P185, V111, 64, 54, V591 119
Bauer H.	P518 107	Berg V.	V734 138
Bauer J.	V592 119	Bergen E.	P799, V599 146, 120
Bauer P.	P783 144	Bergenthal N.	P836 150
Bauer S.	V356 87	Berger D.	P173, P198 63, 66
Bauer U.-M.	P421 97	Berger K.	P540 109
Bauer-Krych M.	P540 109	Berger S.	P792 145
Baum J.	P248 71	Berger W.	V328, V330 83
Baum K.	P532 109	Berghammer P.	V687 131
Baum R.P.	P525, V897 108, 159	Berghoff A.S.	P799, V599 146, 120
Baumann F.	P877 154	Berghold A.	P826 149
Baumann I.	V161 61	Bergmann F.	V598 120
Baumann M.	P532 109	Bergmann L.	P280, P282, 75, V23 43
Baumann S.	P503 106	Bergmann M.A.	V571 116
Baumann U.	P232 70	Bergmann U.	V150 59
Baumann U.	P188 65	Berkessel A.	P190, V685 65, 131
Baumann W.	P827, V567, 149, 115, V748, V749 140	Berlin C.	V736 138
Bäumer N.	V351 86	Bernard I.	V412 95
Bäumer S.	V351 86	Bernard V.	P236, P237 70
Beaupre D.M.	V125 56	Berneburg M.	V648 126
Becher T.	P503 106	Bertram M.	169
Beck J.	V558, V697 114, 133	Bertsch U.	P480, V626 103, 123
Beckel C.	P872 154	Bertz H.	V298, V299 79
Becker C.	P221, P483, 68, 103 V678 130	Besemer B.	V650 127
Becker E.	P181 64	Bethge W.	P440, P446, 99, P499, P764, 105, 142, V151, V152, 59, 60, V708 134
Becker E.	P787 145	Bettelheim P.	P766, V160, 143, 61, V674 129
Becker H.J.	V686 131	Bettenworth D.	V753 141
Becker J.M.	P818 148	Beutel B.	177
Becker K.	V408 94	Beuthien-Baumann B.	P817 148
Becker K.	P401, P450 93, 100	Beyer J.	V66 48
Becker M.	P200 66	Beyerlein H.	171
Becker N.	P479, P884 103, 155	Beylich A.	V566, V567 115
Beckhove P.	V548 112	Bichev D.	V410 94
Becüwe B.	P451 100	Bieber K.	P247, V87 71, 51
Beelen D.W.	V147, V148, 59, V149, V152, 59, 60, V707, V913 134, 161	Biedermann T.	V87 51
Beer A.	V595 119	Bielitz H.	166, 171
Beer-Hammer S.	V87 51	Biekman E.	P765 142
Beerse B.	P251 72	Biersack H.	P236, P237, 70, V47 46
Beham-Schmid C.	P240, P241, 70, 71, V352 86	Biesenbaum D.	P266 73
Behlendorf T.	P497 105		
Behnke K.	V592 119		
Behre G.	P174, P427, 63, 97, P483, P795, 103, 146, V110, V150, 54, 59, V644, V645 126		

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Bigalke I.	V940 164	Boldt Ä.	167
Bilban M.	V914 161	Boller E.	P861, V371 152, 89
Bill M.	V110, V150 54, 59	Bondanza A.	V158 60
Binder C.	P859 152, 173	Bondong A.	P187 64
Binder L.	P267 73	Bonichon F.	P816 148
Binder M.	P820, V623, V935 148, 123 164, 171	Booij B.	P182 64
Binot E.	P222 69	Bopp T.	V365 88
Bircz K.	P802 146	Borchmann P.	V47, V50, V388, V754 46, 47, 91, 141 V912 161
Birkmann J.	P469 102	Bordonaro R.	V356 87
Birnbaum T.	V122 56	Borges jr.U.	V749 140
Bischoff S.	P273 74	Bornemann A.	V151 59
Biskup S.	P821 148	Bornhäuser M.	P414, P433, 96, 98, P435, P442, 98, 99, P467, V148, 101, 59, V164, V643, 62, 126, V696 133
Bittenbring J.T.	P234, V127 70, 57	Borte G.	P795 146
Blaise D.	P468 102	Borte K.	P188 65
Bläker M.	P492 104	Bos M.M.E.M.	V28 44
Blankenstein T.	P777 144	Bos M.	P220, P221 68
Blatt K.	P173, P198, 63, 66, P858, V616, 152, 122, V680, V914 130, 161	Bösl K.	P780 144
Blau I.W.	P185, P445, 64, 99, P480, V111, 103, 54, V562, V591 114, 119	Bosmann M.	P774 143
Blau O.	P185, P445, 64, 99, V111, V591 54, 119	Botezatu L.	P178, V162, 63, 61, V694 133
Bleckmann A.	P267, P859, 73, 152 V397 93	Botta L.	P489 104
Block A.	P883 155, 175	Böttcher S.	V572 116
Bluemner E.	V329 83	Böttger I.	V722 136
Blum D.	V929 163	Bottomley D.	V555 113
Blum H.	V559 114	Boumendil A.	P468, V654 102, 127
Blum K.A.	V125, V573 56, 116	Bourgeois M.	P483 103
Blumenstengel K.	P215 68	Bourquin C.	V741 139
Blyth K.	V85 51	Brachtl G.	V687 131
Boch T.	P503, V298, 106, 79, V299 79	Braciak T.	P416, V745 96, 139
Bochtler T.	P414, V70 96, 49	Bradner J.E.	V616 122
Bochum S.	P821, P881 148, 155	Braess B.	V607 121
Bock F.	V634 124	Braess J.	V607, V746 121, 140
Bockisch A.	V411 95	Braicu I.	P489, P807 104, 147
Bode S.	V367 88	Braig F.	P820 148
Boeckler J.	P454 100	Brändlein S.	V72 49
Boesch M.	P806 147	Brants E.	P203 66
Bogner C.	P844 151	Bräuer-Hartmann D.	V644, V645 126, V165, V721, 62, 136 V725 137
Bogner J.	V124 56	Braulke F.	V733 138
Bohle R.M.	P245 71	Braun C.	V581 117
Böhm A.	P439, V151, 98, 59, V705 134	Braun M.	V581 117
Böhme M.U.	P447 99	Braun U.	167
Böhme V.	188	Brede C.	V628 124
Bohnenberger H.	V697 133	Bredenfeld H.	V47 46
Bojic A.	P835 150	Breitenbuecher F.	V699 133
Bojunga J.	P484 104	Breiter S.	P809 147
Bokemeyer C.	P233, P244, 70, 71, P261, P279, 73, 74, P419, P426, 96, 97, P452, P453, 100, P496, P505, 105, 106 P515, P521, 107, P820, P883, 148, 155 V25, V26, 43, 44, V27, V129, 44, 57, V159, V329, 61, 83, V552, V579, 113, 117, V669, V693, 129, 132, V753, V935 141, 164, 173, 175	Breitkreutz I.	P479 103
Boland C.R.	V352 86	Bremer-Streck S.	P500 105
Bolbrinker J.	V583 118	Brendel C.	P259, V930 72, 163
Böll B.	V47, V50 46, 47	Brendel C.	P260 73
		Brendel S.	V724 137
		Brennig S.	V597, V899 120, 159
		Brette S.	V356 87
		Brinkmann F.	P809 147
		Brockmann M.	P230, V30 69, 44
		Brocks D.	V716 135
		Brors B.	V598, V716 120, 135
		Brose M.S.	P815, P816, 148 V398, V400 93
		Brossart P.	P285, P428, 75, 97, P473, P779, 102, 144, P786, P841, 145, 150, P848, V101, 151, 53, V614 122
		Broszeit-Luft S.	V332 84
		Brouste V.	V355 87

Name	Vortrags-Nr./ Seite	Name	Vortrags-Nr./ Seite
	Poster-Nr.		Poster-Nr.
Bruch H.-R.	P194	65	
Brudler O.	V399	93	
Brüggemann M.	P448, V325	99, 82, 183	
Brüggemann S.	P855	152	
Brugger W.	V329	83, 189	
Brümmendorf T.H.	P179, P208, P765, V88, V614, V615, V676, V725, V931, V932, V935	63, 67, 142, 51 122, 130, 137, 163, 164, 187, 189, 190	
Brummer T.	P189, V903	65, 159	
Brunkhorst F.	P255	72	
Brunner A.	P232	70	
Brünnler T.	V746	140	
Bruns H.	P234, V600, V651	70, 120 127	
Buchegger T.	V597	120	
Buchheidt D.	P503, V298, V299	106, 79 79	
Büchner T.	P181, P420, V112	64, 96, 54	
Buck A.	V595	119	
Buck M.	P531	108	
Bücklein V.	P192, V940	65, 164	
Budach V.	P812, V396, V655	147, 93, 127	
Buder R.	V412	95	
Buehler A.	V682	131	
Buess M.	V698	133	
Buettner R.	V30	44	
Buettner S.	P832	149	
Bug G.	V148, V697, V720	59, 133, 136	
Bugl S.	V84	51	
Bühning H.-J.	P247, V87, V375	71, 51, 90	
Buhk H.		171	
Bulenda D.	P505, P508	106	
Bullinger L.	V74, V399, V592, V641, V743	50, 93, 119, 125, 139	
Bunjes D.	P760, P781, V654	142, 144, 127	
Burchardi N.	V373	89	
Burchert A.	V596, V904, V907, V930	120, 160, 160, 163,	
Burger J.A.	V569	115	
Burger M.	P226	69	
Burger R.	V625	123	
Burgstaller S.	P201	66	
Burian M.	P826	149	
Burmeister T.	V108	54	
Busch J.	P286	75	
Busch R.	V571, V572	116	
Busch S.	P506	106	
Büsche G.	V723, V916	136, 161	
Busemann C.	P434	98	
Buske C.	V312, V714, V743	81, 135, 139	
Buss E.	P203	66	
Busse A.	P281	75	
Büttner M.	P234	70	
Büttner R.	P220, P221, P222, P223, V32, V33, V34	68, 69, 44, 45, 45	
Buxhofer-Ausch V.	P518, V705	107, 134	
C			
Cabezas-Wallscheid N.	V716	135	
Cacsire Castillo-Tong D.	P808	147	
Cadeddu R.-P.	P180, P762	64, 142	
Cameron S.	P487, P833	104, 150	
Cantoni N.	P214	67	
Cantor H.	P848	151	
Capasso M.	V732	138	
Carbonetti G.	P172	63	
Cardenas Conejo E.	P845	151	
Carmeliet P.	V665, V935	128, 164	
Carter M.	V113	54	
Casper C.	P251	72	
Cassells J.	V935	164	
Castagnetti F.	V908	160	
Castoldi R.	V741	139	
Castro I.	V72	49	
Catala A.	V161	61	
Cathomas R.	V26	44	
Cavanna D.	P212	67	
Cavet J.	P251	72	
Cay R.	P185	64	
Caysa H.	V353	87	
Cazin B.	V571	116	
Cerkl P.	P258	72	
Cerny T.	V386	91	
Cerny-Reiterer S.	P173, P198, V616, V680, V905, V914, V915	63, 66, 122, 130, 160, 161, 161	
Cervantes F.	V908	160	
Chaloupka M.	V741, V742	139	
Chang M.	V125	56	
Charoentong P.	P519	107	
Chase A.	V679	130	
Chatain N.	V615	122	
Chatterjee M.	P475, V72	102, 49	
Chaturvedi S.	P251	72	
Chatziioannou M.	P801	146	
Chen C.	P172	63	
Cheson B.D.	P191, V568, V570	65, 115, 116	
Cheufou D.	V699	133	
Chi D.	V389	92	
Chi X.	P844	151	
Chiba K.	P415	96	
Chigaev A.	V687	131	
Chmielewski M.	V741	139	
Chmielewska E.	V125	56	
Christensen B.	V373	89	
Christl S.	V747	140	
Chung J.	P816, V400	148, 93	
Ciceri F.	V152	60	
Cislo P.	V557	113	
Civello D.	P537	109	
Claasen J.	V734	138	
Clark R.	V935	164	
Claus B.	V298, V299	79	
Claus R.	P189, P226, V715	65, 69, 135	
Clausen J.	P439, V705	98, 134	
Claussen C.	V669	129	
Clement J.	P854, V678	152, 130	
Clemente M.	P415	96	
Cleveland J.	V48	47	
Cohn-Cedermark G.	V25	43	
Coiffier B.	P191, V568, V570	65, 115, 116	
Coleman R.E.	P275, V555	74, 113	
Conradi L.-C.	P267, V354	73, 87	

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Copland M.	V931 163	Delmore G.	P269, P498 73, 105
Cordes S.	V364 88	Delorme S.	V73 49
Cornely O.A.	V298, V299 79	Demski S.	V363 88
Cornez I.	P779, V614, 144, 122, V681 130	Denecke B.	P536, V917 109, 162
Cornils K.	V86 51	Dengler J.	P199, P203, 66, V904, 907 160
Corso J.	V697 133	Denkert C.	P273 74
Cortes J.	P797 146	Denzlinger C.	183
Costa I.G.	V615, V931 122, 163,	Depenbusch R.	V327, V331 83, 84
Coutre S.E.	P191, V568, 65, 115, V570 116	Depping R.	P846 151
Cramer P.	V572 116	Derer S.	P783, V376 144, 90
Crispin A.	P264 73	Derigs H.-G.	P470 102
Croner R.	P487, P833 104, 150	Derigs P.	P493 105
Cross M.	V110, V150, 54, 59, V368, V934 88, 163	Dersch P.	P785 145
Cross N.C.P.	P207, V679 67, 130	Dertinger H.	V586 118
Crysandt M.	P179 63	Deshpande H.	P815 148
Cubas-Cordova M.	P419, V579, 96, 117, V935 164	Desolneux G.	V355 87
Culmann H.	P765 142	Desuki A.	P866, V627 153, 123
Culp N.B.	P182 64	Deutsch A.	P240, P241 70, 71
Cunningham D.	V342, V661 85, 128	Deuschbauer S.	P210 67
Cymbalista F.	V571 116	Di Bartolomeo M.	V356 87
Czarnecki K.	V899 159	Diallo A.	V355 87
Czibere A.	V148 59	Dickenscheid T.	P538 109
D		Dieckmann K.	V575, V599 116, 120
D'Amore F.	178	Diehl L.	P786 145
D'Angelica M.	V355 87	Dieing A.	V703 134
Däbritz H.	P235 70	Diel I.J.	P512, V372 106, 89
Daecke S.	P285 75	Dielmann A.	P281 75
Daghbashyan S.	P204 67	Dienst A.	V148 59
Dahl A.	V86 51	Dierks C.	P189, V601, 65, 120, V624 123
Dahlem G.	P228 69	Dierlamm J.	P233, P244, 70, 71, V126 56
Damgaard R.B.	V757 141	Diesendorf V.	P541 109
Damyanova M.	P482 103	Dietel M.	P807 147
Danhauser-Riedl S.	173	Dieter S.M.	V598 120
Danhof S.	P481, P868, 103, 153, P870, V628 153, 124	Dietlein F.	V901 159
Danzer M.	V160, V705 61, 134	Dietrich G.	V327, V331 83, 84
Darwiche K.	V699 133	Dietrich S.	P187 64
Dauelsberg T.	V103 53	Dietrich T.	V934 163
Daugaard G.	V25 43	Dietz A.	V395 92, 179
Daum S.	V410 94	Dietz C.	V904, V907 160
Davies A.J.	V573 116	Dietz D.	V49 47
Davis B.H.	P182 64	Dietz U.	P527 108
Day W.	V732 138	Dingemanns A.-M.	P220 68
De Giorgi U.	V25 43	Dingermann T.	187
De la Fouchardiere C.	P815, V400 148, 93	Dirksen U.	V585 118
De las Heras B.	V398 93	Dissen L.	P869 153
De Matteo R.	V355 87	Distelmaier L.	P253 72
De Moerloose B.	V161 61	Ditlbacher A.	P761 142
De Rosa G.	V654 127	Ditschkowski M.	V149, V707 59, 134
De Santis M.	V28 44	Dittmar G.	P444 99
De Stanchina E.	P172 63	Dittmer U.	V147 59
De Vos S.	V573 116	Diwocky S.	P867 153
De Vries A.	P826 149	Döbele C.	V697 133
De Wit M.	P460, P469, 101, 102, V26, V392, 44, 92, V700 133	Doehn C.	P282 75
Debatin K.-M.	P169, V560, 63, 114, V563 114	Döhner H.	P781, V10, 144, 42, V76, V571, 50, 116, V682, V714, 131, 135, V743 139
Dechêne A.	V328, V330, 83, V411, V413 95	Döhner K.	V10, V76, 42, 50, V617, V641, 122, 125, V714, V743 135, 139
Dechow T.	V592 119, 188	Dombret H.	V561 114
Decker S.	V624 123	Domn A.-S.	V71 49
Defren B.	P450 100	Dopheide J.F.	P768 143
Degenhard E.	V123 56	Dörfel D.	P177, P773 63, 143
Deligiannis I.	P257, P788 72, 145	Dörfel S.	P538 109
Delmer A.	V654, V682 127, 131	Dörfel Y.	P484 104
		Dörken B.	P235, P432, 70, 98, P448, P777, 99, 144,

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
	P814, P843, 148, 151, V108, V111, 54, V363, V405, 88, 94, V562, V591 114, 119	Edenhofer S.	V399 93
Dörmann D.	V405 94, 37	Edinger M.	V706 134
Dormann A.	P838 150	Egerer G.	P476, P479, 103, P796, V45, 146, 46, V299, V302 79
Dorn C.	P440, P446, 99, P764 142	Egert M.	P512 106
Dornaus S.	P500, P502 105, 106	Eggeling S.	V700 133
Dörr J.	P235 70	Eggert D.	V692 132
Dörrie J.	V649 126	Eggert J.	V701 133
Douillard J.-Y.	P265 73	Egle A.	V 350, V687 86, 131, 173
Draenert R.	V695 133	Ehl S.	P255 72
Draube A.	V32 44	Ehninger G.	P202, P414, 66, 96, P420, P433, 96, 98, P435, P467, 98, 101, P532, P817, 109, 148, V11, V105, 42, 53, V162, V164, 61, 62, V643, V696, 126, 133, V907, V918 160, 162
Drechsler-Hake D.	P785 145	Ehrenberg R.	V598 120
Dreger P.	P187, P436, 64, 98, P468, P477, 102, 103, V70, V88, 49, 51, V152, V315, 60, 81, V654 127	Eiber M.	V595 119
Drenkhan A.D.	P521 107	Eichelberg C.	V28 44
Dreyfus B.	V571 116	Eichenauer D.A.	V50 47
Dreyling M.	P238, P239, 70, P466, P813, 101, 148, V53, V126, 47, 56, V573, V894 116, 158 178, 185	Eichfeld U.	P795 146
Dröge L.H.	P267 73	Eichholz L.	P437 98
Drost A.	V631 124	Eichhorst B.	V314, V571, 81, 116, V572 116, 185
Du Bois A.	V389 92	Eiermann W.	P805 147
Dubash T.D.	V598 120	Eigendorff E.	V652 127
Dubsky P.	P799 146	Eils R.	V716 135
Ducar M.D.	P246 71	Einsele H.	P249, P272, 72, 74, P449, P454, 100, P475, P481, 102, 103, P504, P527, 106, 108, P760, P790, 142, 145, P855, P868, 152, 153, P869, P870, 153, V72, V95, 49, 52, V319, V595, 82, 119, V628, V891, 124, 158, V909 161
Duensing S.	P288 75	Eisen C.	V163 61
Dürig J.	P480 103, 183	Eisenblätter C.	P539 109
Dugas M.	P415 96	Eisenmenger A.	V408 94
Dühren-von Minden M.	V735 138	Eisenwort G.	V160, V616, 61, 122, V905, V914 160, 161
Dührsen U.	P178, P213, 63, 67, P248, P250, 71, 72, P253, V162, 72, 61, V694, V755, 133, 141, V756 141	Eisert A.	V33 45
Düll J.	P790, V72 145, 49	Elias J.	P504 106
Dutcus C.	V398 93	Elisei R.	P815, V398, 148, 93, V400 93
Duyster J.	P438, P472, 98, 102 P474, P510, 102, 106, P531, P839, 108, 150, P849, P864, 151, 153, P865, V71, 153, 49, V592, V601, 119, 120, V624, V630, 123, 124, V645, V704, 126, 134, V903, V942 159, 165	Ellenrieder V.	V596 120
Dworzak M.	V161 61	Elmaagacli A.H.	V913 161
Dyck L.	P859 152	Elsäßer W.	P258, P826 72, 149
Dyshlovoy S.	V27, V552 44, 113	Elter T.	P836 150
E		Emmerig K.	V695 133
Eberhard N.	P201 66	Emrich O.	V902 159
Eberhardt W.E.E.	P230, V699 69, 133	Endres S.	V741, V742, 139, V944 165
Ebert A.	P879 154	Engel E.	P186 64, 173
Ebinger M.	P425 97	Engel K.	P232 70
Echchannaoui H.	P772, V627, 143, 123 V649, V744 126, 139	Engeler D.	P283 75
Eckhoff S.M.	P169, V560, 63, 114, V563 114	Engelhardt M.	V626 123
Eckstein V.	P436 98	Engelhardt M.	P472, P474, 102, P481, P510, 103, 106, P531, P839, 108, 150, P849, P864, 151, 153, P865, V71, 153, 49, V624, V626, 123, V630, V689 124, 132
Edelmann J.	V682 131		
Edelmann T.	P483 103		

Name	Vortrags-Nr./ Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr./ Poster-Nr.	Seite
Engel-Riedel W.	P221, P230, V32	68, 69, 44	Feldhahn M.	P821	148
Engenhardt-Cabillic R.	P811, V729	147, 137	Feller A.C.	P236, P237	70
Engert A.	P471, P836, V47, V50	102, 150, 46, 47	Fend F.	P177, V592, V650	63, 119, 127
Engl W.	P775, P776	144	Fenk R.	P180, V148	64, 59
Enkel S.	V657	127	Fenn N.	P416, V745	96, 139
Epp K.	V365	88	Fenwick S.W.	V355	87
Eradat H.	P191, V568	65, 115	Fernandez-Sáiz V.	P232	70
Erdel M.	P210	67	Ferrara F.	V654	127
Erdmann R.	P419, V935	96, 164	Feuring-Buske M.	V47, V50, V714	46, 47, 135
Erdmann-Reusch B.	P541	109	Fey G.H.	P416, V745	96, 139
Erle A.	V743	139	Fey S.	V163, V558, V653, V720, V724	61, 114, 127, 136, 137
Ernst T.	P424, V652, V930	97, 127, 163	Feyer P.	V372	89, 179
Erwin T.	P191, V568	65, 115	Fichtner I.	P522	107
Esser S.	V124, V147	56, 59	Fiedler W.	P419, P426, P521, V76, V693	96, 97, 107, 50, 132
Essers M.A.G.	V716	135	Fiegl H.	P489	104
Essing M.M.	P805	147	Fielding A.K.	V561	114
Ettl J.	P805	147	Fietkau R.	V395	92
Eucker J.	V583	118	Fietz T.	P512, V374	106, 89
Eul T.	P862	152	Findeisen R.	P216	68
Euler P.	P866	153	Finel H.	P468, V654	102, 127
Evers G.	P181, P218, V613	64, 68, 122	Fink A.-M.	V571, V572	116
Evouna C.	V683, V731	131, 138	Finke J.	P438, P468, V704	98, 102, 134
Evrard S.	V355	87	Finkel P.	P780	144
Ewald F.	P521	107	Fischer K.	V571, V572	116
Ewerth D.	V630	124	Fischer L.	V46, V122	46, 56
Exner A.-K.	P837, V369	150, 89	Fischer M.	V109	54
F			Fischer N.	V47	46
Fabarius A.	V163, V653, V679, V904, V907, V933	61, 127, 130, 160, 160, 163	Fischer T.	P216, P417, P501, P787, P874, V122, V301, V618, V641	68, 96, 105, 145, 154, 56, 79, 122, 125
Faber E.	P468	102	Fischer V.	P210	67
Fabri M.	P234	70	Fischer von Weikersthal L.	P264, V28	73, 44
Fadle N.	P245	71	Fitzal F.	P799	146
Faerber S.	V647	126	Flamme H.	P190, V685	65, 131
Failla A.V.	P243	71	Flath B.		175
Falge C.	V904, V907, V909	160, 161	Flechl B.	V575	116
Falk M.	P520, V31, V702	107, 44, 134	Fléchon A.	V25	43
Falkenburg J.H.F.	V651	127	Fleck M.	P495	105
Fallahi M.	V48	47	Flinkerbusch M.	P537	109
Fan F.	V584, V593	118, 119	Flinn I.W.	P191, V568, V570, V573	65, 115, 116
Fang F.	P275	74	Flohr T.	P470	102
Fante M.	V647	126	Flörcken A.	P777, V28, V108	144, 44, 54
Färber J.	P874, V301	154, 79	Florence C.	V682	131
Farè E.	V25	43	Florin M.		171
Fasching P.	P805	147	Flowers C.	V573	116
Faßhauer M.	P188	65	Flury M.		169
Fassunke J.	P221	68	Foà R.	V561	114
Fatho M.	V649	126	Foerstemann K.	V714	135
Fätkenheuer G.	V124, V572	56, 116	Fogel M.	P808	147
Faul C.	P440, P446, P499, P764, V657, V708	99, 105, 142, 127, 134	Föhring D.	P248	71
Faust M.	P431	98	Follo M.	P438, P849, V601, V624	98, 151, 120, 123
Federmann B.	P177	63	Fonatsch C.	V725	137
Fedyanin M.	V25	43	Fong D.	P489	104
Fehm T.	P805	147	Fong Y.	V355	87
Fehn U.	V706	134	Forstbauer H.	V373	89
Fehse B.	P820, V86, V632	148, 51, 124	Forsting M.	P270, V330, V411	74, 83, 95
Feilchenfeldt J.	P271	74	Fosså A.	P251	72
Feistritzer C.	V671	129			
Feiten S.	P528, P529, P530, V750	108, 108, 140			
Feith M.	V409	94			
Fekete N.	V743	139			

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Frank B.	169	Gastl G.	P489, P201, 104, 66
Frank M.	P194, P534, 65, 109, V701 133		P439, P806, 98, 147
Frank O.	P199, P215 66, 68		V671 129
Frank R.	V34 45	Gattei V.	V687 131
Frank G.-N.	P174, V110, 63, 54, V150 59	Gattermann N.	P765 142
Frassinetti L.	V356 87	Gauler T.	V395, V699 92, 133
Freier W.	V28 44	Gebauer J.	P236, P237 70
Freigang F.	P535 109	Gebauer N.	P236, P237 70
Freitag S.	P197, P834 65, 150	Geer T.	P212 67
Fremery J.	V351 86	Gehring S.	P874 154
Frenzel E.	V597 120	Geiger C.	V940 164
Frenzel L.-P.	V686, V734 131, 138	Geiger G.	V586 118
Freundenberg M.	P778 144	Geiges G.	P278, P509 74, 106
Freund M.	P486, V107, 104, 53, V606 121	Geigl J.B.	V352 86
Frey B.	P780 144	Geis S.	V302 79
Frey J.	P854 152	Geisberger R.	V687 131
Fricke H.	V724 137	Geisel J.	V127 57
Fricke S.	V368 88	Geiselhöringer A.-L.	V647 126
Frickhofen N.	V299, V395, 79, 92, V402 93	Geissler D.	P201 66
Friedrich K.-H.	V678 130	Geissler K.	P201, P206 66, 67
Friedrich S.	P884 155	Geist T.	V34 45
Frielitz F.	P883 155	Gellert K.	P487, P833 104, 150
Friesen C.	P522 107	Gensch V.	P419, V579 96, 117
Friesenhahn V.	P528, P529, 108, P530, V750 108, 140	Gerbitz A.	P234, V600 70, 120
Frietsch J.	V678 130	Gerecke C.	P480 103
Fritsch A.	P197, P462, 65, 101, P514, P834 107, 150	Gerger A.	V352, V556 86, 113
Fritsche P.	P212, V679 67, 130	Gerhardt A.	P875, P876 154
Fritz B.	P762 142	Gerigk U.	P221, V32, 68, 44, V33, V34 45
Fritzsche C.	P791 145	Gerken G.	V411, V412, 95, V413 95
Frobel J.	V917 162	Gerloff D.	P427, V644, 97, 126, V645 126
Fröhling S.	P817 148	Germer C.T.	P272 74
Frosch A.	P284 75	Germing U.	P180, P765, 64, 142, V148, V160, 59, 61, V162, V720, 61, 136, V721, V722, 136
Frühauf S.	P469, P871 102, 153		V725 137
Fuchs M.	P268, V47, 73, 46, V50 47, 37	Gerngross C.	V595 119
Fuchs R.	V727 137	Gerwing M.	P279 74
Fuehrer A.	P867 153	Gevensleben H.	P786 145
Fugazzola L.	P816 148	Geyh S.	P180 64
Furman R.R.	P191, V568, 65, 115, V570 116	Ghadimi M.	P267, V354 73, 87
Fürst D.	P441, P760 99, 142	Ghanim V.	V905 160
G		Ghazaly E.	V732 138
Gabriel C.	P766, V160 143, 61	Ghia P.	P191, V568, 65, 115, V570 116
Gabrysiak T.	P215 68	Ghielmi M.	V349 86
Gaipi U.	P780 144	Giagounidis A.	V119, V619, 55, 123, V720, V721, 136, V723, V725 136, 137
Gakis G.	V549 112	Gianoukakis A.G.	V398 93
Galanos C.	P778 144	Giehl M.	V933 163
Galle P.R.	V412 95	Gießen C.	P264 73
Ganghammer S.	V687 131	Gietema J.	V25 43
Ganser A.	P286, P765, 75, 142, V76, V83, 50, 51, V554, V720, 113, 136, V723, V916, 136, 161, V925 162	Gillessen S.	P283, V121 75, 55
Ganser M.	V683, V731 131, 138	Gillor D.	V124 56
Ganster C.	P211, P763, 67, 142, P769, V165 143, 62	Girbl T.	V687 131
Ganten T.M.	V412 95, 190	Girlich C.	P495 105
Gao M.	P815, P816 148	Gisslinger B.	P206 67
Garbi N.	P786 145	Gisslinger H.	P206, V57 67, 48, 177
Garcia-Vargas J.	V553 113	Glaeser U.V.	P463 101
Gardizi M.	P220, P221, 68 P223, P491 69, 104	Glas M.	181
Gascoyne R.D.	P246 71	Glaser A.	V109 54
		Gläser D.	P197, P462, 65, 101, P486, P791, 104, 145, P834, P867 150, 153
		Gläser G.	P514 107
		Glasmacher A.	P428 97
		Glasmacher A.	P871 153

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.		
Glaß B.	P760, V317, V938	142, 82, 164, 173	Greenberg P.L. Greif L. Greif P.A. Greiff U. Greil C. Greil R.	V725 P176 V559 P828 P849 P201, P826, V687	137 63 114 149 151 66, 149, 131
Glatzel M.	P242	71	Greinacher A. Greiner A. Greiner J. Greinix H. Gresch B.	V63 V68 P781, V743 P439, V587 P825	48 49 144, 139 98, 118, 149, 171
Glauche I.	V86, V677, V906	51, 130, 160	Greve G. Grez M. Gribben J. Griesinger F.	P225 P260, P758 V682, V732 P231, V31, V46, V122, V602, V702	69 73, 142 131, 138 69, 44, 46, 56, 121, 134
Gleixner K.V.	P858	152	Griesshammer M.	V58, V617, V926	48, 122, 162
Glimm H.	V598	120	Grießhammer M.	V651	127
Glock J.	P263	73	Griffioen M.	P869	153
Gloeckner C.J.	P232	70	Grigoleit G.U.	P228	69
Glomski M.	V744	139	Grimminger F.	V373	89
Gnadler M.	P430	97	Grischke E.-M.	P244	71
Gnant M.	V599, P799	120, 146	Grob T.	P813	148
Go W.Y.	P265	73	Groen H.	P220, V30	68, 44
Goebel B.	P260	73	Grohé C.	P220, P230	68, 69
Goebeler M.	V123	56	Gromke T.	V149, V707	59, 134
Goebell P.J.	P280, P282, P287, V28	75, 75, 44	Gros S.J.	P521	107
Goede V.		183	Groschek M.	P534	109
Gogishvili T.	V628	124	Groß B.	P510, P531, P839	106, 108, 150
Göhler T.	P280, P538, V370, V412	75, 109 89, 95	Groß C.J.	V757	141
Göhring G.	V723	136	Groß O.	V757	141
Gökbuget N.	P448, V323, V558, V559, V561, V924	99, 82, 114, 114, 162, 183	Grosse-Hovest L.	V375, V380	90
Gold R.	P188	65	Große-Thie C.	P486	104
Goldschmidt H.	P476, P477, P479, P480, V70, V73, V94, V593, V626	103, 103, 49 52, 119, 123, 180, 183, 189	Grothe W.	V747	140
Gombart A.F.	P218	68	Grottke A.	P521	107
Gomez B.	V699	133	Grugel R.	P186, P861	64, 152
Gonzales C.	V744	139	Gruhn B.	V299	79
Goode V.	P825	149	Grüllich C.	P288	75
Gopal A.K.	V573	116	Grundhoff A.	V623	123
Gosenka D.	V679	130	Grundler R.	V592, V645	119, 126
Göthert J.R.	P213, V596	67, 120	Grünebach F.	P773	143
Göttel R.	P229	69	Grünwald V.	P286, V4, V22, V26, V395, V554	75, 36, 43, 44, 92, 113
Gottfried E.	P845	151	Grziwok S.	V634	124
Gottstein D.	V28	44	Grzywna S.	V580, V640	117, 125
Götz M.	P781, V743	144, 139	Gu L.	V716	135
Götze K.	V76, V592, V595, V620, V720, V721, V725	50, 119, 119, 123, 136, 137, 188	Gueluec S.	P257, P788	72, 145
Goy A.	V125	56	Guilhot J.	V908	160
Grabert E.	P227	69	Gunsilius E.	P847, P851, P861, P863	151, 152
Grabinski N.	P521	107	Günter M.	P247, P785, V87	71, 145, 51
Graeven U.	V327, V331, V717	83, 84, 136	Güntert B.	V130	57 167
Graf A.	V559	114	Günther A.	P283	75
Graf M.	P478	103	Günther T.	P856	152
Gräfe C.	P854	152	Guntinas-Lichius O.	V395	92
Gramatzki M.	P423, P760, V97, V625, V646	97, 142, 52, 123, 126	Gupta N.	P216	68
Grandel U.	P228	69	Gupta S.	P775, P776	144
Granzow M.	P414, V70	96, 49	Gütgemann I.	P852, V727	151, 137
Grapton D.	V162	61	Guth D.	P506	106
Grassinger J.	V709	134	Guthnecht M.	P773	143
Grassmann S.	V741, V742, V944	139, 165	Gutsche K.	P483	103
Gratwohl A.	V907	160	Gütz S.	P230	69
Grau A.	P504	106			
Grau M.	P777	144			
Grauer M.	V87, V640	51, 125			
Graziadei I.	P851	151			
Grebien F.	V905	160			

Name	Vortrags-Nr./ Seite		Name	Vortrags-Nr./ Seite	
	Poster-Nr.			Poster-Nr.	
Guzii A.	V27	44	Hänel M.	P433, P467	98, 101
Gyrd-Hansen M.	V757	141	Hanfstein B.	V112, V909	54, 161
H			Hänse N.	V943	165
Haag G.M.	V408	94	Hansen G.	V597	120
Haas A.	P880	154	Hansen M.	V368	88
Haas K.	P272, P449, P454	74, 100, 100	Hansen R.	P194	65
Haas R.	P180, P762, P765, V148, V162	64, 142, 142, 59, 61	Hansmann M.-L.	P245, P246	71
Haas S.	V716	135	Häntschel M.	P177	63
Haase D.	P211, P763, P765, P769, V120, V165, V720, V721, V725	67, 142, 142, 143, 55, 62, 136, 137	Hanus L.	P787, V301	145, 79
Haaß W.	V933	163	Hapke G.	V329	83
Habra M.	V398	93	Happle C.	V597	120
Hackanson B.	P226	69	Harbeck N.	P805	147
Hacker L.	V647	126	Harde J.	P186, P287, P512, P861, V332, V370	64, 75, 106, 152, 84, 89
Hackl C.	P766	143	Hardel T.T.	P236, P237	70
Hackl H.	P519	107	Harich H.-D.	P280	75
Hackstein H.	P259	72	Härlein J.	P840	150
Hadaschik B.	P288	75	Hart C.	V648, V709	126, 134
Hadjieva T.	P816	148	Harter P.	V389, V390	92
Hadlich T.	P419, V935	96, 164	Hartmann E.	P832, V569	149, 115
Hadzijusufovic E.	P858, V616, V680, V905	152, 122, 130, 160	Hartmann F.	P469	102
Haen S.P.	P440, P446, P499, V151, V650, V708	99, 105, 59, 127, 134	Hartmann H.	P274, P861	74, 152
Haenel M.	P480, V126	103, 56	Hartmann J.-U.	V644, V645	126
Haenzelmann S.	V931	163	Hartmann P.	V572	116
Haferlach C.	P182, V163, V653, V679, V682	64, 62, 127, 130, 131	Hartmann R.	P259	72
Haferlach T.	P182, V675, V720, V754, V922	64, 129, 136, 141, 162	Hartmann S.	P245, P246	71
Hafner C.	V648	126	Hartmann T.N.	V687	131
Hagen E.	V575	116	Hartmann W.	P222	69
Hahn J.	V298, V299	79	Hartwig U.F.	V941	164
Hahn L.	P765	142	Hasan M.N.	P169	63
Hahn M.	P187, V88	64, 51	Hasche I.	P463	101
Hahn S.A.	V699	133	Haschke A.	V692	132
Hahn-Ast C.	P428	97	Hasegawa Y.	P816	148
Hähnel P.S.	V902	159	Hasford J.	P202, V904, V907, V909	66, 160, 160, 161
Hahnemann M.	V699	133	Hasle H.	V161	61
Hainfellner J.A.	V575	116	Hass H.G.	P516, P517, P542, P810	107, 109, 147
Haitschi-Petnehazy S.	P519	107	Hasselblatt P.	P438	98
Hake S.-U.	P497	105	Hastka J.	P767	143
Hallas C.	P520, P794, V31, V702	107, 145, 44, 134	Hattar K.	P228	69
Hallek M.	P190, P191, V568, V570, V571, V572, V612, V682, V685, V686, V733, V734, V890	65, 115, 116, 116, 121, 131, 131, 138, 158, 191	Hatzl S.	V85	51
Haller B.	V409	94	Haubitz M.	V633	124
Haller M.	V85	51	Hauer A.	V748	140
Hamaguchi T.	P271	74	Haug D.	P212	67
Hameister K.	V747	140	Haug U.	P884	155
Hammerschmidt D.	P483	103	Hauke D.	P456	100
Hammerschmidt S.	P795	146	Hauptrock B.	P437, V744	98, 139
Hammersen F.J.	P464	101	Hauschild A.		180
Handgretinger R.	P425, V380	97, 90	Hauschild J.	P233, P244, V27, V552	70, 71, 44, 113
			Hauschild O.	P864, P865	153
			Hauser S.	P490	104
			Häusler C.	P201	66
			Häusler F.K.	P458	100
			Hauswald K.	V28	44
			Hauswirth A.	P173, P835	63, 150
			Hautmann A.H.	P495, V706	105, 134
			Hautmann M.	P495, V706	105, 134
			Haverkamp T.	P211	67
			Haxel B.	V395	92
			Hayde D.	V68	49
			Hayduk R.	P819	148
			He Y.	P797	146
			Hecht A.	P430, P431, V112	97, 98, 54
			Hecht J.R.	P265	73
			Hecht J.	V559	114
			Hedberg C.	V734	138
			Heesch S.	V559	114
			Heesemann J.	P785	145
			Hegenbart U.	P187, P436, P477, V70	64, 98, 103, 49

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Hegewisch-Becker S.	P274, V56, 74, 47, V327, V331 83, 84	Henschler R.	V940 164
Hehlmann R.	P202, V904, 66, 160, V907, V908, 160, V909, V933 161, 163	Hense J.	P270 74
Heidegger I.	P851 151	Hensel M.	P188 65
Heidel F.	P417, P787, 96, 145, V301, V618, 79, 122, V641 125	Hentrich M.	V25, V124, 43, 56, V136 57, 170
Heidemann E.	P809 147	Hentschel L.	P435, P532 98, 109
Heidemann J.	V753 141	Herbst C.	P781 144
Heidenreich A.	P277, V24, 74, 43, V29, V65 44, 48	Herget G.W.	P864, P865 153
Heidenreich D.	P430, P431 97, 98	Herich-Terhürne D.	P250, V755, 72, 141 V756 141
Heider A.	V368 88	Herlinger U.	P813 148
Heider K.-H.	P243 71	Herrmann B.	P502, V300 106, 79
Heikenwälder M.	V757 141	Herrmann S.	P884 155
Heil G.	P257, P788 72, 145,	Hermes B.	V657 127
Heilig C.	P414, P789 96, 145	Hermes-Moll K.	V748 140
Heilmeier B.	V746 140	Herndlhofer S.	V905 160
Heim D.	P202, V909 66, 161	Herold S.	V643 126
Heimpel H.	V907 160	Herr W.	P437, P842, 98, 151, P845, V49, 151, 47, V578, V587, 117, 118, V635, V647, 124, 126, V648, V706, 126, 134, V709, V740 134, 139, 189
Heine A.	P285, P473, 75, 102, P779, P786, 144, 145, P841 150	Herrlinger U.	V122 56
Heinecke A.	P420 96	Herrmann A.	P814 148
Heinemann C.	P455 100	Herrmann C.	V163, V716 61, 135
Heinemann V.	P264, V16, 73, 42, V338, V356 85, 87, 187	Herrmann E.	P280, P282 75
Heinig C.	P479 103	Herrmann H.	P198, P858, 66, 152, V616 122
Heinold A.	V147 59	Herrmann K.	V595 119
Heinrich B.	P212, P802, 67, 146, V399 93	Herrmann O.	V932 163
Heinrich D.	V553 113	Herrmann T.	P249 72
Heinrich L.	V904, V907 160	Hertenstein B.	V47, V122 46, 56
Heinrich V.	V752 141	Herth I.	P187, P477, 64, 103 P789, P796, 145, 146, V45, V626 46, 123
Heinz C.	P782, V377, 144, 90, V378 90	Herzberg P.Y.	V587 118
Heinz N.	V899 159	Herzig P.	P784 144
Heinz W.	P504, V298, 106, 79, V299 79	Heß G.	P251, P466, 72, 101, P470, V123, 102, 56, V937 164, 185
Heinzelmann V.A.	P784 144	Hessmann E.	V596 120
Heinzer H.	V557 113	Heudobler D.	P765 142
Heirich P.	P539 109	Heukamp L.C.	P220, P221, 68, P222, P223, 69, V32, V33, 44, 45, V34 45
Heitmann J.S.	V683, V731 131, 138	Heuschmann P.U.	P272, P449, 74, 100, P454 100
Heits F.	P871 153	Heuser M.	V76, V693 50, 132
Heizmann M.	P214 67	Heußel C.-P.	V299 79
Helbig U.	V408 94	Heußner A.-L.	P875 154
Held G.	V126, V127, 56, 57, V936 164	Heußner P.	P456, P457, 100, V81, V587 50, 118
Held S.A.E.	P285, P473 75, 102	Heydt C.	P221 68
Held U.	P271 74	Heymanns J.	P202, P528, 66, 108, P529, P530, 108, V750 140
Helle S.I.	P275 74	Heyn S.	P174, P483, 63, 103, P795 146
Hellmann M.	P539 109	Hiddemann W.	P192, P238, 65, 70, P239, P246, 70, 71, P420, P456, 96, 100, P457, V379, 100, 90, V695, V940 133, 164
Hellmich M.	P221, V30 68, 44	Hieke S.	V71 49
Hellmuth J.C.	P246 71	Hielscher T.	P480, P829 103, 149
Hemann M.	V733 138	Higer M.	P774 143
Hemedda H.	V917 162	Hilbe W.	P851 151
Hemmati P.	P432, P448, 98, 99, V363, V562, 88, 114, V587 118	Hildebrandt B.	V725, V329 137, 83
Hengeözü Ö.	P257, P788 72, 145		
Hengst K.	V753 141		
Henke R.-P.	V31 44		
Henkel J.	V741 139		
Henkel M.	V671 129		
Henkenius K.S.	P176 63		
Henne K.	P864, P865 153		
Hennig E.	P483 103		
Henninger S.J.	P429 97		
Henry M.	P802 146		

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Hildenbrand B.	P778 144		P431, P503, 98, 106,
Hilgendorf I.	V587, V706, 118, 134, V754 141		P765, P767, 142, 143, P770, P875, 143, 154, P876, V112, 154, 54, V163, V298, 61, 79, V299, V558, 79, 114, V653, V679, 127, 130, V720, V724, 136, 137, V725, V909, 137, 161, V933 163
Hilger N.	V368 88	Höfner T.	P288 75
Hillengass J.	P476, P477, 103, P479, P480, 103, V73, V626 49, 123	Hoheisel M.	P231 69
Hillmen P.	P191, V568, 65, 115, V570 116	Hohenberger P.	P832 149
Hilpert F.	V389, V390 92	Hohenfellner M.	P288 75
Hindenburg H.-J.	P506 106	Höhler T.	V328, V330 83
Hinke A.	V327 83	Hoiczyc M.	V699 133
Hinrichsen T.	P523 107	Holderried T.A.W.	P848 151
Hinske C.	P765 142	Höllig K.	V918 162
Hinterleitner C.	P262 73	Höllein A.	V48 47
Hinterseer E.	V687 131	Holler B.	V706 134
Hirsch A.	V46 46	Holler E.	V49, V587, 47, 118, V636, V706, 124, 134, V709 134
Hitz F.	V386 91	Höllner T.	P852 151
Hjorth-Hansen H.	V633 124	Holstein K.	P261 73
Hlawatsch C.	P452, P453 100, 167	Holyoake T.L.	V931, V935 163, 164
Hlinka M.	V149 59	Holzapfel S.	V352 86
Ho A.D.	P187, P202, 64, 66, P203, P414, 66, 96, P436, P459, 98, 101, P476, P477, 103, P479, P789, 103, 145, P796, V45, 146, 46, V70, V88, 49, 51, V302, V626 79, 123	Holzhausen J.	P497 105
		Holzvogt B.	P483 103
		Homayounfar K.	V354 87
Hobeika E.	V610 121	Hommann M.	P525 108
Hochdörfer S.	P212 67	Honecker F.	P279, V5, 74, 36, V27, V339, 44, 85, V552 113
Hochhaus A.	P202, P255, 66, 72, P424, P464, 97, 101, P500, P502, 105, 106 P511, P854, 106, 152, V109, V140, 54, 58, V300, V652, 79, 127, V677, V678, 130, V904, V907, 160, V909, V930, 161, 163, V935 164, 175, 189, 190	Hönes J.	P178, V162, 63, 61, V694 133
		Hopfer O.	P175 63
		Hopfner K.-P.	P416, V745 96, 139
		Hoppe G.	P871 153
		Horger M.	P177 63
		Hörmann G.	P198, V680, 66, 130, V905, V914 160, 161
		Horn M.	V677 130
		Horn P.A.	V147 59
		Hornemann B.	P532 109, 170
Höchsmann B.	V752, V754 141	Horny H.-P.	P207, V616, 67, 122, V679, V680 130
Hodeck A.	P885 155	Hörsch D.	P492, P525 104, 108
Hodorkowski V.	P876 154	Hose D.	P480, V70, 103, 49, V73, V626 49, 123
Hoechst B.	P786, P841 145, 150	Hosono N.	P415 96
Hoeffler G.	V352 86	Hossfeld D.K.	P202, V907 66, 160
Hoellenriegel J.	V569 115	Hozaeel W.	P524, V943 108, 165
Hoelzer D.	V558, V559 114, 181	Huang K.	V916 161
Hofer S.	P184, P271, 64, 74, V352 86	Huber B.	V561 114
Hoff A.O.	V398 93	Huber K.	V905 160
Höffkes H.-G.	V46, V47, 46, V373 89	Huber M.	P778, V932 144, 163
Hoffmann A.-C.	V699 133	Hudecek M.	V157, V628 60, 124
Hoffmann A.	V368 88	Huegle-Doerr B.	P480 103
Hoffmann C.	P256, V124 72, 56	Hug M.J.	P510, P531, 106, 108, P839 150
Hoffmann C.M.	V598 120	Hülsemann M.F.	V686 131
Hoffmann F.-A.	P483 103	Hummel M.	P235, V659 70, 128
Hoffmann V.S.	V908 160	Hummel S.	P179 63
Hoffmann W.	P765 142	Humpe A.	P423, V646 97, 126
Hoffstetter P.	P495 105	Hundemer M.	P436, V626 98, 123
Hofheinz R.-D.	P274, P522, 74, 107, P524, P875, 108, 154, P876, V289 154, 78 187	Hundsberger T.	V122 56
Hofmann M.	V380 90	Hurtz H.-J.	P469, P512, 102, 106, P861, V370 152, 89
Hofmann S.	P781, V743 144, 139	Huscher D.	P188 65
Hofmann W.-K.	P202, P207, 66, 67, P254, P430, 72, 97,	Hussein K.	V632 124
		Hutter G.	P238, P239 70

Name	Vortrags-Nr./ Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr./ Poster-Nr.	Seite
Hutterer E.	V687	131	Jehn C.	P432, V372, V562	98, 89, 114
Hüttmann A.	P248, V558	71, 114	Jelkmann W.	P846	151
Hutzschenreuter U.	P861, V370	152, 89	Jensen B.	V124	56
I			Jensen W.		175
Ibach S.	V571	116	Jentzsch M.	P174, V110, V150	63, 54, 59
Ihle M.A.	P221	68	Jeremias I.	V379	90
Ihme S.	V743	139	Jia C.	V561	114
Ihorst G.	V71	49	Jilma B.	V905	160
Ikezoë T.	P218	68	Jilo A.	V934	163
Ilin E.	P809	147	Jobst J.	P516, P517	107
Illerhaus G.	P242, V329, V345, V892	71, 83, 86, 158	John T.	V163	61
Illert L.	V601, V942	120, 165	Johr C.	P254, P770	72, 143
Illing B.	P171, P183, V113	63, 64 54	Jonas D.	P531	108
Illmer T.	P469, P771	102, 143, 191	Jordan K.	P463, V46, V393	101, 46, 92
Indenbirken D.	V623	123	Jordan W.O.	P212	67
Indorf M.	V28	44	Jorgensen H.	V935	164
Inselmann S.	V930	163	Jörger M.	P283	75
Isfort S.	V615	122	Josip Z.	P869	153
Ishaque N.	V598	120	Jost E.	P179, P508	63, 106
Istvanffy R.	V634	124	Jost P.J.	P232, V757	70, 141
Ivanyi P.	P286, V554	75, 113	Jücker M.	P521, V693	107, 132
Iversen K.	P453	100	Jumaa H.	V735	138
Iype J.	V735	138	Junack C.	P809	147
Izbicki J.R.	P521	107	Jung A.	P264	73
J			Jung A.S.	P265	73
Jack T.		170	Jung G.	V375, V380	90
Jäck H.-M.	V600	120	Jung J.	P418	96
Jacob U.	P416, V745	96, 139	Jung M.	P531	108
Jacobi B.	P772, P866, V627	143, 153, 123	Junghanß C.	P197, P443, P462, P486, P514, P759, P791, P834, P867, V122, V395	65, 99, 101, 104, 107, 142, 145, 150, 153, 56, 92, 177
Jacobs S.	P782, V377, V378	144, 90, 90	Junkes A.	P254, P770	72, 143
Jacobsen C.	P279, V552	74, 113	Jurczak W.	V125, V573	56, 116
Jäger D.	P288, V584,	75, 118	Jürgens H.	V585	118
Jaeger D.	V593	119	K		
Jäger E.	P206, V943	67, 165	Kaemmerer D.	P224, P525, P847	69, 108, 151
Jäger M.	V943	165	Kafka A.	P802	146
Jäger P.	P180	64	Kahl B.S.	V125, V573	56, 116
Jäger U.	P173, V728 P835	63, 137, 150	Kahn S.	V736	138
Jahnke K.	V122	56	Kähnert H.	P837, V369	150, 89
Jäkel N.	P174, V150	63, 59	Kaina B.	V902	159
Janciauskiene S.	V597	120	Kainz H.	P826	149
Janeke A.R.	V352	86	Kaiser F.	P196, P461	65, 101
Jänicke M.	P186, P217, P287, P534, V332, V371, V374, V701	64, 68, 75, 109, 84, 89, 89, 133	Kaiser G.	V411, V413	95
Janing M.	V935	164	Kaiser R.	V147	59
Janjetovic S.	P426	97	Kaiser S.	P510, P531, P839	106, 108, 150
Janka G.	P255	72	Kaiser T.	P176, P483	63, 103
Jann J.-C.	V163, V653, V720, V724	61, 127, 136, 137	Kalanovic D.	P280, P466	75, 101
Janning M.	P419	96	Kale J.	P844	151
Janßen C.	P819	148	Kalhari N.	P765	142
Janßen G.	V299	79	Kalhs P.	P439	98
Janssen J.W.	P414	96	Kalinin V.	V552	113
Janvier M.	V654	127	Kalmanti L.	P202, V904, V907, V909	66, 160, 160, 161
Janzen V.	P852	151	Kaminsky B.	P221	68
Jarnagin W.	V355	87	Kämmerer U.	V928	163
Jarżab B.	P815, V400	148, 93	Kampa-Schittenhelm K.M.	P171, P183, V113	63, 64, 54
Jaschonek K.	P262, V657	73, 127	Kämpfe D.	P211, V165	67, 62
Jauch A.	P414, P480, V70	96, 103, 49	Kanegane H.	V757	141
Jawhar M.	P207, P430, P431, V679	67, 97, 98, 130	Kantarjian H.M.	V561, V569	114, 115
			Kanz L.	P171, P177, P183, P208,	63, 64, 67,

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
	P247, P262, 71, 73, P440, P446, 99, P499, P536, 105, 109, P764, P773, 142, 143, P785, V84, 145, 51, V113, V151, 54, 59, V375, V580, 90, 117, V581, V590, 117, 119, V631, V640, 124, 125, V650, V657, 127, V668, V676, 129, 130, V683, V684, 131, V708, V731, 134, 138 V736, V904, 138, 160, V907, V909 160, 161	Kim H.-J. P848 151 Kim S.-B. V398 93 Kim Y.-J. P245 71 Kimmich C. V70 49 Kind M. P266 73 Kindler T. P429, V902 97, 159 Kipourou V. P801 146 Kipps T.J. P191, V568, 65, 115, V570 116 Kirch W. P188 65 Kircher B. P439 98 Kirchmair R. V905 160, 190 Kirchner B. V397 93 Kirchner T. P264 73 Kirfel J. P852 151 Kirsch A. P251 72 Kirschey S. P470 102 Kisro J. P538 109 Kiss A. V106 53 Kissel S. V601 120 Kissmeyer-Nielsen P. V355 87 P442 99 V398 93 V610 121 P808 147 V352 86 P216 68 P232, P246 70, 71 V373 89 P194, P200, 65, 66, P488 104 V625, V646 123, 126 P464, P472, 101, 102, P531, P864, 108, 153, P865, V71, 153, 49, V624 123 P528, P529, 108, P530, V750 108, 140 804 147 V601 120 V163, V653 61, 127 P784, V741 144, 139 V668 129 P523 107 P415, V160 96, 61 P430, P431, 97, 98, V148 59 V933 163 P859 152 P488 104 V597 120 P275 74 V716 135 V942 165 V939 164 P511 106 P504 106 V49, V740 47, 139 P450, P451, 100, V320 82 V693 132 P282 75 P256 72 V623 123 V943 165 P811 147 P186, P861, 64, 152, P871 153, 191 V909 161, 183, 191	
Kapeller C. P816 148		Kitte S. P442 99	
Kapp K.S. P826, V556 149, 113		Kiyota N. V398 93	
Kappeler C. P815, V400 148, 93		Klaesener K. V610 121	
Kar A. P185 64		Klameth L. P808 147	
Karachaliou N. P220 68		Klampfl P. V352 86	
Karanikas V. P784 144		Klampfl T. P216 68	
Karapanagiotou-Schenkel I. V408 94		Klamt S. P216 68	
Karcher A. V371 89		Klapper W. P232, P246 70, 71	
Karg M. P790 145		Klare P. V373 89	
Karle J. V583 118		Klausmann M. P194, P200, 65, 66, P488 104	
Kasenda B. V35 45		Klausz K. V625, V646 123, 126	
Kashofer K. V352 86		Kleber M. P464, P472, 101, 102, P531, P864, 108, 153, P865, V71, 153, 49, V624 123	
Kasperek A.K. P826 149		Kleboth K. P528, P529, 108, P530, V750 108, 140	
Kasparu H. P439, V705 98, 134		Kleeberg U. 804 147	
Kasper B. P832, V308 149, 80		Klein C. V601 120	
Kasper S. P270, V328, 74, 83, V330, V411, 83, 95, V413, V699 95, 133		Klein C. V163, V653 61, 127	
Katic A. P518 107		Klein C. P784, V741 144, 139	
Katschnig A. P184 64		Klein G. V668 129	
Katzerke C. V644, V645 126		Klein H.-G. P523 107	
Kaufman P.A. P797 146		Klein H.-U. P415, V160 96, 61	
Kaufmann B. P200 66		Klein S. P430, P431, 97, 98, V148 59	
Kaufmann J. P179 63		Kleiner H. V933 163	
Kaufmann K.B. P260 73		Klemm F. P859 152	
Kaufmann T. V757 141		Kleylein-Sohn J. P488 104	
Kaun C.V. 905 160		Klimenkova O. V597 120	
Kautz-Freimuth S. P537 109		Kliment J. P275 74	
Kayser S. V76 50		Klimmeck D. V716 135	
Keating M. V569 115		Klingeberg C. V942 165	
Kebenko M. P521, V76 107, 50		Klingebiel T. V939 164	
Keil F. P826 149, 178		Klink A. P511 106	
Keilholz U. P281, P807, 75, 147, V99, V306, 53, 80, V395, V920 92, 162, 180		Klinker H. P504 106	
Keller U. V48, V592, 47, 119, V595 119		Klobuch S. V49, V740 47, 139	
Kellner C. P423, P783, 97, 144, V625, V646 123, 126		Kloke M. P450, P451, 100, V320 82	
Kelm L. P452 100		Klokow M. V693 132	
Kemele M. P245 71		Kloß S. P282 75	
Kempkes B. P234 70		Kloster J. P256 72	
Kentrup D. V642 125		Kloster M. V623 123	
Kern J. P851, V903 151, 159		Klunker D. V943 165	
Kern W. P182, V93 64, 52		Klussmann J.-P. P811 147	
Kessler T. V642 125		Knauf W. P186, P861, 64, 152, P871 153, 191	
Khan S. V941 164		Kneba M. V909 161, 183, 191	
Khandanpour C. P178, V162, 63, 61, V694 133			
Kiecke C. P284 75			
Kiehl M. P175, V297 63, 78			
Kiehnkopf M. P500 105			
Kiewe P. P813 148			
Killing B. P487, P833, 104, 150, V327, V331 83, 84			

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Knecht R.	V98 53	Körber R.-M.	P473 102
Knies N.	V757 141	Kordelas L.	V147 59
Knipp H.	V328, V330 83	Korf K.	V692 132
Knipping S.	V395 92	Korfee S.	P541 109
Knödler A.	P515 107	Korfel A.	P469, P793, 102, 145, P813, V46, 148, 46, V122, V347 56, 86
Knödler M.	V79, V395 50, 92, 179	Korger M.	P201 66
Knoebl P.	V61 48	Korinth D.	V752 141
Knolle P.	P786, P841 145, 150	Korn A.	V151 59
Knop S.	P454, P481, 100, 103, P868, P869, 153, P870, V72, 153, 49, V595 119, 188	Kornek G.	P826 149
Knorn A.-M.	P232 70	Körner S.	V375 90
Knuebel G.	P443, P759 99, 142	Koschmieder S.	P181, P208, 64, 67, P212, V614, 67, 122, V615, V691, 122, 132, V931, V932, 163, V935 164
Knut M.	V679 130	Kosely F.	P479 103
Ko Y.-D.	P221, V32, 68, 44, V33, V34, 45, V373 89	Koska M.	P287 75
Koball S.	P867 153	Kostbade K.	V328, V330 83
Kobbe G.	P180, V148, 64, 59, V654 127	Köster R.	P178, V694 63, 133
Kobold S.	V741, V742, 139, V745, V944 139, 165	Kourtidou E.	P801 146
Koch B.	V71 49	Kowalewski D.J.	P208, V590, 67, 119, V676, V736 130, 138
Koch M.	V598 120	Koziolek M.	V165 62
Koch R.	P284 75	Kraft F.	P462, P514, 101, 107, P834 150
Kocher F.	P851 151	Kraft M.	181
Kocks A.	167	Kragl B.	P486 104
Koeffler H.P.	P218 68	Krahl R.	P174, P483, 63, 103, V150 59
Koenig J.	P286 75	Krajinovic K.	P487, P833 104, 150,
Koenig P.	P863 152	Krakau M.	P838 150
Koenigsmann M.	P534, V737 109, 139	Krallmann S.	P190, V685 65, 131
Köhler A.	P534, V374 109, 89	Kramer M.	P414, P420, 96, P433, P467, 98, 101, V918 162
Köhler G.	P219 68	Krämer A.	P414, P436, 96, 98, P829 149
Köhler J.	P270, V693, 74, 132, V699 133	Kranewitter W.	P210 67
Kohlhofer U.	V640 125	Kratz C.	V83 51
Kohlmann A.	V720 136	Kratz S.	V592 119
Köhnke T.	P192, V379, 65, 90, V940 164	Krause C.	V587 118
Kolb H.-J.	P202, V907 66, 160	Krause S.W.	P202, P507, 66, 106, V298, V904, 79, 160, V907, V909 160, 161
Kolbe K.	P437, P470 98, 102	Krauss M.-P.	V909 161
Kölbl O.	V706 134	Krauß U.	V631 124
Kolch W.	V85 51	Krauter J.	V76, V693 50, 132
Koldehoff M.	V149, V672, 59, 129, V913 161	Krawitz P.	V752 141
Kollmeier J.	P230 69	Krebs S.	V559 114
Kolmus S.	V68 49	Kreher S.	P793, V46 145, 46
Konantz M.	V582, V629, 117, 124, V640, V900 125, 159	Kreibich U.	P483 103
Kondakci M.	V148 59	Kreil S.	P254, P431, 72, 98, P770 143
Koniczek K.	P203 66	Kreipe H.	V723 136
König F.	P278 74	Kreisselmeier K.-P.	P262 73
König H.	P535 109	Krekeler G.	P466 101
König J.	V705 134	Kremer A.	V651 127
König K.	P221, P223, 68, 69, V33, V34 45	Kremser C.	P851 151
Königsmann M.	P871 153	Krenn M.	167
Königsrainer A.	P536 109	Krenn P.W.	V687 131
Konschak R.	P812 147	Krenn-Pilko S.	V556 113
Konstandin N.	V379 90	Kretschmann S.	V651 127
Konstantinidis I.	V355 87	Kretschmar T.	P765 142
Kopfmann S.	P274, V332 74, 84	Kretschmar C.	P759 142
Kopp H.-G.	P262, P422, 73, 97, P487, P818, 104, 148, P833, V84, 150, 51, V668, V683, 129, 131, V731 138	Kreutz M.	P846, V647 151, 126
Kopp J.	P777 144	Kreuzer K.-A.	P190, V685 65, 131
Kopp M.	P826 149	Kridel R.	P246 71
Köppler H.	P528, P529, 108, P530, V750 108, 140	Kriegel S.	P263 73
		Krieger J.-U.	P287 75
		Krieger O.	P439, V705 98, 134

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Kripp M.	P875, P876 154
Krippel P.	P201 66
Kriwanek S.	P518 107
Kroell T.	P418 96
Kröger M.	P465 101
Kröger N.	P779, V43, 144, 46, V86, V148, 51, 59, V318, V621, 82, 123, V632, V681, 124, 130, V935 164, 175
Krohn A.	P226 69
Krohs J.	P849 151
Kroiss M.	P816 148
Krönig H.	P191, V568, 65, 115, V570, V573 116
Kröning H.	V356 87
Kropff M.	V690 132
Kropf S.	V595 119
Kropf-Sanchen C.	P222 69
Kropf-Staub S.	170
Kropp K.N.	V668 129
Kroschinsky F.	P433, P467 98, 101
Krug U.	P181, P415, 64, 96, P420 96
Krüger M.	P190, V685 65, 131
Krüger S.	V32 44
Krüger W.H.	P434 98
Krugel L.	V370, V374 89
Krumbolz M.	V906 160
Krupka C.	V379 90
Kruse C.	V580 117
Kruse N.	V935 164
Krzyzanowska M.	V398 93
Kube U.	P282 75
Kubuschok B.	V594 119
Kuczyk M.	V555 113
Kudlich T.	P527 108
Küffer S.	P284 75
Kügelgen B.	V630 124
Kühl H.	P270 74
Kühling-Thees R.	V693 132
Kuhn A.	V601 120
Kuhn M.	P442 99
Kuhn R.	P882 155
Kühn R.-B.	P254, P770 72, 143
Kühner S.	P523 107
Kukla K.	V649 126
Kull M.	P478, V68 103, 49
Kumanogoh A.	V352 86
Kunde-Krüger J.	P879 154
Kündgen A.	V311 81
Kündgen L.	P441 99
Kundi M.	P835 150
Kunitz A.	V591 119
Künstlinger H.	P221 68
Kunz C.	P414, P480, 96, 103, V73, V302, 49, 79, V724 137
Kunz K.	P429 97
Kunze K.	P541 109
Kunzmann V.	P272, P449, 74, 100, P527, P542, 108, 109, P810, V628 147, 124
Küppers R.	P245, V385 71, 91
Kurbacher C.M.	P512 106
Kurth A.A.	V372 89
Kurts C.	P285, P786, 75, 145, P841 150
Kurutz J.	P232 70
Kvalheim G.	V940 164
Kyrcz-Krzemien S.	V152 60

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
L	
La Rosée P.	P255, P464, 72, 101, V678 130
Lachmann N.	V597, V899 120, 159
Lahner H.	P484 104
Lalet C.	V355 87
Lamanna N.	P191, V568 65, 115
Lampe H.	P486 104
Lampert C.	V742 139
Lamprecht J.	P462 101
Lams R.F.	P178, V694 63, 133
Landthaler M.	V648 126
Lane S.W.	V618 122
Lang A.	P201, P258 66, 72
Lang F.	V558 114
Lang P.	V380 90
Lang P.A.	P848 151
Lange E.	P215 68
Lange S.	P443 99
Lange T.	V327, V331 84
Langer C.	P478, P481, 103, V68 49, 188
Langer F.	P261, V336, 73, 84, V359, V669 87, 129
Langer W.	P765 142
Langerbeins P.	V571, V572 116
Langsenlehner T.	V556 113
Langsenlehner U.	V556 113
Lapa C.	V72 49
Lardinois D.	P784 144
Larijani A.	P518 107
Laryionava K.	P456, P457 100
Lasho T.L.	V613 122
Lathan B.	P215, V722 68, 136
Latuske E.	V76, V693 50, 132
Lauf J.	V160 61
Lauinger-Lörsch E.	P768, V720, 143, 136, V724 137
Lauseker M.	P202, V904, 66, 160, V907, V909 160, 161
Lauten M.	V299 79
Lax S.	V352 86
Lay A.N.	V367 88
Layritz P.	V944 165
Lazik A.	P850 151
Le Beau M.M.	V725 137
Le Coutre P.	P199, P432, 66, 98, P448, V137 99, 58, 190
Le Duc T.M.	P448 99
Leber B.	P844 151
Lebherz M.	P794 145
Leblond V.	V571, V682 116, 131
Ledig B.	V670, V673 129
Lee J.R.	V69 49
Lee S.	P843 151
Leenders F.	V30 44
Lehmann N.	V902 159
Lehmberg K.	P255 72
Lehners N.	P789, P796, 145, 146, V45, V302 46, 79
Lehnert H.	P236, P237 70
Lehrnbecher T.	V299 79
Leibbrand B.	P837, V369 150, 89
Leiblein S.	P174, V150 63, 59
Leibold J.	V375 90
Leichtle R.	V754 141
Leitner A.	V352 86
Lemmerich D.	P877 154
Lendeckel A.	V20 43

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Lengerke C.	P247, P824, 71, 149, V87, V116, 51, 55, V580, V581, 117, V582, V629, 117, 124, V640, V656, 125, 127, V900 159	Loewecke F.	P232 70
Lengfelder E.	P430, V60, 97, 48, V112 54	Löffler B.	P532 109
Lennerz V.	V649 126	Löffler H.	P436, P829 98, 149
Lenz F.	P435, P532 98, 109	Löffler J.	P855 152
Lenz G.	P777, V660 144, 128	Löffler K.	175
Lenz M.	V917 162	Loges S.	P419, V579, 96, 117, V666, V693, 128, 132, V921, V935 162, 164, 185
Lenz P.	P777 144	Logue J.	P275 74
Lenze D.	P235 70	Lohneis P.	P273, P814 74, 148
Leonhartsberger N.	P851 151	Lohse S.	P783, V376 144, 90
Leprêtre S.	V571 116	Loibl S.	V373 89
Lerchenmüller C.	P200, P465, 66, 101, V28, V327, 44, 83, V331 84	Lokker N.	P805 147
Leskov I.	V733 138	Lollert A.	P765, P771 142, 143
Letsch A.	P281, V720 75, 136	Lopau K.	P868 153
Lettieri J.	P815 148	Lopez C.D.	P183 64
Leuchtnner N.	V627 123	López M.	P474 102
Levitsky V.	P784 144	Lorch A.	V25, V26 43, 44
Levy V.	V571 116	Lordick F.	V343, V408, 85, 94, V409 94, 185
Lezius S.	V669 129	Lorens J.B.	P419, V935 96, 164
Li L.	P815 148	Lorens J.	V935 164
Li S.	V931 163	Lorenzen D.	P778 144
Li Z.	V592, V916 119, 161	Lorenzen S.	P267, V408, 73, 94, V409 94
Liakos A.	P190 65	Lörincz B.B.	V98 53
Libicher M.	V123 56	Loriot Y.	V25 43
Lichtenegger F.	V379, V695, 90, 133 V940 164	Los M.	V28 44
Lichtenegger W.	P805 147	Losem C.	P194, P199, 65, 66, P212, P215, 67, 68, P217, P765 68, 142
Liebel H.	P775, P776 144	Lotze C.	P541 109
Liebisch P.	P478, V68 103, 49	Louissaint Jr.A.	P246 71
Liebler S.	V930 163	Lounsbury D.	P805 147
Liebmann A.	P795 146	Lowe S.W.	P172 63
Liebregts T.	V149 59	Lübbert M.	P225, V715, 69, 135, V720, V725 136, 137
Lier A.	V163, V716 61, 135	Lübcke S.	V649 126
Liersch T.	P267, V354 73, 87	Lubrich B.	P839 150
Ligeti K.	P195 65	Lück A.	P512, P771 106, 143
Lilly M.	V643 126	Ludescher C.	P201 66
Lind K.	P184 64	Ludwig H.	V96 52
Lindauer M.	P792 145	Ludwig K.	V678 130
Lindemann H.-W.	P202, P480, 66, 103, V395 92	Lüers A.	P231, V31, 69, 44, V702 134
Linden G.	V328, V330 83	Luft T.	P436, P476, 98, 103, V148, V724 59, 137
Lindhofer H.	V943 165	Lüftner D.	V362, V372 88, 89
Lindig U.	P500 105	Lunter A.-K.	P243 71
Lindner A.	P460 101	Lupp A.	P224, P847, 69, 151, P857 152
Lindner B.	P439 98	Luster M.	190
Lindner I.	P443 99	Lüthy A.	V360 88
Lindner T.	P483 103	Lüttge D.	V597 120
Lindnerfer D.	V908 160	Lützkendorf J.	V353 87
Link C.	P433, P467 98, 101		
Link H.	V47, V394 46, 92, 187	M	
Linkesch W.	P439 98	Maas-Bauer K.	V704 134
Linsel S.	P228 69	Maass N.	P803 146
Lipka D.B.	V716 135	Machherndl-Spandl S.	P439, P766, 98, 143, V160, V165, 61, 62, V705 134
Lipp R.	P535, P830, 109, 149, V41 45	Machka C.	P443 99
Liptrott S.	P825 149	Maciejewski J.	V161, V162 61
Liso V.	V654 127	Mack S.	P425 97
Llanto C.	P285, P786, 75, 145, P841 150	Mack T.	P417, V641 96, 125
Lledo G.	V356 87	Mackensen A.	P234, P780, 70, 144, V600, V651, 120, 127, V947 165, 180, 189
Locatelli F.	V161 61	Madan V.	V644, V645 126
Loebermann M.	P791 145		
Loeffler C.	P272, P449, 74, 100, P454, P527 100, 108		
Loeffler M.	V126 56		

Name	Vortrags-Nr./ Seite	Name	Vortrags-Nr./ Seite
	Poster-Nr.		Poster-Nr.
Mader R.M.	P799 146	Maurberger A.	V600 120
Mades A.	V941 164	Maurer A.	V684 131
Madl J.	V903 159	Mauz P.-S.	P262 73
Madle M.	V45 46	Maximillian M.	P459 101
Maeder U.	P272 74	May A.	P864, P865 153
Maessen D.	P513 106	Mayer K.	P428, V300 97, 79
Mahner S.	P808, V389, 147, 92, V390, V638, 92, 125, V669 129	Mayerhofer M.	V680 130
Mai E.K.	P480 103	Mayer-Steinacker R.	V399 93
Maintz C.	P765 142	Mazza P.	V654 127
Maity P.	V610 121	McClanahan F.	V732 138
Majolino I.	P468, V654 102, 127	McCoy B.	P776 144
Majores M.	P852 151	Meckel K.	V300 79
Makariewa T.	V27 44	Medenhoff S.	V626 123
Makishima H.	P415, V162 96, 61	Medyouf H.	V163, V653 61, 127
Malek N.	P536 109	Mehnert K.	P541 109
Malenke E.	P422, P818, 97, 148, V84 51	Meiler J.	V328, V330, 83, V411, V413 95
Malferttheiner P.	V412 95	Meincke M.	P199, P215 66, 68
Malik H.Z.	V355 87	Meinolf K.	P265 73
Malitz J.	P882 155	Meisel R.	V380 90
Malli T.	P210, P519 67, 107	Meisner C.	P809 147
Mallo M.	V725 137	Meiß F.	V903 159
Mangerich A.	P184 64	Melamed I.	P775, P776 144
Maniar T.	V561 114	Melkikyan N.	P204 67
Maniera C.	V913 161	Menchinskaya E.	V552 113
Mann A.	P857 152	Menck K.	P859 152
Mannal R.	V650 127	Mendoza Schulz L.	P873 154
Mannhalter C.	V914 161	Menge F.	P832 149
Manz P.	P762, V631 142, 124	Mengwasser J.	V364 88
Mardi D.	P263 73	Mensen A.	V46, V363 46, 88
Märken M.	P176 63	Menzel M.	P821 148
Märklin M.	P773, V84, 143, 51, V683, V731 131, 138	Merdan P.	V580 117
Markmann S.	P486 104	Mergenthaler H.-G.	V122 56
Markovic S.	V558 114	Merkel M.	183
Markus P.	V328, V330, 83, V413 95	Merkelbach-Bruse S.	P220, P221, 68, P222, P223, 69, V32, V33, 44, 45 V34 45
Marmé F.	V943 165, 178	Merker N.	V299 79
Marneth A.	V162 61	Merli F.	P468 102
Marosi C.	V575 116	Merseburger A.	V554 113
Marra A.	P219 68	Mersmann S.	P447 99
Marschner N.	P186, P217, 64, 68, P274, P282, 74, 75, P287, P534, 75, 109, P538, P843, 109, 151, P861, V331, 152, 84, V332, V370, 84, 89, V371, V374, 89, V608, V701 121, 133, 190	Mertens K.	V607 121
Marschon R.	P210 67	Merx K.	P875, P876 154
Martelli M.	V654 127	Merz H.	P237 70
Martens U.	P792, P821, 145, 148, P881 155	Merz M.	P480, V73 103, 49
Martin P.	V125, V573 56, 116	Mesters R.M.	P878, V642 154, 125
Martowicz A.	P489 104	Metzelder S.	P176, V596 63, 120
Martus P.	P793, P813, 145, 148, V122, V395 56, 92	Metzeler K.	V379 90
Maschmeyer G.	P255, V134, 72, 57, V395 92, 179	Metzgeroth G.	P207, P254, 67, 72, P767, P770, 143, V163, V679, 61, 130, V720, V724 136, 137
Massenkeil G.	V562 114	Metzler G.	P499 105
Massuti B.	P220 68	Metzler M.	V906 160
Maßwig S.	P814 148	Mewes H.W.	V634 124
Mastroianni J.	V903 159	Meyer F.	P780 144
Mathew N.	V704 134	Meyer L.H.	P169, V560, 63, 114, V563 114
Mathoulin-Pelissier S.	V355 87	Meyer R.G.	P437, V365, 98, 88, V367 88
Mattonet C.	P220 68	Meyer R.A.	P173 63
Matzdorff A.	V670, V673 129	Meyer zum Bueschenfelde C.	V46, V80 46, 50
Maubach G.	V618 122	Mezger J.	P430, V46 97, 46
		Mian M.	P258 72
		Michel C.	V303, V596 79, 120
		Michel L.C.	P178, V162, 63, 61, V694 133
		Michel M.S.	V28 44

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Michels S.	P220, P221, 68, P222, P223, 69, P491, V30, 104, 44, V32, V33, 44, 45, V34 45	Müller G.	V709 134, 169
Micklem D.	P419, V935 96, 164	Müller L.	P287, P805, 75, 147, P819, V131 148, 57, 167
Mielke S.	P527, V152 108, 60	Müller L.P.	P195, V353 65, 87,
Mies A.	P843 151	Müller M.	P252, P460, 72, 101, V124, V909 56, 161
Mies F.	P433 98	Müller M.	V754 141
Miething C.	V48, V942 47, 165	Müller M.C.	P199, V138, 66, 58, V904, V907, 160, V933 163
Mikesch J.-H.	P219 68	Müller M.R.	P773, V84, 143, 51, V683, V731 131, 138
Mikus E.	V586 118	Müller N.	V163, V720, 61, 136, V757 141
Milanovic M.	P235 70	Müller P.	P784 144
Miller K.	P281 75, 190	Müller S.	P514, V600 107, 120
Miller S.	V732 138	Müller T.	V353 87
Milsom M.D.	V716 135	Müller V.	P424 97
Miltner E.	P522 107	Müller-Thomas C.	V725 137
Mimikakou G.	P801 146	Müller-Tidow C.	P181, P195, 64, 65, P219, P266, 68, 73, P415, P420, 96, P463, P482, 101, 103, V351, V353, 86, 87, V644, V645, 126, V714, V931 135, 163
Minichsdorfer C.	P799 146	Mumm A.	V910 161
Mirza N.	V151 59	Mumm F.	P457, V587 100, 118
Mitchell D.	P815 148	Münch V.	P169 63
Mitchell S.A.	V587 118	Munder M.	P480, V627 103, 123
Mitnacht-Kraus R.	P782, V377, 144, 90, V378 90	Mungenast F.	P808 147
Mitova N.	V592 119	Munshi N.	P251 72
Mitterbauer M.	P439 98	Münstedt K.	P217, V374 68, 89
Mitterer M.	P201 66	Münz M.	V126, V594 56, 119
Mittermüller J.	P861 152	Mürdter T.	P823 149
Miyano S.	P415 96	Murua Escobar H.	P443, P759 99, 142
Miyano S.	P415 96	Muscher R.	P513, V332 106, 84
Möbus V.	V373 89	Mustea A.	V390 92
Moccia A.A.	P246 71	Mytilineos J.	P441, P760 99, 142
Moch H.	P271, V581 74, 117	N	
Modest D.P.	P264 73	Na I.-K.	P432, V363 98, 88
Moehler T.	V73 49	Nachbaur D.	P439, P761, 98, 142 P863 152
Möhle R.	V122, V631 56, 124	Nachtkamp K.	V148 59
Mohm J.	V754 141	Nagorsen D.	V123, V561 56, 114
Mohr B.	P414, P447, 96, 99, V164 62	Nagy M.	P448 99
Mohr S.	V697 133	Najima S.	V352 86
Möller M.	P864, P865 153	Nassir M.	P489 104
Mollik M.	P518 107	Nathrath M.	V299 79
Molnar I.	P815, P816, 148, V400 93	Naumann M.	V618 122
Mönig B.	P538 109	Naumann N.	V679 130
Monsberger N.	P184 64	Naumann R.	V609 121, 37
Monsef I.	P471 102	Neben K.	P480, P829 103, 149
Moore Y.	V356 87	Necchi A.	V25 43
Moosmann N.	V746 140	Nehls O.	P516, P517 107
Morgan M.A.	V554 113	Nehring-Vucinic C.	V150 59
Moritz T.	V597, V899 120, 159	Neise M.	P765, V701 142, 133
Moroy T.	V162 61	Neitz J.S.	V695 133
Morrison H.	V935 164	Nensa F.	P253, P270, 72, 74, V699 133
Mortensen F.V.	V355 87	Nerl C.	P202 66
Moshir S.	P214 67	Neubauer A.	P202, P421, 66, 97, V3, V588, 36, 118, V596, V904, 120, 160, V907, V909, 160, 161, V930 163
Mossner M.	V163, V653, 61, 127, V720, V724 136, 137	Neumann F.	P778, V127, 144, 57 V594 119
Mougiakakos D.	P234 70, 62		
Müdder K.	V163, V653 61, 127		
Mukherjee L.	V935 164		
Mukherjee S.	P415 96		
Mulaw M.A.	V714 135		
Mullally A.	V618 122		
Müllauer L.	V616, V915 122, 161		
Müller A.M.	V368 88		
Müller A.	V366 88		
Müller C.	P760, V572 142, 116		
Müller C.	P526 108		
Müller C.	P216, P787 68, 145		
Müller C.	V571 116		
Müller D.	P464 101		
Müller F.	P242 71		

Name	Vortrags-Nr./ Seite	Name	Vortrags-Nr./ Seite		
	Poster-Nr.		Poster-Nr.		
Neumann J.	P264	73	Ochsenreither S.	P807	147
Neumann M.	V559	114	Ocko K.	P808	147
Neumann S.	V123	56	Oduncu F.S.	P416, V745	96, 139
Neumeister P.	P240, P241	70, 71	Oechsle K.	P452, P453,	100,
Newbold K.	V398	93		V25, V26,	43, 44,
Nickelsen M.		188		V166	62,
Nicolas-Virelizier E.					167
	P468	102	Oellerich T.	V697	133
Niebel D.	P852	151	Oelschlaegel U.	V164, V696	62, 133
Niebuhr B.	V632	124	Oette M.	V124	56
Niederfellner G.	V741	139	Oettle H.	P273, V15	74, 42
Niederwieser D.	P174, P427,	63, 97,	Oexle H.	P201	66
	P483, P760,	103, 142,	Ogawa S.	P415	96
	P795, V13,	146, 42,	Oh Y.	V363	88
	V110, V150,	54, 59,	Öhler L.	P802	146
	V368, V644,	88, 126,	Ohyashiki K.	V725	137
	V645, V676,	126, 130,	Oing C.	V25	43
	V934	163	Oliner K.S.	P265	73
Niehr F.	P812, V655	147, 127	Olipitz W.	P184	64
Niemeyer C.	V83, V161	51, 61	Olivo M.	P797	146
Niemeyer D.	P230	69	Oostendorp R.A.J.	V634	124
Niesiobedzki A.	P883	155	Opeker K.	P839	150
Niertert M.	P267, V354	73, 87	Oppel F.	V598	120
Niklas N.	P766	143	Oppenhorst A.	P497	105
Nilsson H.	P272	74	Oppliger Leibundgut E.		
Nilsson S.	P275, V555,	74, 113,		V633	124
	V557	113	Ortlepp C.	V696	133
Nimmagadda S.C.			Ortmann O.	V390	92
	V618	122	Ossenkoppele G.	V908	160
Nimmrich I.	P230	69	Ostendorf B.N.	P445	99
Noack C.	P828	149	Ostermann H.	P540, P803	109, 146,
Noeding S.	V373	89			167
Nogai A.	P444, V591	99, 119	Ostermann J.K.	P540	109
Nogova L.	P220, P221,	68,	Ott G.	P246, P862	71, 152
	P491	104	Otte P.	P510, P839	106, 150
Nold P.	P259	72	Ottillinger B.	P505, P508	106
Nolte F.	P254, P430,	72, 97,	Ottmann O.G.	P199, V326,	66, 82,
	P431, P768,	98, 143,		V558, V943	114, 165,
	P770, V112,	143, 54,			180
	V163, V653,	61, 127,	Otto A.	V643	126
	V720, V721,	136,	Overkamp F.	V372	89,
	V724, V725	137			187, 189
Nonnenmacher A.			Özkan F.	V699	133
	P281	75	Öztürk M.	P812	147
Nöpel-Dünnebacke S.			P		
	V699	133	Pachmann K.	P798, P822	146, 148
Noppeney R.	P248	71	Pachmann U.	P798, P822	146, 148
Noskova I.	V35	45	Pacini F.	V400	93
Nösslinger T.	V725	137	Paczulla A.	P824, V640,	149, 125,
Nourredine R.	V411, V413	95		V900	159
Novakhov B.	P857	152	Padgett R.	P415	96
Novotny A.	V409	94	Paeschke N.		37
Nowacki T.	V753	141	Pagel J.M.	P191, V568,	65, 115,
Nowak D.	V112, V118,	54, 55,		V570	116
	V163, V558,	61, 114,	Pahernik S.	P288, V28	75, 44
	V653, V720	127, 136	Pahl H.L.	P209	67
Nowak V.	V112, V163,	54, 61,	Pahl R.	V100	53
	V558, V653,	114, 127,	Palladini G.	V710	135
	V720	136	Pallasch C.P.	V686, V733,	131, 138,
Nowasz C.	V906	160		V734	138
Nübling T.	P418	96	Pamarthi P.K.	P228	69
Nusch A.	P765, V371	142, 89	Pandey A.D.	V618	122
Nutting C.	P816, V400	148, 93	Pandurevic M.	P864, P865	153,
O			Pankow W.	V700	133
Ober A.	V373	89	Panse J.	P221	68
Öberg K.	V898	159	Pante S.V.	P429	97
Obländer J.	V163, V558,	61, 114,	Pantel K.	P419, V579,	96, 117,
	V653, V720,	127, 136,		V663, V935	128, 164
	V724	137	Pantic M.	P864, P865	153
O'Brien S.	V569	115	Papadopoulos K.P.		
O'Brien S.M.	P191, V568,	65, 115,		V69	49
	V570	116	Papala M.T.	P802	146
O'Bryan-Tear C.G.	V553	113	Papasotiriou I.	P801	146

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Pape C.	166	Pfeifer D.	P189, P438, 65, 98,
Pape V.	P284 75		P881 155
Paradies K.	V132 57,	Pfeifer H.	P448, V558 99, 114
	167	Pfeilstöcker M.	V725 137,
Parak W.J.	P259 72		188
Parampalli Jayanarayana S.		Pfennig M.	P532 109
	P779, V614, 144, 122,	Pfirmsmann M.	P202, V904, 66, 160,
	V681 130		V907, V908, 160,
Pardanani A.	V613 122		V909 161
Pareigis-Hoppe S.	P879 154	Pfister D.	P277, V24, 74, 43,
Park D.J.	P816 148		V29 44
Parker C.	P275, V553, 74, 113,	Pfisterer J.	V389 92
	V555, V557 113	Pfreundschuh M.	P232, P245, 70, 71,
Parmentier S.	P765, P862, 142, 152,		P760, V50, 142, 47,
	V675 129		V52, V123, 47, 56,
Parren P.W.H.I.	V646 126		V126, V127, 56, 57,
Pasalic Z.	P192 65		V594, V904, 119, 160,
Paschen A.	P493, V649 105, 126		V907, V909 160, 161
Paschke R.	P815, V400 148, 93	Pham M.	V708 134
Pasemann S.	P234, V600 70, 120	Philipp-Abbrederis K.	
Pasquevich K.	P247, V87 71, 51		V595 119
Pastore A.	P246 71	Phillips J.	P415 96
Pastore F.	P420 96	Pichler M.	V556 113
Paul A.	V328, V330, 83,	Pietsch T.	V122 56
	V411, V413 95	Pietschmann E.	V592, V595 119
Paul S.	P195 65	Pinker K.	V599 120
Pauligk C.	P524, V943 108, 165	Piper C.	P277, V24 74, 43
Paulussen M.	V585 118	Pircher A.	P851 151
Pavletic S.Z.	V587 118	Pirker R.	P220, V604 68, 121
Pechloff K.	V592 119	Pisa P.	P784 144
Peil-Grun A.	V588 118	Pisano F.	P785 145
Peipp M.	P423, P783, 97, 144,	Pittrow D.	P188 65
	V376, V625, 90, 123,	Pizon M.	P798, P822 146, 148
	V646 126	Plancherel Lévy C.	
Pelzer B.	P213 67		P269 73
Pelzer U.	P273 74	Plass C.	V715, V716 135
Peña C.	P815 148	Platten M.	V574 116
Penack O.	P444, P445, 99,	Platzbecker U.	P771, V148, 143, 59,
	V296, V364, 78, 88,		V160, V162, 61,
	V562 114		V163, V164, 61, 62,
Pereboom T.	V629 124		V643, V653, 126, 127,
Pérez-Hernandez D.			V720, V721, 136,
	P444 99		V725 137
Perner F.	P417 96	Platzek I.	P817 148
Perner S.	V30, V581, 44, 117,	Plein K.	V303 79
	V656 127	Pless M.	V150 59
Persigehl T.	P491 104	Pletz M.	V300 79
Peschel C.	P232, V48, 70, 47,	Plewe D.	P765 142
	V592, V595, 119,	Plönes T.	P226 69
	V634, V704, 124, 134,	Plötze M.	P483 103
	V757, V942 141, 165	Plütschow A.	V47, V50 46, 47
Pestalozzi B.C.	V337 85	Pober M.	P201 66
Peter B.	P858, V914 152, 161	Pobiruchin M.	P881 155
Peter N.	P239 70	Podar K.	V584, V593 118, 119
Peter S.	P499 105	Poeck H.	V704 134
Petermann-Meyer A.	173	Pohl M.	V408 94
Peters C.	P439 98	Polanetzki A.	V641 125
Peters E.	P873, P877, 154,	Poljak A.	V683, V731 131, 138
	P882 155	Poll-Wolbeck S.-J.	P190, V685 65, 131
Peters S.	P202 66	Polprasert C.	P415 96
Petricevic B.	V85 51	Pönisch W.	P174, P483, 63, 103,
Petrides P.	177		P795, V110, 146, 54,
Petrovitch A.	P525 108		V150 59
Petry J.	V941 164	Porcher R.	V571 116
Pettitt A.R.	P191, V568 65, 115	Porowski P.	P203 66
Petzter A.	P201, P210, 66, 67	Porres D.	P277, V24, 74, 43,
	P519 107		V29 44
Pezzani I.	P269, P498 73, 105	Porret N.A.	V633 124
Pezzutto A.	P281, V591, 75, 119,	Porzsoit F.	P533 109
	P777, V108, 144, 54	Poser I.	V678 130
	V111 54	Possinger K.	P803 146
Pfarl G.	P802 146	Postina P.	V299 79
Pfau R.	P825 149	Poston G.J.	V355 87
Pfeffer K.	P785 145	Pötzt O.	V87 51

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Potzner M.	P230 69	Rast S.	P233, P244, 70, 71, V552 113
Prager G.	V384 91	Rauch D.	P269 73
Prall F.	P791 145	Rauch M.	V122 56
Prange-Krex G.	P465, P469, 101, 102, P771, P871 143, 153	Raum K.	V558 114
Prazeres da Costa O.	V634 124	Rausch A.V.	V669 129
Preising N.	V756 141	Rautenberg B.	P839 150
Preising S.	P811 147	Rautenberg T.	P800 146
Prenzel R.	P231, V702 69, 134	Rawat V.P.S.	V714 135
Pressler J.	V653, V720 127, 136	Rebmann U.	P280 75
Preukschas M.	P794 145	Reck M.	P220 68, 177, 185
Preuss K.D.	P245, V594 71, 119	Reeb M.	P871 153
Preusser M.	P799, V599 146, 120	Regierer A.C.	V583 118
Prins K.	P815 148	Regitz E.	P245, V127 71, 57
Prinz G.	P438 98	Rehage M.	P758 142
Proetel U.	P202, V904, 66 160, V909 161	Rehberger M.	P176 63
Pröll J.	P766, V160 143, 61	Reich S.	V581 117
Prüfer S.	V303 79	Reichardt P.	P487, P833, 104, 150, V6 37, 190
Przychodzen B.	P415 96	Reichert D.	P199, P287, 66, 75, P469 102
Puchalski T.A.	P251 72	Reichle A.	P842, V49, 151, 47, V648 126
Puck J.	P775, P776 144	Reichrath J.	V127 57
Puetz K.	P222 69	Reifenrath K.	P483 103
Pukrop T.	P859, V294, 152, 78, V397 93	Reimann C.A.	P847 151
Pursche B.	P240, P241 70, 71	Reimann M.	P814 148
Puthenparambil J.	P829, V302 149, 79	Reimer D.	P806 147
Pyz E.	V380 90	Reimer P.	V46, V328, 46, 83, V330 83
Q		Reinacher-Schick A.	V327 83
Quack H.	P267 73	Reinart N.	V733 138
Quehenberger F.	P184 64	Reinecke A.	V700 133
Queueville M.	V560, V563 114	Reinecke G.	P278 74
Quidde J.	P496, V327, 105, 83, V331 84	Reiner A.	P518 107
Quiesser A.	V656 127	Reinhardt H.C.	V901 159
Quietzschild D.	P264, P487, 73, 104, P833 150	Reinhardt H.	P510, P531, 106, 108, P839 150
Quintanilla-Martinez L.	V640 125	Reinisch S.	P826 149
R		Reinwald M.	P431, P503, 98, 106,, V298, V299 79
Raab M.-S.	P476, P479, 103, P480, V626 103, 123	Reis T.	V291 78
Raab S.	V668, V684 129, 131	Reiser M.	P188 65
Rabitsch W.	P439, P835 98, 150	Reiter A.	P207, P858, 67, 152, V59, V616, 48, 122, V679, V680, 130, V726, V914 137, 161
Rachlis E.	V148 59	Reiter S.	P486 104
Rachow T.	P500, P502, 105, 106, V109, V300 54, 79	Remane Y.	P483, P795 103, 146
Raderer M.	V78 50	Remmert S.	P831 149
Radford J.	V125 56	Renner K.	V647 126
Radsak M.	P768, V84, 143, 51, V303 79	Renner W.	V352 86
Raffel S.	V163 61	Rentsch A.	P532 109
Raffian M.-R.	V943 165	Reth M.	V610 121
Rajski M.	V698 133	Reuning-Scherer J.	V557 113
Ramachandran A.	V113 54	Reuss-Borst M.	P873, P877, 154, P882 155
Rambaldi A.	V654 127	Reuter C.	P286, V554 75
Rammensee H.-G.	P208, V84, 67, 51, V87, V151, 51, 59 V380, V590, 90, 119, V676, V736 130, 138	Reuter S.	V298 79
Rammer M.	P210, P519 67, 107	Reuter S.	V642 125
Rancea M.	P471 102	Ribera J.M.	V561 114
Randerath W.J.	P221 68	Riches J.C.	V732 138
Ranft A.	V585 118	Richter S.	P817 148
Rank N.	P862 152	Rick O.	V586 118
Rao A.	V683, V731 131, 138	Rickmann M.	V26, V83 44, 51
Rapp M.	V944 165	Riebel S.	V735 138
Rasche L.	P790, P869, 145, 153, P870, V72 153, 49	Riecken K.	P820 148
		Riedl E.	V163 61
		Riedl R.	P826 149
		Riedner C.	V738 139

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.		
Rieger C.		187	Röthlisberger B.	P214	67
Rieger M.	P187	64	Rothman M.	P251	72
Rieger M.A.	P536	109	Rothschild S.I.	V35	45
Rieger M.	P758	142	Röwe J.	P774	143
Riehl D.	P774	143	Rubanov O.	P254, P770	72, 143
Riemenschneider M.J.			Rubinstein A.	P775, P776	144
	V576	116	Ruch M.	P839	150
Riera Knorrenschild J.			Rudas M.	P799, V599	146, 120
	V408	94	Rudelius M.	P232, V48,	70, 47
Riese C.	P827, V567,	149, 115,		V592, V595	119
	V749	140	Rudolph J.	V614, V681	122, 130
Riesner K.	V364	88	Ruffert K.	P194	65
Riess H.	P273, V358,	74, 87,	Rühlmann F.	V354	87
	V670	129	Ruland J.	V592, V757	119, 141
Riethausen K.	P285, P473	75, 102	Rule S.	V125	56
Riethmüller G.	V379	90	Rülicke T.	V914	161
Rillahan C.D.	P172	63	Rummel M.J.	V62	48,
Ringelhan M.	V757	141			175, 191
Ringhoffer M.	P441, V148	99, 59	Rumpold H.	P210, P519	67, 107
Rinke J.	P424, V652	97, 127	Runnebaum I.	V390	92
Rinke K.	P501	105	Ruppert S.	P191, V568,	65, 115,
Ristovska V.	V733	138		V570, V573	116
Ritsch J.	V73	49	Rusch M.	V734	138
Ritter C.	V20	43	Rüschhoff J.	V408	94
Ritter P.	V751	140	Rüssel J.	P266, P482	73, 103
Rittig S.M.	P773	143	Rüthrich M.M.	P464	101
Rittweger M.	P460	101			
Rivera F.	P265	73	S		
Rix U.	V905	160	Šarić T.	V917	162
Robier C.	P184	64	Saalfeld F.	P216	68
Robinson B.	V398	93	Sadovnik I.	P198, V905,	66, 160,
Rochau U.	P201	66		V914	161
Rockmann F.	V746	140	Sager S.	P501	105
Rödel J.	V300	79	Sahakyan L.	P204	67
Röder I.	P442, V86,	99, 51,	Sahin U.	P782, V377,	144, 90,
	V677	130		V378	90
Rodermann E.	P765	142	Sailer F.	P881	155
Roehl H.	V163	61	Sailer-Schramm M.		169
Rogers J.T.	P284	75	Saki M.	P812, V655	107, 127
Rohde C.	P420, V714	96, 135	Salama A.	V310	80
Röhnert M.A.	V164	62	Salem M.	P537	109
Rojewski M.	V743	139	Salih H.R.	P171, P208,	63, 67,
Röllig C.	P420, P481,	96, 103,		P418, P422,	96, 97,
	V643	126		P773, V76,	143, 50,
Romaguera J.	V125	56		V375, V590,	90, 119,
Römer W.	V903	159		V668, V676,	129, 130,
Roolf C.	P759	142		V684, V736	131, 138
Roos W.P.	V902	159	Salitzky O.	P171	63
Rosé C.	P282	75	Salles G.	P468, V573	102, 116
Rose-John S.	V592	119	Salloch S.	V751	140
Rosell R.	P220, P222	68, 69	Salwender H.	P480	103
Rosenberger A.	V85	51	Salzer U.	P438	98
Rosenwald A.	P246, V72,	71, 49,	Samaras P.	P825	149
	V153, V569	60, 115	San Nicolás K.	P507	106
Rosery H.	P800	146	Sandherr M.	V135	57,
Roskopf C.C.	P416, V745	96, 139			187
Rösli C.	V642	125	Sartor O.	P275, V553,	74, 113,
Rosner T.	V32	44		V555	113
Rösner T.	V376	90	Sasca D.	P429, V902	97, 159
Ross M.	V753	140	Sasse S.	V47	46
Rössle S.	P809	147	Sattlberger C.	P799	146
Rost I.	P523	107	Sattler M.	V593	119
Rostock M.	V18	43,	Saub J.	V682	131
		175	Sauer A.	P199, P215,	66, 68,
Roth M.	P197	65		V722	136
Roth P.	P793, V122	145, 56	Sauer S.	P476, V73	103, 49
Röth A.	P213, P248,	67, 71,	Sauer T.	P181, P218	64, 68
	P250, P253,	72,	Saur S.J.	P499	105
	V122, V633,	56, 124,	Saußele S.	P202, V545,	66, 112,
	V754, V755,	141,		V904, V907,	160,
	V756	141		V908, V909,	160, 161,
Rothe T.	V677	130		V923	162
Rothenfusser S.	V741	139	Sauter D.	P192	65
Rothermundt C.	P283, V67	75, 48	Sava T.	V25	43

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Savai R.	P228 69	Schildhaus H.-U.	P222 69
Savic Prince S.	P784 144	Schildmann J.	P840, V751 150, 140
Sawall S.	P419, V579, 96, 117, V935 164	Schiller C.B.	P416, V745 96, 139
Sayer H.	P468 102	Schilling G.	V910 161
Sayer H.G.	P502, P511 106	Schilling H.	V673 129
Schaaf L.	P494, P823 105, 149	Schilling J.	P506, P841 106, 150
Schadendorf D.	V147, V305, 59, 80, V649 126, 180	Schima W.	P802 146
Schädlich B.	V754 141	Schinglerova I.	V747 140
Schaefer R.M.	V372 89	Schirmer M.	P169, V563 63, 114
Schaefer S.	P443 99	Schirmmacher-Memmel S.	P282, V28 75, 44
Schäfer G.	P515 107	Schittenhelm M.	P171, P183, 63, 64, V113 54
Schäfer L.	V365 88	Schlankardt M.	P452 100
Schäfer T.	V580 117	Schlattmann P.	P464 101
Schäfer U.	P828 149	Schlee C.	V559 114
Schäfer V.	P424, V652 97, 127	Schleenvoigt B.	V300 79
Schaffrath J.	P463 101	Schlegel P.	V380 90
Schaffhausen P.	V935 164	Schlegel U.	P813, V46 148, 46
Schaft N.	V649 126	Schlegelberger B.	V83, V161, 51, 61, V723, V906 136, 160
Schaich M.	P486, P862 104, 152,	Schleicher U.	V87 51
Schaider H.	P240, P241 70, 71	Schlembach D.	P184 64
Schalhorn A.	P264 73	Schlenk R.F.	V76, V399, 50, 93, V617, V720 122, 136
Schalk E.	P227, P501, 69, 105, P787, P874, 145, 154, V300, V301 79	Schlenkska-Lange A.	V607 121
Schaller M.	P499 105	Schleyer E.	P497 105
Schalling M.	V57 48	Schlichting A.	P886 155
Schambach A.	V899 159	Schliemann C.	P878, V642 154, 125
Schanz J.	V165, V721, 62, 136, V725 137	Schlösser A.	P200 66
Schaper F.	P216 68	Schlumberger M.	P815, P816, 148, V398, V400 93
Scharf C.	P859 152	Schlüter D.	V618 122
Schaub F.	V48 47	Schlüter M.	V695 133
Schauer S.	V617 122	Schlüter V.	P500 105
Scheel A.H.	P783 144	Schmalbrock L.	V110, V150 54, 59
Scheele J.	P467 101	Schmalfeldt B.	V390 92
Scheer S.	166	Schmatloch S.	V373 89
Scheffler M.	P220, P221, 68, P222, P223, 69, P282, P491, 75, 104, V32, V33, 44, 45, V34 45	Schmetzer H.	P418 96
Scheibenbogen C.	V363 88	Schmid K.W.	P850, V330, 151, 83, V411, V413 95
Scheid C.	P480 103, 189	Schmid M.	P269, P498 73, 105
Scheinpflug K.	P227 69	Schmid S.	P283 75
Schelhaas S.	V351 86	Schmidbauer U.	P802 146
Schelker R.	V709 134	Schmid-Horch B.	V736 138
Schellongowski P.	P835, P838, 150, V295 78	Schmidt A.	P537 109
Schemenau J.	P765 142	Schmidt B.	P871, V754 153, 141
Schemionek M.	V615, V676, 122, 130, V931, V932 163	Schmidt C.	P469, P768, 102, 143, P813 148
Schenck M.	V28 44	Schmidt E.	P215 68
Schendel D.J.	V741, V940 139, 164	Schmidt K.	P200, P830 66, 149
Schenk M.	V746 140	Schmidt L.H.	P218, P219 68
Schenk T.	P255 72	Schmidt M.	V598 120
Schepf W.	P268 73	Schmidt M.	V652 127
Schetelig J.	P433, P467, 98, 101, V643, V918 126, 162	Schmidt R.	P522 107
Scheuerlein R.	P512 106	Schmidt S.	P201, P761 66, 142
Scheurlen M.	P516, P517 107	Schmidt V.	P511 106
Schgoer W.	V905 160	Schmidt-Hieber M.	V46, V591 46, 119
Schicke B.	V700 133	Schmidts A.	V630 124
Schiedlmeier B.	V899 159	Schmidt-Wolf I.G.H.	P480 103
Schieferdecker A.	P820 148	Schmiedel B.J.	V684 131
Schiemann M.	V634 124	Schmiedel S.	P515 107
Schiff R.	P775, P776 144	Schmier J.-W.	P476 103
Schiffmann I.	P225 69	Schmitt A.-L.	P855 152
Schild H.	P768, V303 143, 79,	Schmitt C.A.	P235, P465, 70, 101, P814, P843 148, 151
		Schmitt F.	P768 143
		Schmitt J.	P532 109
		Schmitt T.	P477 103
		Schmitt-Graeff A.	P207, P438 67, 98

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Schmitz N.	P243, V9, 71, 38, V126, V346 56, 86, 175	Schuler M.	P270, V2, 74, 36, V328, V330, 83, V411, V413, 95, V699 133
Schmitz S.	P765, V722, 142, 136 V748 140	Schuler M.	P435, P532, 98, 103, P817 148
Schmohl J.U.	P418, P764 96, 142	Schüler J.	V630 124
Schmoll H.-J.	P266, P482, 73, 103, P492, P872, 104, 154, V327, V353, 83, 87, V719 136	Schulte B.	P211 67
Schmollinger J.	V741, V742 139	Schulte C.	P257 72
Schmücker U.	V756 141	Schulte K.	P765, P838 142, 150
Schmugge M.	V161 61	Schulte N.	P875, P876 154
Schnallinger M.	P201 66	Schulte W.	P221, V32 68, 44
Schneeweiss A.	V373 89	Schultheis A.	P220, P222, 68, 69, V30, V32, 44, V33 45
Schneider D.	V735 138	Schultze A.	P419, P521, 96, 107, V935 164
Schneider N.	P245, V942 71, 165	Schultze J.L.	V733 138
Schneider P.	V684 131	Schulz A.	P470 102
Schneider T.	V108 54	Schulz E.	P184, V352 64, 86
Schneider V.	P781, V743 144, 139	Schulz H.	P539 109
Schneider-Kappus W.	P199 66	Schulz K.	P197, P263, 65, 73, P462, P514, 101, 107, P834 150
Schnell R.	P539, P871, 109, 153, V332 84	Schulz R.	P436 98
Schnetzke U.	V109 54	Schulz S.	P224, P847, 69, 151, P856, P857 152
Schnittger S.	P182, V644 64, 126	Schulz-Kindermann F.	V71 171
Schnitzler P.	V302 79	Schulze E.	P489 104
Schnöder T.	P417, V618, 96, 122, V641 125	Schulze I.	P415, V613 96, 122
Schnorfeil F.M.	V695, V940 133, 164	Schulze M.	P278, P509 74, 106
Schnoy E.	V408 94	Schumacher M.	V71 49
Schnurr M.	V741 139	Schumacher U.	V552 113
Schoeffmann S.	V48 47	Schumann C.	P230, P254, 69, 72, P770 143
Schöll S.	V109 54	Schurich B.	P480 103
Scholz C.	V703 134	Schuster A.	P191, V568, 65, 115, V570, V573 116
Schommers P.	V124 56	Schuster C.	V643 126
Schönberg K.	V614, V681 122, 130	Schuster F.R.	V380 90
Schönefeldt C.	V653 127	Schuster H.	V590, V736 119, 138
Schönhammer G.	V647 126	Schuster K.	V113 54
Schönholzer S.	V170 170	Schuster S.J.	V573 116
Schöning T.	P459 101	Schütte J.	P765 142
Schönland S.O.	P436, P477, 98, 103, V70, V712 49, 135	Schütz E.	V697 133
Schormann C.	V594 119	Schwaab J.	P207, P858, 67, 152, V616, V679, 122, 130, V680, V914 130, 161
Schott E.	V412 95	Schwab A.	V931 163
Schottelius M.	V595 119	Schwab K.	P428 97
Schramm D.	P872 154	Schwäble J.	P260, P758 73, 142
Schreck C.	V634 124	Schwaiger M.	V595 119
Schreder M.	P481, P869, 103, 153, P870 153	Schwamb J.	V733 138
Schreiber A.	V909 161	Schwammbach D.	P219 68
Schreieck S.	P201 66	Schwartz S.	V559 114
Schreiner J.	P784 144	Schwartzberg L.	P265 73
Schrenk K.	V109 54	Schwarz M.	P483 103
Schrezenmeier H.	P441, P760, 99, 142, V333, V752, 84, 141, V754 141	Schwarzbich M.-A.	P459, V45 101, 46
Schröck A.	V656 127	Schwarzer A.	P483, P771, 103, 143, P871 153
Schröder J.	P495 105	Schwarzinger I.	P206 67
Schröder N.	P787 145	Schwarzwälder P.	P478, V68 103, 49
Schroeder M.	P828, P831, 149, 149, V395 92	Schweighofer C.D.	V571, V572 116
Schroeder T.	P180, P765, 64, 142, V148, V162 59, 61	Schweikert D.	P203 66
Schroers R.	V46 46	Schwerdtfeger R.	P760, V298, 142, 79, V907 160
Schub N.	P423 97	Schwind S.	P174, V110, 63, 54, V150 59
Schubert A.	P880 154	Schwinger U.	P199, P771 66, 143
Schubert C.	V615, V693 122, 132	Schwinger W.	P439 98
Schubert I.A.	P416, V745 96, 139	Schwöppe C.	P878, V642 154, 125
Schubert J.	V334 84	Scime R.	P468, V654 102, 127
Schubert K.	V110 54		
Schuknecht B.	P271 74		
Schulenburg A.	P439 98		

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Score J.	V679 130	Singh A.	V108 54
Scriba D.	P231, V702 69, 134	Singh J.	P415 96
Sebastian M.	P220, P222 68, 69	Sinn B.V.	P273 74
Sebesta C.	P518 107	Sinn M.	P273 74
Seckinger A.	P480, V70 103, 49	Skjorestad I.	V555 113
Seebaß A.-S.	P462, P834 101, 150	Skoetz N.	P471, P836 102, 150
Seeber A.	P489 104	Skokowa J.	V597 120
Seeger W.	P228 69	Sliwa T.	P201 66
Seggewiß-Bernhardt R.	P202, P249 66, 72	Slizyk A.S.	V588 118
Sehn L.H.	P246 71	Slonova E.	V591 119
Sehoulí J.	P489, P807, 104, 147, P808, V390 147, 92	Slovak M.L.	V725 137
Seide C.	P185 64	Smid J.	P787 145
Seidel C.	P286, P452, 75, 100, P453, V26 100, 44	Smit E.	P220 68
Seidel U.J.E.	V380 90	Smit J.W.A.	P816, V400 148, 93
Seifart U.	V588 118	Sobrero A.	V356 87
Seifarh W.	V933 163	Sohlbach K.	V588 118
Sekeres M.	P415 96	Sökler M.	V50 47
Sekora A.	P443, P759 99, 142	Sole F.	V725 137
Selder R.	P865 153	Solovey M.	V596 120
Selder R.M.	P864 153	Sommer M.	P464 101
Sellner L.	P468, V654 102, 127	Sommermeyer D.	V628 124
Selzer E.	P826 149	Sönnichsen K.	P499 105
Semela D.	P283 75	Sopper S.	P806 147
Sere K.	V615 122	Sorgius D.	V943 165
Serke M.	P221, P222, 68, 69, P230, V32, 69, 44, V33, V34 45	Sotlar K.	V680 130
Sernatínger D.	P532 109	Spadaro S.	P839 150
Serve H.	P260, P758, 73, 142, V75, V697 50, 133	Spanier L.	P764 142
Seufferlein T.	P522, V82 107, 51	Spath B.	P261, V669 73, 129
Severin K.	P765, V722 142, 136	Späth C.	P434 98
Seyfarh B.	P203 66	Specht E.	P224, P847 69, 151
Shah M.H.	V398 93	Speicher M.R.	V352 86
Shamas-Din A.	P844 151	Sperr W.R.	P173, P198, 63, 66, P835, P858, 150, 152, V160, V616, 61, 122, V622, V725, 123, 137, V905, V914 160, 161
Shan M.	V553 113	Spiekermann K.	P192, V112, 65, 54, V379, V904, 90, 160, V907 160
Sharman J.P.	P191, V568, 65, 115, V570 116	Spielmann R.P.	P872 154
Sheikh M.	P518 107	Spies E.	P242 71
Sherman S.I.	P816, V398, 148, 93, V400 93	Spieß B.	P503, V298, 106, 79, V299 79
Sherr C.J.	P172 63	Spies-Weißhart B.	V109 54
Shi J.	P816 148	Spillner E.	P243 71
Shi Y.	P444, P815, 99, 148, V364 88	Spizzo G.	P489 104
Shiraishi Y.	P415 96	Spörl S.	V409, V704 94, 134
Shirneshan K.	P769, V165, 143, 62, V720, V721, 136, V725 137	Sporrer D.	V706 134
Shizuru J.	V366 88	Sprenger T.	V354 87
Shong Y.K.	P816, V400 148, 93	Spring L.	P217, V371, 68, 89, V701 133
Siam L.	V397 93	Springfeld C.	P524 108
Siano M.	P271 74	Stadler M.	V148 59
Sibelius U.	P228 69	Stadler R.	V617 122
Siebert U.	P201 66	Stadtherr P.	P187 64
Siegel D.S.	V69 49	Staehler M.	V28 44
Siegl A.	171	Stahel R.	P220 68
Siena S.	P265, P815, 73, 148, V400 93	Stahl M.	P451, P526, 100, 108, V639 125
Siffert W.	P850 151	Stahl S.	P526 108
Silchenko A.	V552 113	Stahler A.	P264 73
Sill H.	P184, P198, 64, 66, P201, V85, 66, 51 V352 86	Staiger A.	P246 71
Silvia K.	P203 66	Stamatis G.	V699 133
Simon A.	P472, V624 102, 123	Stamm H.	V76, V693 50, 132
Simon C.	V151 59	Stamm K.	P223 69
Simon-Gabriel C.P.	P193 65	Stamm M.	P520 107
Simonsson B.	V908 160	Stanek K.	P267 73
Sindram A.	P185 64	Stangel M.	P188 65
		Stary J.	V161 61
		Stättner S.	V355 87
		Stauber R.	V412 95
		Stauch M.	P264, P488 73, 104
		Stauder H.	V746 140
		Stauder R.	V725 137

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Staudinger M.	P423 97	Striffler S.	P481, P870 103, 153
Staudinger T.	P835 150	Ströbel P.	P284 75
Steckel N.K.	V707, V913 134, 161	Stroehrer L.	V627 123
Stefanzl G.	P173, P198, 63, 66 P858, V680 152, 130	Strohbach F.	P886 155
Steffen J.	V741 139	Strölin P.	P276 74
Steffens C.-C.	P217, V327, 68, 83, V329, V331 83, 84	Stropiep U.	V702 134
Stegelmann F.	P199, V617, 66, 122, V904, V907, 160, V909 161	Strunk D.	P439 98
Steger G.G.	P799, V599 146	Strupp C.	P765 142
Steidle S.	V48, V592 47, 119	Stübig T.	P779, V632, 144, 124, V681 130
Stein A.	V329, V344 83, 85	Stübs P.	P487, P833, 104, 150, V329 83
Stein A.S.	V561 114	Stücker M.	V670 129
Stein M.	P775, P776 144	Stuhlmann R.	V324 82
Stein P.	P768, V84, 143, 51 V303 79	Stühmer T.	P475 102
Stein S.	P260 73	Stumpp C.	P809 147
Steinbrunn T.	P475 102	Sturm H.	P536 109
Steinemann D.	V83 51	Subklewe M.	P192, V379, 65, 90, V695, V940 133, 164
Steiner N.	P489, P851, 104, 151 P863 152	Sun W.	P846 151
Steiner T.	P280 75	Superti-Furga G.	V905 160
Steinke V.	V352 86	Sureda A.	P468, V654 102, 127
Steinle A.	V668 129	Surov A.	P872 154
Steinmetz H.T.	P200, P534, 66, 109, P535, P765, 109, 142, V39, V328, 45, 83, V330, V722 83, 136	Süßner S.	V160, V165 61, 62
Steitzer H.	V705 134	Sustmann C.	V741 139
Stelljes M.	V148, V152, 59, 60, V558 114	Sutanto J.H.	V627 123
Stenzinger A.	V396, V655 93, 127	Suttorp M.	V906 160
Stern S.	P199 66	Swoboda S.	V902 159
Sternsdorf T.	V692 132	Szczepanowski M.	P246 71
Steuber T.	P276 74	Szkandera J.	62
Steucler C.	P771 143	Szymaniak-Vits M.	P510, P839 106, 150
Steurer M.	V671 129		
Steurer W.	P494, P823 105, 149	T	
Stevanovic S.	P208, V590, 67, 119, V676, V736 130, 138	Tabakmakher K.	V27 44
Stevens S.	P451 100	Tabernerio J.	P265 73
Stickel J.	P208, V590, 67, 119, V657, V676, 127, 130, V683, V736 131, 138	Tahara M.	V398 93
Stickel N.	P438 98	Taieb J.	V356 87
Stickeler E.	P839 150	Tanaka H.	P415 96
Stieglmaier J.	V123 56	Tanev I.	P787 145
Stieler J.	P273 74	Tannapfel A.	V327 83
Stilgenbauer S.	V7, V125, 37, 56, V316, V570, 81, 116, V571, V572, 116, V682 131, 185	Tapper W.	V679 130
Stintzing S.	P264, V381 73, 91	Targosz B.-S.	P232 70
Stock S.	P537 109	Tauer J.T.	V906 160
Stocker H.	P252 72	Tausch E.	V570 116
Stocking C.	V632 124	Taylor M.	V398 93
Stöhlmacher-Williams J.	V327, V329 83, V395 92	Tebbe S.	P215 68
Stoelben E.	P221, V30 68, 44	Tebest R.	P537 109
Stoll P.	P791 145	Tebinka-Olbrich A.	P880 154
Stölzel F.	P414 96	Technau K.	V903 159
Stonik V.	V27, V552 44, 113	Tefferi A.	V613 122
Strahm B.	V161 61	Teichler S.	P421 97
Strasser A.	V757 141	Teichmann B.	P512 106
Straßl L.	P194 65	Teipel R.	V918 102
Strauss A.	V553 113	Teixido C.	P220, P222 68, 69
Streckmann F.	P836 150	Teleanu V.	P478, V68, 103, 49, V682 131
Strehlow F.	P793, V46 145, 46	Teltschik R.	V380 90
Striefler J.K.	P273 74	Tenen D.G.	V644, V645 126
		Tennstedt P.	P276 74
		Teoman H.	V723 136
		Ter-Grigoryan A.	P204 67
		Tenwey T.	P432, P448, 98, 99, V562 114
		Tesch H.	P200, P215, 66, 68, P538, P803, 109, 146, P830, V54, 149, 47, V370, V371, 89, V374 89, 178
		Teschler H.	V699 133
		Teschner D.	V303 79

Name	Vortrags-Nr./ Seite	Name	Vortrags-Nr./ Seite
	Poster-Nr.		Poster-Nr.
Tessen H.W.	P217, P229, 68, 69, P488, P804, 104, 147, P886, V701 155, 133,	Topp M.S.	P790, V47, 145, 46, V72, V561 49, 114
Thal D.R.	V399 94	Tosev G.	P288 75
Thaler J.	P201, V718 66, 136	Trajanoski Z.	P519 107
Thaler M.	V592 119	Trarbach T.	V328, V330 83
Thalhammer T.	P518, P808 107, 147	Treese C.	V410 94
Theissen M.	P788 145	Trenschel R.	V147, V149, 59, V152, V707 60, 134
Thelen L.	V901 159	Trentin L.	V560, V563 114
Theobald M.	P429, P437, 97, 98, P470, P768, 102, 143, P772, P774, 143, P866, V303, 153, 79 V365, V367, 88, V627, V744, 123, 139, V902, V941 159, 164	Trepel M.	P242, V623 71, 123
Theurich S.	V686 131	Treschl A.	P511 106
Theurl M.	V905 160	Trilling B.	P536 109
Thieblemont C.	P468 102	Trip A.	P271 74
Thiede C.	P442, P447, 99 P869, V164, 153, 62, V643, V696, 126, 133, V906, V918 160, 162 P793, P813, 145, 148, V122 56	Trittler R.	P531 108
Thiel E.	V623 123	Triviai I.	V632 124
Thiele B.	V623 123	Trojan A.	P498 105
Thiele J.	P206 67	Troppan K.	P240, P241 70, 71
Thielecke L.	V86 51	Troppmair J.	V85 51
Thielen I.	V50 47	Trummer A.	P286, V83 75, 51
Thimme R.	P438 98	Trümper L.	P232, P284, 70, 75, P469, V126, 102, 56, V725, V895 137, 158, 178
Thissen A.	P277, V24, 74, 43, V29 44	Trumpler J.	V744 139
Thoden J.	V124 56	Trumpp A.	P235, V163, 70, 61, V653, V716 127, 135
Thoennissen G.B.	P218, V613, 68, 122, V753 141	Truong V.	V125 56
Thoennissen N.H.	P218, P219, 68, V613, V753 122, 141	Tschanter P.	P181, P420 64, 86
Thol F.	V83, V693 51, 132	Tschiedel S.	V934 163
Thomalla J.	P528, P529, 108, P530, V750 108, 140	Tschuri S.	P246 71
Thomas A.L.	V356 87	Tschurtschenthaler G.	P210 67
Thomas M.	P220, P230, 68, 69, V8 38, 177, 180	Tsiftoglou A.	V632 124
Thomas R.	P220, V30 68, 49	Tsoukakis I.	P838 150
Thomas S.	P845, V740 151, 139	Tüchler H.	V725 137
Thommen D.	P784 144	Tumewu T.	P174 63
Thorns C.	P236, P237 70	Türeci Ö.	P782, V377, 144, 90, V378 90
Thurat M.	P220 68	Türkmen S.	V108 54
Thurner E.-M.	V556 113	Turner M.	P505 106
Thurner L.	P245 71	Twelves C.	P797 146
Thurnwald D.	P504 106		
Thuß-Patience P.	V408, V409, 94, V410 94	U	
Tian Y.	P265 73	Übelhart R.	V735 138
Tiede S.	V747 140	Udi J.	P474 102
Tiemann M.	P256, P520, 72, 107, P794, V31, 145, 44, V42, V702 45, 134	Udonta F.	V579 117
Tiller M.	P268 73	Ueckeroth F.	P221 68
Timens W.	V30 44	Ueffing M.	P232 70
Timmer K.	P759 142	Ufen M.-P.	P819 148
Tinchon C.	P826 149	Ugele I.	P845 151
Ting S.	V328, V330 89	Ugocsai P.	V49 47
Tinhofer I.	P812, V396 147, 93	Uharek L.	P445, V148 99, 59
Tinhofer-Keilholz I.	V655 127, 179	Uhlig J.	P771 143
Tirier C.	P871 153	Ulas T.	V733 138
Tognarelli S.	V939 164	Ullrich A.	166
Toloudi M.	P801 146	Ullrich E.	P780, V367, 144, 88, V939 164
Tomblyn M.	V557 113	Ulmer C.	P494, P823 105, 149
Tonon G.	V593 110	Ulrich A.	P541 109
Töpelt K.	P221 68	Ulrich-Merzenich G.	P853 151
		Ulshöfer T.M.	P199, P205, 66, 67, P215 68
		Ulz P.	V352 86
		Umana P.	P784 144
		Umezawa K.	P193 65
		Untch M.	P805 147
		Untergasser G.	P489, P851 104, 151
		Urban C.	P439 98
		Urban J.	P510 106
		Ureta D.	P474 102
		Urlaub H.	V697 133
		Ussowicz M.	V161 61
		Utsch M.	V377 90

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
V			
Vach W.	P864, P865 153	Voll R.	P474 102
Vadnais C.	V162 61	Vollmann J.	P840, V751 150, 140
Vahdat L.	P797 146	Volkman A.	167
Valent P.	P173, P198, 63, 66, P201, P835, 66, 150, P858, V139, 152, 58, V160, V616, 61, 122, V622, V680, 123, 130, V725, V905, 137, 160, V914, V915 161	Von Abel E.	V373 89
Valerius T.	P783, V376, 144, 90, V646 126	Von Amsberg G.	P233, P244, 70, 71, P279, P496, 74, 105, P515, V27, 107, 44, V552, V935 113, 164, 175
Vallet S.	P288, V584, 75, 118, V593 119	Von Bergwelt-Baildon M.	V686 131
Vallisa D.	P468 102	Von Bubnoff N.	P864, P865, 153, V704 134
Van Arkel C.	V28 44	Von Harsdorf S.	V587 118
Van de Velde H.	P251 72	Von Kalle C.	V598 120
Van de Winkel J.G.J.	V646 126	Von Kloth C.	V554 113
Van den Heuvel-Eibrink M.	V161 61	Von Lilienfeld-Toal M.	P428, P500, 97, 105, P502, P511, 106, V109, V135, 54, 57, V300 79
Van der Kuip H.	P823 149	Von Minckwitz G.	V373 89
Van der Reijden B.	V162 61	Von Neuhoff N.	V906 160
Van Gorp T.	P808 147	Von Pawel J.	P230 69
Van Hummelen P.	P246 71	Von Tresckow B.	P471, V47, 102, 96, V50 47
Van Rhee F.	P251 72	Von Verschuer U.	P200, V701 66, 133 94
Van Roye C.	P528, P529, 108, P530, V750 108, 140	Von Winterfeld M.	V410 94
Vandenbergh P.	V935 164	Vonnahme M.	V614 122
Varga Z.	P271, V581 74, 117	Vorholt D.	V733 138
Vartak N.	V734 138	Vormittag L.	P802 146
Vatter S.	V740 139	Vosberg S.	V559 114
Vegi N.M.	V714 135	Voskova D.	P201 66
Vehling-Kaiser U.	P196, P199, 65, 66, P264, P461, 73, 101, V571 116, 169	Voss R.-H.	V744 139
Velden J.	P868 153	Vucinic V.	P174, P483, 63, 103, P795, V110, 146, 54, V150, V676 59, 130
Venkataramani V.	P284 75	Vuong L.	P432, V562 98, 114
Ventura Ferreira M.S.	P179 63	W	
Venz S.	V27, V552 44, 113	Wachsmann G.	V373 89
Verbeek M.	V704 134	Wachter O.	P523 107
Verbeek W.	V614 122	Wächter M.	V591 119
Vergote I.	P808 147	Wagner B.	V73 49
Verheyen J.	V147 59	Wagner B.	V940 164
Vermeulen J.	P251 72	Wagner D.	P271 74
Vernant J.-P.	V654 127	Wagner E.F.	V593 119
Vettorazzi E.	V693 132	Wagner E.M.	P437, P760, 98, 142, P866, V365, 153, 88, V367 88
Viardot A.	V123, V558, 56, 114, V573 116	Wagner J.	V939 164
Vick B.	V379 83	Wagner K.	V693 132
Vilne B.	V634 124	Wagner L.I.	V573 116
Virchow I.	P850 151	Wagner W.	V88, V917 51, 162
Vlachou I.	P801 146	Wagner-Johnston N.D.	V573 116
Vogel A.	V143 58	Waizenegger J.	P419 96
Vogel H.	P443 99	Waldau A.	P424 97
Vogel U.	P516, P517 107	Walder A.	P201 66
Vogel W.	P177, P440, 63, 99, P446, P499, 99, 105, P764, V650, 142, 127, V657, V708 127, 134	Waldmann H.	V734 138
Vogelhuber M.	V47, V50, 46, 47, V648 126	Waldschmidt J.	P472, P864, 102, 153, P865, V624 153, 123
Vogelzang N.	V555 113	Walker H.	P815 148
Vogl S.	V583 118	Waller C.	P199, P226, 66, 69, V909 161
Vogl U.M.	P802 146	Walter E.	P187 64
Vogler J.	V163, V558 61, 114	Walter F.	P831 149
Vogt M.	P534 109	Walz S.D.	V590 119
Vohwinkel G.	P426, V693 97, 132	Wang H.	P824, V580, 149, 117, V581, V582, 117, V656 127
Voigt M.	P820 148	Wang M.L.	V125 56
		Wang Q.	V716 135
		Wang X.	V618 122

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Wang Y.	V930 163	Westhofen G.	P763 142
Ward P.	P774 143	Westphal M.	V292 78
Wardelmann E.	P487, P833 104, 150	Westphal S.	V364 88
Wardemann H.	V735 138	Weyrer W.	V671 129
Warnack W.	P282 75	Whaba M.	V555 113
Warnatz K.	P255, V161 72, 61	Widder M.	V353 87
Wäsch R.	P472, P510, 102, 106, P849, P864, 151, 153, P865, V71, 153, 49 V558, V624, 114, 123, V630 124	Wider D.	P472, V624, 102, 123, V630 124
Wäscher S.	V751 140	Widmann T.	P490 104
Wasle I.	P258 72	Wiechno P.	P275 74
Wasimuth J.-C.	V124 56	Wienck A.	P486, P862 104, 152
Wasserman R.	P775, P776 144	Wierda W.G.	V569 115
Weber C.	P421 97	Wierecky J.	P538 109
Weber I.	P263, V941 73, 164	Wiesinger K.	P766 143
Weber J.S.	V945 165	Wiesneth M.	P781 144
Weber T.	P195 65	Wiesweg M.	V411, V413 95
Webersinke G.	P210, P519 67, 107	Wiewrodt R.	P219, V603 68, 121
Wedding U.	P464, P469, 101, 102, V38 45	Wild J.	V684 131
Wedeh G.	V616 122	Wild P.	P495 105
Wedeken K.	P231 69	Wildbühler K.	V68 49
Wedel S.	P275 74	Wildenberger K.	V110, V150 54, 59
Weger R.	P860 152	Wildenhain S.	P416, V745 96, 139
Wehde N.	P795 146	Wildner S.M.	V671 129
Wehrle J.	P209, P226 67, 69	Wilhelm M.	P487, P833 104, 150
Wehrstein M.	P845 151	Wilhelm S.	P229, V553 69, 113
Weichenhan D.	V716 135	Wilk M.	P180, P762 64, 142
Weichert W.	V396, V598, 93, 120, V655 127	Wilke H.	P526, V577 108, 117
Weickert U.	P792 145	Will A.	P836 150
Weide R.	P512, P528, 106, 108, P529, P530, 108, V750 140	Will S.	V299 79
Weidner C.I.	V88 51	Will U.	P487, P833 104, 150
Weidner H.	V110, V150 54, 59	Willborn K.-C.	P231, V702 69, 134
Weigert O.	P246 71	Willenbacher E.	P860, V688 152, 132
Weiglein T.	P196, P461 65, 101	Willenbacher W.	P860, P863, 152, V688 132
Weilemann A.	P777 144	Williams M.	V125 56
Weilgmann C.	P771, P871 143, 153	Willmann M.	P858, V616, 152, 122, V680, V914 130, 161
Weinstock D.M.	P246 71	Wilop S.	P179 63
Weisel K.	P480, V144, 103, 58, V590, V650 119, 127	Wimberger P.	P805 147
Weiser-Jasch O.	P802 146	Winkelmann C.	P483 103
Weiß C.	P230, V112, 69, 54, V933 163	Winkelmann D.	V86 51
Weißinger F.	P765, V408 142, 94	Winkelmann N.	P424 97
Weitz J.	V598 120	Winkler E.	P456, P457 100
Wellbrock J.	P426, P521, 97, 107, V76, V693 50, 132	Winkler T.	P802 146
Weller M.	P793, V122 145, 56	Winqvist E.	V25 43
Wels W.	V939 164	Winterhalder R.	P269 73
Welslau M.	V567 115	Winterling K.	V939 164
Welt A.	V55 47	Wirth L.	V398 93
Welter S.	V699 133	Wirths S.	V84, V151, 51, 59, V683, V731 131, 138
Weltermann A.	P201, P439, 66, 98, V160 61	Wirtz E.	V607 121
Wendtner C.	V571, V572, 116, V686, V734 131, 138	Wirtz R.M.	P224, P847 69, 151
Wentrock S.	P877 154	Wischnewsky M.	V583 118
Wenz F.	V291 78	Witkowski L.	P461 101
Wenzel F.	P762 142	Witt C.M.	V19 43
Wenzl K.	P240, P241 70, 71	Witte K.	P425, V380 97, 90
Werner C.	P224 69	Wittekindt C.	P811 147
Werner D.	V943 165	Wittersheim M.	P222 69
Werner J.	P443, V598 99, 120	Wittig A.	P811 147
Werthmüller N.	P780 144	Wittig J.	V653 127
Weßling C.C.	V932 163	Wittke C.	P197, P791 65, 145
Wester H.-J.	V595 119	Wittmann V.K.	P192 65
Westermann J.	P777, V108, 144, 54, V111, V363 54, 88	Wittmer D.	P817 148
		Witzens-Harig M.	P203, P459, 66, 101, P476, P789, 103, 145, P796, V45 146, 46
		Witzke V.	V935 164
		Wlodarski M.	V83, V161 51, 61
		Wobus M.	V696 133
		Wodrich H.	V692 132
		Woelfler A.	V85 51
		Woell E.	P201 66

Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr./ Seite Poster-Nr.
Woessmann W.	V299 79	Z	
Wohlfarth P.	P835 150	Zabiegliński T.	P542, P810 109, 147
Wohlmann A.	V678 130	Zach O.	V160 61
Wöhler A.	V575 116	Zachariah R.	P214 67
Wöhler S.	P439 98	Zahn M.-O.	V374 89
Wöhrl S.	P531 108	Zaiss M.	P512 106
Woike M.	P280 75	Zaiss S.	V49 47
Wojta J.	V905 160	Zander T.	P221, V30 68, 44
Wolf A.	P777 144	Zebisch A.	P184, V85, V352 64, 51, 86
Wolf D.	P428, P779, P806, V148, V543, V614, V681, V905 97, 144, 147, 59, 112, 122, 130, 160, 177, 189	Zechmann C.	V73 49
Wolf H.-H.	P482, V298, V299 103, 79, 79	Zehrfeld T.	P483 103
Wolf J.	P220, P221, P222, P223, P491, P537, V30, V32, V33, V34, V40 68, 69, 104, 109, 44, 45, 45, 173	Zeillinger R.	P518, P808 107, 147
Wolf O.	V85 51	Zeimet A.	P489, P806 104, 147
Wolf T.	V124 56	Zeis M.	P243, P480 71, 103
Wölfel C.	P493, V649 105, 126	Zeiser R.	P438, V637, V704, V903 98, 125, 134, 159, 62
Wölfel T.	P493, P866, V649 105, 153, 126	Zeiß S.	P249 72
Wolff D.	V49, V367, V587, V706 47, 88, 118, 134	Zelenetz A.D.	P191, V568, V570 65, 115, 116
Wolff H.	P267, V354 73, 87	Zeller A.	V162, V694 61, 133
Wolff T.	P512 106	Zeller W.	
Wölfler A.	P184, V352 64, 86	Zender L.	V87 51
Wolftrum P.	P839 150	Zeng Y.	V741 139
Wöll S.	V378 90	Zenke M.	V917 162
Wolleschak D.	P787, V618 145, 122	Zens B.	V163, V653 61, 127
Wolschke C.	P779, V681 144, 130	Zentner A.	P880 154
Wolsky I.	V29 44	Zenz T.	P189, P789 65, 145
Wömpner C.	P491 104	Zerbst C.	P878, V642 154, 125
Wong R.S.	P251 72	Zettl F.	P469, V123 102, 56
Wongso D.	V47 46	Zeuge U.	P283 75
Wörmann B.	V404, V730a 94, 137, 167	Zeynalova S.	V126 56
Worden F.	P816 148	Zhang A.	V123 56
Worel N.	P439 98	Zhang L.	V743 139
Worm K.	V330 83	Zhao Z.	P235 70
Wroblewski M.	P419, V579, V935 96, 117, 164	Zhou F.	V714 135
Wu H.-S.	P243 71	Zhu J.	V398 93
Wuchter P.	P476, V45 103, 46	Ziegler P.	P179, V88 63, 51
Wulf G.	P284, P469, P760, V154 75, 102, 142, 60, 178	Zielinski C.C.	P799, V599 120, 146
Wulfert M.	P765 142	Ziemann F.	P811 147
Wunderle L.	V558 114	Zierpert M.	V127 57
Wurm A.A.	P427, V644, V645 97, 126, 126	Zierhut M.	V151 59
Wurzel S.	P493 105	Ziermann J.	V652, V678 127, 130
Wyen C.	V124 56	Ziilochi C.	V356 87
Y		Zimmermann A.	V748 140
Yabal M.	V757 141	Zimmermann U.	V28 44
Yakoub-Agha I.	P468 102	Zimmermann Y.	P238, P239 70
Yaktapour N.	P189 65	Zimon D.	P798, P822 146, 148
Yang J.	V610 121	Zinzani P.L.	V573 116
Yang M.	V916 161	Zipfel M.	V395 92
Yel L.	P775, P776 144	Zippelius A.	P784, V35, V304 144, 45, 80
Yomade O.	V109 54	Zips D.	P536 109
Yoshida K.	P415 96	Zirkel J.	P504 106
Yu H.	P265 73	Zirlik K.	P189, P193 65
Yu Y.	P235 70	Zissel G.	P226 69
		Zobiak B.	P243 71
		Zöchbauer-Müller S.	P220 68
		Zoellner A.-K.	P238, P239 70
		Zojwalla N.	V69 49
		Zollikofer C.	P441, P760 99, 142
		Zopf A.	P766 143
		Zopf W.	P494 105
		Zotter S.	P518 107
		Zoufaly A.	V124 56
		Zuber J.	V616, V713 122, 135
		Zucchetto A.	V687 131
		Zuffa E.	P468 102
		Zugmaier G.	V561 114
		Zur Hausen G.	P524 108
		Zwick C.	V126, V127, V594 56, 57, 119

Impressum

Das vorliegende Vorprogramm wird anlässlich der Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2014 von der DGHO Service GmbH herausgegeben.

DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1, Berlinahaus
10178 Berlin
Tel.: +49 (0)30 27 87 60 89-0
Fax: +49 (0)30 27 87 60 89-18
info@dgho-service.de
www.dgho-service.de

Geschäftsführung: Iwe Siems
Steuernummer 1137 / 266 / 21212
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 119462 B

Die DGHO Service GmbH hat die Daten für dieses Programm mit größter Sorgfalt zusammengetragen. Unzutreffende Angaben können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Anzeigen geben nicht notwendigerweise die Auffassung der DGHO Service GmbH wieder. Alle Rechte wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger- und Fernsehübertragungen wie auch elektronische Veröffentlichungen (Internet) behält sich die DGHO Service GmbH vor. Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen entbinden die verantwortliche Ärztin/den verantwortlichen Arzt nicht davon, notwendige Diagnostik, Indikationen, Kontraindikationen und Dosierungen im Einzelfall zu überprüfen! Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr.

Redaktionsschluss 27.08.2014
Änderungen vorbehalten

Satz und Layout:
Karin Gran, Adlerstraße 5, 84169 Altfraunhofen

Druck: Bosch-Druck GmbH, Postfach 11 53, 84004 Landshut



innohep®

ein-malige Thrombosetherapie



innohep®

tinzaparin natrium

NEU!

Zulassung für die Langzeit-Thrombosetherapie bei Ihren onkologischen Patienten¹

- Wirksam bei 1x täglicher Gabe – auch in der Therapie
- Keine Dosisreduktion bei Niereninsuffizienz²
- Auch zugelassen zur Therapie der Lungenembolie³



LEO®

www.innohep.de

¹ mit aktiver Tumorerkrankung; ² bei Patienten mit einer Kreatinin-Clearance ≥ 20 ml/min; Siguret, V et al. Thromb Haemost 2000; 84: 800-804, Fachinformation innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Fertigspritzen Injektionslösung 2014; ³ bis Übergang Stadium III, nicht bei hämodynamisch instabilen Patienten

innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Fertigspritzen Inj.Isg., innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Durchstechfl. Inj.Isg. (Therapie)

Wirkstoff: Tinzaparin-Natrium

Zus.: 1 ml Inj.Isg. enth.: Tinzaparin-Natrium 20.000 Anti-Xa I.E. Sonst. Bestandt.: Natriummetabisulfit, Natriumhydroxid, Wasser f. Inj.zwecke.
Durchstechfl. zusätzl.: Benzylalkohol. **Anwend.:** Behandl. v. Venenthromb. u. thromboemb. Erkr. einschl. tiefer Venenthromb. u. Lungenemb.
Fertigspritzen zusätzl.: Langzeitbehandl. v. symptomatischen venösen Thromboembolien u. Rezidivprophylaxe b. Pat. m. aktiver Tumorerkrankung. **Gegenanz.:** Überempf. ggü. Tinzaparin/Heparin, sonst Bestandt., akt. od. bek. Abnahme d. Blutplättchenzahl aufgr. Beh. mit Heparin (Hep.-induz. Thrombozytopenie), starke Blutung (z.B. Gehirn, Rückenmark, Auge oder Magen) od. Zustand, der schw. Blutungen begünstigt, Infekt. d. Herzinnenhaut (sept. Endokarditis), Rückenmarks-/Epiduralanästh. od. Lumbalpunktion, i.m.-Injektion. Nicht b. Kindern u. Jugendlichen. **Vorsicht b.** bek. Blutungsneigung, gleichz. intramuskulärer Anw. anderer Arzneimittel, vermind. Blutplättchenzahl, erhöht. Kaliumspiegel im Blut (Hyperkaliämie), künstl. Herzklappe, stark eingeschr. Nierenfunkt. (Kr.-Cl. < 30 ml/min), gleichz. Anw. von d. Blutgerinnung beeinfluss. Arzneim. z.B. NSAIDs (ASS), thrombolyt. Arzneim., Vitamin-K-Antagonisten, aktiv. Protein C, direkte Faktor-Xa- u. IIa-Hemmer. **Schwangersch.:** Behandl. durch entspr. erfah. Arzt. Nur Fertigspritzen: Anw. während der gesamten Schwangerschaft mögl. Kontraindiziert: Schwangere m. künstl. Herzklappen, Epiduralanästh. (Zeitabstand mind. 24 h). **Stiliz.:** Vorsicht: Nur begr. Erfahrung. **Durchstechfl.** zusätzl.: Keine Anw. wg. Benzylalk. b. Früh- u. Neugeb. **Nebenw.:** Schwerw. Nebenw. insges. selten: ernsthafte allerg. Reakt. (mit plötzl. schw. Hautausschlag, Schwellungen von Rachen, Gesicht, Lippen, Mund, Atemproblemen) u. starke Blutungen (Sympt. beinh. roten od. braunen Urin, schwarze Teerstühle, ungewöhnl. Blutergüsse u. jegliche nicht zu stoppende Blutung. **Häufig:** Blutungen (ggf. Anämie Blutergüsse), Reakt. an Inj.stelle (u.a. Blutungen, Blutergüsse, Schmerzen, Juckreiz, Rötung, Schwellung, Bild. harter Beule). **Gelegentl.:** Thrombozytopenie, Überempfindlichk., Blutergüsse u. Hautverfärbung, erh. Leberenzymwerte, Dermatitis, Hautausschlag, Juckreiz. **Selten:** Hep. induz. Thrombozytopenie, Thrombozytose, Angioödem, anaphylakt. Reakt., Hyperkaliämie, tox. Hautausschlag, Hautnekrosen, Nesselausschlag, Osteoporose, Priapismus. Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** LEO Pharma A/S, Industriparken 55, DK-2750 Ballerup. Örtl. Vertreter: LEO Pharma GmbH, Frankfurter Straße 233, A3, D-63263 Neu-Isenburg, Telefon: 06 102/201-0, Telefax: 06 102/201-200, www.leo-pharma.de.

Darreichungsformen, Packungsgrößen:

innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Fertigspritzen Inj.Isg.: Packungen mit 6, 10, 30 (Bündelpackung 5x6) Fertigspritzen zu 0,5 ml (10.000 Anti-Xa I.E.), 0,7 ml (14.000 Anti-Xa I.E.), 0,9 ml (18.000 Anti-Xa I.E.). AP: 10 Fertigspritzen zu 0,5 ml/0,7 ml/0,9 ml.

innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Durchstechflaschen Inj.Isg.: 1, 10 Durchstechflaschen zu 2 ml. AP: 10 Durchstechflaschen zu 2 ml.

Stand: September 2013 (innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Durchstechflaschen Inj.Isg.)

Stand: Juni 2014 (innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Fertigspritzen Inj.Isg.)

Besuchen und kontaktieren Sie uns auf
www.innohep.de



Die abgebildete Person ist ein Modell.



„Meine Patienten müssen schwierige Entscheidungen treffen. Ich will Ihnen Wahlmöglichkeiten aufzeigen können.“

„Wir setzen uns dafür ein, dass Sie Ihren Patienten mehr Alternativen im Kampf gegen Krebs anbieten können.“

